

### CATALOGUE GÉNÉRAL

DES

## ANTIQUITÉS ÉGYPTIENNES

DU MUSÉE DU CAIRE

GRAB- UND DENKSTEINE DES MITTLEREN REICHS

#### SERVICE DES ANTIQUITÉS DE L'ÉGYPTE

### CATALOGUE GÉNÉRAL

DES

### DU MUSÉE DU CAIRE

Nºs 20001-20780

VON H. O. LANGE UND H. SCHÄFER

THEIL II



BERLIN reichsdruckerei 1908

### IM MUSEUM VON KAIRO

No. 20001-20780

VON H. O. LANGE UND H. SCHÄFER

THEIL II

TEXT ZU No. 20400-20780

BERLIN REICHSDRUCKEREI 1908

### CATALOGUE GÉNÉRAL

DES

## ANTIQUITÉS ÉGYPTIENNES

### DU MUSÉE DU CAIRE.

#### Nr. 20001—20780

#### GRAB- UND DENKSTEINE DES MITTLEREN REICHS.

20400. Rechteckiger Grabstein des ﷺ. — Kalkstein. — Höhe: 0,64 m,

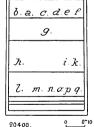
Abb. Breite: 0,44 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Gemalt. Die Hieroglyphen schwarz. Gute Arbeit.

- a) Mann stehend uach r. Er hebt seine L. redend empor, die R. hängt offen herab. Grosse schwarze Perücke, kurzer Bart, breiter grüner Kragen, weiter weisser Kuieschurz. Vor ihm in einer Rasur:
- b) Fran stehend nach r. Haltung wie a. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Kragen, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: >>>

c) Frau schreitend nach l. Mit beiden Händen stützt sie einen Korb (gelb mit schwarzer Innenzeichnung), den sie auf dem Kopf trägt. Tracht wie b. Vor ihr:



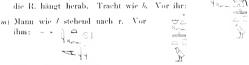


d) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie b. Vor ihr: ⇒→

- f) Ein Salbgefäss  $\eth$ . Darüber:  $\leftarrow$

g) 2 wager, Zeilen in grossen blauen Hieroglyphen (ziemlich verwischt): \*

- h) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Stuhl (gelb mit schwarzen Streifen) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Hier sind die rothen Punkte des Zeichners noch sichtbar; der Abstand zwischen ihnen ca. 1 cm. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse schwarze Perücke, kurzer Bart, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, enger, vorn abgerundeter Knieschurz. R. fasst sie seinen r. Oberarm. Tracht wie b, grüne Armringe, Beinringe.
  - i) und k) 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach L. i hält in ihrer R. eine grüne Lotusblume. Tracht wie b. dazu einfache Beinringe. Vor i:
  - /) Mann und Frau stehend nach r. Die Arme des Mannes hängen herab. Grosse schwarze Perücke, kurzer Bart, breiter grüner Kragen, Armringe, weiter Knieschurz. Vor ihm: Die Fran legt ihre L. auf seine I. Schulter,



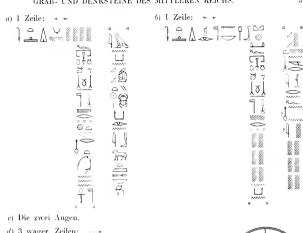
n) bis q) 4 Männer wie / nach l.



Journal Nr. 18507. Cat. Mar. Nr. 56. Cat. Masp. Nr. 452. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 621. Lieblein. Namenwb. Nr. 294.

# 20401. Oben abgerundeter Grabstein des ARREIT und des ARREIT. — Kalkstein. Höhe: 0.575 m. Breite: 0.385 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche ziemlich zerstört.



d) 3 wager, Zeilen:



e) Mann (beinahe ganz zerstört) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt die L. auf die Brust (?) und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke. Unter dem Tisch rechts ein Korb, links 2 Töpfe, der eine mit einer Lotusblume umwunden.



- f) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einer Schale auf einem Ständer sitzend nach 1. Er streckt seine R. nach der Schale aus und hält die L. geballt vor sich. Grosse Perücke, kurzer Bart, enger Schurz. MININ MININ MININ Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter 4 + ARRIVA WINNA WINNA WINNA aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, geund streckt die L. MILLIAN Die Beischrift über ihr zerstört. wöhnliches Kleid. Ш
- g) Mann wie e vor einem kleinen Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Vor ihm:



h) Mann auf dem l. Knie knieend nach l. Er legt die R., in der er eine Schreibtafel hält, auf die Brust und streckt die L. aus. Kleine Perücke. Über ihm: **←**--



- l) und m) 2 Männer nach l. Haltung wie i. Grosse Perücke.



- n) Mann nach r. Haltung wie g. Kleine Perücke. Vor ihm:
- o) bis t) 6 Frauen nach r. Haltung wie g. Gewöhnliche Frauenfrisur,



- Vor t: ---
- u)bis x)3 Männer nach <br/>r. Haltung wie n.Kleine Perücke.



- Lieblein, Namenuch, Nr. 1727.
- 20402. Oben abgerundeter Grabstein des [] . Kalkstein. Höhe: 0.48 m. Breite: 0.28 m.

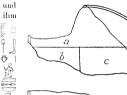
Darstellungen und Inschriften vertieft. Ohne Farbenspuren. Aus sieben Bruchstücken mit Gips zusammengesetzt. Vieles fehlt.

- a) Die Beine einer Götterfigur links von der Mitte. Sonst leer.

d) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Der Kopf fehlt. Er legt seine L. auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel. Unter dem Tisch ein dicker

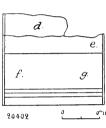
kleiner Hund mit aufrecht stehenden Ohren und kurzem Schwanz stehend nach r. Hinter ihm 1 senkr. Zeile (gehört wohl zu f?):  $\rightarrow \mathbb{R}_{>0}$ 

e) Mann sitzend nach l. vor einer Schale auf einem Ständer. Nur die vorgestreckte Illand, das Untertheil der Beine und des Stuhls sind zu sehen. Hinter ihm 1 senkr. Zeile (ob zu g gehörig?): —>



f) Man auf beiden Knieen Ständer. Fr legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach der Schale aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, enger Schurz.

g) Mann auf beiden Knieen knieend nach l. vor einer Schale auf einem Ständer. Er streckt beide Hände, die R. offen, die L. geballt, nach der Schale aus. Tracht wie f.



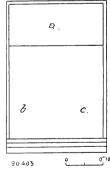
20403. Rechteckiger Grabstein des Annie Carlos Miller (1,41 m., Breite: 0,275 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Hieroglyphen waren blau ausgemalt. Die Vögel ohne Beine. Roher Stil.

a) 4 wager, Zeilen: =>



 b) Mann mit herabhängenden Armeu stehend nach r. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz.



e) Frau auf dem I. Knie knieend nach I. In der emporgehobenen R. hält sie eine Schale, die L. streckt sie über das Knie aus. Vor ihr der Ständer für die Schale. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Über ihr eine Matte mit Speisen.

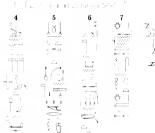
# 20404. Oben abgerundeter Grabstein des TIME TABLE CONTROL CONT

Die Darstellung in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche ziemlich abgeschliffen.

a) 3 wager, und 5 senkr. Zeilen: ->



32 - 1 5日 今 表現... 声:: 4. 関下場2 金川町 5 一般21.班2115。



- 2. d
- Stellung vo Speisen stel streifter Kr band und

b) Mann mit emporgehobenen Hånden in anbetender Stellung vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen stehend nach r. Geschorener Kopf, quergestreifter Kragen, weiter Wadenschurz mit Schulterband und vorn herabhängendem Zipfel.

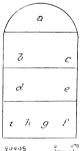
20405. Oben abgerundeter Grabstein des J. - Kalkstein. — Höhe: 0,36 m,

Breite: 0,20 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen zum Theil als Silhouetten. Ohne Farbenspuren.



b) Mann und Fran auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blatter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem



Tisch aus. Grosse Perücke, Kragen. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und streckt die R. geballt aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:

c) Mann an der anderen Seite des Opfertisches stehend nach 1. Mit beiden Händen hält er eine Gans am Kopf und an den Flügeln vor sich. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



d) Mann und Frau ganz wie b sitzend nach r.

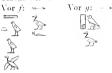
Der Tisch nicht vollständig gravirt. Vor
den Füssen des Mannes: 
Vor der Frau: -



e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Auf beiden Händen trägt er einen Stierschenkel. Tracht wie c., doch kein Kragen. Vor ihm:



f) und g) 2 Männer mit herabhängenden Armen stehend nach r. Tracht wie e.



h) und i) 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid.

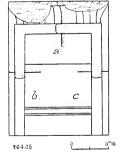


Cat. Masp. Nr. 674. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 648. Lieblein, Namenub. Nr. 1547.

20406. Rechteckiger Grabstein des la la mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,36 m, Breite: 0.27 m.

> Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Die Inschriften auf gelbem Grund. Rothe Farbenspuren im Hohlkellenornament und in den Darstellungen: kein Ornament auf dem Rundstab zu sehen-Oben etwas zerstört.





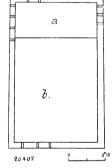
- b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Vor ihm drei Krüge, zwei in Untersätzen, und darüber eine Matte mit Speisen. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Grosse Perücke, Kragen, doppelter Schurz: enger Knieschurz und darüber weiter Wadenschurz mit quergestreiftem Gürtel.
- c) Fran auf dem I. Knie knieend nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche Francufrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Über ihr drei Salbgefässe.

20407. Rechteckiger Grabstein des Abb. Höhe: 0,41 m. Breite: 0,265 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Einzelne rothe Farbenspuren.

- b) Mann und Frau stehend nach r. Er hält in seiner L. den langen Stab und in der herabhängenden R. das Seepter. Kleine Perücke. Kragen, Armringe, weiter Knieschurz. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr:

Vor ihnen, in Höhe des Gesiehts des Mannes, eine Matte mit Speisen und Blumen.



20408. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des Stein. — Höhe: 0.35 m. Breite: 0.225 m. — Abydos. nördliche Nekropole.

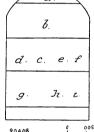
Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Farben erhalten, die Hieroglyphen sind grün ausgemalt. Roher Stil.

- a) 3 Gefässe.
- b) I wager. Zeilen:



- c) Mann vor einem grünen Korb mit Speisen stehend nach r. Mit seiner L. führt er eine grüne Lotusblume mit langem rothen Stengel zur Nase, die R. hängt herab. Kurze schwarze Haare, grüner Kragen, weiter weisser Knieschurz. Hinter ihm: - >
- d) Frau stehend nach r. Mit der L. fasst sie den r. Oberarm des vor ihr stehenden Mannes, die R. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, grüner Kragen, grüne Armund Beinringe, gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband. Hinter ihr:
- e) Mann stehend nach I. In seiner erhobenen R. hält er ein gelbes Libationsgefäss Ñ, die L. hängt herab. Tracht wie c. Vor ihm:
- f) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie d. Vor ihr: \* >





q) Mann wie c vor aufgehäuften Opfergaben stehend nach r. Hinter ihm: - >

h) Mann stehend nach l. In seiner erhobenen R. hält er eine Ente am Kopf vor sich, die L. hängt herab. Tracht wie c. Vor ihm:



i) Frau wie f nach l. Das Tragband nicht zu sehen. Vor ihr:

Cat. Masp. Nr. 217. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 641. Lieblein, Namench. Nr. 1711.

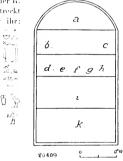
### 20409. Oben abgerundeter Grabstein des () The land of Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: 0,23 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt, die Darstellungen als Silhouetten. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche in der Mitte zerstört.



- b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, weiter Wadenschurz. Unter dem Stuhl ein Gefass, rechts vom Opfertisch drei Gefasse.
- c) Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:
- d) Mann auf dem r. Knie knie<br/>end nach r. Haltung wie c. Geschorener Kopf. Über ihm: ->  $\sum_{\mathbf{x} \in \mathcal{A}} \mathbf{x} = \mathbf{x}$
- e) bis g) 3 Frauen auf beiden Knicen knicend nach l. Sonst wie c.





- h) Die Darstellung zerstört; es scheint eine Person in gleicher Stellung wie e zu sein. Vor ihr: --> 2 Si\* \*\*\*----

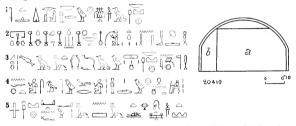
k) 12 senkr. Zeilen:



20410. Oben abgerundeter Grabstein des 🍴 🚅 ). — Kalkstein. — Höhe:

Die Darstellung in Relief, die Inschriften vertieft. Farbenspuren erhalten. Die Hieroglyphen waren grün ausgemalt. Gute Arbeit.

a) 5 wager, Zeilen:



b) Mann mit emporgehobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach r. Kurze schwarze Haare, Kragen (Farbe?), weiter weisser Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Vor und über ihm:

Über a Spuren von einer schwarz gemalten hieratischen Aufschrift.

Journal Nr. 4750. Cat. Mass. Nr. 231. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 712.

Wohl vollständig und nicht, wie Mariette meint, nur das Obertheil eines Grabsteins.



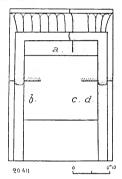
## 20411. Rechteckiger Grabstein des Andrew mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Hölie: 0.41 m. Breite: 0.28 m.

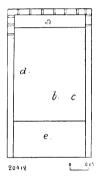
Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt, die Darstellungen als Silhouetten. Ohne Farbenspuren. Die Oberflache stark corrodirt.

a) 3 wager, Zeilen:



- b) Mann mit herabhangenden Armen vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sichend nach r. Grosse Perücke, weiter Knieschurz.
- c) und d) 2 Frauen mit herabhängenden Armen an der anderen Seite des Tisches stehend nach 1. Gewöhnliche Frauentracht.



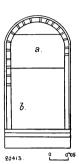


### 20412. Rechteckiger Grabstein des... Kalkstein. — Höhe: 0.40 m, Breite: 0.23 m.

- Gemalt, Ohen, rechts und links Bandornament. Nur die rothe Farbe sichtbar. Sehr verwischt. Roher Stil.
- a) 2 wager, Zeilen (schwarze Hieroglyphen auf gelbem Grunde). Unlesbar,
- b) Mann stehend nach L. Mit der R. führt er eine Lotusblume(2) zur Nase, in der herabhängenden L. hält er das Seepter. Geschorener Kopf (roth), weiter weisser Knieschurz.
- c) Frau stehend nach I. Mit ihrer R. berührt sie den linken Arm des vor ihr stehenden Mannes, die L. hangt herab. Trisur? Wadenschurz, ziemlich weit, der obere Saum ziemlich niedrig. Vor ihr unleserliche Zeichen.
- d) Schwache Spuren einer Frau (ganz klein gezeichnet) stehend nach r. Das ganze Feld um diese Figuren mit Darstellungen von Opfergaben ausgefüllt.
- e) 4 Krüge und andere Opfergaben.

> Darstellungen und Inschriften vertieft. Ohne Farbenspuren. Die Vögel zum Theil ohne Beine. Oben und an den Seiten Bandornament.

- a) 4 wager. Zeilen: ⇒→
- b) Mann mit herabhängenden Armen vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen stehend nach r. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz.



20414. Rechteckiger Grabstein des Schaffen. — Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: 0,205 m.

Die Darstellung in Halbrelief, die luschriften vertieft. Farben theilweise erhalten. Die Hieroglyphen roth und blau(?) ausgemalt. Roher Stil.

- a) I wager, und I senkr. Zeile:

b) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab (roth), die R. hängt herab. Kleine Perücke (weiss), breiter Kragen (Farbe?), weiter weisser Knieschurz.



20415. Oben abgerundeter Grabstein des 🌅 .— Kalkstein. — Höhe:

Darstellungen und Inschriften vertieft. Schwache Spuren von rother Farbe. Oberfläche sehr zerstört.

a) Die zwei Augen 🖘 , der Ring und zwei Wasserlinien.





- c) Mann auf einem rinderbeinigen (?) Stuhl mit hoher Lehne sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streekt er nach einer vor ihm stehenden Schale auf einem Stander aus. Über der Schale liegt eine Lotusblume. Geschorener Kopf, Kragen, enger Wadenschurz. Hinter ihm;
  - d) Frau auf beiden Knieen knieend nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche

Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: -->

Ъ ď c. 0,705

Journal Nr. 28120.

#### 20416. Obertheil eines abgerundeten Grabsteins des - Höhe: 0,165 m, Breite: 0,16 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren. Oben und an den Seiten Bandornament.

- a) Die zwei Augen: links On, rechts
- b) 2 wager, Zeilen:





c) Reste einer Darstellung: Mann vor einem Opfertisch sitzend nach I. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase. Man sieht nur noch die R. mit der Blume und die Opfergaben.

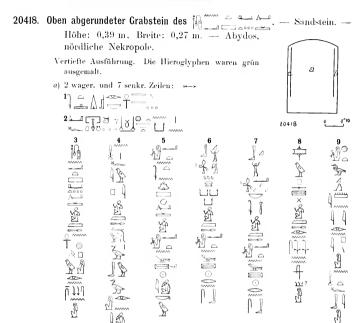
#### 20417. Unterer Theil eines Grabsteins des Kalkstein. Höhe: 0.18 m. Breite: 0.14 m.

Darstellung in Halbrelief, Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.





 Reste eines stehenden Mannes (nach r.); man sieht nur die Beine und den unteren Raud des weiten Knieschurzes.



b) I senkr. Zeile, nachträglich am Rand zugefügt:

c) l senkr. Zeile, auch später zugefügt:



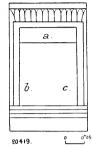
Cat. Masp. Nr. 242. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 723. Lieblein, Namenwb. Nr. 496 und 1488.

20419. Rechteckiger Grabstein des Torres mit eingeritzter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. Kalkstein. — Höhe: 0.345 m. Breite:

Darstellungen und Inschriften eingeritzt. Schwache Spuren von rother und schwarzer Farbe. Flüchtige Arbeit.

a) 2 wager, Zeilen: - -

//i) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. halt er den langen Stab, in der herabhaugenden R. das Seepter (mr. gezeichnet). Grosse Perficke, weiter Knieschurz, Vor seinen Fissen eine Schale auf einem Untersatz (roth), vor dem Seepter ein Salbgefuss, vor dem Gesicht Brötehen von verschiedenen Formen.



c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach I. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid (oberer Saum nicht sichtbar). Vor ihr ein Schminkgefäss (schwarz gezeichnet).

> Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

> a) Mann vor einem kleinen Gestell mit drei Töpfen stehend nach r. In der erhobenen L. hält er den langen Stab, in der herabhängenden R. das seepter ⇔. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: → ↑ ↑ √ , " "



Sandstein.

20421. Oben abgerundeter Grabstein. — Kalkstein. — Höhe: 0.185 m. Breite: 0.13 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Vertiefte Ausführung. Ohne Farbenspuren. Viele hieratische Zeichen. Roher Stil.





Cat. Masp. Nr. 860. Mar., Cat. d'Abud. Nr. 982.

20422. Oben abgerundeter Grabstein des Social Malkstein. — Höhe: 0,145 m, Breite: 0,13 m. — Abydos.

Darstellungen und luschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten ausgeführt. Schwarz ausgemalt. Roher Stil.

- a) Opfergaben in einer Reihe dargestellt.



d) bis f) 3 Frauen nach r. Haltung wie b. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid. Über d:  $\longrightarrow$  Vor e:  $\longrightarrow$  Vor f:  $\Longrightarrow$ 







20423. Oben abgerundeter Grabstein des 🎧 🎑 🖺 🗀 🗀 ). — Kalkstein. — Höhe: 0.58 m, Breite: 0.36 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Farben zum Theil erhalten.



<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>) Von derselben Hand gearbeitet wie Nr. 20428.

1012220 4-4-2-2 **これなぶ。。ここ** b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl (weiss mit schwarzen Streifen) vor einem

Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse schwarze, die Ohren deckende Perücke, enger weisser Knieschurz. Über ihm:

4 \_ 0 7.

c) Mann auf einem gleichen Stuhl an der anderen Seite des Tisches sitzend nach 1. Er streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zenestreifen ruht über dem Oberschenkel. Tracht wie b. Über 環 ==

4 .....

в. 0

Journal Nr. 18510. Cat. Masp. Nr. 554. Mar., Cat. d' Abyd, Nr. 678. Lieb-Lein. Namenwb. Nr. 1549.

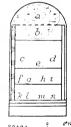
Kalkstein. — Höhe: 0,615 m. 20424. Oben abgerundeter Grabstein des ... Breite: 0.31 m.

> Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren. Die Oberfläche sehr zerstört.

a) Ganz zerstört.

b) Reste von 3 wager. Zeilen:

c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einer Matte mit Speisen (in der Höhe der Kniee) sitzend nach r. Mit der L. führt er einen Beeher zum Munde, die R. streckt er nach den Speisen aus. Kopf ganz zerstört, Kragen, enger, vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück. Hinter ihm I senkr. Zeile, wahrscheinlich Fortsetzung von b, Z. 3:  $\rightarrow$ 



d) Frau an der anderen Seite der Matte auf einem gleichen Stuhl in entsprechender Haltung sitzend nach 1. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid.

e) Mann (ganz klein) unter der Matte mit erhobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach 1. Geschorener Kopf, Kragen, enger Lendenschurz (?). Vor und hinter ihm:



- f) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Er hebt die L. geballt empor, als ob er einen Becher an seinen Mund führte, und streckt die R. aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Wadenschurz. Hinter ihm:
- g) Frau in entsprechender Stellung knieend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid. Die Beischrift vor ihr zerstört.
- i) Mann wie f nach l. Hinter ihm:



k) Mann wie f nach r. Hinter ihm:



 Frau wie g nach r. Beischrift hinter ihr zerstört.

m) und n) 2 Frauen wie g nach l.



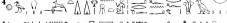
Hinter n:



20425. Oben abgerundeter Grabstein des Grabstein des Grabstein des Grabstein Grabstein des Grabstein Grabs

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Spuren von blauer Farbe in den Hieroglyphen. Gute Arbeit.

a) 5 wager. Zeilen: ----

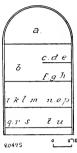




- b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse Perücke, unter den Ohren nach unten abgestuft, kurzer Bart, breiter Kragen, Armringe, vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frauenfrisur, breiter Kragen, Armringe, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.
- c) Mann stehend nach I. Auf beiden Händen trägt er einen Stierschenkel. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz mit dreieckigem Überschlag. Vor ihm:

d) und e) 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach l. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid. Vor e: Vor e: + ×





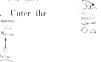
f) Mann stehend nach I. Mit beiden Händen hält er eine Gans am Kopf und an den Flügeln vor sieh. Kleine Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: <==</p>



g) Mann stehend nach I. Er legt seine R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz wie c. Vor ihm:



h) Frau wie d nach I. Vor ihr: < -</li>i) Frau wie d nach r. Unter ihr

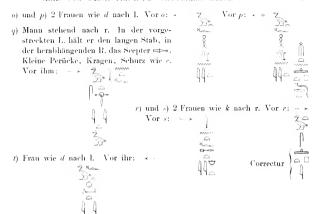


k) bis ne) 3 Franen stehend nach r. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie d.

(hinter q): >->

n) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach l. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz wie c. Vor ihm: < - 2 %-</p>





u) Mann nach l. Haltung wie n. Kleine Perücke, breiter Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Vor ihm: 

2

Cat. Masp. Nr. 826. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 630. Lieblein, Namenwb. Nr. 333.

20426. Oben abgerundeter Grabstein des Alexander Grabstein. — Höhe: 0.495 m. Breite: 0.275 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

- a) Die zwei Augen und der Ring. Links:  $\Longrightarrow$   $\uparrow$   $\sim$  rechts:  $\leftarrow$  =  $\uparrow$   $\sim$ .
- c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt
  seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus.
  Grosse Perücke, Kragen, enger, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

d) Frau auf einem gleichen Stuhl vor einem ähnlichen Tisch sitzend nach l. Sie streckt ihre R. nach den Speisen aus, die L. ruht offen über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr:



e) M\u00e4dehen auf beiden Knieen knieend nach r. Sie legt ihre L. geballt auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf mit zwei Z\u00f6pfen, Kragen. \u00dcber und vor ihr: \u00e8 \u00e4

/i Mann auf dem I. Kuie knieend nach I. Handestellung wie e. Geschorener Kopf. Kragen, enger Schurz. Über und vor ihm:

20 0 0

g) Mann wie f nach l. Über und vor ihm: ✓ –



h) Mann wie / nach r. Über und vor ihm: >>



i) und k) 2 Männer wie f nach 1.

Über und vor k:



20427. Oben abgerundeter Grabstein des ∯ ( ). — Kalkstein. — Höhe: 0.49 m, Breite: 0.29 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farben.

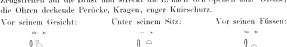
A fi

В.

e. f. 9

a.

b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach l. Er legt seine R. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die L. nach den Speisen aus. Grosse, die Ohren deckende Perücke, Kragen, enger Knieschurz.





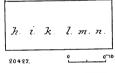
Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter, mit der vorgestreckten L. führt sie eine Lotusblume zur Nase. Grosse, die Ohren deckende Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr und unter ihrem Sitz:



c) Mann an der anderen Seite des Opfertisches stehend nach r. In der vorgestreckten L. trägt er am Hals eine Gans, die R. hängt herab. Kleine, die Ohren deckende Perücke, breiter Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



d) Mann und Frau vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben auf einem löwenbeinigen Sessel sitzend nach r.



Haltung und Tracht wie bei b, nur hält die Frau einen Spiegel statt einer Blume. Unter dem Sitz des Mannes: → ↓↓↓ Vor der Frau und unter ihrem Sitz: → ♥♀

C.

d.

e) Frau an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Mit der R. stützt sie einen Korb, den sie auf dem Kopf trägt, in der herabhängenden L. trägt sie einen Spiegel in Futteral. Frisur wie b. gewöhnliches Kleid.



f) und g) 2 Männer (kleiner) mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie c.



- In Frau stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie c. Vor ihr:
  - i) Frau nach r. Haltung wie c. Frisur wie b. gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: \* \*
  - 1 s. ... k) Frau wie k nach I. Tracht wie i. Vor ihr:
  - Mann wie f stehend nach L Über ihm: ≺
    - m) und n) 2 Männer stehend nach I. Sie legen die R. mit dem Zeugstreifen auf die Brust. Tracht wie f. Über n: Über m:

c

Ъ

a

Mar., Cat. d' Abud. Nr. 651.

20428. Oben abgerundeter Grabstein des 25 - 1 ... 1. Kalkstein. -

Höhe: 0.61 m. Breite: 0.12 m. — Abydos, nördliche Nekropole. Darstellungen und Inschriften vertieft. Farben zum Theil erhalten. Die Hieroglyphen waren schwarz ausgemalt.

a) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl (weiss mit schwarzen Flecken) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen (weiss) auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse schwarze Perücke, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Unter dem Tisch r. ein Topf in einem Untersatz. Über ihm:

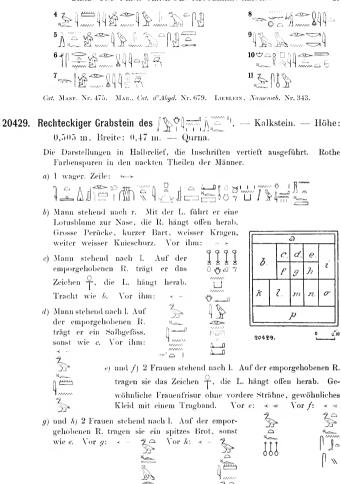


b) Frau, ganz klein, auf beiden Knieen an der anderen Seite des Tisches knieend nach 1. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ibr: < -



Jii Von derselben Hand gearbeitet wie Nr. 20423.

4



<sup>1)</sup> Ein anderer Grabstein desselben Mannes Nr. 20430.

(i) Fran stehend nach 1. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, sonst
wie ... Über ihr: ...

Journal Nr. 29244. Darkssy, Rev. de trav. 14, S. 24, XXVI.

# 20430. Rechteckiger Grabstein des $\frac{2000}{2000}$ $\frac{1}{1000}$ $\frac{1}{1000}$ $\frac{1}{1000}$ $\frac{1}{1000}$ $\frac{1}{1000}$ Kalkstein. Höhe:

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren,  $a_1$ 3 wager, Zeilen: - - -

J. Lie Selderer Geichstein des alben Mannes Nr. 20429.

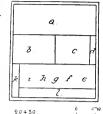
b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase. die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz mit aufrechtstehendem Zipfel. Unter

dem Tisch Krüge in Untersätzen und Früchte. Links vom Tisch in Brusthöhe eine Schale auf einem Ständer. Vor seinem Gesicht: -



c) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne. Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

Vor ihr eine Schale auf einem Ständer. Vor ihr 2 Zeilen: Vor ihrem Gesicht:



d) 1 senkr. Zeile:

e) und f) 2 Frauen auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. strecken sie aus. Tracht wie c. Über  $e: \longrightarrow$ Über  $f: \Rightarrow \Rightarrow$ 

- g) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt geballt herab. Geschorener Kopf, Kragen, enger Knieschurz. Über ihm:
- h) Frau wie e nach r. Über ihr:

i) Mann wie g nach r. Uber ihm:



- k) 1 senkr. Zeile: =-
- 1) I wager. Zeile mit 5 Namen:

Journal Nr. 29243. Daressy, Rec. de trav. 14, S. 24, XXV.

#### 28

### 20431. Oben abgerundeter Grabstein des Alle und des Unit Mahle — Kalkstein. — Höhe: 0.47 m. Breite: 0.31 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.

bbis  $\epsilon$ oben und an den Seiten von 2 Schakalen auf Gestellen liegend eingerahmt.

- b) Mann auf einem einfachen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Grosse Peräcke, kurzer Bart, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel. Unter dem Stuhl ein Salbgefäss 

  7.
- c) Fran auf beiden Knieen knieend nach r. Sie legt ihre L. offen auf die Brust und streckt die R. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbündern. Über ihr:

- d) Mann ganz wie b an der anderen Seite des Tisches sitzend nach l.
- e) Fran ganz wie e knieend nach l. Über ihr: ← ♥△ ♣
- f) Mann auf einem einfachen Stuhl ohne Lehne sitzend nach r. In der vorgestreckten L. hält



er den langen Stab, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er wie b aus. Kleine Perücke, kurzer Bart, Kragen, weiter Wadenschurz. Vor ihm: Unter dem Stuhl: >> > **....** 13 16 j g) Mann wie b sitzend nach r. h) Mann wie f nach r. Grosse Perücke. Vor ihm: Vor ihm: i) Mann wie g nach r. Vor ihm: →-> N. k) bis p) 6 Frauen wie c nach r. Über k: - >Über /: →> Über m: →→ Über n: × 🖺 Über ø: ⇒→ Über p: q) 12 senkr. Zeilen: 1000

Cat. Masp. Nr. 336. Lieblein, Namenwb. Nr. 1552.

#### 20432. Oben abgerundeter Grabstein des 🕌 🔭 . — Kalkstein — Höhe: 0.44 m. Breite: 0.265 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt.

- Farbenspuren. Die Oberflache zerfallt.
- a) Die zwei Augen und der Ring 🖘 🚉 :
- b) I wager, Zeilen:
- c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blatter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Wadenschurz. Sie legt ihre L. auf die I. Schulter des Mannes und streckt die R. nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.
- d) bis q) 4 Frauen, zum Theil sehr verwischt, auf beiden Knieen knieend nach L Mit der R. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die L. strecken sie aus. Es scheint, dass wenigstens / die Mädchenfrisur mit einem Zopf hat. Vor jeder eine Schale.
- h) Fran auf beiden Knieen knieend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach einer vor ihr stehenden kleinen Schale auf einem Ständer aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen. Vor ihr:
- i) Frau wie k nach L Vor ihr:
- k) Frau wie h nach l. Beischrift vor und über ihr verwischt.



/) Mann auf beiden Knieen knieend nach L. Haltung wie h. Geschorener Kopf. Vor ihm: - -









- n) Eine beinahe ganz verwischte Figur in derselben Haltung. Die Beischrift unlesbar-
- o) Mann stehend nach I. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Die Beischrift unlesbar.

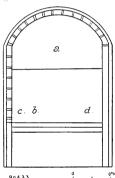
Cat. Masp. Nr. 503. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 819. Lieblein, Namenwb. Nr. 1774.

### 20433. Oben abgerundeter Grabstein des $\uparrow$ ... $\uparrow$ und des $\bar{\uparrow}$ ... und des $\bar{\uparrow}$ ... — Kalkstein. — Höhe: 0,42 m, Breite: 0,29 m. — Nach dem Journal: Rizagât.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Spuren von rother und schwarzer Farbe. Die Schriftzeichen waren blau ausgemalt. Oben, rechts und links Bandornament; von den Farben nur die rothe übrig, unten schwarz.

a) 6 wager, Zeilen: <





- b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl, der 0-10 auf einer Matte steht, vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Kleine schwarze Perücke, Kragen, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Über dem Tisch eine Matte mit Opfergaben und Gefässen. Unter dem Tisch 2 Schalen.
- c) Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und fasst mit ihrer R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.
- d) Mann an der anderen Seite des Tisches auf einem Stuhl wie bei b sitzend nach I. Er streckt seine R. nach dem Tisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse schwarze Perücke, Kragen zerstört. Schurz wie b. Unten ein rother und ein unbestimmbarer Streifen.

Journal Nr. 29246. Daressy. Rec. de trav. 14, S. 25, XXVII.

20434. Oben abgerundeter Grabstein des 🛸 ---, — Kalkstein. — Höhe: Abb. 0.52 m. Breite: 0.27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

> Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten ausgeführt. Linzelne Spuren von blauer Ausmalung. Aus zwei Stücken zusammengesetzt. Rober Stil.

- a) Die zwei Schakale auf Tempeln ruhend.
- b) 3 wager, Zeilen: -> > η, = Ξβ.==

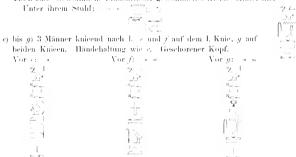


c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach I. Er legt seine R. auf die Brust und streckt die L. nach dem Tisch aus. Grosse Perücke, kurzer Bart, enger Wadenschurz. Vor ihm 4 senkr. Zeilen: · 75

a



d) Fran auf einem gleichen Stuhl an der anderen Seite des Tisches sitzend nach r. Mit ihrer L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach dem Tisch aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid. Hinter ihr: - >



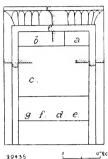
Cat. Mass. Nr. 625. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 782. Libertin, Namenich. Nr. 180 und 1896.

Rechteckiger Grabstein des  $\prod_{l=1}^{l=1} \frac{1}{l} \frac{1$ 20435. Abb. kehle und ebensolchem Rundstab. - Kalkstein. - Höhe: 0,74 m, Breite: 0.54 m.

Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft. Nur wenige Farbenspuren vorhanden. Der Rand ausserhalb des Rundstabs blau gemalt.

- a) 3 Salbgefässe (roth) und ein Kasten.
- b) 2 wager. Zeilen: -->

e) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Vor ihm 4 Töpfe in Untersätzen und Früchte, darüber eine Matte mit Speisen. Mit der L. führt er eine Lotusblume (Stengel grün) zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberscherkel. Grosse gesträhnte, die Ohren deckende Perücke, Kragen, weiter



Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel und mit Querstreifen. Vor ihm:

Unter dem Stuhl: Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Er legt seine L. auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf. Vor ihm;



d) bis g) 4 knieende Figuren, d und e nach 1., f und g nach r., flüchtig roth gezeichnet und sehr verwischt; nur e ist ziemlich deutlich: Mann auf dem 1. Knie knieend nach 1. Er legt die R. offen auf die Brust und streckt die L. aus. Grosse Perücke.



Cat. Masp. Nr. 451.

20436. Oben abgerundeter Grabstein des 🏰 - 🎉 - 🎉 - Kalkstein.

— Höhe: 0,49 m, Breite: 0,295 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

a und die Inschriften vertieft ausgeführt, sonst nur gemalt. Unvollendet. Die Hieroglyphen waren blau ausgemalt. Unten zerstört. Die Farben ziemlich verwischt.

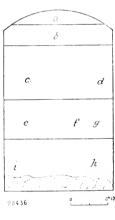
5

- a) Die zwei Schakale auf Gestellen liegend.
- b) 3 wager, Zeilen:

c) Mann und Frau auf einem breiten Stuhl (sehwarz mit weissen Streifen) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er führt mit seiner L. eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel Grosse Perücke, Kragen, vorn abgerundeter Knieschutz mit quergestreiftem Zwischenstück. Vor ihm (nur roth gemält):

Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und streckt die R. nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem grünen Tragband. Hinter ihr:





- f) Fran stehend nach I. Sie hebt ihre R. redend empor und hält in der vorgestreckten L. ein Gefäss . Gewöhnliche Franenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid. Über ihr:
- g) Fran auf beiden Knieen knieend nach l. Mit der R. führt sie eine grüne Lotusknospe zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche sehwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem grünen Tragband. Die Beischrift wahrscheinlich am Schluss der Zeile hinter d.

h) Mann und Frau auf einem Stuhl wie e vor aufgehäuften Opfergaben sitzend nach l. Er streckt seine R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Kurze gelbe Haare, Kragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: < 2.</p>

Sie legt ihre R. auf die r. Schulter des Mannes und streckt die L. nach den Speisen aus. Tracht wie c. Hinter ihr:

 i) Fran mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche sehwarze Frauenfrisur. Vor ihr:

Journal Nr. 17074. Cat. Mass. Nr. 811. Mar., Cat. d<sup>2</sup> Abyd. Nr. 932. Lieblein, Namenwb. Nr. 1807.



20437. Oben abgerundeter Grabstein des 🏠 🎧 . — Kalkstein. — Höhe:

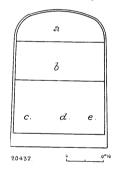
Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

u) Die zwei Augen: 🖘 🖘 .

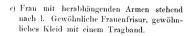




c) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



d) Mann wie c nach r.



Journal Nr. 29232.

#### . . .

### 20438. Unterer Theil eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,185 m. Breite: 0,275 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt, die Darstellungen als Silhonetten. Ohne Farbenspuren. Die Oberflache ziemfieh zerstört. In der obersten Reihe fehlt die obere Halfte der Figuren.

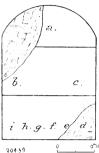


b in Relief, sonst vertieft. Keine Farbenspuren. Roher Stil. Oben links und unten rechts abgebrochen.



- b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Obertheil der Frau fehlt. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Vor ihm in Brusthöhe eine Schale auf einem Ständer. Frisur (2), Kragen, Armringe, enger Knieschurz. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und fasst mit ihrer R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliches Kleid. Unter ihrem Platz das Salbgefäss §.
- c) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Er hebt seine R. redend empor, in der herabhängenden L. hält er eine Buchrolle. Geschorener Kopf, Brustband, weiter Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Über und vor ihm:





d) Frau stehend nach r. Nur der Kopf zu sehen. Mit der L. stützt sie einen Korb (karrirt), den sie auf dem Kopf trägt. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne. Beischrift vor ihr: \*\*>



- e) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Frisur wie d, gewöhnliches Kleid. Vor ihr: >> 2
- f) Mädchen, klein, auf dem r. Knie knieend nach r. Mit ihrer L. fasst sie das Bein der vor ihr stehenden Frau, die R. hängt herab. Tracht wie e.

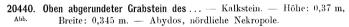




h) Mann stehend nach r. Mit seiner L. fasst er die R. von g, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm:



i) Frau stehend nach r. Haltung wie h, Tracht wie e. Vor ihr:



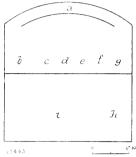
Die Darstellung in Halbrelief, die Inschrift bei a und bei h vertieft, die übrigen Inschriften gemalt.

a) 1 Zeile:

b) Mann auf einem einfachen Stuhl sitzend nach r. Er legt seine L. offen auf die Brust und streckt die R. aus. Grosse gesträhnte Perücke, kurzer Bart, Kragen, enger Wadenschurz. Vor ihm thieratischt:



Unter dem Stuhl ein Knabe hockend nach r. Er fährt seine R. an den Mund. Geschorener Kopf mit einer Locke. Die hieratische Beischrift vor ihm verwischt.



c) Frau auf dem I. Knie knieend nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche gesträhnte Frauenfrisur, Armringe, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Über ihr (hieratisch):



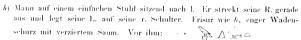
d) Nackter Knabe stehend nach I. Mit der emporgehobenen R. und der ausgestreckten L. greift er nach der vor ihm knieenden Frau. Geschorener Kopf. Hieratische Beischrift über ihm: . . . .

e) Mann stehend nach I. Er legt seine R. auf die Brust, und der Ellenbogen der R. ruht in der linken Hand. Grosse gesträhnte Perücke, die unteren Enden der Strähnen quergestreift, Halskragen, weiter Knieschurz mit viereckigem Überschlag und quergestreiftem Saum. Vor ihm (hieratisch):





- f) Mann mit vorn herabhängenden Armen stehend nach I. Kleine, die Ohren deckende Perücke (die Haarstoppeln angegeben), Halskragen, Schurz wie e. Die hieratische Beischrift vor ihm verwischt: > 2
- g) Mann stehend nach I. Haltung wie e. Geschorener Kopf, sonst wie e.



 9 senkr. Zeilen mit hieratisch geschriehenen Namen, jetzt ganz verwischt. Cat. Mass. Nr.173. Man., Cat. d'Abyd. Nr. 979.

## 20441. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,245 m. — Abydos.

Vertiefte Ausführung. Keine Farbenspuren.

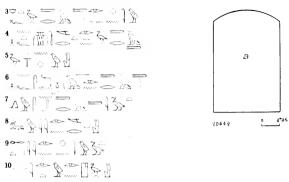
 a) Oben ist die Oberfläche ganz zerstört. Man sieht nur 12 wager. Zeilen in 4 Spalten getheilt: ->



	panten Sethent.	90	441.
		Ď. III	
		* 1	* \$ 4.
			Ö
4 3 1 1	EDEZ.		
	EIN?	£100 mm	1-42
6 3 3 3	* \$ MI=	f57 =1	
7 25		13/1-1-1	Q & &
8 25 9			
91322	m Lil	+##23A	* D
10		2 T	PLLER
11/10/10	3-14	3180	Î Z C Î
12 3			
Lieblein. Namenub. Nr. 1707.			

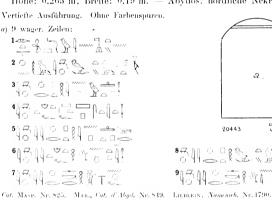
20442. Oben abgerundeter Grabstein des 🍎 🄱 .— Sandstein. — Höhe: 0,275 m,
Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

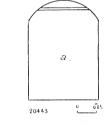
Vertiefte Ausführung. Grün ausgemalt.



Überall Spuren von schwarz gemalten hieratischen Schriftzeichen. Cat. Masp. Nr. 787. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 987.

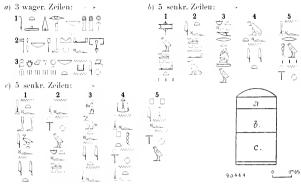
20443. Oben abgerundeter Grabstein des 🐎 🖺 🛫 🏌 — Kalkstein. — Höhe: 0,265 m, Breite: 0,19 m. — Abydos, nördliche Nekropole.





915112 = 8 Trill

20444. Oben abgerundeter Grabstein des 🏰 🏠 🏠 🛴 Kalkstein. — Höhe: 0,205 m. Breite: 0,11 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone. Schwarz gemalt.



Journal Nr. 21049. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 842. Lieblein, Namenub. Nr. 1783.

20445. Oben abgerundeter Grabstein der  $\mathcal{N}_{\downarrow}$ . — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m. Abb. — Breite: 0.21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

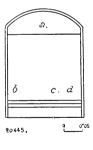
Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten. Grün ausgemalt.

a) Die zwei Augen und der Ring. Links:  $\stackrel{\frown}{\boxtimes}$ . Rechts:  $\stackrel{\frown}{\Downarrow}$ ...

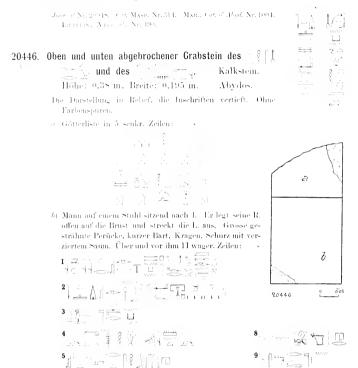


c) Mann auf dem 1. Knie knieend nach 1. Er legt seine R. auf die Brust und streckt die L. aus. Geschorener Kopf. Über ihm 2 senkr. Zeilen:





Frau meh I. Haltung wie c. Gewöhnliche Frauenfrisur. Über ihr 2 senkr. Zeilen:



Journal Nr. 28104. Darissy, Rev. de trav. 11, 8, 87, XXXIII.

11----

- a) In der Mitte III, rechts und links ein Auge (schwarz gemalt. Links verwischt).
- c) Mann auf dem r. Knie vor aufgehäuften Speisen knieend nach r. Er legt seine L. gehallt auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Kleine Perücke, enger weisser Wadenschurz.
- d) Mann an der anderen Seite der Speisen auf dem 1. Knie knieend nach 1. Haltung wie c. Kleine Perücke, enger weisser Knieschurz. Vor ihm: ≺
- f) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach l. Grosse schwarze Perücke, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm:



Cat. Masp. Nr. 5101. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 789. Lieblein, Namenwb. Nr. 1767.

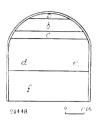
## 20448. Oben abgerundeter Grabstein des .— Kalkstein. — Höhe: 0,24 m, Abb. Breite: 0,23 m. — Abydos.

Vertiefte Ausführung. Zum Theil nur gemalt. Farben erhalten. Die Hieroglyphen waren grün ausgemalt. Roher Stil.

a) Bandornament: r. w. grau r. w.; uuten durch einen gelben Streifen begrenzt

⇒ wager, Zeilen:

Die Fortsetzung sollte wohl in c rechts stehen, ist aber nicht gravirt worden.



- Links Bandornament; grau w. r. w. ? w. r. w., oben und unten durch gelbe Streifen eingerahmt.
- d) Mann und Frau auf einem breiten f\u00f6wenbeinigen Sessel (gelb mit sehwarzen Flecken) vor einem Opfertisch (weiss ohne B\u00e4ter) mit Speisen sitzend nach r. Auf einem Gestell unter dem Tisch 2 rothe Kr\u00e4ge. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Kurze sehwarze Haare, enger weisser Wadenschurz. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und ihre R. auf seine r. Schulter. Gew\u00f6hnliche sehwarze Francufrisur, sehwarze Fussringe, gew\u00f6hnliches weisses Kleid mit einem Tragband. Unter ihrem Platz ein Kasten (sehwarz und weiss) mit schr\u00e4gem rothen Deckel.
- e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Auf beiden Händen trägt er einen rothen Stierschenkel. Kurze schwarze Haare, weiter weisser Wachenschurz. Vor ihm: ->



f) Mann und Frau sitzend nach r. Ganz wie d., nur hebt der Mann seine L. geballt empor (eine Lotusblume vergessen?). Vor ihnen ein Gestell mit 2 rothen Krügen und rechts davon ein weisser Opfertisch mit Speisen. Vor dem Mann: - > Z

Vor und hinter der Frau: → 💆 🚭

20449. Oben abgerundeter Grabstein des T. — Kalkstein.

- Höhe: 0.30 m. Breite: 0.20 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Schwache Spuren von rother Farbe. Oben rechts und unten rechts zerstört. Schlechte Arbeit.

- a) Die zwei Augen: nur das linke übrig.
- b) 3 wager, Zeilen:





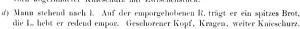
- c) Frau stehend nach r. Mit der vorgestreckten L. greift sie die R. des vor ihr stehenden Mannes, die R. hängt herab. Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern.
- d) Mann stehend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, kurzer Bart, Kragen, Schulterband, weiter Knieselurz. Vor ihm: > 2/1
- ε) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. (meistens zerstört). Frisur wie eine grosse Männerperücke, Kleid mit Tragbändern. Beischrift vor ihr unleserlich.
- f) Mann stehend nach r. Die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz.
- g) Beine eines nach r. stehenden Mannes.

## 20450. Oben abgerundeter Grabstein des Abydos. — Kalkstein. — Höhe: 0,605 m. Breite: 0,35 m. — Abydos.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Alles war blau ausgemalt.

a) Die zwei Augen und das Gefäss ♥.







r) Frau auf dem I. Knie knieend nach I. Sie legt ihre R. offen auf die Brust, in der vorgestreckten L. hält sie den Zeugstreifen. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen. Über ihr:

ъ.

đ



r und gi 2 M\u00e4nmer auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. mit dem Zeugstreifen geballt auf die Brust und strecken die R. aus. Geschorener Kopf, eneer Schutz.



 $h_1$  bis  $k_1$  3 Franch knieend nach r. Haltung wie g, Tracht wie c.



Jee of No. 10991

20451. Rechteckiger Grabstein des [1] A. Kalkstein. — Höhe: 0.25 m. Breite: 0.42 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

- Die Darstellungen in Relief in vertieften Feldern, die Inschriften vertieft. Einzelne Details sind sehwarz gezeichnet. Gute Arbeit.
- a) Mann mit emporgehobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach r. Kleine Perücke, breiter Kragen, Armringe (schwarz gezeichnet), weiter Wadenschurz. Vor ihm 1 wager, und 3 senkr. Zeilen:



Vor ihm steht noch (schwarzgemalt): -->



- b) Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die I. Schulter des vor ihr stehenden Mannes, in der herablängenden R. hält sie eine Lotusblume. Gewöhnliche Frauenfrisur, Arm- und Beinringe (schwarz gezeichnet), gewöhnliches Kleid ohne Tragband. Vor ihr:
- c) Mann stehend nach I. Haltung wie a. Geschorener Kopf, schwarz gezeichneter Backenbart, breiter Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:



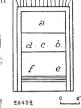
Main, Cat. d'Abyd, Nr. 727. Linbia in, Namenich, Nr. 165 und 1569.



20452. Rechteckiger Grabstein der drei Frauen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ und 5\( \)
mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0.52 m. Breite: 0.32 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.





- b) Frau auf dem I. Knie knieend nach I. Sie legt ihre R. offen auf die Brust und streckt die L. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, enges Kleid. Vor ihr eine Matte mit Speisen.
- c) und d) 2 Frauen wie b nach r. Vor d eine Matte mit Speisen.
- e) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach I. Er legt seine R. offen auf die Brust und streckt die L. nach den Speisen aus. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Waden-



f) Frau an der anderen Seite des Tisches auf einem gleichen Stuhl sitzend nach r. Haltung wie e. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, langes weites (!) Kleid. Vor ihr: >> >

Unter dem Tisch Krüge und Früchte.

20453. Oben abgebrochener Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe:
0,185 m, Breite: 0,16 m. — Abydos.

Die Darstellung in Relief, aber unvollendet, die Inschriften schwarz gemalt. Ziemlich verwischt.

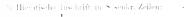
a) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne sitzend nach r. Er streckt seine L. aus und legt die R. geballt auf die Brust. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Über dem Arm eine unlesbare Beischrift. Unter

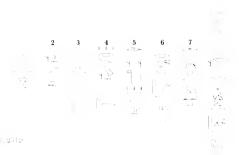






0 [[] () \int \( \delta \delta





## 20454. Rechteckiger Grabstein des 1 2000, - Kalkstein. Höhe: 0.29 m. Breite: 0.50 m.

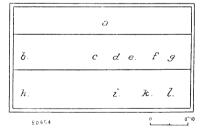
Gemalt. Die Parben sehr verwischt.

a) 2 wager, Zeilen:



h) Mann und Frau auf einem breiten gelben l\u00e4wenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch ohne B\u00e4\u00e4trer mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt seine R. nach den Speisen aus. Grosse schwarze, die Ohren deckende Per\u00e4cke, gelber Kragen, Armringe, vorn abgeseh\u00e4\u00e4trer weisser Kniesehurz mit Zwischenst\u00e4\u00e4ch, Sie legt ihre L. auf seine

I. Schulter und fasst nit ihrer R. seinen r. Oberarm, Gewöhnliche sehwarze Franenfrisur, gelber Kragen, gelbe Arm- und Beinringe, gewöhnliches grünes(!) Kleid mit einem Tragband, RechtsvomTisch ein Gestell mit Fleischstücken (roth) und Gefassen (roth). Unter dem Tisch eine Gans (!).



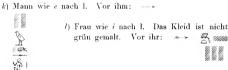
c) Mann stehend nach 1. Auf beiden Armen trägt er einen Stierschenkel vor sich, Grosse schwarze, die Ohren deckende Perücke, grüner Kragen, enger weisser Knieschurz. Vor ihm: < -</p>



- d) Mann ganz klein stehend nach r. Auf beiden Armen trägt er einen Stierschenkel. Geschorener Kopf mit einem hinten herabhängenden Zopf(?), enger weisser Knieschurz.
- e) bis g) 3 Männer mit herabhängenden Armen stehend nach I. Grosse schwarze, die Ohren deckende Perücke, e und f grüner Kragen, g nur ein schwarzes Halsband, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz.



- h) Mann und Frau wie b sitzend nach r. Vor dem Mann: ⇒ ➤ ☒ MINNE Hinter der Frau: → ☒ ☐ Die übrige Darstellung wie in b.
- i) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach l. Tracht wie die Frau bei b. Vor ihr: →->



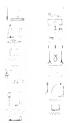
- 20455. Rechteckiger Grabstein des ↑ ↑ ↓ ↓ mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,76 m, Breite: 0,47 m. — Abydos, nördliche Nekropole.
  - Die Darstellungen bei b in Halbrelief, die übrigen als Silhouetten, die Inschriften vertieft ausgeführt. Von Farben nur ein rother Streifen am Fuss, und Spuren von grüner Farbe in den Inschriften und Darstellungen bei d.

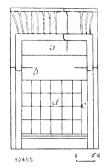


Mann auf einem löwenbeinigen Stihl sitzend nach r. Vor ihm zwei Matten mit Gefässen und Speisen, auf der unteren Blätter. Er legt seine L. mit dem

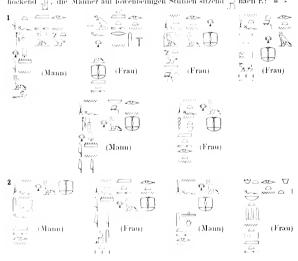
Zengstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perfücke, kurzer Bart, Kragen, vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück.

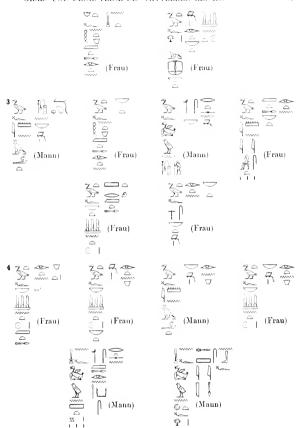
1 senkr. Zeile:





4) 24 Namen in 4 wager, Zeilen, jeder Name mit einer Darstellung; die Frauen hockend 🖟, die Männer auf löwenbeinigen Stühlen sitzend 🚊 nach r.: » -





Cat. Masp. Nr. 472. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 627. Lieblein, Namenwb. Nr. 1536.

20456. Rechteckiger Grabstein des De Miller Seiten. — Kalkstein. — Höhe: 0.465 m, Breite: 0.545 m. — Abydos, nördliche Nekropole. nordöstliche Zone, gegen die Mauer der Umwallung.

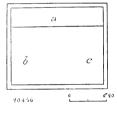
7•

Die Darstellungen in Halbrehef, die Inschriften vertieft. Farben erhalten. Gute Arbeit

Vorderseite: Der aussere Rand gelb, die Hieroglyphen blan ausgemalt.

o 2 wager. Zeilen:

- \(\lambda\) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl (gelb und sehwarz) vor einem Opfertisch (weiss mit sehwarzen Punkten) mit gelben Bl\(\text{attern}\) sitzend nach r. \(\text{Uber}\) dem Tisch eine Matte mit Speisen, unter ihm links ein weisses Gef\(\text{fass}\) \(\frac{\psi}{\psi}\), rechts eine gelbe Wasserkanne mit
  - weissem Deckel. Er legt die L. offen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse schwarze Perücke, blauer Kragen, Armringe (blau und weiss), vorn abgerundeter enger weisser Knieschurz mit Zwischenstück.
- c) Frau stehend nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, weisser Kragen, Armringe (blau und weiss), Beinringe (weiss), gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband.



- Rückseite (die Anordnungsskizze auf der nächsten Seite): Die Hieroglyphen bei a sind blau, die übrigen gelb ausgemalt. Ringsum laufendes gemaltes Bandornament, nur die gelbe und die rothe Farbe sind zu sehen.
- a) 2 wager, Zeilen: >

- b) bis d) I Mann und 2 Frauen auf einem breiten löwenbeinigen Sessel (gelb) vor einem Opfertisch (Fuss weiss, Platte gelb) mit gelben Blättern und mit Opfergaben sitzend nach r. Unter dem Tisch ein gelbes Gestell mit 2 Gefässen in Untersätzen.
  - b legt seine L. offen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Kurze schwarze Haare, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz. Fettfalten.

c legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und berührt mit ihrer R. seine r. Schulter. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: >-->

d legt ihre L. auf die I. Schulter von c und fasst mit ihrer R. ihren r. Oberarm. Frisur, Kragen, Arm- und Beinringe wie c, gewöhnliches weisses Kleid. Vor ihr:



breiter Kragen, Armringe (grün?). weiter Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: ≺-

e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach 1. Er legt seine R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Grosse Perücke,

> f) Frau stehend nach 1. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Kragen, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Vor ihr, über g gravirt:

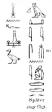
Vor ihrer Hand (scheint später zugefügt zu sein):

g) Frau, halbe Grösse, stehend nach l. Haltung wie f. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter Kragen.



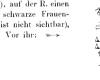


h) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach l. Grosse schwarze Perücke, rother Kragen, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm: -->



Vor ihr: ≺--

- i) Mann stehend nach r. Auf der emporgehobenen L. trägt er einen gelben Korb, auf der emporgehobenen R. ein rothes Gefäss mit schwarzem Pfropfen. Kurze schwarze Haare, Kragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Hinter ihm:
- k) Frau stehend nach r. Haltung wie i. Auf der L. trägt sie ein Gefäss (gelb), auf der R. einen Korb wie i. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur (die hintere Strähne ist nicht sichtbar), gewöhnliches weisses Kleid. Vor ihr:



// Mann, halbe Grösse, stehend nach r. Haltung wie e. Kleine Perücke (schwarz), breiter Kragen, weiter weisser Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm:

(at. MANP, Nr. 485) MAR., Cat. d'Aloy!, Nr. 613. LIEBUUN, Namenwh, Nr. 404 and 1682.

### 20457. Rechteckiger Grabstein des

Kalkstein. Höhe: 0.53 m, Breite: 0.19 m. Abydos, nördliche Nekropole.

Unvollendet. Die Darstellungen und Inschriften von s bis i in Halbrehef, die übrigen schwarz gezeichnet, doch sind bei einzelnen von den gezeichneten die Umrisse gravirt. Gute Arbeit.



a) 1 wager. Zeile: - -



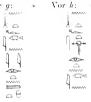


Vor seinem Gesicht: P Unter dem Tisch rechts: , links ein Wassergefäss.

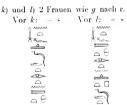
c) Frau stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr: \*\* \*\*



g) und h) 2 Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach r. Tracht wie e
 Vor q: -> Vor h: ->



i) Mann stehend nach r. In der vorn herabhängenden L. hält er eine Schreibtafel, mit der herabhängenden R. hält er eine Pfote des Pantherfelles. Grosse, die Ohren deckende Perücke, kurzer Bart, Schulterband, enger Knieschurz und Pantherfell. Vor ihm 3 senkr. Zeilen:





m) bis p) 4 Männer wie d nach r.

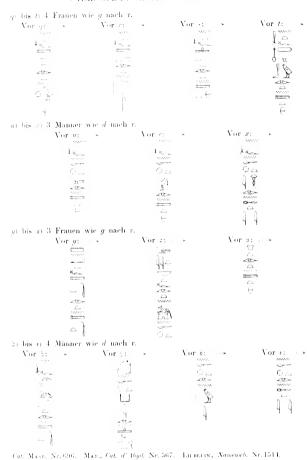
Vor m:

Vor m:

Vor n:

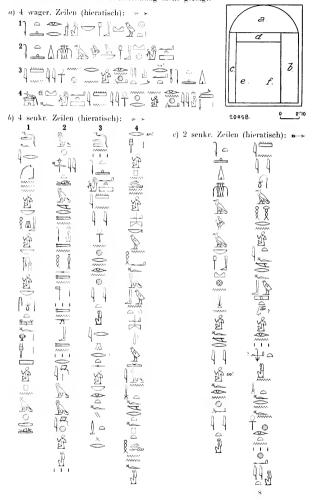
Vor p:

Vor p:



20458. Rechteckiger Grabstein des Ober Stein sollte oben abgerundet werden, ist aber unvollendet gelassen. Kalkstein. Höhe: 9.51 m. Breite: 9.11 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Der Steinmetz ist in den Schriftzeichen der Vorzeichnung nicht gefolgt.



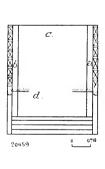
1/1/2 wager, Zeilen chieratischt:

4 Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, enger Wadenschurz. Über ihm (hieratisch): ~ \*

- \$ 1
- 20459. Untertheil eines rechteckigen Grabsteins des Albert im it ausgearbeitetem Rundstab. Kalkstein. Höhe: 0.59 m. Breite: 0.19 m. Abydos, nördliche Nekropole.
  - Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Spuren von grüner Farbe. Unten ist die Oberdäche zersprungen.

a) I senkr. Zeile: - - -

// I senkr. Zeile:



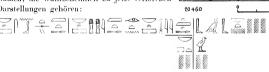
d) Mann auf einem grünen löwenbeinigen Stuhl, der auf einer Matte steht, vor einem Opfertisch (grün) mit Blättern (grün) sitzend nach r. Unter dem Tisch links Waschgeräth, rechts ein hohes Gefäss, über dem Tisch eine Matte mit Salbgefässen, Schminkbeuteln in Schalen und Kleiderstreifen. Er legt seine L. mit dem Wedel auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse Lockenperücke, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zinfel und verziertem Gürtel. Unter dem Stuhl ein Zwerg stehend nach r. Er legt seine L. auf die Brust und trägt in der herabhängenden R. eine Tasche oder Ähnliches. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz mit viereckigem Überschlag. Vor ihm:

Mar., Cat. d'. Ibyd. Nr. 754. Lieblein, Namenuch, Nr. 1533.

mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. stein. - Höhe: 0.56 m, Breite: 0.53 m.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.

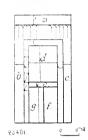
- a) 3 wager, Zeilen:
- b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt die L., in der er den Wedel hält, auf die Brust und streckt die R. mit dem Zeugstreifen über den Oberschenkel hervor. Grosse Perücke, breiter Kragen, weiter Knieschurz. Vor seinem Gesicht drei Salbgefässe 🖞 und 🖔: unter dem Tisch zwei Schalen auf Untersätzen, mit Lotusblumen geziert; rechts vom Tisch grosse Töpfe () in Untersätzen und darüber eine Matte mit Opfergaben.
- c) Namen, die wahrscheinlich zu jetzt verlorenen Darstellungen gehören:



# 2046). Rechteckiger Grabstein der Leinmit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. Kalkstein. Höhe: 0.58 m. Breite: 0.305 m.

- Die Durstellungen in Relief, he Inschriften vertieft. Farben theilweise erhalten, Der Rundstab gelb mit sehwarzen Linienernamient, die Hiereglyphen waren grün ausgemalt. Die Farben in der Hohlkehler roth, weiss, blau, grün. Die Oberhache unten rechts zerstört
- % 1 senkr. Zeile: -





1 senkr. Zeile: -



- d) Fran auf einem löwenbeinigen Stahl (weiss mit sehwarzen Streifen) vor einem rothen Opfertisch mit gelben Blättern und Speisen sitzend nach r. Mit ihrer L. führt sie eine Lotusblume (grün mit rothem Stengel) zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Franenfrisur, gewöhnliches weisses Kleid. Unter dem Tisch ein Gefass: 

  § Unter dieser Darstellung I wager, Zeile: \* \*
- as Die zwei Augen auf einem vorspringenden Band (ohne Farben)
- f) Frau mit herabhangenden Armen stehend nach I. Gewöhnliehe Frauenfrisur, sonst ziemlich zerstört. Über ihr:

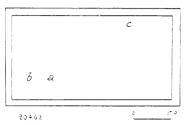


ge I rau stehend nach r. Sie legt ihre L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewohnliches Kleid. Über ihr: • •

20462. Rechteckiger Grabstein des (2) und (3) . — Kalkstein. —

Gemalt, Oben, rechts und links Bandormament (roth, weiss, gelb, weiss?). Unten ein schwarzer Streifen, Roher Stil.

a) Mann stehend nach r. Vor ihm ein grosses Gestell mit zwei grünen und zwei rothen Krügen, unter und vor dem Gestell Speisen. Vor seinen Knieen eine rothe Schale auf rothem Ständer. Er führt mit seiner L. eine Lotusblume (weiss) zur Nase, die R. hängt herab. Kurze schwarze Haare, weisser Kragen, weisse Arm- und Beinringe, weiter Knieschurz.



- $\# b \eta$ Mann mit herabhängenden Armeu stehend nach r. Mit der L. fasst er die R. von a, in der R. hält er Z. Tracht wie a.
- Vor dem Gesicht von a 2 wager. Zeilen, schwarz auf gelbem Grunde: sie sind durch ein weisses Band mit schwarzen Ornamenten geschieden:

20463. Roh zugehauener Grabstein des Tobe - Kalkstein. — Höhe:

Gemalt. Rohe Arbeit.



- b) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab, die R. hängt herab. Kleine schwarze Perücke, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm:
  - c) Mann stehend nach r. Mit der L. fasst er die R. des vor ihm stehenden Mannes, die R. hängt herab. Tracht wie b. Vor ihm:

- al Fran stehend nach r. Haltung wie e. Gewöhnliche schwarze Francufrisor, ziemlich kurzes enges weisses Kleid. Vor ihr:
- e) Fran wie d nach r. Vor ihr:
- 0 Mann wie e nach r. Weiter Knieschurz. Hinter ihm:
- 20464. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des ... Kalkstein. --Höhe: 0.225 m. Breite: 0.16 m. - Abydos.

Vertiefte Ausführung. Ohne Farben. Roheste Arbeit.

- a) Die zwei Augen.
- b) 9 waser, Zeilen:

  - 3
  - 4 1 7 1 1 7
  - 5....

ъ.

505



20464

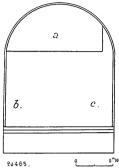
20465. Oben abgerundeter Grabstein des 4 7 - 1. Kalkstein. Höhe: 0,40 m. Breite: 0,30 m.

Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft. Schwache rothe Farbenspuren,

a) + wager, Zeilen: - -

- b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Wadenschurz. Unter dem Tisch zwei Töpfe in Untersätzen.
- c) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach I. Er legt seine R. offen auf die Brust, in der herabhängenden L. hält er den Zeugstreifen. Grosse Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Über ihm:





20466. Oben abgerundeter Grabstein des § ☐. Kalkstein. — Höhe: 0,155 m, Breite: 0,08 m. — Abydos.

Vertiefte Ausführung. Ohne Farben. Schlechte Arbeit.







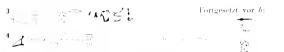
Journal Nr. 21994.

20467. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des  $\begin{pmatrix} & & & & \\ & & & & & \\ & & & & & \\ & & & & & \\ & & & & & \\ & & & & & \\ & & & & & \\ & & & & & \\ & & & & \\ & & & & \\ & & & & \\ & & & & \\ & & & & \\ &$ 

Vertiefte Ausführung. Farben erhalten. Die Hieroglyphen schwarz ausgemalt. Schlechte Arbeit.







6 Mann auf einem föwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er legt seine L. auf die Brust und streckt die R. aus. Grosse schwarze Perücke, einer Knieschurz. Frau stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes, die R. hangt herab. Gewohnliche schwarze Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid. Johnsof Nr. 21995.

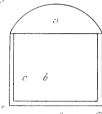
#### 20468. Oben abgerundeter Grabstein des... Kalk stein. Höhe: 0,275 m. Breite: 0,25 m. Gemalt.

a) 3 wager, Zeilen auf gelbem Grunde:

1 - 1 - 1 - 1

~

3



h) Mann vor einem Opfertisch (Tuss weiss, Platte grün) mit Opfergaben stehend nach r. In der 20468 och och hält er den langen Stab (gelb), in

der herabhängenden R. das Seepter ⇔ (gelb). Kleine Perücke (grün), kurzer Bart, Kragen, Armringe (roth), weiter weisser Knieschurz. Über dem Tisch ein Korb (gelb und roth) mit kegelförmigen Broten (2 rothe und 2 gelbe, alle mit schwarzen Spitzen); unter dem Tisch links eine rothe Schale auf einem Gestell, rechts eine grüne Flasche mit schwarzem Pfropfen.

c) Fran stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des vor ihr stehenden Mannes, die R. haugt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Halsband, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband.

Zwischen diesen Darstellungen sind verschiedene Namen mit kleiner hieratischer Schrift geschrieben. Die meisten sind ganz verwischt.



Rechts von den Opfergaben 1 senkr, unleserliehe Zeile.

Zwischen Mann und Frau-





20469. Unterer Theil eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,295 m. Breite: 0,365 m. — Abydos.

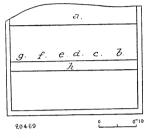
Vertiefte Ausführung. Keine Farbenspuren

a) 6 Namen:

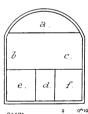
- b) bis g) 6 Frauen auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen ihre L. geballt auf die Brust und strecken die R. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne.
- h) 5 Namen: -



Journal Nr. 28105.



- 20470. Oben abgerundeter Grabstein des 🎧 👼 📮 🖟 . Kalkstein. Abb. Höhe: 0.50 m. Breite: 0.43 m. Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Mauer der Umwallung.
  - Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft. Farben erhalten; die Schriftzeichen waren scheinbar nicht ausgemalt. Gute Arbeit.
  - a) 3 wager. Zeilen: -
    - Fortgesetzt über b: D \$ 8 UN



- b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen
  Sessel (gelb mit schwarzen Flecken) vor einem Opfertisch (Fuss roth, Platte gelb oder weiss mit schwarzen
  Flecken) wie seilem Plätten und mit Spaisen eitzaud wech r
  - Flecken) mit gelben Blättern und mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf (die Haarstoppeln durch Punkte angegeben), breiter Kragen (grün), Armringe (grün), enger weisser Knieschurz mit gebogener Diagonallinie und Zwischenstück. Über ihm: 

    L. auf die l. Schulter des Mannes und fasst mit ihrer R. seinen r. Oberarm.

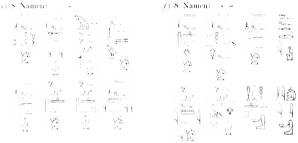
9

Gewolmliche gestrahnte schwarze Frauenfrisur, grüner Kragen, grüne Armund Beinringe, gewöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband. Über ihr:

Unter dem Platz der Frau ein Spiegel in Futteral. Unter dem Tisch rechts ein Wassergefass 🖔 über diesem liegt eine Lotusblume (grün mit rothem Stengel).

a Mann und Frau auf einem Sessel wie bei h an der anderen Seite des Tisches sitzend nach I. Er streckt seine R. nach den Speisen aus und hält in der über den Oberschenkel vorgestreckten L. den Zeugstreifen. Grosse schwarze Lockenberücke, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz mit gebogener Diagonallinie und Zwischenstück. Über ihm: « + Sie legt ihre R. auf die r. Schulter des Mannes und berührt mit ihrer L. seine I. Schulter. Frisur wie bei b. ebenso Kragen, Arm- und Beinringe, gewöhnliches weisses Kleid. Über ihr: Unter ihrem Platz ein Salbgefass \ (oben roth, unten weiss).

d) Die Grabfacade. Oben die zwei Augen, Emrisse des eigentlichen Auges und der Iris schwarz ausgemalt. Unten die Thür,

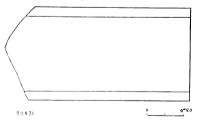


Cut. Mass. Nr. 115. Mar., Cut. d'Abyd, Nr. 612. Lifellin, Namench, Nr. 169.

#### 20471. Block aus dem Grabe des

Höhe: 0.195 m. Breite: 0,99 m

Vertiefte Ausführung, ohne Farbenspuren. Links abgebrochen



20472. Rechteckiger Grabstein und Opfertafel, aus einem Stein gearbeitet. —
 Kalkstein. — Höhe: 0.12 m. Breite: 0.225 m. Tiefe: 0.22 m. —
 Abydos, nördliche Nekropole.

Der Grabstein ist vertieft ausgeführt. Die Darstellungen und die Inschriften scheinen grün ausgemalt gewesen zu sein.

a) Hervorspringendes Feld mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit ebensolchem Rundstab. Mann stehend nach r. In der erhobenen L. hält er den langen Stab, in der herabhäugenden R. den Zeugstreifen. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz. Vor ihm:



b) Mann stehend nach I. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, in der herabhängenden L. hält er den Zeugstreifen. Tracht wie a. Kinnbart. Über ihm: <--</p>

 v) Mann wie a stehend nach r. Kinnbart. Über und hinter ihm:



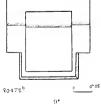


Die Opfertafel ist in Relief ausgeführt (s. Skizze 20472a), die Inschriften vertieft.

a) I senkr. Zeile: -> ]

Die Unterseite des Tisches hat die Form von Skizze 20472 b.





#### 20473. Zwei Blöcke ) vom Grabe des

— Hölie: 0.72 m. Breite: 0.83 m. Abydos, nördliche Xekropole.

Kalkstein.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine l'arbenspuren. Viele runde Loeber im Stein.

- a. Mann stehend nach r. Grosse Fettfalten. Er hebt die L. anbetend empor, die R. hangt herab. Geschorener Kopf, breiter Kragen, weiter Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Vor ihm ein Gefäss, mit einer Lotusblume und einer Lotusknospe geziert: über diesem em Gestell mit Speisen. Über ihm 2 wager. Zeilen: . . .
- $a. \qquad b. \qquad c. \quad d. e. f.g. h$   $a. \qquad b. \qquad p. q. r. s. t.$   $a. \qquad p. q. r. s. t.$   $a. \qquad v. \infty. y.$
- Zerstört mit Ausnahme der Arme, die eine Schreibtafeh (2) halten. Beischrift davor:

  d) Frau stehend nach l. In der erhöbenen R. hält sie einen Soiceel, in der herabhängenden L. ein Band(2). Gewöhn-
  - (a) Frau stehend nach I. in der ernobenen K. nat sie einen Spiegel, in der herabhängenden L. ein Band(?). Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Über ihr:

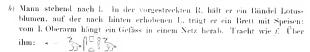
25 - A

- - 7) Mann stehend nach I. Auf beiden vorgestreckten Armen trägt er einen Korb. Geschorener Kopf, enger Lendenschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: 2007. 7
- g) Mann stehend nach I. Auf beiden vorgestreckten Armen tragt er einen Kasten mit Früchten. Tracht wie f. Vor ihm:



- Le fehlt nichts zwischen den beiden Blöcken.
- [7] Vergl. Nr. 20474

7 =





- k) Frau stehend nach l. Mit der R. stützt sie ein Brett mit Speisen, das sie auf dem Kopf trägt, in der herabhängenden L. trägt sie ein Gefäss an einem Strick. Tracht wie d. Vor ihr: \* \* \*
- Mann stehend nach I. Auf beiden erhöbenen Händen trägt er Gefässe. Tracht wie f. Über und vor ihm:



 m) Mann stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er eine junge Gazelle(?). Tracht wie f. Über und vor ihm:



\_);'**>** •₩•

- ø) Mann stehend nach I. Auf der erhobenen R. trägt er einen Korb, auf der erhobenen L. eine Flasche. Tracht wie n. Über ihm: ≺ − ↑↑↑
- p) Mann (beinahe ganz zerstört) stehend nach I. Mit beiden Händen hält er am Kopf und an den Flügeln eine Gans vor sich. Vor ihm: < - \( \infty \) \( \begin{align\*} \begin{align\*} \limits \\ \end{align\*} \) \( \begin{align\*} \begin{align\*} \limits \\ \end{align\*} \) \( \begin{align\*} \begin{align\*} \limits \\ \end{align\*} \) \( \begin{align\*} \limits \\ \end{align\*} \\ \end{align\*} \) \( \begin{align\*} \limits \\ \end{align\*} \\ \end{align\*} \\ \end{align\*} \) \( \begin{align\*} \limits \\ \end{align\*} \\ \end{align\*} \\ \end{align\*} \\ \end{align\*} \) \( \begin{align\*} \limits \\ \end{align\*} \\ \end
- q) Mann stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er einen Stierschenkel. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz. Vor ihm:



- s) Mann stehend nach 1. Haltung wie q, Tracht wie f. Über ihm:
- n) Mann stehend nach l. Auf der vorgestreckten R. trägt er ein Brett mit Speisen. Mit der herabhängenden L. lenkt er an einem Seil eine Ziege, die vor ihm geht. Tracht wie n. Vor ihm: < - \( \) \

- v) Mann stehend nach I. In der vorn herabhängenden R. hält er eine Gans an den Flügeln, eine andere trägt er unter dem I. Arm. Tracht wie n. Vor ihm:
- x) Mann stehend nach r. Haltung wie r, Tracht wie f. Vor ihm:
- y) Mann stehend nach r. Ant beiden vorgestreckten
  Armen trägt er einen Kasten (ein Brett?) mit Früchten.

Tracht wie f. Vor ihm: 

Tracht wie f. Vor ihm





A Y



(2) (2) (3)

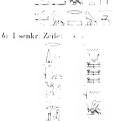
Journal Nr. 15092, Cat. Mass. Nr. 707, Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 740.

#### 20474. Zwei Blöcke vom Grabe des

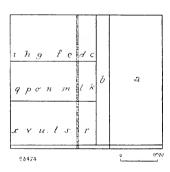
— Höhe: 0,72 m. Breite: 0.83 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellung bei a in Relief, die übrigen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

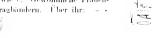
a) Mann stehend nach I. Er hebt seine R. anbetend empor, die L. hängt herab. Grosse Fettfalten. Geschorener Kopf, breiter Kragen, weiter Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm 2 wager. Zeilen: • . .



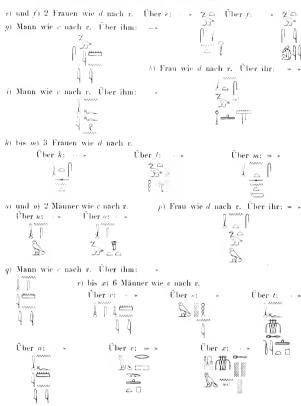
蘆



- c) Mann stehend nach r. Er hebt seine L. anbetend empor, die R. h\u00e4ngt herab. Kleine Per\u00fccke, weiter Knieschurz mit ger\u00e4der Diagonallinie. \u00dcber ihm: • •
- d) Frau stehend nach r. Haltung wie v. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit Tragbindern. Über ihr: - -



Vergl. Nr. 20473.



Runde Löcher im Stein.

Journal Nr. 15093. Cat. Mass. Nr. 299 und 20473. Mass. Cat. d'Abyd. Nr. 739. Lieblein. Namemeb. Nr. 323.

20475. Rechteckiger, roh zugehauener Grabstein des — S. — Kalkstein. —

Abb. Höhe: 0,59 m. Breite: 0,54 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die Mauer der Umwallung.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Oben, rechts und links Bandornament. 5/1 3 wager, Zeilen:

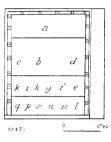


b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er legt seine L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch

aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, vorn abgerundeter enger Kniesehurz mit Zwischenstück. Vor ihm:



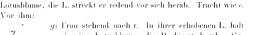
Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes und berührt mit ihrer R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frauenfrisur, breiter Kragen, gewöhnliches Kleid. Unter dem Tisch links ein Antilopenkopf.



c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach <br/>r. Tracht wie die Frau beib. Vor ihr: <br/>  $\Longrightarrow$   $\mbox{\ensuremath{\mathfrak{S}}} \simeq$ 

Armen trägt er einen Stierschenkel. Geschorener Kopf, breiter Kragen.

eine Lotusknospe, die R. hängt herab. Tracht wie d. Vor ihm: - - f) Mann stehend nach r. In seiner vorgestreckten R. hält er eine Lotusblume, die L. streckt er redend vor sieh herab. Tracht wie c.





i Frau stehend nach r. In ihrer erhobenen L. halt sie eine Lotusblume, die R. hangt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: - Z.

- h) Mann stehend nach r. In der erhobenen L. hält er an den Beinen eine Gans, die R. hängt herab. Tracht wie e. Vor ihm: \*\*
- i) und k) 2 Frauen stehend nach r. Mit der L. führen sie eine Blume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.



- und m) 2 M\u00e4nner stehend nach r. Mit der erhobenen L. halten sie am Hals eine Gans empor, die R. h\u00e4ngt herab. Tracht wie \(e.\) Vor \(l:=\)
- u)Mann mit erhobenen Händen in anbetender Stellung stehend nach r. Tracht wie e. Vor ihm:  $+ \succ \mathbb{Z}$





p) Frau stehend nach r. In der erhobenen L. hält sie einen Spiegel, die R. hängt herab. Tracht wie i. Vor ihr:



q) Frau wie g nach r. Vor ihr:



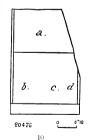
Mar., Cat. d'Abyd. Nr.743.

20476. Unterer Theil eines Grabsteins des All Marie . — Kalkstein. — Höhe: 0,56 m. Breite: 0,375 m. — Qurna.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Darstellungen und Inschriften blau ausgemalt. Saubere Arbeit. Oben und rechts abgebrochen.

a) 7 wager, Zeilen: ->







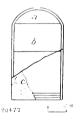
- b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Seine Füsse ruhen auf einer Matte; vor ihm eine Matte mit zwei Gefässen in m. Untersätzen und einer Frucht, darüber eine Matte mit einer Schale auf einem Ständer, oben eine Matte mit Speisen. Er führt mit seiner L. eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Grosse Lockenperücke, langer Kinnbart, Kragen, Armringe, vorn abgerundeter enger gestreifter Knieschurz mit quergestreiften Zwischenstück. Unter dem Stuhl zwei Salbgefässe und zwei Schminkbeutel.
- c) Fran stehend nach I. In der erhobenen R. halt sie ein Rauchergefäss \(\frac{1}{2}\), in der ebenfalls erhobenen L. ein Salbgefäss \(\frac{1}{2}\). Gew\(\text{o}\)hulliche Franentrisur, Kragen, gew\(\text{o}\)hulliches Kleid mit einem Tragband. \(\text{U}\)ber ihr 2 senkr. Zeilen:
- d) Mann stehend nach I. In der erhobenen R. halt er ein Wassergefäss √/k, in der ebenfalls erhobenen L. einen Palmenzweig. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Kniesehurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm: - (□)

Journal Nr. 29262.

7000000

## 20477. Oben abgerundeter Grabstein des frage A. – Kalkstein. – Kolkstein. – Role: 0.185 m. Breite: 0.28 m.

- Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Einzelne rothe Farbenspuren. Es fehlt ein Stück unten lunks.
- a) Die zwei Augen und der Ring: (+ % → 5)
- b) 4 wager, Zeilen: 🕟 🔻



c) Mann mit herabhängenden Armen vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen stehend nach r. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschnrz mit vorn und zwischen den Beinen herabhängenden Zipfeln. Unter dem Tisch zwei Gefässe.

Lieblein, Namenich, Nr. 1607.

Vertiefte Ausführung. Spuren von blauer Farbe.

a) Die zwei Augen.

Links:





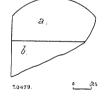
b) 3 wager. Zeilen: -->



20479. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins des [] . — Kalkstein. — Höhe: 0.215 m, Breite: 0.22 m.

Vertiefte Ausführung, keine Farbenspuren.

a) 6 wager. Zeilen: - >



b) Senkrecht geschriebene Namen:



10\*

#### 20480. Theil eines rechteckigen Grabsteins des 💝 😭 🔑 — Kalkstein. —

Höhe: 0.42 m, Breite: 0.43 m. -- Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die Mauer der Umwallung,

Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbensmaren.

a: I wager, Zeile:



- b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch mit Speisen sitzend nach r. Er streckt seine L. nach den Speisen aus, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Grosse Perücke, kurzer Bart, breiter Kragen, Schurz verwischt.
- c) Fran binter ihm stehend nach r. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter des Mannes, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr:
  - 32
- d) Hier waren drei Söhne dargestellt. Alles ist jetzt zerstört mit Ausnahme von den Zeichen 🛼 .
- e) Reste von der Inschrift, die Marri (11 (8.133) noch vollständig gegeben hat: 6 >



MAR., Cat. d'Abyd. Nr. 602. Lieblein, Namenub, Nr. 1472.

#### 20481. Bruchstück eines oben abgerundeten Grabsteins des 🚁 🔻 Höhe: 0,22 m. Breite: 0,255 m. Kalkstein.

Darstellungen und Inschriften vertieft ausgeführt. Spuren von rother Farbe in den Personen und Opfergaben. Unten und links abgebrochen.

11 Ist wit Malertin durch Leuchtigkeit sehr zerstört worden und wird bald ganz zerfällen.

a) In der Mitte †; links und rechts der Schakal auf einem Tempel ruhend (die Thür roth gemalt).
 Links die Beischrift: Rechts die Beischrift;



b) 3 wager. Zeilen: - ≻

- c) Bruchstück eines Mannes vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Vor seinem Gesicht:
- d) Mann an der anderen Seite des Opfertisches sitzend nach l. Mit der R. führt er das Salbgefäss zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen streckt er aus. Geschorener Kopf, weisser Kragen.
- e) Frau zusammen mit d auf einem Stuhl sitzend(?) nach l. Sie umarmt den Mann mit beiden Armen. Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbäudern.
- f)Frau mit herabhängenden Armen stehend nach I. Tracht wie  $\epsilon.$  Maspero, ÄZ:1882–8:122.
- 20482. Oben abgerundeter Grabstein des ( ). Kalkstein. Höhe: 0,43 m, Breite: 0.31 m. Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.
  - b und c in Halbrelief, die übrigen Darstellungen als Silhouetten, die Inschriften vertieft ausgeführt. Unten ganz zerstört.
  - a) 2 wager. Zeilen:
  - b) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Grosse Perücke, weiter Wadenschurz. Unter dem Tisch zwei Gefässe. Hinter ihm: —>



<sup>1)</sup> Hat seit Mariette sehr durch Feuchtigkeit gelitten.

- % Fran auf dem 1. Knie knieend nach 1. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:
- 7) Frau nach I. Haltung wie et den I. Arm hat der Steinmetz vergessen. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr: -- >
- \*) Mann wie b sitzend nach I. Der Stuhl hat niedrige Lehne, der Schurz ist eng. Vor ihm: - - -
  - i) Fran wie e nach r. Vor ihr:



g) Frau wie e nach r. Vor ihr:



h) Mann wie z nach r. Vor ihm;



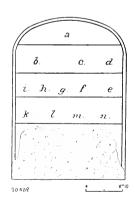


13.64

k) 4 wager, Zeilen: 

/) 3 senkr. Zeilen:

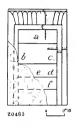




m) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Haltung wie c. Grosse Perücke. Über und vor ihm: ... >



> Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Rothe Farbenspuren in der Hohlkehle.



- b) Mann auf einem ?beinigen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf, Kragen, vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Tisch rechts eine Schale auf einem Ständer. Rechts vom Tisch ein grosser Topf auf einem Untersatz. Über dem Tisch eine Matte mit Speisen.
- c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Tisch wie bei b sitzend nach l. Er streckt seine R. nach dem Tisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Tracht wie b. Schale und Speisen wie bei b.

e) Frau wie / nach r (nur Oberkörper erhalten). Frauenfrisur ohne vordere Strähne, sonst Tracht wie d. Vor ihr: \* >



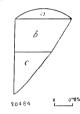
Hinter ihr Reste einer ähnlichen Darstellung: man sieht noch die Matte mit Speisen und von der

Mar., Cat. d' Abyd. Nr. 753. Lieblein . Namenuch. Nr. 1535. Beischrift:

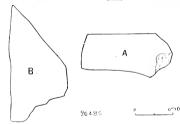
20484. Bruchstück eines oben abgerundeten Grabsteins des 1 - Kalkstein. — Hölie: 0,23 m, Breite: 0,15 m. - Rizagåt.

Die Darstellung in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren,

a) Die zwei Augen und die zwei Wasserlinien:



- c) Bruchstück eines nach r. stehenden Mannes mit geschorenem Kopf.
- 20485. Zwei wahrscheinlich zusammengehörende Bruchstücke eines rechteckigen Grabsteins des ... — Blaugrauer Kalkstein. — A. Höhe: B. Höhe: 0.31 m, Breite: 0.15 m. 0.12 m. Breite: 0.21 m.



-----

Darunter Kopf und r. Schulter eines Mannes, der vor einem Opfertisch mit Speisen sitzt nach I. Geschorener Kopf, breiter Halskragen. Über dem Tisch 3 Salbgefässe.

B. Reste von 4 senkr. Zeilen:

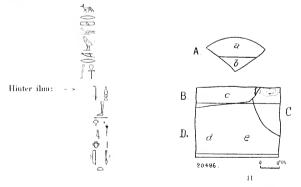
# 20486. 4 Bruchstücke eines oben abgerundeten Grabsteins des ... — Kalkstein. — A. Höhe: 0.14 m. Breite: 0.16 m. — B-D. Höhe: 0.22 m. Breite: 0.245 m.

- Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Keine Farbenspuren.
- a) Die zwei Schakale auf Tempeln liegend, gegen einander gewendet.
- b) Reste von 2 wager, Zeilen:

Zwischen b und c fehlt etwas.

c) Reste von 2 wager. Zeilen: -

d) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: > >

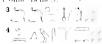


20492. Obere rechte Ecke eines rechteckigen Grabsteins des 😤 🛆 🐩 🦷 mit hervorspringendem Rand. Kalkstein. Höhe: 0.19 m. Breite: 0.125 m.

Vertiefte Ausführung. Spuren von Farben, die Inschrift auf gelbem Grunde. Auf dem hervorspringenden Rand sehwarze Linienornamente.

 $\sigma)$ l wager, Zeilen (die Vögel ohne Beine!):





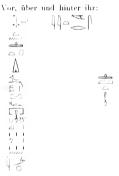


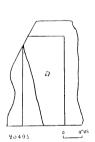
Speisen.

20493. 2 Bruchstücke eines roh zugehauenen, rechteckigen Grabsteins. Kalkstein. – Höhe: 0.28 m. Breite: 0.20 m.

Die Darstellung in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) Fran stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Franenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr eine Matte (2) mit Blättern (2) und Speisen.





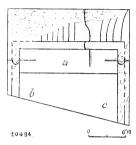
20494. 3 Bruchstücke eines rechteckigen Grahsteins des im mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab.

Höhe: 0.31 m. Breite: 0.33 m.

Darstellungen und Inschriften ganz leicht eingekratzt. Farbenspuren erhalten. Die Tarben im Hohlkehlenornament: grü, r. s. r. Die Inschriften waren blau ansgemalt. a) 2 wager, Zeilen:

Fortgesetzt über b: 0

- b) Mann (nur Oberkörper erhalten) vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r. Er legt seine L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, breiter Kragen.
- c) Frau auf beiden Knicen knicend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frauenfrisur ohne vordere Strähne, Beinringe.



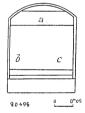
20495. Oben abgerundeter Grabstein des Alabaster. — Höhe:
0,235 m. Breite: 0,18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farben.

a) 3 wager. Zeilen: => >



b) Mann auf einem einfachen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. In der vorgestreckten L. hält er den langen Stab, die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Grosse Perücke, kurzer Bart, breiter Kragen, weiter Knieschurz mit



dreieckigem Vorderblatt. Über dem Tisch ein Brett mit Speisen, unter dem Tisch rechts ein Korb mit einer Gans.

c) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt gebullt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

Journal Nr. 20941. Cat. Mar. Nr. 392. Cat. Mass. Nr. 1647. Mar., Cat. d' Abyd. Nr. 763. Lieblein, Namenwb. Nr. 1557.

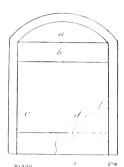
## 20490. Oben abgerundeter, roh zugehauener Grabstein des Think (1972). Kalkstein. Höhe: 0.38 m. Breite: 0.30 m.

Vertiefte Ausführung. Keine Farbenspuren. Die Vögel ohne Beine.

m Leer.



c) Mann stehend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt berab, Geschorener Kopf, Kragen, weiter Kniesehurz, Vor ihm ein Topf unf einem Untersatz, über ihm ein Spiegel, ein Schminkgefäss mit Griffel und ein Salbgefäss.

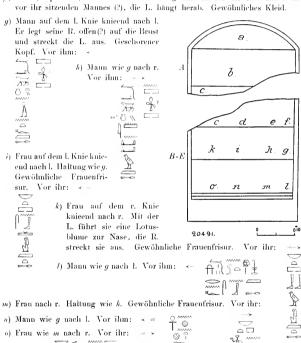


- d) Fran auf dem I. Knie knieend nach I. (rechts abgebrochen). Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie aus. Kleid mit einem Tragband. Vor ihr ein Topf auf einem Untersatz, über ihr eine Matte mit Speisen.
- - Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Spuren von blauer Ausmalung.
  - a) Die zwei Augen und zwischen ihnen ein Räuchergefäss 🥶 . Links: Rechts:



Bountys) hat noch mehr gelesen. Dies ist in 14 gegeben.

- c) Mann (nur Kopf und Füsse) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend nach r. Grosse Perücke.
- d) Mann (uur Hand und Beine) an der anderen Seite des Tisches stehend nach l. Er hebt seine R. redend empor. Weiter Knieschurz. Beischrift über dem Tisch:
- e) Mann (Kopf fehlt) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (mit Blättern) sitzend unch l. Über dem Tisch eine Matte mit Speisen. Er streckt seine R. nach dem Tisch aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Enger Knieschurz.
- f) Frau (Kopf fehlt) stehend nach l. Sie legt ihre R. auf die r. Schulter des vor ihr sitzenden Mannes (2), die L. hängt herab. Gewöhnliches Kleid



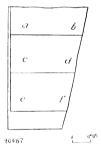
Bouriant, Rec. de trav. 7 S.126 Nr. 14.

Fran not herabhanoenden Armen stehend nach I. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband,



- 20487. Bruchstück eines Grabsteins. Blaugrauer Kalkstein. Höhe: 0,33 m, Breite: 0.22 m.
  - Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.
  - a) Mann (Oberkörper fehlt) auf einem löwenbeimgen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Opfergaben sitzend nach r. Er streckt seine L. nach den Speisen aus. Enger Knieschurz (2). Unter dem Tisch Tönfe in Untersätzen und Früchte.
  - b) Mann an der anderen Seite des Tisches sitzend nach I. Man sieht nur die nach dem Tisch ausgestreekte R. und einen Fuss.
  - c) Fran auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legt ihre L. offen auf die Brust und streckt die R. aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr:

00



- d) Mann auf dem I. Knie knieend nach I. (abgebrochen). Haltung wie c. Vor ihm: « c) Fran wie c nach r. Vor ihr:
- Frau wie e nach I. Nur der r. Ellenbogen ist noch zu sehen. Vor ihr: -11

20488. Linke Hälfte eines oben abgerundeten Grabsteins des 🕍 🗀 Kalkstein. Höhe: 0,31 m, Breite: 0,15 m.

Die Darstellungen und ihre Beischriften in Relief in vertieftem Felde, die übrigen Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

- a) Ganz rohes Hohlkehlenornament.
- b) 2 wager, Zeilen:



- c) Mann stehend nach r. (r. abgebrochen). Seine R. hängt herab. Grosse Perücke, Kragen, Knieschurz.
- d) Frau stehend nach r. Mit der vorn herabhängenden L. fasst sie die R. des vor ihr stehenden Mannes, die R. hebt sie empor (verzeichnet!). Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, ziemlich kurzes enges Kleid. Vor ihr:



D 0 000

e) Frau stehend nach r. Sie hebt ihre L. empor, die R. hängt herab. Tracht wie d, nur noch kürzeres Kleid. Vor ihr: -->



## 20489. Bruchstück eines rechteckigen Grabsteins des The stein. — Höhe: 0.265 m. Breite: 0.19 m.

Die Darstellung und die dazu gehörige Beischrift in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren.

a) 2 wager. Zeilen: 🗻 >

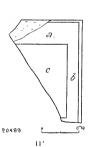


c) Mann stehend nach l. (unten abgebrochen). Auf beiden Händen trägt er einen Schenkel. Geschorener Kopf, Kragen, Wadenschurz. Über ihm:



b) I senkr. Zeile:

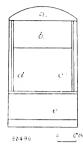




Darstellungen und Inschriften leicht eingekratzt. Einzelne rothe Farbenspuren. Robester Stil.

- Hohlkehlenornament.
- 76 3 wager, Zeilen:

Fortgesetzt über d:



- c) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach I. Er streckt beide Hände nach den Speisen aus. Grosse Perücke, weiter Wadenschurz.
- d) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach r. In der erhobenen L. hält er ein Rauchergefass, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz.
- e) Frau auf beiden Knieen knieend nach 1. Vor ihr auf der Erde aufgehäufte Speisen. Sie streckt ihre R. nach den Speisen aus, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:

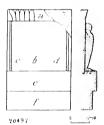
#### Kalkstein. 20497. Rechteckiger Grabstein des Abb.

Höhe: 0.54 m. Breite: 0.34 m.

b bis d in hohem Relief, die Inschrift vertieft ausgeführt. Die Hieroglyphen waren blau ausgemalt. In zwei Stücke zerbrochen. Obere rechte Ecke fehlt.

- a) Hohlkehlenornament, beinahe ganz zerstört. Ohne Farben.
- b) Mann als Mumie stehend en face dargestellt. Grosse Perücke. Die Hände nicht sichtbar. Auf dem Gewand 1 senkr. Zeile:





- c) Frau mit herablängenden Armen stehend en face dargestellt. Gewöhnliche Frauenfrisur. Auf dem Gewand 1 senkr. Zeile: → ♥∠
- d) Mann wie b. Kopf abgebrochen. Auf dem Gewand:



e) 5 wager. Zeilen: -



- i) Roh. Einige Kritzeleien ohne Bedeutung
- 20498. Untertheil eines Grabsteins des ... Kalkstein. Höhe: 0,35 m. Breite: 0,43 m.

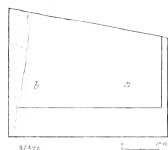
Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

- a) 8 wager, Zeilen: >

  - 2999







b) Mann (Kopf fehlt) in anbetender Stellung mit erhobenen

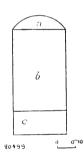
Armen stehend mach r. Enger Knieschurz und darüber ein weiter Wadenschurz. Hinter ihm Spuren einer Beischrift.

## 20499. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Höhe: 9,635 m. Breite: 9,295 m. Edfu?

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

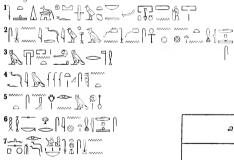
a) Die zwei Augen.



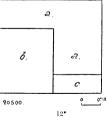


20500. Rechteckiger Grabstein des Å T ↑ ↓ . — Kalkstein. — Höhe:

Darstellung in Relief, Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Manche ungewöhnliche Zeichenformen. Gelbe und rothe Farbenreste.



b) Stehender Mann nach r. In der L. hält er den langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter. Grosse Perficke, breiter Kragen, dessen Reihen von oben nach unten w. r. ger. ge, sind, Armbänder, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie.



Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie umfasst mit der L. seinen Leib, so dass noch das Armband zu sehen ist. Gewöhnliche Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, Arm- und Beinringe. Über ihr:

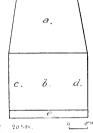
Speisen, zum Theil auf einem niedrigen Tisch. A. Höhe:

20501. Grabstein des 0.66 m. Breite: unten 0.13 m. oben 0.32 m. Negàda.

> Unregelmassig rechteckig. Inschriften vertieft, Darstellungen in Relief. Robe Arbeit. Spärliche rothe und gelbe l'arbenreste. Einzelne ungewöhnliche Zeichen.

a) 5 wager, Zeilen: - -

- 3 . The state of t



h) Stehender Mann nach r. In der L. hält er senkrecht einen über mannshohen Bogen w, in der R. wagerecht ein Bündel Pfeile. Lange karirte Perücke mit Stirnband, dessen Enden hinten lang herabfallen, breiter Kragen, weiter Knieschurz, Armbänder. Über ihm:

c) Stehende Frau nach r. Beide Arme häugen herab. Gewöhnliches Kleid, das aber oben erst bei den Hüften beginnt, mit Tragbändern. Lange karirte Frauenfrisur ate og grote ohne die vordere Strähne, Armbänder, Kragen. Über ihr:

d) Unten: Opfertisch mit Blättern.

Oben: Opferliste: 



In der Mitte: stehender Mann nach L, klein, auf beiden Armen einen Rinderschenkel tragend. Vor ihm:

100分子以一类以一类

Journal No. 25657. MASSERO, True Annex de Familles S. 187.

20502. Block aus dem Grabe des The Record of the Record of

l senkr. Zeilen Inschrift in guten Buchstaben. Rechts und finks von der Inschrift freier Raum. Breite der 4 Schriftzeilen 0,28 m. Besonders die untere Hälfte durch Abblättern fast ganz zerstört. Im Folgenden ist eingeklammert, was nur auf Mannern beruht. Gute Arbeit. Einzelne ungewöhnliche Zeichen; « »

		Elimente ang	c a omme tie N
1	2	3	4
NA	E.		0
12,0	- M2	a ()	20
Dec. (	0=	3	Ayra
B	7	PĒ	دُلِيْ
27 <u>U</u> 37 TT	play of		0
	2 101	0	
12 4	3		8 1
<b>2</b>	(A:£)	1 % 1 x 💮	<u> </u>
	727	K Blai	=
A	9	<u></u>	<b>*</b>
14	1011	$\overline{\Delta}$	2
Wall E	ρŶ	Sol !	*****
<u> </u>	~~·	~~~	ΔΔ
§ Q	©	ğ [l	- AMAN
ni Ši	48	(S)	B 2.
1181	,	4 2	
IA I		iii ▽~, 1,7	Z -
	~\\		1 3
			J 3
(a)	ا کا	1 [1] - [3]	<u>Щ</u> 8
[ <u>%</u> ]}		9 [4]	1 [ ]
	(×c-		1 P. 225

Mar., Cat. d' Abyd. Nr. 544.

20503. Block aus einem Grabe. — Kalkstein. — Höhe: 0.60 m, Breite: 0.35 m. — Abydos, mittlere Nekropole.

Abulicher Stil wie 20502, aber nur 3 Zeilen senkr, Inschrift. Breite der 3 Schriftzeilen 0,23 m., an den Seiten freier Raum:

Man., Cat. of Abar. Nr. 545.

20504. Rechteckiger Grabstein des Auch (verschrieben für Auch (ver-

- Höhe: 0.95 m. Breite: 0.15 m. -

Roh zugehauen. Inschrift und Darstellung vertieft. Die Arbeit nicht sehlecht. Reste rother und schwarzer Farbe. Die linke obere Ecke feldt.

a) 3 wager, Zeilen:

b) Links: Opfertisch mit Blättern. Über ihm:

Neben dem Fuss Schale mit Früchten u. s.w. (zerstört).

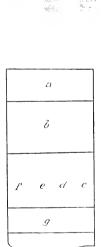
Rechts: Mann und Fran auf einem rinderbeinigen Sessel sitzend nach l.

Er führt mit der R, eine kleine Blume zur Nase, die L, streckt er nach dem Tisch aus. Kurze Lockenperücke, breiter Kragen, enger Knieschurz, der Hüftknochen ist über dem Güttel angegeben.

Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter. Mit der L. fasst sie seine Häfte. Gewöhnliches Kleid mit nur roth aufgemalten Tragbändern. Vor ihrem Gesicht:

Unter ihrem Sitz ein Kasten, auf dem ein Spiegel liegt.

e) Stehendes Madehen nach L. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, auch in der herabhängenden L. hält sie eine solche. Geschorener Kopf, nur vom Wirhel hängt bis



20504

0.10

111

in Hüfthöhe ein langer Zopf herab, der in eine kreisrunde Scheibe oder eine Kugel endet. Von dem gewöhnlichen langen Kleid nur der untere Rand sighthar. Vor ihr: - >



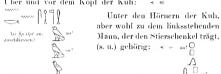
- d) Stehender Mann nach r. Die l. Hand leet er offen auf die Brust, in der herabhängenden R. hält er eine Lotusblume. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Vor ihm:
- e) Schreitendes Mädchen nach r. Keine Spur vom Kleid. Sie trägt auf dem Kopf einen Korb mit Broten(?), den sie mit der L. stützt. In der vorgestreckten R. hält sie eine Lotusblume. Gewöhnliche Frauenfrisor.



f) Stehender Mann nach r., der, etwas vornübergebeugt, einen Rinderschenkel auf beiden Armen trägt. Geschorener Kopf, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Vor ihm: ->



g) Rechts; eine laughörnige Kuh nach r., wird von einem knieenden Mann gemolken (kein Gefäss zu erkennen). Sie beleckt ihr Kalb, das an ihr Vorderbein gebunden ist. Über und vor dem Kopf der Kuh: ≺ «





Links: stehender Mann nach r., der sich auf einen langen, unter die linke Achsel gestützten, Stock lehnt und dem Melken zusieht. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm und über der Kuh:

Hinter ihm stehender Mann nach r. Er trägt auf der Schulter eine Rinderkeule, an der I. Hand einen Milchtopf am Henkel. Geschorener Kopf, enger Knieschurz.



20505. Theil eines grossen Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,70 m.

Breite: 0.80 m. — Drah abul Negga? Halbrelief in guter Ausführung.

a) Reste von 3 wager, Zeilen: >> >

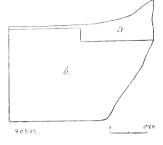


6. In der Matte: Opfertisch mit Blattern. Unter ihm rechts und links je ein Rechts; aufgehaufte Speisen.

Links; zwei Franen in ganz gleicher Kleidung sitzend nach r. auf einem föwenbemigen Sessel. Die erste führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase,

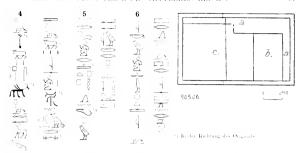
die R. streckt sie nach dem Tisch aus. Die zweite legt der anderen die L. auf die I. Schulter, in der R. halt sie einen Spiegelgriff in Form eines Papyrusstengels. Gewöhnhehe senkrecht gestreifte Francufrism, breiter Kragen. Arm- und Benringe, gewöhnliches Kheid mit einem Tragband. Tragbander und Saum des Kleides quergestreift.

Unter dem Sitz einer jeden ein Kasten, auf dem ein Spiegel mit Griff in Form eines Papyrusstengels liegt.



20506. Rechteckiger Grabstein des Carlos & Alexandre Carlos Rechtes (1962) m. Breite: (1962) m. Breite: (1962) m.

Oben links fehlt ein Stück. Der Rand tritt hinter dem Übrigen zurück. Die Darstellung in dickem rohen Relief, die Inschriften vertieft. Reste rother, gelber und sehwarzer Farbe. Viele hieratische und ungewöhnliche Schriftzeichen.



c) Rechts; augehäufte Speisen, Blätter wie die auf den Opfertischen, eine Schale, Gestell mit Krügen, Gestell mit Fleischstücken.

Links: sitzender Mann auf viel zu breitem löwenbeinigen Stuhl (das Vorderbein rückwärts gerichtet) nach r. In der L. hält er das Seepter empor, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Wadenschurz. In der Mitte: stehender Mann nach l. Er reicht mit der R. dem Todten eine Schale, auf der L. trägt er einen kleinen Krug. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz.

#### 20507. Rechteckiger Grabstein des ∫∫ (100 − 100

Darstellung und Inschrift vertieft. Rohe Arbeit. Manche ungewöhnliche Zeichenformen. Reste rother, blauer und gelber Farbe.

b) Mann und Fran auf einem löwenbeinigen Sessel sitzend nach r.

в.

a.

Er hält in der L. eine Lotusblume mit steif gezeichnetem Stengel. Die r. Hand streckt er geöffnet vor. Grosse langgesträhnte Perücke, weiter Knieschurz. Kragen.

Sie legt ihm die L. auf die I. Schulter, die R. streckt sie wie er vor. Lange Frauenfrisur ohne die vordere Strähne, einfacher Kragen, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nur aufgemalt sind. Vor ihrem Gesicht:

Unter dem Platz der Frau ein sitzender Hund. Aufrechte Ohren, Ringelschwanz, Halsband, das vorn in eine Blume endet.

1

20508. Oben abgerundeter Grabstein des 😅 🚞. — Kalkstein. — Höhe:

Inschrift vertieft, Dassellung blim Rehef, die Opfergaben nach eingerteit. Das Ganze sehr flüchtig.

- er 3 wager Zeilen
  - 1



- 2 Stehender Mann nach r mit dem 'angen Stab in der L. und einem keulenförugen Scepter in der herabhangenden R. Kurze Lockenperücke, einfacher Kragen, weiter Knieschurz.
- Aufgehaufte Opfergaben, zu oberst ein Schiff

20509. Oben abgerundeter Grabstein des 🚗 🚑 . — Kalkstein. — Höhe:

Ganz ahnlich dem vorigen, nur geht der lange 8tab mitten durch die eingeritzten Opfergaben hindurch. Eintheilung wie bei Nr. 20508.

- a) 3 wager, Zeilen:
- b) Wie ber Nr. 20508
- er Das Schiff zu oberst wie bei Nr. 20508, aber ohne Kajüte.

20510. Rechteckiger Grabstein des 💡 🚉 (?). Kalkstein. - Höhe: 0,34 m. Naqåda.

Rob zugehauen. Die Figur des Mannes in Relief, der Rest vertieft. Sehr robe Arbeit.

- m 5 wager, Zeilen
  - 1 ,
  - ---
    - 5

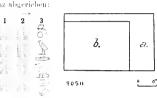


- b) Stehender Mann nach r. In der L. hält er senkrecht einen beinahe mannshohen Bogen , in der R. wagerecht ein Pfeilbündel. Lange Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Hinter ihm drei stehende Hunde über einander. Lange spitze, nach vorm geneigte Ohren, Ringelschwanz. Das Anhängsel der Halsbander braum gestreift.
- c) Einfaches Gestell mit zwei Böden, voll von Salbnäpfen und Bierkrügen. Journal Nr. 25640. Mass., Trais Annes de Fondles S. 187.

### 20511. Roher rechteckiger Grabstein des (2), — Kalkstein. — Höhe:

Die Figuren in Relief, der Rest vertieft. Ganz rohe Arbeit.

- a) Reste von 3 senkr. Zeilen, fast ganz abgerieben:
- b) Mann und Frau stehend uach r. Er hält in der L. senkrecht einen mannshohen Bogen (], in der R. wagerecht ein Pfeilbändel. Lange karirte, die Ohren deckende Peräcke, einfacher Kragen, Armbänder, weiter Knieschurz.



Sie legt ihre L. auf seine

1. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche karirte Frauenfrisur, einfacher Kragen, langes Kleid mit Tragbändern. Diese und der obere Saum des Kleides sind quergestreift; das Kleid erweitert sich am unteren Ende. Vor ihr: - >

Hinter ihnen stehender Mann nach r. wie der in b, doch mit leer herabhängenden Händen, die L. ist geballt. Vor ihm:



Links am Rand I senkr. Zeile:

## 20512. Stück des Grabsteins des Königs Stück des Grabsteins des Königs Freite: 1.45 m.



a) Untertheil des Königs stehend nach r. In der L. hält er einen langen sehlichten Stab, der nach unten dicker wird, in der R. ein T., jetzt beschädigt. Weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie, Königsschwanz. Vor ihm drei Hunde über einander nach r., die beiden oberen stehend, der untere sitzend. Die Typen bei Mamittie ungefähr richtig, doch sind jetzt die Schnauzen alle



A Harille

Mastossen. Die Generalieij aller dreier bei Maanten vergessen. Vorn an den Halsbandern keine Anhangsel. Es sind nur die Enden der Stricke. Das Hintertheil des untersten im Original richtig: nicht so verzeichnet wie bei Maun etw.

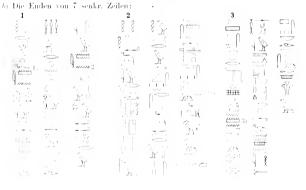
ther and vor dem ther dem mittleren: Cher und vor dem unteren:

Zwischen den Beinen des Konigs ein stehender Hund nach r., Kopf und Hintertheil zerstört, aufgerichteter gekrämmter Schwanz. I ber und vor dun:



Hinter dem König, unten; ausgemeisselter stehender Hund nach r. Über ihm:

Oben; stehender Mann nach r. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Ausgemeisselt, so dass keine Linzelheiten zu erkennen.





- 1, Das Schraffirte an Stelle von etwas Ausgemeisseltem gesetzt.
- - 3) Das Schraffirte an Stelle von etwas Ausgemeisseltem gesetzt.
- - 5) Wie 4. Von dem Alten glaubt man zu sehen , eingesetzt ist

Vereinzelte Stücke, die bei späteren Grabungen (vergl. Daressy, Rev. de trav. XI 8,79-80) an derselben Stelle gefunden sind und wohl zur Stele gehören: Von der senkrechten Inschrift:



dd) - → (hier umgekehrt)

Von der Seitenkante des Grabsteins, doch ist es fraglich ob von der rechten oder der linken. Die Kritzelei bei · könnte das vielleicht ergeben.



Volume of the way of the land the christs



// (her amgekehrt)

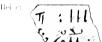


Vom linken Rand der Stele.

 $V_{\rm com}$  oberen Rande des Grabsteins, der nach diesen Stücken die nebenstehende Form gehabt haben müsste.



7 5 6 %



Bei b und c hieratische Tintenaufschrift. Bei b:



zer Bei a vertieft: -- -

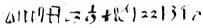


Bei b geringe, ganz verlöschte Reste hieratischer Tintenaufschrift.

\_∭ → Berøvertieft:

Bei & hieratische Tintenaufschrift;





Bei e nor geringe Reste einer Tintenaufschrift.

#i Bei e vertieft.

Ber / hieratische Tintenaufschrift:





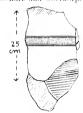


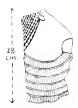
Von der Relieffigur des Königs:





rv) Gürtel und Stück vom Schurz und Oberkörper:





Auf dem Stück mit dem Auge ein paar hieratische Zeichen.

ww) 4 Stücke mit dem Grunde des Reliefs und kleinen Theilen vom Rand der Königsfigur¹). Darunter eins mit Resten von 2 Zeilen hieratischer

Tintenauf schrift:





9 Auf dem hier gegele von Stück iden recht

Von der Pyramide des Königs? (Bei der danach ein Theil, etwa die Basis oder die Spitze, aus Kalkstein gewesen sein müsste, während alles Übrige aus Ziegeln bestand.)

xx) Splitter eines Steins mit Böschung von 28°. Auf der Unterfläche Mörtelreste, die Vorderfläche durch die Luft gebräunt.



Kleine Stücke, deren Zugehörigkeit zum Antefgrabe zweifelhaft ist. Beide mit Resten vertiefter Inschriften:



a wohl keine bearbeitete Fläche.



Journal Nr. 2101. Cat.1892 Nr. 6244. Cat.1895 Nr. 112. Mar., Mon. die. Taf. 49 (doch umgekehrt gezeichnet, wohl nach der falsehen Seite eines Papierabdrucks). Darsssy, Rec. di trav. XI S. 79—80. Mass., ebd. XXI S.136. Bircu, Transact. Soc. B. Arch. IV S. 172 ff. Mass., ebd. V. S. 127 ff.

### 20513. Kleiner rechteckiger Grabstein des



Reste rother und grüner Farbe. Viele ungewöhnliche Zeichenformen.



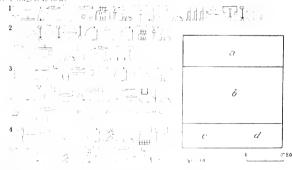
. I wager, that I senkr, Zeile, Z. I . . . . Z. Ie . . . : 1 -Fortsetzung von b: 6 1 2 3 5

Stehender Mann nach r. In der L. der lange Stab, der die Trennungslinje für die beiden letzten Zeilen von b ersetzt, in der herabhängenden R. ein keulenförmiges grünes Scepter. Grosse Lockenperücke, grüner Kragen, weiter Knieschurz, am l. Arm weisses Armband. Zu seinen Füssen ein rother Wasserkrug  $\tilde{\mathbb{Q}}$ 

#### 20514. Rechteckiger Grabstein des

hteckiger Grabstein des ANT March 1990, — Kalkstein. — Höhe: 0,60 m. Breite: 0.53 m. — Abydos. nördliche Nekropole, Nordostbezirk, an der Umfassungsmauer.

Roh zugehauen. Die Zeichnung und Arbeit besonders in e und d recht gut. or I waser. Zeilen:



Lin 21 Seiter Denkstein desselben Mannes, mit ahnlichen Darstellungen im Britischen Museum, No. 1. Co. Sagury II. 36 fidsetheli dem Lou re zugeschriebens.

b) In der Mitte: Gestell mit Krügen. Darunter das Salbgefass, darüber ein Wasserkrug  $\vec{b},$ 

Links: Maun und Fran auf einem breiten löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf, einfacher Kragen, von dem jetzt nur der obere Rand sichtbar ist, enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche lange Frauenperücke, langes Gewand mit Tragbändern, diese und der obere Saum des Kleides quergestreift. Fussbänder, keine Armbänder sichtbar. Unter dem Platz der Frau ein Kasten. Vor dem Gesicht des Mannes:

Vor dem Gesieht der Fran-

Rechts: Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach I. Mit der R. führt sie ein Salbgefäss zur Nase, die L. streckt sie nach dem Tisch aus. Gewöhnliche lange Frauenfrisur, langes enges Kleid, dessen oberer Rand und Tragbänder nicht angegeben, Armbänder. Über ihr: 

— 

—

Hinter ihr, klein, Mann und Frau über einander stehend nach l. Beide mit herabhängenden Armen. Der Mann mit geschorenem Kopf, engem Knieschurz. Vor ihm: --

Die Frau mit gewöhnlicher Frauenperücke, laugem engem Kleid, dessen Tragbänder unkenntlich. Vor ihr: <- 2

c) Langhörnige nach r. gewendete Kuh wird von einem knieenden Manne, mit geschorenem Kopf und Lendenschurz, gemolken. Er

melkt in einen Topf, der auf seinem Knie steht. Die Kuhbeleckt ein Kalb, das vor ihr steht. Über der Kuh: → Zwischen dem Mann und dem Hinterbein der Kuh zwei umleserliche Zeichen († )

d) Ähnliche Seene wie c. Nach I. gewendete langhörnige Kuh wird von einem kniecnden Mann in gleicher Tracht wie der bei e gemolken. Vor ihr ein Kalb, das an ihr rechtes Vorderbein gebunden ist. Zwischen dem Mann und dem Hinterbein der Kuh: —> Zwischen den beiden Kühen von e und d: —>



Cat. Mass. Nr. 686. Mass., Guide S. 429. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 742.
Lieblein, Namenub. Nr. 1580.



20515. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Höhe: 0.95 m, Breite: 0.53 m. — Abydos 1881.

Die Personen und Opfergaben in c, d und e in gutem Relief, alles andere vertieft.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup>) Ein anderer Grabstein desselben Mannes unter Nr. 20526. Der Besitzer ist der Sohn des Besitzers von Nr. 20751.



Zwischen dem Datum und dem Namen ein Himmel.

6

C

d

 $\epsilon$ 

0" 40

1 5 wager, Zeilen: \*

c) In der Mitte: Speisetisch mit Blättern und Speisen. Unter dem Tisch l.

Links: Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse Lockenperücke, breiter Kragen, Armbänder, gefalteter vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischen.

stück. Vor ihm: -> 1000

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, mit der R. berührt sie seine r. Schulter, Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern, gewöhnliche Strähnenfrisur, Kragen, Arm- und Beinringe. Unter ihren Platz ein Spiegel mit Papyrusgriff im Futteral. Über ihr:



Hinter ihnen: vier Kinder zu je zweien über einander stehend nach r.

Oben; zwei Knaben, nackt, die Arme hängen herab, Geschorener Kopf mit einem Zopf an der Schläfe, Kragen, Armbänder, Über dem rechten; Über dem linken;



Unten: rechts Mädelien, mit der L. eine Lotusblume zur Nase führend, die R. hangt herab. Geschorener Kopf, an der Schläfe und dem Hinter-kopf je ein Zopf, Armbänder und Fussringe. Über ihm:

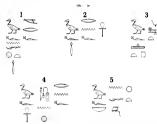
Auf dem Rand nachträglich eingeritzt: Oben Knabe: Unten Mädchen: Beide stehend nach r. mit herabhängen-

den Armen.

Rechts: stehender Mann nach 1. Die R. als ob er rede, erhoben. In der herabhängenden L. ein Buch. Grosse Lockenperücke, Kragen, weiter gefalteter Knie-

schurz mit Diagonallinie, Rückenstück und Brustband. Vor und über ihm:

d) 5 Männer und 2 Frauen mit herabhängenden Armen nach r. Die Männer: geschorener Kopf, Kragen und Armbänder, gefalteter weiter Knieschurz mit Diagonallinie. Die Namen über ihnen:



Die beiden Frauen: Perücke, Kragen und Arm- und Bein-

ringe wie bei der in c. Doch das Kleid oben und unten mit schmalem quergestreiftem Saum. Die Namen über ihnen:

e) In der Mitte: die Thür des Grabes. Auf den Flügeln der Tote nach aussen gewendet stehend und mit erhobenen Händen betend. Vor ihm beide Male: --

Auf dem mittleren Architrav die Augen, in der Mitte des Feldes zwischen dem mittleren und dem oberen Architrav das ......... Zur Thür werden von links und rechts Opfergaben gebracht.

0 Links: I. Frau, sie trägt auf dem Kopf einen Korb ♥, den sie mit der L. stützt. Mit der R. führt sie ein Kalb an der Leine, vom 1. Ellenbogen hängen Lotusblumen herab. Gewöhnliche Frisur und gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr: --

E DILANGIE ME

2. Mann, der auf dem 1. Unterarm einen Napf V mit einem Gänsebraten trägt. Am Arm hängt ein Korb mit einer Ente, auf der r. Hand trägt er einen Topf. Geschorener Kopf, enger Schurz mit gebogener Diagonallinie. Über ihm: ⇒→

3. Mann wie der vorige, auf dem Kopf einen Korb, den er mit der L. stützt. Vom Ellenbegen hangt Laueh herab, in der herabhängenden R. tragt er einen Topf an einer Schnur. Über ihm:

Rechts: I. Mann, der auf dem r. Unterarm einen Korb mit Opfergaben tragt, mit der L. eine Ziege an an der Leine führt. Tracht wie bei denen l. Vor ihm:

\*\*Topfergaben tragt.\*\*

der Leine führt. Tracht wie bei denen l. Vor ihm:

\*\*\*Control of the Control of th

- 2. Frau wie die l. Über den Arm hangt Lauch, in der L. trägt sie einen Topf an einer Schnur. Über ihr:
- 3. Fran, Tracht wie die vorige. In der R. hält sie einen Spiegel, über dem Arm hangt ein Handtuch: in der herabhangenden L. trägt sie ein Kästehen an einem Henkel. Über ihr:

Darstellungen und Inschriften vertieft. Alle Nebenfiguren nur als Silhouetten. Bei den wichtigeren Personen das Innere etwas ausgeführt.



c) In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter mit Speisen. Rechts neben ihm ein ganzer Ochse, eine Antilope u.s. w. Unter ihm rechts ein Wasserkrug, links zwei Krüge auf einem Gestell.

Links: Mann und Frau auf einem zweisitzigen löwenbeinigen Sessel sitzend nach r.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ist nach dem Speisetisch ausgestreckt. Grosse Lockenperücke, breiter Kragen, Armbänder, enger langsgestreifter Knieschurz mit Diagonallinie und Gurt mit Zackenmuster.

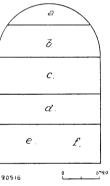
Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase. Gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht sichtbar, gewöhnliche gestrahnte Frauenperücke, Kragen, Arm- und Beinringe.

Unter ihrem Sitz Spiegel im Futteral.

Vor seinem Gesicht sein Name, vergl. b. Der Name der Fran ausgemeisselt.

Rechts; stehender Mann nach I. Die R. als ob er rede, erhoben, in der herabhängenden L. ein Buch. Geschorener Kopf, breiter Kragen, Armbänder, weiter Kniesehurz mit Rückenstück und Brustband.





Hinter ihm an Stelle von etwas weggemeisseltem, also jetzt in vertieftem Felde, 2 senkr. Zeilen, unter denen, klein, ein Mann mit betend erhobenen Händen nach I. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz. Die In-



a Links; drei stehende Frauen nach r. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbandern. Die Arme hängen herab, nur die erste führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase.

Hinter ihnen: zwei Reihen von Personen, die mit herabhängenden Armen

nach r. stehen, über einander

Die Manner mit geschorenem Kopf und weitem Knieschurz. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Alles nur Silhouetten.

Rechts: Vier hinter einander stehende Männer nach L. Geschorener Kopf, einfacher Kragen, weiter Knieschurz. Der erste hält in der R. den langen Stab, in der L. das Scepter ⇐⇒. Die anderen mit leer herabhangenden Armen.

In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter mit Speisen. Rechts und links unter ihm Krüge.

et Links: Mann und Frau auf einem Stuhl mit Löwenbeinen sitzend nach r. Die Frau weggemeisselt, der Mann genau wie der in c.

Rechts: stehende Frau nach L. auf der L. einen Salbtopf haltend, den sie mit der R. stützt. Gewöhnliches Kleid mit Tragbandern, Kragen, gewöhnliche Frisor.

f) Zwei Reihen von Leuten mit Opfergaben nach 1. über einander.

Obere Reihe. I. Frau mit Kasten auf dem Kopf und Salbgefäss auf der I. Hand: - \$ 15

- 2. Mann, eine Gazelle auf den Schultern tragend:
- 3. Mann mit Korb D auf der R. und Feuersteinmesser in der L.: ≺



- 4. Mann mit Trage, an der zwei Bündel von Enten hängen: --
- 5. Mann, einen Ochsen, dessen eines Horn abwärts gebogen ist, an der Leine führend und einen Korb □ auf dem Kopfe



Untere Reihe. Von I. beginnend. 1. Mann mit Trage, ander zwei Krüge in Flechtwerk hängen: -



- 2. Frau, auf der R. einen Korb, auf der L. einen Krug tragend:
- 3. Frau, eine Antilope am Strick führend, auf dem Kopf einen Korb ♥ tragend: -



- 4. Frau, auf dem Kopf einen
- Korb ♥, auf der Hand einen zweiten tragend: 5. Frau, auf dem Kopf einen





- Cat. Mar., Nr. 44, Cat. Marr. Nr. 124, Mar., Cat. d'Abud. Nr. 558, Mar., Abud. II Taf. 22. Lieblein, Namenwb. Nr. 99. de Rougé, Inscr. hier. Taf. VIII. Album du Musée de Boulag., Taf. 28. DE ROUGÉ, Album Nr. 146.
- 20517. Rechteckiger Grabstein des Königs 🎉 📖 🖒 📳 ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. - Kalkstein. — Höhe: 0,98 m, Breite: 0,68 m. — Abydos, nördliche Umfassungsmauer, Kom es-Sultan.
  - Die Hohlkehle bunt ausgemalt (r. grü. bl. r. u. s. w.). Am Rundstab geringe Reste von den rothen Strichen des Bandornaments. Das innere Feld oben von einem blauen Himmel, an den Seiten und uuten von blauen Strichen eingeschlossen.
  - a) Geflügelte Sonne. Rechts und links: -= und ->

- (also umgekehrt wie hier)

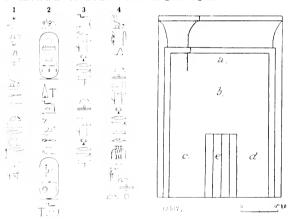


: Der König stehend nach r. Er betet mit erhobenen Händen. Geschorener Kopf, an der Stirn Fraeus. Kragen, Armbander, quergestreifter Gürtel mit Löwenschwanz, weiter Knieschurz ohne Dagonallinie. Von der Mitte des Gürtels hängt ein Schmuckschurz der nebenstehenden Form herab.



a Der Gott Min in alterthümlicher Darstellung mit ungetheilten Beinen nach L Ithyphallisch (der Phallus ausgemeisselt), bartloses weisses Gesicht. Der Lerhobene Arm trägt die Geissel. Kappe mit hohen Federn, Kragen, auf der Brust zwei gekreuzte Lederstreifen. Ausserhalb der Rückenlinie läuft ihr parallel vom Arm bis zu den Füssen noch eine (grüne) Linie.

e) 1 senkr. Zeilen. Die Zeichen vertieft und grün ausgemalt: - >



Cat. Mass., Nr. 105, Cat. 1892 Nr. 105, Cat. 1895 Nr. 148, Mass., Guide S. 64, Mar., Cat. at Alogd. Nr. 771. Mat., Alogdos H. Taf. 27 b. or Rouer, Laser, har. Taf. XV. Liereris, Aumenth. Nr. 528 and 1897.

20518. Rechteckiger Grabstein des Abb. — Höhe: 0.58 m. Breite: 0.70 m. — Abydos 1882. westliche Nekropole, nicht weit von Schunet ez-zehib.

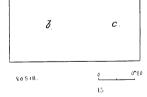
Alles vertieft, nur c und der Opfertisch mit Speisen vor b im Relief. Die Inschriften blau ausgemalt.

- a) 6 wager, Zeilen: ==

  - TALL THE TALL TO THE SECONDARY
- b) In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter mit Speisen. Über ihm:



Links: Mann auf schwarz und gelbem löwenbeinigem Stuhl mit weissem Lehnenüberhang sitzend nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Speisetisch aus. Kurzgeschorenes gelbrothes Haar, Kragen, enger, dicht längsgestreifter Knieschurz. Üher ihm:

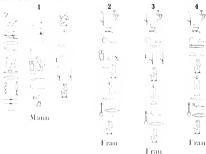


a

Rechts: ein Mann und drei Frauen hinter einander stehend nach L. klein.
Der Mann bringt auf beiden Armen einen Stierschenkel. Geschorenes
gelbrothes Haar, Kragen, weiter Knieschurz mit gebogener Diagonallinie.

Die Frauen führen mit der R. Lotusblumen zur Nase, die L. hängt leer herab. Gewohnliche schwarze Frauenfrisuren, glatter Kragen, der vielleicht früher bunt war, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht augegeben sind.

Ther ihnen ihre Namen: . .



c) Mann und Frau auf zwei löwenbeinigen Stühlen neben einander sitzend nach l.

Er in Haltung und Tracht ähnlich dem in b links, nur fehlt ihm der Zengstreifen in der r. auf der Brust liegenden geballten Hand. Auch trägt er eine grosse unten etwas gerundete schwarze Lockenperücke. Vor ihm:  $s = \frac{1}{2}$ 

Sie legt ihre R. auf seine I. Schulter und führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Gewöhnliche schwarze Frauenperücke, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht angegeben sind. Kragen, dessen Reihen bl. w. grü. w. grü. bl. sind. Über ihr:



Journal Nr. 25079. Cat. Mass. Nr. 804. Mass., JZ, 1881 8, 116 - 117. Preux, Inser. 3, Serie pl. 1, A. Lieurera, Nameuwh, Nr. 1477.

20519. Rechteckiger Grabstein des mit aufgemalter

Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. Kalkstein. – Höhe: 0,70 m.

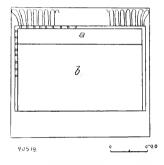
Breite: 0,74 m. – Abydos, nördliche Nekropole.

Die Lehter der Hohlkehle bl. r. grü, bl. r. grü, die des Rundstabes bl. r. grü, ge, bl. u. s. w. mit weissen Zwischenstreifen. Unter der Darstellung aufgemalte Matie? a) 3 wager, Zeilen. Die Zeichen vertieft und blau ausgefüllt, der Grund gelb. Die Zeilen durch einen sehwarzen Strich auf weissem Grunde getrenut: ->>



b) In der Mitte: Speisetisch mit Blättern.

Links: Mann auf schwarz und gelbem löwenbeinigem Sessel mit weissem Lehneniberhang sitzend nach r. Er streckt die L. nach dem Tisch aus, die R. mit dem Zeugstreifen liegt auf dem Schooss. Lange Lockenperücke, Kragen. Armbänder, enger, dicht längsestreifter Knieschurz. Vor seinem Gesicht Salbkrüge mit einer Lotusblume. Unter dem Stuhl ein verlösehter Kasten aus schwarz und weiss karrirtem Flechtwerk (?) und mit rothem Deckel.



Rechts: vier Reihen von stehenden, nach I. gewendeten Männern und Frauen über einander.

I. Reihe von oben: vier Männer.

1. Mann. Die R. hebt er, als ob er rede, empor, in der herabhängenden

L. hält er ein Buch. Grosse Perücke, enger Knieschurz: --

2. Mann, in der R. eine Gans, in der L. eine Lotusblume. Grosse Perücke, weiter Knieschurz:



3. Mann, der eine Gans an Kopf und Flügeln halt. Tracht wie beim vorigen: ≺ - ∫ □ □

halt. Tracht wie beim vorigen: 

4. Mann mit Gazelle auf den Schultern.

Tracht wie beim vorigen: 

↑ □



H. Reihe von oben; drei Frauen. Mit der R. führen sie Lotusblumen zur Nase, die L. hangt herab. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, gewöhnliche Frauenfrisur, blaugrüne Kleider: . . -

III. Reihe von oben: I. Mann, einen Stierschenkel auf beiden Armen bringend. Ohne Namen. Geschorenes schwarzes Haar, enger Knieschurz.

2. bis 3. Zwei Frauen wie die in der

H. Reihe: « 1.

IV. Reihe von oben: I. Laufender Mann, mit zwei Krügen an einer Trage. Geschorenes Haar, Knieschurz.

4\_\_

- 2. Fran mit Korb auf dem Kopfe und einem zweiten auf der r. Hand. Tracht wie bei denen in Reihe II.
- 3. Mann mit zwei Speisebrettern. Geschorenes Haar, enger Knieschurz.

 Mann mit zwei Enten in den Händen. Lange Frisur, enger Knieschurz.

Über b eine Zeile mit Tinte aufgeschrieben, nur die rechte Hälfte ist lesbar:

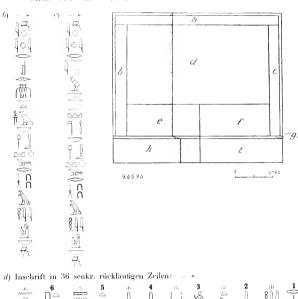
Von der linken Hälfte ist allenfalls nur der Anfang lesbar:

Cat. Mar. Nr. 151. Cat. Masp. Nr. 3965. Mar., Cat. of Abyd. Nr. 759. Liemann. Namenwb. Nr. 247.

20520. Rechteckiger Grabstein des 🔄 🖺 🐧 🖟 🖟 🖟 🖟 🖟 . — Kalkstein. — Höhe: Abb 0,80 m, Breite: 0,90 m. - Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

> Vorspringender Sockel. Inschriften und Darstellungen vertieft. Die Figuren nur als Silhouetten. Alles grün ausgemalt.

a bis e Inschrift in grösseren Schriftzeichen. I wager, und 2 senkr. Zeilen: . . .



=-1;Ah0--01=8a;A

1 130

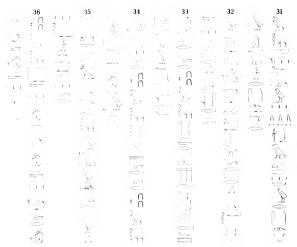
12

路三川(五三岁年路。

|| 11 - 12 12 || (18 文) | (18 文) | 13 || 14 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || 15 || A. C. M. C 

-- The Comment of the A Y W. John Collins (N 

BONDILL BOND 



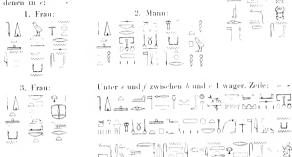
e) Links; sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Sessel nach r. Die L. mit einer Geissel liegt auf der Brust, die R. streckt er zu den vor ihm auf einer Matte stehenden Speisen aus. Grosse Peräcke, kurzer Kimbart, enger Knieschurz. Vor ihm; ... Hinter ihm ohne Darstellung; ...



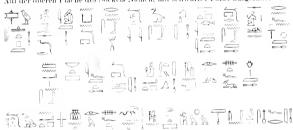
Über der Matte mit Speisen ein kleiner Mann mit einem Räucherbecken → auf der R. stehend nach l. Geschorenes Haar, weiter Knieschurz. Er heisst: - - -

Rechts: vier Leute auf beiden Knieen knieend nach L, je eine Frau und ein Mann. Die R, auf der Brust, die L, vorgestreckt. Die Männer mit grosser Perücke. Über ihnen die Namen:

f) Rechts: sitzender Mann nach I. Genau wie in e. Vor ihm:
Links: drei Personen nach r. auf beiden Knieen knieend.
Über ihmen die Namen. Haltung und Tracht wie bei
denen in e:



g) Auf der oberen Fläche des Sockels Namen, mit schwarzer Farbe ausgefüllt: =  $\times$ 



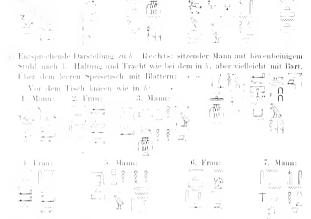
h) Links: Mann auf löwenbeinigem Thron sitzend nach r. Haltung und Tracht wie in e, nur bartlos. Vor ihm Speisetisch mit Blättern, keine Speisen. Über dem Tisch: ->



6. Frau:

5. Mann:

1 feau-



Cut, Myr., Nr. 150, Apr. Mass., Nr. 3904. Myr., Cut. if Alupb. Nr. 878. Purm., Inser. 3, Sér. Taf. 97 - 100, O. Liunter, N. Namenwh, Nr. 246. Mysr., Ro. 3, 8, 195 ff.

# 20521. Rechteckiger Grabstein des Abberger und ebensolchem Rundstab. Kalkstein. – Höhe: 0.12 m. Breite: 0.27 m. Abydos. nördliche Nekropole.

Darstellung nur roh eingeritzt. Auch die Inschrift sehr flächtig. Figuren und Schriftzeichen grün ausgefüllt.



b) In der Mitte: Speisetisch ohne Blätter. Über diesem etwa: - (r - 1)

Links: Mann auf föwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Die L. liegt auf der Brust, die R. streckt er nach dem Speisetisch aus. Grosse Perücke, euger Knieschurz Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach L. an einer Lotusblume riechend. c) 3 waeer, Zeilen:

Über ihr:

Journal Nr. 10078, Cat. Masp. Nr. 406, Mar., Cat. d'Abud. Nr. 1026. Lieb-LEIN. Namenwb, Nr. 1667.



Rechteckiger Grabstein des 🖟 🦒 mit ausgearbeiteter Hohlkehle 20522. Abb. und ebensolchem Rundstab. - Kalkstein. - Höhe: 0,46 m. Breite: 0,25 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

> In der Hohlkehle die Farbenstreifen im Relief. Keine Farbenreste. Darstellungen und Inschriften vertieft.

> a) Stehender Mann nach r. In der L. hält er den langen Stock, in der herabhängenden R. den Zeugstreifen. Geschorenes Haar, Kragen, weiter Wadenschurz. Vor ihm aufgehäufte Opfergaben und Krüge.





b) Links: stehender Mann nach r. Haltung wie bei dem in a. Lange Perücke, kurzer Bart, Kragen, weiter Knieschurz. Rechts, zwei stehende Frauen nach I. Sie führen mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt leer herab. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, Kragen, gewöhnliche Frauenfrisur.

Über der ersten: ≺ –

Unter dem Arm der zweiten: ≺-€

Cat. Masp. Nr. 769. Mar., Cat. d' Abyd. Nr. 1006. Lieblein. Namenwb. Nr. 1833.

Oben abgerundeter Grabstein des ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ . — Kalkstein. — Höhe: 0.62 m. Breite: 0.40 m. — Abydos, nördliche Nekropole.





163\*

Juder Wilte: Opfertisch mit gelben Blattern und mit Speisen. Links unter dun: Rechts unter ihm ein zugedeckter Napf.

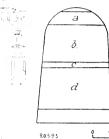
Links: Mann auf schwarz und gelbem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Die r. Hand streckt er nach dem Speisetisch aus, die L. mit dem Zeuestreifen leet er auf die Brust. Grosse, die Ohren freilassende Perücke, Bart, blauer Kragen, enger Knieschurz mit Diagonallinie. Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihm die L. auf die l. Schulter legt. Gewöhrliches Kleid mit Tragbändern. gewöhnliche Frisur. Über und hinter ihr: - -

Rechts: zwei Manner über eineinander stehend nach 1. Der obere traet auf beiden Handen einen Ochsenschenkel. Geschorenes Haar,

Kragen, enger Knieschurz mit Rückenstück and Brustband. Vor ihm: - 2

Der untere hält mit beiden Händen eine Gans. Geschorener Kopf mit einem Zopf an der Schläfe, enger Knieschurz.

Vor und hinter ihm: < =



c) I wager, Zeile:

×.\_\_

d) In der Mitte: leerer Opfertisch mit gelben Blättern. Darüber: - -

Links: sitzender Mann nach r. wie in b. Das Holz des Stuhls schwarz mit gelben Adern. Sein Name in c. Hinter ihm seine Frau stehend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht sichtbar sind. Ihr Name in c. Zwischen beiden kleine stehende Frau nach r. Die Arme hängen herab. Über ihr: \* \* 75

40)4

Rechts: stehender Mann nach I. mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Über ihm:

2--- 76 Journal Nr. 12632. Cat. Mass. Nr. 186. Mar., Cat. ..... PN 11 d'Abyd, Nr. 675. Lilbert N. Namenwh, Nr. 519.

20524. Oben abgerundeter Grabstein des 🔊 🖟 📜 Kalkstein. Höbe: 0,58 m. Breite: 0,39 m. Abydos, nördliche Nekropole. Die Inschriften vertieft, die Darstellungen in Relief. Keine Farbenreste. Stil ziemlich gut.

The conventions of

- b) Fünf Personen hinter einander stehend nach r.
  - 1. Mann. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz mit Diagonallinie. Armbänder, dicke Fettwülste auf der Brust. Über ihm: -->



- 2. Hinter ihm Frau, die ihre L. auf seine l. Schulter legt. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, Kragen, gewöhnliche Frisur, Arm- und Beinringe. Über ihr:
- 3. Frau, genau wie 2, aber mit herabhängenden Armen, von denen der Letwas vorgehoben ist: -->
- 4. und 5. Männer mit herabhangenden Armen. Geschorener Kopf, Kragen. Armbänder, weiter Knieschurz mit Diagonallinie. 4: -> 5: \*>

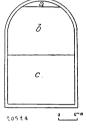




- c) Fünf Personen hinter einander stehend nach r.
  - 1, und 2, Mann und Frau, in Haltung und Kleidung genau wie 1 und 2 in b.







- 3. Mann genau wie 4 und 5 iu b:
- 4. und 5. Zwei Männer in Tracht und Haltung genau wie in b1.







Journal Nr. 15102. Cat. Mann. Nr. 473. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 577. Lieblein, Namenach. Nr. 243.

20525. Oben abgerundeter Grabstein des Abydos, nördliche Nekropole.

Die Inschriften vertieft und blau ausgemalt, die Darstellungen in Relief. Sehr guter Stil. Farben gut erhalten. [60] Mann und Frau auf einem gelben löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend. Vor ihnen Tisch mit Speisen (ohne Blätter). Der Fuss roth, die Platte gelb. Unter dem Tisch links ein Wasserkrug, rechts Thierköpfe.

Er streckt die R. nach den Speisen aus und legt die L. mit dem Zeugstreufen auf die Brust. Grosse Perücke, blaner Kragen, Armbänder, vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm:

6 und er Männer und Frauen hinter emander stehend nach r. Die Männer mit langer Perücke, weitem Knieschurz mit Diagonallinie und Zeugstreifen in der R. Die Arme hängen

herab.

Die Franen legen die L. offen auf die Brust, die R. mit dem Zengstreifen hangt herab. Tracht wie die der Fran in o.

Ther jeder Person the Name.

h ffinf stehende Personen nach r.:

2
3
4
5
Wann Mann Mann

A 5
Fran Mann

Tran Mann

Tran Mann

Tran Wann

Hinter der Fran c I eine senkr. Zeile:

Cor. Mase. Nr. 637. Mar., Cot. of Myd. Nr. 758.

Litheren, Admenta, Nr. 288.

20526. Rechteckiger Grabstein des Fryn Kalkstein. Höhe: 0.57 m. Breite: 0.10 m. Abydos, nordliche Nekropole.

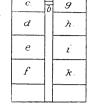
<sup>25</sup> Ein anderer Grädisten desselhen Mannes unter Nr. 20515. Der Besitzer ist der Sohn des Besitzers von Nr. 20751.

Anordning wie untenstehend, also das Ganze etwa als Front des Grabes gedacht. Alles vertieft. Gute Arbeit. Keine Farben.

- a) Die Augen: . Th
- b) Die Thürtrommel, auch nur durch zwei Linien gegeben.
- c) 3 wager, Zeilen:







C.

0,710 d) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren

Speisetisch mit Blättern aus, die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust. Grosse, längsgestreifte Perücke, Bart, Kragen, enger Knieschurz mit Diagonallinie, die hintere Hälfte längsgestreift.

Vor seinem Gesicht: Unter dem Tisch links:



auf einem kleinen Tischehen.

Hinter dem Mann steht seine Frau und legt ihre L. auf seine I. Schulter. die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: - >

۵ 🖰 1 Pay (1) 65 10

e) Zwei Männer und zwei Frauen hinter einander stehend nach r. Alle in gleicher Haltung: die L. offen auf die Brust gelegt, die R. hängt herab.

Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, Armbänder.

Die Männer mit grosser, längsgestreifter, die Ohren deckender Perücke, Kragen, Bart, weiter Knieschurz mit dreieckigem Überschlag und Zipfel zwischen den Beinen.

3 000



Hinter ihm ohne Darstellung: -

Hinter ihm ohne Darstellung:



to Vier Manner hinter einander stehend nach riggenan wie die in e.



3 wager, Zeilen: - -

- h) Genau dieselbe Darstellung wie die in d, nur entsprechend nach I. Anch die Beischriften über, unter und neben dem Speisetisch sind dieselben, nur streckt der Mann (diesmal mit glatten Schutz) beide Hände nach dem Tisch aus. Die Fran heisst:
- Zwei Manner und eine Frau stehend nach I.

I. Mann. Die R. erhebt er, als ob er rede, in der herabhäugenden L. hält er ein Buch. Grosse langgestreifte, die Ohren deckende Perucke, Bart, Kragen, Armbänder, enger Kmeschurz mit viereckigem Überschlag, Rückenstück und Brustband.

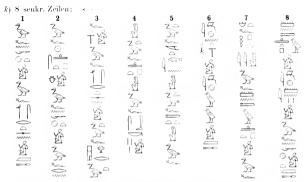
Pher ilm:

2. Mann, wie die in  $e_r$  doeh mit geschorenem Kopf und ohne Kragen:  $\star$  -



3. Fran, wie die in e, mit Beinringen: -  $\frac{7}{8}$ 





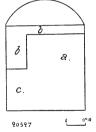
Journal Nr. 17055. Cat. Masp. Nr. 470. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 574. de Rougé, Album Nr. 149. Lieblein, Nameuch, Nr. 219 und 1475.

## 20527. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,60 m, Abb. — Breite: 0,42 m.

Das Ganze nur aufgemalt.

- a) Stehender Mann nach I. In der R. hält er den grossen gelben Stab, in der L. wagerecht das gelbe Scepter = Geschorener Kopf (schwarz), gelber Kragen, Armbänder, weiter weisser Knieschurz.
- b) I wager, und 3 senkr. Zeilen:





c) Opfergaben, unten Krüge auf einem Gestell.

## 20528. Grabstein in Thürform des $(0.78 \, \text{m.})$ Höhe: $(0.78 \, \text{m.})$ Breite: $(0.43 \, \text{m.})$

Die Darstellung bei a in Relief, die Inschriften vertieft, in ihnen Reste grüner Farbe.

Zu Nr. 20529 gehörig.

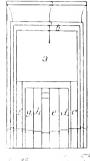
#### CATALOGUE DU MUSÉE DU CAIRE.

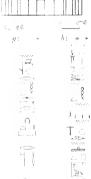
og Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl vor dem Spejsetisch (mit Blattern) sitzend. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Grosse, langbestrahnte, die Ohren deckende Perücke, enger Knieschurz. Das Rehef sehr verwischt. Links unter dem Eisch unter Anderem ein Raucherarm. rechts ein Gefass.



L reset and t i bis hi de 1 senkr, Zeile.

\_



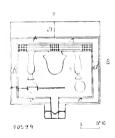


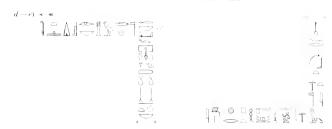
20529. Opfertafel des [ ] S [ ] . — Kalkstein. — Breite: 0.47 m. Tiefe: 0,43 m.

> a) Freigelassene Flache, wohl zum Aufsetzen des Grabsteins. Bei  $\alpha$ und bei  $\hat{z}$ sind die Mitten der Seiten durch Meisselhiebe bezeichnet.





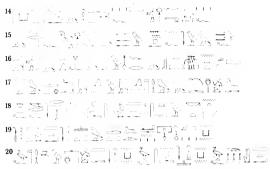




Inschriften und Darstellungen vertieft. Schlechter Stil, manche ungewöhnliche Zeichenformen.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

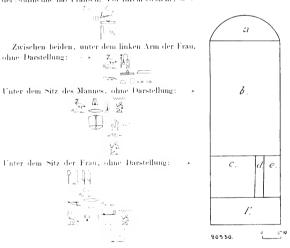
17\*



c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt offen auf den Knieen. Geschorenes Haar, Kragen, enger Knieschurz. Vor seinem Gesicht:

Sie umfasst mit der L. seine I. Schulter, so dass der Unterarm beinahe bis zum Ellenbogen auf seiner Brust liegt. Die R. liegt offen auf den Knieen. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Der Überhang der Stuhllehne hat Fransen. Vor ihrem Gesicht: » >



- d) Tisch ohne Blätter mit Speisen.
- e) Stehender Mann nach L. eine Ente auf der erhobenen R. haltend, die L. als ob er rede erhoben. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Über ihm:

Vor ihm ohne Darstellungen zwei Namen: «

f) Drei Männer und vier Frauen hinter einander stehend nach r.

Die Männer mit geschorenem Kopf, Kragen, weitem Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Die L. hängt herab, in der vorgehobenen R. halten sie je eine Ente.

Die Frauen in gewöhnlicher Tracht mit einem Tragband, die L. hängt herab, in der R. scheinen sie Räucherbecken zu halten (zerstört).

Vor jeder Person der Name:

1. Mann: 2. Mann: 3. Mann: 4. Frau: 5. Frau, 6. Frau: 7. Frau:



Journal Nr. 22183. Cat. Mass. Nr. 162. Mass., Mon. div. Taf. 40. Lieblein, Namewob. Nr. 1696.

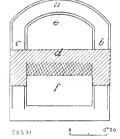
### 20531. Oben abgerundeter Grabstein des

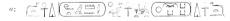
€ ∰ . — Kalkstein und Sandstein. Höhe: 0.65 m. Breite: 0.54 m. — Abydos. nördliche Nekropole.

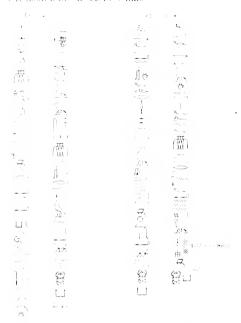
In den Kalkstein (einfach schraftiert) ist ein Grund aus feinem Sandstein (doppelt schraftiert) um 5 cm vertieft eingelassen und eingekittet.

Das Ganze war (alt oder modern?) bis auf 3 cm in die Wand eingelassen. Gute Arbeit.

" bis c) Vertiefte, grün ausgefüllte Inschriften auf gelbem Grunde;







d) Der Verstorbene auf einem gelben löwenbeinigen Stuhl, dessen Vorderbeine vergessen sind, sitzend nach r. Er legt die L. mit dem Zengstreifen auf die Brast und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blattern) aus. Grosse Pericke, Kragen, Armbänder, weiter Knieschurz, dessen I Seite spitz hoch zu stehen, dessen r. vorn abgerundet zu sein scheint.

Ther thm:

Luter dem Tisch i

Über dem Tisch:



Hinter ihm stehender Mann nach r. Die L. legt er offen auf die Brust, die R. hängt herab. Kleine Perücke, Kragen, weiter Wadenschurz. Über ihm:

Rechts vom Tisch stehende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume (weiss mit gelbem Stengel) zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, grüne Arm- und Beinringe, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Über ühr: « . . .



f) Drei Personen, zwei Männer und eine Frau. hinter einander nach r.

Die Männer knieen auf dem r. Knie und legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht offen über dem Oberschenkel. Kleine Perücke, Kragen, Knieschurz.

Die Frau in derselben Haltung, nur auf beiden Knieen knieend. Gewöhnliehe Frisur, gewöhnliches weisses Kleid ohne Tragbänder, grüner Kragen.

Vor jeder Person ihr Name:



Cat. Masp. Nr. 95. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 646. Cat. Mar. Nr. 46. Cat. 1892 Nr. 95. Dr. Rovol., Inser. hier. Taf. XL. Piffit. Inser. 3. Série Taf. 89—90 F.

## 20532. Oben abgerundeter Grabstein des 🚉 🚾 🖺 🦳 📜 . — Kalkstein.

— Höhe: 0,65 m, Breite: 0.50 m. — Abydos, nördliche Nekropole. Darstellungen in Halbrelief, Opfergaben in Ganzrelief, Inschriften vertieft.

a) 2 wager. Zeilen: =>



b) In der Mitte: Opfertisch ohne Speisen mit Blättern. Über ihm:
Unter ihm links: Rechts Wasserkrug auf Opfer Gestell.

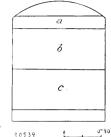
Links: sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r.
Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach
dem Opfertisch aus. Grosse, die Ohren deckende Perücke mit abgetreppter
Vorderkante, Bart, Kragen, Armbänder, enger Knieschurz mit Diagonallinie.
Vor seinem Gesicht: - > 5

Hinter ihm steht seine Frau und legt ihre L. auf seine l. Schulter. Die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbäudern. Vor und hinter ihr:



Rechts; aufgehäufte Speisen auf Matten.

e) In der Mitte: Speisetisch mit Blättern. Auf ihm und rechts neben ihm liegen Speisen. Darüber: ー・ うるるのでは!!



Links unter dem Tisch:

Links: Gruppe von Mann und Frau, in Tracht und Haltung genau wie die in b, nur der Mann ohne Armringe. Vor dem Mann:





Rechts: drei Personen, zwei Männer und eine Frau stehend nach I.

Die Männer legen die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Gesehorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz mit dreieckigem, oben gesäumtem Überschlag und Zipfel zwischen den Beinen.

Die Fran führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit Tragbändern.

Über jeder Person ihr Name.







Cat. MASS. Nr. 482. MASS. Cat. d'Aligd. Nr. 576. Cat. MASS. Nr. 53. pt. Rover. Album. Nr. 150. Anomays. Namewith Nr. 1476.

## 20533. Oben abgerundeter Denkstein des Königs Zur an Schalb wirden. Höhe: 0.58 m. Breite: 0.41 m. — Gebelen.

Sehr stark abgerieben und in zwei Stücke gebrochen. Rohe Arbeit, Alles vertieft. Nur das im Folgenden Erwähnte siehtbar

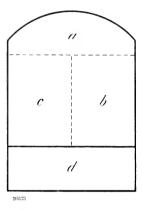
- a) Nur 😂 , :--- hat nie dagestanden. Die geflügelte Sonne selbst zerstört.
- b) Der König nach r. stehend zwischen zwei Göttern, die sich ihm zuwenden. Der König steht mit herabhängenden leeren Händen. Kopfputz: Schurz mit Schwanz:

Rechts Anubis mit Schakalskopf; Mit der L. hält er dem König <sup>↑</sup> an die Nase, die

R. legte er ihm wohl auf die r. Schulter. Schurz

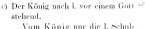


Links Chons. Er legte wohl die L. dem König auf seine I. Schulter. Auch die R. zerstört. Kopfputz:



Schurz wie bei Annbis.

Über den dreien ihre Namen:



Vom König nur die l. Schulter mit Resten des Kragens und des vom Kopfputz herabfallenden Bandes, sowie der Schurz und die Füsse erhalten.



Vom Gott nur der herunterhängende r. Arm mit dem 🕂, Reste vom Schurz mit dem Schwanz, sowie die Beine erhalten. Oben die Enden eines Federkopfschmuckes wie in b.

Der Name des Gottes ganz zerstört, von dem des Königs nur Folgendes erhalten:



Die oberste freigelassen, die unterste nur bis zur Mitte d) 4 wager. Zeilen. benutzt, also 21/a Zeilen Inschrift:

Jonapol Nr. 29239. Transfer, PSBA, NV, 497, dazu Nr. XVIII der Tafeln und S. 495 Nr. II. Darkssy, Rec. de trav. XIV, 26.

20534. Oben abgerundeter Grabstein des 🌉 🔭 . — Kalkstein. — Höhe: 0.56 m. Breite: 0.36 m. - Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Umfassungsmauer.

> Die Inschriften und die Opfergaben in b vertieft, alles Andere in schlechtem Relief, bemalt, die Inschriften blau ausgefüllt.

a) 3 wager, Zeilen auf gelbem Grunde;

b) Vor dem mit Speisen bedeckten Tisch ohne Blätter sitzen Links auf einem gelben löwenbeinigen Stuhl ein Mann und zwei Frauen nach r. gewendet.

Der Mann legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Grosse schwarze Perücke, Bart, Kragen, blaue Armbänder. Vorn abgerundeter enger Knieschurz mit Zwischenstück.

б c ď

a

0~10 20534.

Über dem Tisch und den drei sitzenden Personen ist ein schmaler gelber Streifen im Relief stehen geblieben, wie ein Dach.

Die Frauen legen ihre L. auf die Schulter der vor ihr sitzenden Person, mit der R. berühren sie deren Schulter. Gewöhnliche schwarze Frisur, blaner Kragen, grünes gewöhnliches Kleid, mit einem Tragband. Armand Beinringe.

Vor der vorderen: > >



Vor und hinter der zweiten: >> > ♥△ 🔼 Ausgemeisselt und an seine Stelle roh mit \_\_\_\_\_ Tinte geschrieben: 20

\*رز

Unter dem Sitz der zweiten Frau ein Spiegel im Entteral. Rechts von dem Tisch stehender Mann nach 1. Er trägt auf den Händen

einen Rinderschenkel. Geschorenes schwarzes Haar, Kragen, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie: . . .

c) Vor einem mit Speisen bedeckten Tisch mit gelben Blättern sitzen Links Mann und Frau nach r. In Haltung und Kleidung genau wie die in b. Unter dem Sitz der Frau Spiegel in einer Tasche. Vor ihm: -> Vor ihr: ->

Rechts vom Tisch zwei Männer stehend nach 1. Der erste trägt auf den Armen einen Stierschenkel, der andere hält mit beiden Händen eine Ente am Hals und an den Flügeln. Beide mit geschorenem Kopf, weitem Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Vor dem ersten:



Vor dem zweiten: ≺ ≪

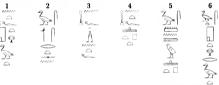
Jié :

d) Sechs Personen hinter einander stehend nach r., Männer und Frauen. Alle mit herabhängenden Armen.

den Armen.
Die Männer mit geschorenem Kopf,
Kragen und weitem Knieschurz.

Die Frauen mit gewöhnlicher Pe-

rücke, Kragen, grünem gewöhnlichen Kleid mit einem Tragband, wie in b. Vor jeder Person ihr Name:



Cat. Masp. Nr. 530. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 614. Lieblein, Namenwb. Nr. 159.

20535. Oben abgerundeter Grabstein des ja. – Kalkstein. – Höhe: 0,68 m.

Abb. Breite: 0,46 m. – Abydos, nördliche Nekropole, nordöstliche Zone, gegen die äussere Umfassungsmauer.

Alles vertieft. Die Inschriften bei a blau, sonst grün ausgemalt. Die Darstellungen in Halbrelief. Sämmtliche Dargestellte haben blaurothe Haare.

a) 5 wager. Zeilen: - >



4 Links sitzen Mann und Frau nach r. gewendet auf einem löwenbeinigen Stuhl vor dem mit Speisen bedeckten Opfertisch (ohne Blätter). Unter dem Tisch Krüge. Hinter dem Stuhl stehende Frau nach r. Rechts, auf der anderen Seite des Tisches stehender Mann nach l.

Das Ganze über einem Inschriftstreifen (c), der wie eine Matte darunterliegt, aber zur Darstellung d gehört.

Links; der sitzende Mann legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse Perücke, grüner Streifenkragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie, Bart. Vor ihm:

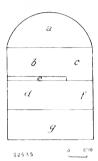
Die hinter ihm sitzende Frau legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter Gewöhnliche Frisur, grüner Kragen, grüne Arm- und Beinringe, ge-

wöhnliches weisses Kleid mit einem Tragband.

Vor ihr:

Unter ihrem Sitz Spiegel mit rothem Griff in einer Tasche mit grünem
Tragband.

Die hinter dem Stuhl stehende Fran führt mit der L. eine Lotus-blume zur Nase, in der herabhängenden R. hält sie den Zeugstreifen. Tracht wie bei der vorigen. Über ihr, zum Theil in n:



Rechts; der auf der anderen Seite des Tisches stehende Mann (nach l.) erhebt die R. als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, grüner Kragen, weiter Knieschurz: 🗻

c) Vier Personen in zwei Reihen über einander.

Oben: zwei Männer nach I stehend, mit geschorenem Kopf und weitem Knieschurz.

Der erste trägt eine Gans am Kopf und an den Flügeln. Vor ihm: <==

Der zweite steht mit herabhängenden Armen. Vor ihm:



Unten: zwei Frauen stehend nach I. Tracht wie die der Frauen in b, aber ohne Arm- und Beinringe. Sie führen mit der R. Lotusblumen an die Nase. In der herabhangenden L. hält die erste den Zengstreifen, die zweite das Salboefass. Die erste: - 2 Die zweite: - 2





d) In der Mitte: Speisen in einem grossen Napf, der auf einem Gestell steht. Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Tracht und Haltung genau wie bei denen in b. Hierzu gehört der Inschriftstreifen e. der sich vor dem Gesicht des Mannes fortsetzt:



Rechts: Mann und Frau hinter einander stehend nach l.

Er in Haltung und Tracht genau wie der entsprechende in b. Vor ilim: «

Sie führt mit der R. eine Lotusblume an die Nase, in der herabhängenden L. hält sie das Salbgefäss: « «

f) Drei hinter einander stehende Frauen nach I. Die Arme hängen herab, nur die letzte legt ihre R. auf die r. Schulter der vorletzten. Die Hände der ersten leer, die zweite hält in der L. einen Spiegel, die letzte eine gelbe Lotusblume. Tracht wie gewöhnlich: ≺ -

1

- g) Acht Personen, meist mit Opfergaben, hinter einander stehend nach r. Vor oder über jeder der Name.
  - 1. Fran, auf dem Kopf einen Korb, an der r. Hand ein Gefäss tragend. Über dem I. Arm hängt eine Lotusblume. Gewöhnliche Frisur, gewöhn-

2. Frau wie I, aber ohne Blume: - >

3. Frau. Sie trägt auf dem 1. Arm einen hölzernen Kasten mit Verschlussknöpfen und Bodenleisten, in der R. hält sie eine Lotusblume und einen Strick, an dem sie eine Gazelle führt, Tracht wie 1 und 2: -->

4. Mann, auf dem I. Arm ein Brett mit weissen Spitzbroten tragend, mit der R. ein Kalb am Stricke führend. Geschorener Kopf. enger Knieschurz: = > T

5. Mann, Tracht wie 4. Er trägt auf der L. einen

Krug, in der R. einen Spiegel (?) und ein Gestell: - > 6. Frau, Tracht wie 1, aber mit Kragen. In der herabhängenden L. hält sie den Zeugstreifen, mit der R. führt sie eine Blume zur Nase: - >

7. Frau. Tracht wie 6. Die Hande hängen herab, in der R. halt sie das Salbgefäss: - >

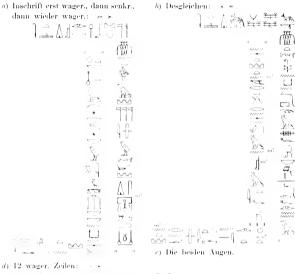


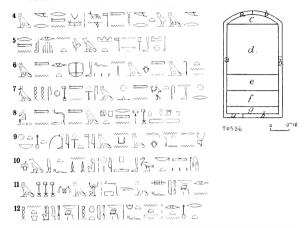
Cat. Mass. Nr. 158. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 615. Lilblein, Nameworb, Nr. 158.

#### 20536. Oben abgerundeter Grabstein des 🗀 - 🚉 . — Kalkstein. Abb.

Höhe: 0,57 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole. Darstellungen und Inschriften vertieft.

a) Inschrift erst wager., dann senkr.,





e) In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen, die symmetrisch angeordnet sind. Rechts und links, dem Tisch zugewendet, je Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend.

Die Männer strecken die eine Hand nach den Speisen aus, die andere ruht geballt über den Knieen, der Mann links hält in ihr den Zeugstreifen. Grosse Strähnenperücke, Bart, Kragen, enger Knieschurz.

Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, oberer Rand des Kleides und Tragbänder nicht angegeben. Sie umfassen mit dem einen Arm den Mann, die andere Hand ruht über den Knieen, bei der linken Frau geballt, bei der rechten offen.

Die Namen der Frauen müssen die in der letzten Zeile von d genannten sein. Der Name des linken Mannes ist in d Z. 11 genannt. Vor dem rechten:

f) In der Mitte: Opfertisch ohne Blätter mit 4 Krügen. Links: zwei Frauen auf dem r. Knie knieend nach r., die L. gebullt auf der Brust, die R. nach dem Tisch ansgestreckt. Tracht wie gewöhnlich, aber auf den Scheiteln liegen Lotusblumen.



Die vordere heisst: → Die hintere heisst: →

Rechts: zwei Männer nach 1. auf dem 1. Knie knieend.

Der vordere streckt die R. nach dem Tisch aus und hält in der L. eine Lotusblume.

Der hintere führt mit der R. eine Lotusblume an die Nase und streckt die L. nach dem Tisch aus.

Geschorener Kopf, Kragen, euger Knieschurz.

Der vordere heisst: 

Der hintere heisst: 

Der hintere heisst:



ohne dargestellte Personen.

Cat. Masy. Nr. 129. Mar., Cat. d' Abyd. Nr. 661. Lieuceix, Namenwb. Nr. 1491. Piere, Inser. 3, Ser. Tai. 1—2 B.

## 20537. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. licher Kalkstein. — Höhe: 0.52 m, Breite: 0.38 m. — Edfu.

Sehr rohe Arbeit. Die Augen sowie die beiden Gruppen von Personen (c,d) im Relief in vertieftem Felde. Die Inschriften nur vertieft.

a) Augen und Ring.



Sie, mit gewöhnlicher langsträhniger Frisur und in gewöhnlichem Kleid mit einem Tragband und mit Kragen, legt ihre L. auf seine I. Schulter, die R. hält sie wie er. Hinter ihr: ">>> >



- d) Drei stehende Personen nach I. hinter einander.
  - Mann mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: - ≻



2. Frau in gleicher Stellung. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Vor ihr: -> \$\frac{1}{2} \text{Ausserdem ein zweiter Name ohne dargestellte Person:}



3. Frau, mit der R. eine Kornblume zur Nase führend, die L. hängt herab. Tracht wie 2. Vor ihr: +> 20

20538. Oben abgerundeter Denkstein des 

Abb. 

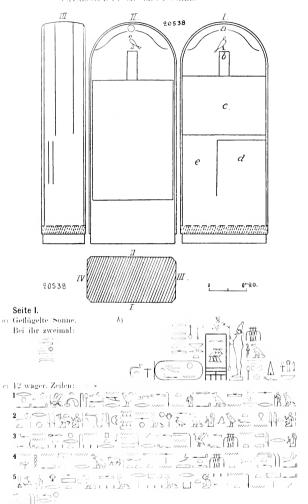
Abb

Kom es-Sultan.

Auf allen vier Seiten beschrieben.

Er stand frei und war etwa 5 cm tief in eine Basis eingelassen. Auf Seite I unten noch ausserdem 5 cm aufgerauht, als wenn dort eine Steinplatte anstiess. Ebenso auf Seite III. Seite II und IV sind an dieser Stelle glatt. Die Kanten abgeschrägt. Darstellungen und Inschriften vertieft. In den Bilde des Mannes auf Seite I Farbenreste.

Dag K



7 19\*

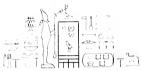


e) Der Verstorbene stehend nach r. In der L. hält er den langen Stab, der oben etwas dieker ist, in der herabhängenden R. das Scepter 🖘 . Kahlköpfig, weiter Wadenschurz mit Zipfel vorn und zwischen den Beinen: der Schurz war erst enger, ist aber dann corrigirt.

#### Seite II.

a) Die geflügelte Sonne wie auf Seite I

Li





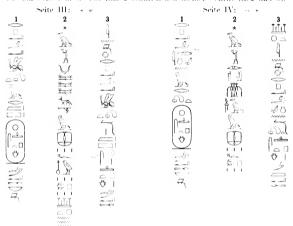
120 Z ZOWAZ WY A WY DO PO ZOWANY ZOWANY 7/12/1/2

- 14 South of the Control of the Contr
- ~ & C & & B
- 64 \* 41 = 24 15 | 164 11 = 184 11 = 184 | 184 184 | 184 184 | 184 184 | 184 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 | 184 |

- 1974 11 11 1891 18 2 18 2 19 18 18 2 19 18 18 2 19 18 18 2 19

#### Seite III und IV.

Oben auf dem Scheitel des Steines beginnend je 1 senkr. Zeile grosser Schrift (Z.1). Darunter der Verstorbene mit erhobenen Händen betend, Tracht wie auf Seite 1 in e. Vor ihm 2 senkr. Zeilen kleiner Schrift (Z. 2 und 3).

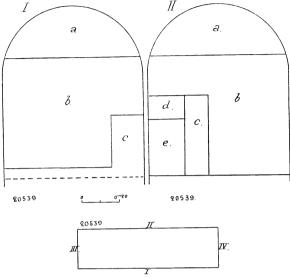


Cat. Masp. Nr. 125. Cat. 1892 Nr. 125. Cat. 1895 Nr. 127. Maspero, Guide 8.71. Mar. Cat. d'Adoyd, Nr. 670. Mar., Abyd. H. Taf. 21—26. Lieblein, Namemeb. Nr. 1490. Piller, Inser. balloyd, HI, 4.—7. Maspero, Atti del IV Congresso degli Orientalisti, Figure 1, 37—56.

## 20539. Crosser oben abgerundeter Denkstein des

Kalkstein. – Höhe: 1,81 m von der Linie unter der letzten Schriftzeile auf S. H. Wieviel durch die heutige Basisverkleidung verdeckt ist, lässt sich jetzt nicht sehen. Breite: 1,50 m, Dicke: 0,43 m. — Abydos, nördliche Umfassung, Osiristempel.

Auf allen vier Seiten beschrieben. Darstellungen und Inschriften vertieft,



#### Seite I:

a) Oben die geflügelte Sonne. Unter ihr auf jeder Seite:



23 The boden Advanced by the boden Bod

c) Der Verstorbene stehend nach I. In der R. halt er den langen Stab, in der herabhängenden L. das Scepter ===. Geschorener Kopf, breiter Kragen, um den Hals das in Bd. IV auf Taf. LXIX unter Nr. 207 abgebildete Abzeichen, Fettfalten auf der Brust, weiter Knieschurz mit gerader Diagonaline.

#### Seite II: Durch Abblättern sehr zerstört.

a) Oben die geflügelte Sonne. Unter ihr:

Links:

Darunter:



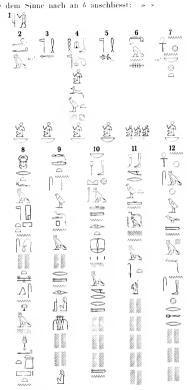
- $b)\ 25$ wager, Zeilen, die erste etwa um ein Drittel grösser als die anderen:

  - 2) ( ) 2 | ( )

- 13

- 16 The Original act of above as the way.
- BER TO TENOR TO SERVICE SERVIC
- 20
- 21
- 22
- 24 Ganz zerstört.
- 25

c) Inschrift, die dem Sinne nach an b anschliesst: =>



Schliessen dem Sinne nach an c an: d) 5 wager. Zeilen.

e) Der Verstorbene stehend nach r. In Tracht und Haltung wie auf Seite I, mir trägt er hier den langen weiten Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Vor ihm I senkr. Zeile:

100

#### Seite III:

2 senkr. Zeilen grosser Schrift, etwa in beginnendund etwa in der Gegend des oberen Darunter der Todte stehend nach I. mit

Darunter der Todte stehend nach I. mit betend erhobenen Handen: "3. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz.

Seite IV: Wie Seite III, nur Alles nach rechts gewendet.

Cat. Mase, Nr. 869. Cat. 1895 Nr. 120. Mar., Cat. d'Aloyd, Nr. 617. Mar., Aloyd, II, pl. 23 mur die S. 1, und diese ungekehrt. Danssey, Re. detrar, X. 114—149. Breasen, Gesch. S. 132, Lesinseton, Transact. Soc. B. Arch.VI, 353—69.

der Höhe der Inschrift 1*b* Randes von 1*c* endigend:



20540. Grosser Grabstein des Alabaster. — Röhe: 1.30 m, Breite: 0,66 m. — Nach einer Tintenaufschrift aus Abydos.

Oben abgerundet, aber auf der Vorderseite rechteckiges Veld mit Rundstab und Hohlkehle in Relief. Ohne Farben. Inschriften und Darstellungen vertieft.

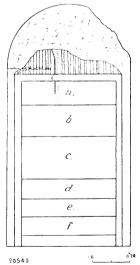
a) In der Mitte leerer Tisch mit Blättern, darunter Ochsenkopf und Kuchen.

Rechts und links zweimal dieselbe Darstellung, dem Opfertisch zugewendet:



b) 6 wager. Zeilen: -





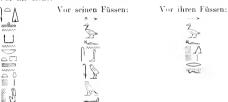


c) Links Mann und Frau auf löwenbeinigen Stühlen einander gegenübersitzend. Zwischen ihnen ein Speisebrett.

Er, nach r. gewendet, stützt sich mit der L. auf den grossen Stab, die R. streckt er nach den Speisen aus. Grosse Frisur, Kragen, weiter Wadenschurz, der fast zu den Knöcheln reicht. Er heisst:

Sie, nach I. gewendet, führt mit der R. eine Blume zur Nase und streckt die R. nach den Speisen aus. Tracht gewöhnlich. Vor ihr steht: 

>> >



Unter dem Stuhl eines jeden der beiden sitzt ein Knabe nach derselben Richtung wie die Erwachsenen. Sie knieen auf einem Knie und umfassen mit der vorgestreckten Hand ein Stuhlbein. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf.

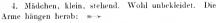
Hinter ihrem Stuhle, nach 1. gewendet, vier Personen:

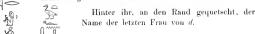
 Mädchen, klein, auf einem Knie knieend. Sie legt die R. geballt auf die Brust und streckt die L. vor:



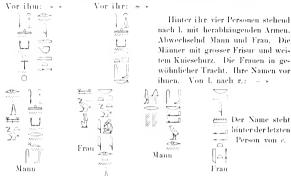
2. Knabe, klein, stehend. Er legt die R. geballt auf die Brust, die L. hängt herab: ⇒ →

3. Mann, gross, stehend. Er hält in der vorgestreckten L. eine Ente und trägt auf der emporgehobenen R. ein Spitzbrot in einer Schale. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz:

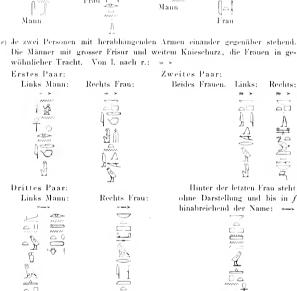




d) Links: Mann (nach r.) und Frau (nach l.) einander gegenüber sitzend. In Tracht und Haltung genau wie die in c. Der Mann mit Kinnbart. Vor ihm: - -



e) Je zwei Personen mit herabhängenden Armen einander gegenüber stehend. Die Männer mit grosser Frisur und weitem Knieschurz, die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Von l. nach r.: ->



ohne Darstellung und bis in f hinabreichend der Name: ---



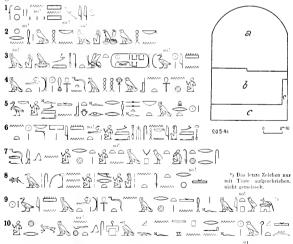
f) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. mit herabhängenden Armen. Vor jeder Person ihr Name. Tracht wie bei denen in e. Von r. nach l. . . . .

, ,	a Jeder rerson	i iii Name.	tracm wie bei den	en in e. Aon r. nach	. L.: ≃ ≻
1		2	3 *	4	5
~~~	<u>.</u> ∩ 0.	*******	1000	20	(2000-1
_	ا قا		A:	EC	
	<u></u>	□	← \8.	η 🚅	vs.
*	0 0 0	T P		ŘÑ ⊖	2
[i]	<u></u>	·	N G		~~···
n	n,		18	10 10	سسے ۱
4	4	=	17	×- 1 ~	4
· c		-	*****	(a) .	السنة
	_	Frau	U	(C)	
-	) 		1 1 11	1 1 1 27	السخر
$F_r$	au				Mann
			Fran	Frau	

<sup>\*</sup> sind vielleicht Namen, die eingeschoben sind, ohne dass die betreffenden Personen dargestellt sind.

# 2054l. Oben abgerundeter Grabstein des This word was aber Grabstei

- Inschriften und Darstellungen vertieft und bunt ausgemalt. Stil der Darstellungen nicht ganz sehlecht, aber die Inschriften voll von falschen und halben Umschreibungen aus dem Hieratischen, von denen viele hier stillschweigend berichtigt sind. Reste des Liniennetzes für die Darstellungen.
- a) 12 wager. Zeilen. Die Zeilen sind erst breit, werden aber nach unten zu immer enger, schliesslich hört die Inschrift mitten im Satze auf. Blau ausgemalt: — >





b) In der Mitte: Opfertisch mit gelben Blättern und Speisen. Unter ihm links ein Wasserkrug, rechts ein gelber Korb mit Broten. Oben neben den Speisen das Zeichen ].

Links: Mann und Frau auf einem gelben löwenbeinigen Stuld sitzend nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf, grüner Kragen, Armbänder, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm I wager, Zeile: \*\*

Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und berührt mit ihrer R. seine r. Schulter. Gewöhnliche schwarze Frisur, grüner Kragen, gewöhnliches grünes Kleid mit einem Tragband. Unter ihrem Sitz ein Spiegel in einer Tasche. Vor ihr:

Rechts; stehender Mann nach I. Er tragt einen Rinderschenkel auf den Armen. Geschorener Kopf, grüner Kragen, weiter Kuieschurz mit gerader Diagonallinie. Der vordere Winkel des Vorderstücks ist noch einmal durch eine Linie halbirt. Vor ihm: -> -7.

c) Eine Reihe von Namen ohne Darstaben schwarz ausgemalt. Rechts stellung der Personen. Die Bucham Rande über einander:



Journal Nr. 12644. Cat. Mar. Nr. 745. Cat. Mars. Nr. 96. DE ROUGE, Album Nr. 147. Marc., Cat. d'Abyd. Nr. 648. Literens, Namenwb. Nr. 143. 20542. Oben abgerundeter Grabstein des Thankstein. — Höhe: 0.70 m. Breite: 0.42 m. - Abydos, nördliche Nekropole, nordöst-Abb. liche Zone, gegen die äussere Mauer der Umwallung.

> Oben und an den Seiten von einem vertieften Bandornament eingefasst, dessen Quertheilung nur aufgemalt ist. Seine Farben kaum zu erkennen. Die Darstellung b in Relief in vertieftem Felde. Sonst alles einfach vertieft. Viele Farbenreste. Die obere Rundung nur roh zugehauen. Rechts und links senkrechte Sägenschnitte. Hinten mit der Säge so zugeschnitten:

a) 7 wager. Zeilen mit blau ausgemalten Zeichen:

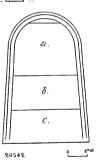


b) In der Mitte: Opfertisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm steht I. eine Trinkschale, r. ein Krug, beide auf Gestellen.

Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen, gelb und schwarzen Stuhl sitzend nach r.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Grosse schwarze Lockenperücke, Kragen, vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche langgesträhnte schwarze Frauenfrisur, Kragen, gewöhnliches Kleid, dessen Tragbänder nicht sicht-



Rechts: stehender Mann nach L, der einen Stierschenkel auf den Händen trägt. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Über ihm:



- Links: fünf Personen stehend nach r. Von r. nach 1
  - 1. Fran in gewöhnlicher Tracht. Arme herabhängend: -> 2
  - 2. Mann mit herabhängenden Armen, geschorenem Kopf, schwarzem Kragen und weitem Knieschurz: > 5 5
    - 3. Mann wie der vorige: > 1 3. Mann wie der vorige:
  - 1. Mann und Frau. Der Mann steht mit herabbängenden Armen. Grosse sehwarze Perücke, Kragen, weiter Knieschurz. Die Frau steht hinter ihm und fasst mit der L. seine I. Schulter, mit der R. seinen r. Oberarm. Tracht gewöhnlich:
  - Rechts; vier Personen mit Opfergaben, stehend nach I. Von I. nach r.
  - 1. Frau. Auf dem r. Unterarm trägt sie einen Kasten mit Verschlussknöpfen. Auf ihm steht ein Salbgefäss. In der herabhängenden L. trägt sie einen Topf am Henkel. Tracht gewöhnlich: < -</p>

 Fran. Anf dem Kopf trägt sie einen leeren Korb, in der L. ein Gefäss wie die vorige. Tracht gewöhnlich: « .

3. Mann mit geschorenem Kopf und engem Knieschurz. Auf der R. trägt er einen Korb, auf der L. einen Krug: « -

4. Mann mit geschorenem Kopf und engem Knieschurz. Über der r. Schulter trägt er ein zusammengeschlagenes Tuch mit Fransen (?), in den herabhängenden Händen einen Stock und Sandalen: « –

Cat. Mar. Nr. 716. Cat. Mass. Nr. 580. Mar., Cat. d<sup>a</sup> Abyd. Nr. 611. Lieblein, Nameweb. Nr. 106.

### 20543. Rechteckiger Grabstein des

- Kalkstein. Höhe: 1,52 m, Breite: 0,62 m. Dendera.
- Alles vertieft, nur die Darstellung b im Relief in vertieftem Felde. Stil und Arbeit gut. Durch Zerfallen der Oberfläche stellenweise schwer lesbar.



- a) 23 wager. Zeilen, Zeilenbreite etwa 5 cm; ->

- THE TELL TO BE MEDICAL POINT OF THE PROPERTY O

b) Sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl. Der Überschlag der Lehne hat feine Querstreifen, die Beine sind mit Strichelehen, die wie Haare aussehen, bedeckt. Mit der L. führt er ein Salbgefass zur Nase, die R. streckt er nach dem Speisentisch in c aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, längsgestreifter enger Kuieschurz. Die Längsstreifen haben wieder feine Querstriche.

Unter dem Stuhl ein sitzender Hund mit spitzer Schmauze, Hängeohren und aufgerichtetem Schwanz.

Vor ihm, klein, stehender Mann nach l. Er giesst den Inhalt eines Kruges, den er mit der L. hält, in eine Schale in seiner R. Geschorener Kopf. Kragen. Armbänder, dicht längsgestreifter enger Knieschurz ohne Diagonallinie. Sein Name über ihm in der l. Ecke des Feldes  $c: \prec - \bigcirc \bigcap_{n \in \mathcal{N}} \bigcap_{n \in \mathcal{N}} C$ 

c) Oben: die sieben Öle in Gefässen 🖞, über jedem der Name. Von L nach r.:

Unten: Opfertisch mit Blättern ohne Speisen, unter ihm rechts und links Wasserkrüge.

Zwischen den Olen und dem Tisch Opfergaben. Unter diesen erwähnenswerth ein Reiher, ein Antilopenkopf und ein zweistöckiger Schenktisch. Auf dem oberen Stock fünf, im unteren vier Becher.

d) 1 senkr. Zeile: ≺

c) 3 Personen übereinander stehend nach I.

Oben: Mann, die R. auf die Brust gelegt, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: 
In der Mitte: Frau, in der R. hält sie einen Spiegel, in der herabhängenden L. trägt sie einen



Topf am Henkel. Gewöhnliche Tracht. Vor ihr:

Unten: Mann, in beiden herabhängenden Händen je eine Gans an den Flügeln haltend. Geschorener Kopf, Kragen, enger, dicht längsgestreifter Knieschurz, die Längsstreifen haben noch feine Querstriche. Vor ihm:

Journal Nr. 32138. Petrie, Denderch 1898, Taf. XV, Text S. 51 Nr. 55.

20544. Oben abgerundeter Grabstein des 🍇 🚾 🖺 🌾 . — Höhe: 0.56 m,

Nur die Darstellung bei b in Relief. Die Inschriften und die übrigen Darstellungen vertieft, die letzteren nur in Silhouetten. Die Darstellung bei b bunt, alles Andere blau ausgemalt.



beiden Enden Trinkschalen auf Untersätzen. Unter ihr ein Wasserkrug, Bierkrüge und ein Räucherarm.

Links: Mann auf einem löwenbeinigen Sessel sitzend nach r. Er hält in der L., die auf der Brust liegt, einen blauen Wedel und streckt die R. nach den Speisen aus. Grosse blane Perücke, blaner Kragen, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie.

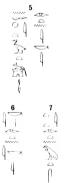
Rechts: Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach L. Sie führt mit der R. eine blaue Lotusblume zur Nase und streckt die L. nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frisur, blauer Kragen, blaue Arm- und Beinringe, langes enges Kleid mit einem Tragband. Das untere Ende des Kleides erweitert sich etwas. Über ihr: 🔜 «

c) Sieben Personen hinter einander nach r. Von r. nach l.

Vier Männer auf löwenbeini-

gen Stühlen sitzend: > >

Drei Frauen hockend, die 



d) Sieben Personen hinter einander nach r. Von r. beginnend:

Zwei Frauen hockend, wie

Zwei Männer auf löwenbeinigem Stuhl, wie die in c:







Ein Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend, wie die obigen:



Cat. Masp. Nr. 453. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 677. Lieblein, Namenwb. Nr. 364.

20545. Oben abgerundeter Grabstein des 💆 🖟. — Kalkstein. — Höhe: 0,57 m, Breite: 0,37 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Roher Stil. Darstellungen und Inschriften vertieft. Das Fleisch der Männer, die Umrisse der Lotusblumen sowie der Ring in a rothbraun, sonst nur Blau verwendet, damit sind auch die Inschriften ausgemalt. Rohe Arbeit. Statt der Vögel oft nur die Köpfe.

a) Die beiden Augen (blau) und zwischen ihnen der Ring (braun), aber mit ausgefülltem Inneren. In den Ecken das Zeichen 

und Becken 

mit Weihrauchkugeln.



a

in Sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden Speisetisch aus. Grosse blaue Perücke, blauer Kragen, enger blauer Knieschurz.

1 ber dem Speisetisch eine Matte mit drei Salbtöpfen und einem ↑. Unter dem Tisch eine Trinkschale und Bierkrüge.

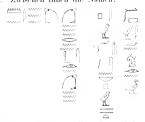
- d) Drei Personen, Von I, beginnend.
  - 1. Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach I. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt er nach den Speisen aus. Tracht wie bei dem in c. Vor ihm:
  - 2. Stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hangt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz. Alles bis auf Gesicht und Umrisse der Blumen blau. Über ihm: - ->
  - المحادث 3. Sitzender Mann auf einem löwenbeini-..... 0 gen Stuhl nach I. wie Nr. I, mir mit weitem Wadenschurz, Vor thm:
- ci Drei Frauen hinter einander nach I.
  - 1. Auf dem I. Knie knicend. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Lange Frisur mit grosser hinterer Strähne, aber ohne die vordere. Vor ihr: - -

ň

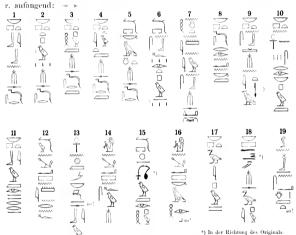
- 2. Stehend, mit der R. eine Blume zur Nase führend, die L. hängt herab. Weites Kleid, Frisur wie bei Nr.1. Vor ihr: 3. Wie Nr.1. Vor ihr: >> داء 800 40 0
- f) Mann und Frau einander gegenüber vor einem Opfertisch mit Speisen ohne Blatter knicend. Beide knicen auf einem Knie und führen mit einer Hand eine Blume zur Nase. Die andere strecken sie nach den Speisen aus. Der Mann in Tracht wie der in e, die Frau wie die in e.



g) Zwei Männer einander gegenüber auf einem Knie knieend. Sie führen mit der einen Hand Lotusblumen zur Nase und strecken die andere vor. Tracht wie bei dem in f. Zwischen ihnen die Namen:



h) 19 kurze senkr. Zeilen mit Namen. Eine davon links auf dem Rand. Von



Journal Nr. 20236. Cat. Mar. Nr. 59(?). Cat. Masp. Nr. 474. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 886. Lieblein, Namenwb. Nr. 367.

20546. Grosser oben abgerundeter Grabstein des 🗀 Kalkstein. — Höhe: 1,15 m, Breite: 0,74 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

> Vortreffliche Arbeit. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen mit weniger, aber guter Ausführung des Inneren. Keine Farbenreste.

1) Eine andere Stele desselben Mannes im Britischen Museum (Sharpe, Inscr. 1, 17).

30 5 im Bogen laufende Zeilen: - - >



McLanks; stehender Mann nach r., die L. legt er geöffnet auf die Brust, die R. hängt herab, Grosse Perücke, die Ohrengegend zerstört. Kragen, enger Knieschurz, die Beinmusculatur angedeutet. Vor ihm: Hinter ihm:

Rechts; stehende Frau nach r., mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nasc, die R. hängt herab. Gewöhnliebe Tracht, das Kleid mit einem Tragband. Die Ohrengegend zerstört.



- c) Fünf Personen mit Gaben, hinter einander stehend nach r. Von rechts beginnend:
  - 1. Mann, ein Brett mit Kuchen auf dem I. Unterarm tragend. Grosse, die Ohren deckende Perücke, enger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie, Vor ihm: \* \*
  - 19. L. 4. 2. Desgl., Tracht wie bei Nr. 1. Er trägt auf den Händen eine Schale und einen Krug. Vor ihm: \* \* 15

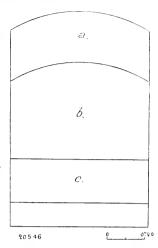
3, Mann, Tracht wie bei Nr. I. Er trägt auf den Händen einen Stierschenkel. Vor ihm: ∯ n

4. Desgl., Tracht wie bei Nr.1, aber die Ohren sichtbar. Er trägt einen Wasserkrug auf den Händen. Vor ihm: --->



Desgl., geschorener Kopf, Schurz wie bei Nr. I. Er trägt auf der I. Hand und der I. Schulter einen flachen Korb, auf der R. einen Krug.

Cat. Mar. Nr. 50, Cat. Masp. Nr. 146. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 647. Lieblein, Namenwb. Nr. 479.



20547. Oben abgerundeter Grabstein des 🏠 []. — Höhe: 0,66 m, Breite: 0,42 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften sehr roh, vertieft und grün ausgemalt. Rings herum bei a ein buntes Bandornament, dessen Theilungslinien meist eingeritzt sind. Die Farben r. grü. grü. r. Unten bei b schw. r. grü. wager. Streifen (der schwarze unten).

c) In der Mitte: Tisch mit Blättern und Speisen. Unter ihm ein Kalbskopf. Links: Sitzender Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange, die Ohren deckende Perücke, vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Stuhl ein Salba

gefäss. Über ihm: →

Hinter dem Stuhl kniet auf beiden Knieen ein Mädchen, die L. liegt geballt auf der Brust, die R. ist vorgestreckt.



Vor ihr ein Bierkrug. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf und an der Stirn zwei hornartige





9...

11

Rechts: vier Personen hinter einander knieend nach L

1. Knabe, die R. auf der Brust, die L. vorgestreckt. Er kniet auf beiden Knieen. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf.

- 2. Fran, auf dem l. Knie knieend. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie vor. Ge-wöhnliche Tracht.
  - 3. Mann, auf beiden Knieen knieend. Er führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. ist vorgestreckt. Geschorener Kopf. 1. Knabe, auf beiden Knieen knieend. Er legt die
  - Knabe, auf beiden Knieen knieend. Er legt die R. auf die Brust und streckt die L. vor. Geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf.



d)l.inks: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach <br/>r. Tracht und Haltung wie bei dem in  $c_i$ doch mit Kragen. Vor ihm Speisen. Sein Name steht in<br/>  $d'\colon$ 

Rechts: seehs Personen hinter einander knieend nach 1. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht legen die R. geballt auf die Brust, die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Sie knieen auf dem 1. Knie. Die Knaben mit geschorenem Koof, auf beiden Knieen knieend, Armhaltung wie bei den Frauen.

 Unter den Speisen Knabe, die Haartracht corrigirt aus der Frauenfrisur. Vor ihm: -

- 2. Frau. Über ihr:
- 3. Frau. Der Name in d':



4. Frau. Überihr: <

5. Fran. Der Name in d'und vor ihr:

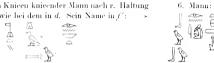


e) Links: Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, die R. streckt er vor. Grosse Perücke. Sein Name in e':

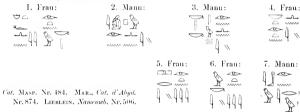
Rechts: sechs Personen auf dem !. Knie knieend nach !. Die R. legen sie auf die Brust, die L. strecken sie vor. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht, der Mann mit geschorenem Konf: - -

I. Frau: 2. Frau:

f) Links; auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Haltung und Tracht sonst wie bei dem in d. Sein Name in f':  $\rightarrow$ 



Rechts: sieben Personen auf beiden Knieen knieend nach 1. Sonst Tracht und Haltung wie bei denen in e: « ~

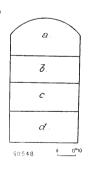


Oben abgerundeter Grabstein des  $\bigcirc$   $\bigcirc$   $\bigcirc$  . — Kalkstein. — Höhe: 20548. Abb. 0,68 m, Breite: 0,37 m. — Abydos. — Nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Farbenreste.

a) 6 wager. Zeilen. Die ersten fünf blau, die letzte grün ausgefüllt: ⇒→





b) In der Mitte: Opfertisch mit Speisen ohne Blätter. Unter ihm zwei Krüge. Links: Mann und Frau nach r. auf einem löwenbeinigen, gelb und sehwarzen Stuhle sitzend.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch (ohne Blätter) aus. Grosse Perücke, Bart, grüner Kragen, euger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband, gröner Kraeen, grüne Arm- und Beinringe. Vor ihr:

Hinter ihrem Stuhl stehender Mann nach r. Die Arme hängen herab. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Über ihm: -->

Rechts: zwei Männer hinter einander stehend nach I. Grosse schwarze Perücke, weiter Knieschurz. Der erste hält eine Gans am Hals und an den Flügeln vor sich. Der zweite hält auf der R. eine Ente an den Beinen, die L. hängt herab.

c) Fünf stehende Männer hinter einander nach r. Die Arme hängen herab. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Von r. beginnend: \*\* >



Hinter Nr. 3 kniet auf beiden Knieen klein eine Fran nach r. Die L. liegt geballt auf der Brust, die R. hängt herab. Gewöhnliche sehwarze Frisur, gewöhnliches weisses Kleid. Ihr Name zwischen seinen Beinen:



d) Sechs Personen hinter einander stehend nach r. Die Arme hängen herab. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht (aber das Kleid mit einem Tragband). Der Mann wie die in c. Von r. beginnend: \*\*>

1. Frau: 2. Frau: 3. Frau: 4. Frau: 5. Mann: 6. Mann: 6.

Cat. Masp. Nr. 670. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 624. Lieblein, Namenwb. Nr. 1471.

20549. Rechteckiger Grabstein des [] ( ) mit ausgeführter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab'). — Höhe: 0,62 m. Breite: 0,36 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

> Die Hohlkehle r. bl. grü. u. s. w. ausgemalt. Von den Farben des Rundstabs nur Spuren der schwarzen Theilstriche. Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Reste von Bemalung.

a) Oben ein Inschriftstreifen, dessen Grund gelb gemalt ist.

Fortsetzung vor der Frau in der r. Halfte der Darstellung: « = Darunter links: sitzender Mann nach r. auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Rückenlehne. Er führt mit der L. eine grüne Lotusblume zur Nase und hält in der R. den Zeugstreifen (grin). Blaue

kleine Frisur, Bart, grüner Kragen. Zwei Schurze über einander: vorn abgerundeter Knieschurz mit Zwischenstück, weiter Wadenschurz mit Zipfel vorn.

Unter dem Stuhl Salbgefäss .
Hinter dem Stuhl sieht eine Frau, die ihre L. auf die l. Schulter des

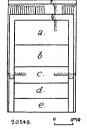
Mannes legt, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur mit einem Querband etwa in Ohrenhöhe, gewöhnliches Kleid, grüner Kragen,

etwa in Ohrenhöhe, gewöhnliches Figrüne Beinringe. Vor ihr:

Vor dem Mann
Blätter) mit Speiser
geordnet werden.

Vor dem Manne Speisetisch (ohne Blätter) mit Speisen, die von einer Frau geordnet werden. Sie tritt von r. an den Tisch heran. Lange Frauenfrisur, die nur auf den Rücken herabfällt, mit Querband in Höhe der Ohren, grüner Kragen, weites rothes Kleid mit einem Tragband. Hinter ihr:

Unter dem Tisch Wasserkrug und Trinkschale auf einem Untersatz.



<sup>1)</sup> Der Besitzer dieses Steines ist ein Verwandter des Besitzers von Nr. 20580.

Rechts: sitzender Mann nach I. auf löwenbeinigem Stuhl mit niedriger Lehne. Er halt in der erhobenen R. einen Wedel, in der auf dem Knie ruhenden L. den (grünen) Zeugstreifen. Grosse Perücke, Bart, grüner Kragen. Weiter Knieschurz mit dreieckigem Vorderblatt mit emporstehendem Zipfel, das Vorderblatt quer-, der hintere Theil längsgestreift.

Unter dem Stuhl Salbgefäss.

Hinter ihm steht eine Frau und legt ihre R. auf seine r. Schulter. Die L. hanet herab. Tracht wie bei der Fran auf der anderen Seite. Vor ihr:

/ Oben ein Inschriftstreifen mit gelbem Grund.

In der Mitte: Opfertisch mit Speisen ohne Blatter.

Links: sitzender Mann auf einfachem Stuhl nach r. Er streckt die L. nach den Speisen aus und halt in der R. den (grünen) Zeugstreifen. Kahlgeschorener rother Kopf, auf dem die Haarstoppeln durch schwarze Punkte angedentet sind. Kragen, fette Brust, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel.

Unter dem Stuhl ein Gefäss "

Er heisst: 
$$\rightarrow \int_{\mathbb{R}^{+}} \frac{1}{6} \sqrt{|\tilde{\lambda}|^{\frac{1}{2}}} \frac{1}{2} \frac{1}{2$$

Hinter ihm stehende Fran nach r., die ihre L. auf seine I. Schulter legt, die R. hängt herab. Sie heisst:

Rechts: sitzender Mann auf gleichem Stuhl wie der linke nach L. Auch in Tracht und Haltung wie der auf der I. Seite, nur führt er mit der R. eine Blume zur Nase. Er

Hinter ihm zwei hinter einander stehende Männer nach I. mit herabhangenden Armen. Grosse Perücke, Bart, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel: - - -

c) Fünf Personen hinter einander knieend nach r., die 1 auf ( auf c Die T Haar Kopt jeden

die Frauen auf dem rec auf die Brus Die Tracht ( Haarband). Kopf, grün	anf beiden Knie shten. Alle leg st, die R. streck der Frauen wie i Die Männer u em Kragen, K Jame. Von r. b		Ţ	
1. Fran:	2. Frau:	3. Fran:	4. Mann:	5. Mann:
100000			7 0-	2. ****
1 45	1 8	Fag 1	)_1*	550
Ay C	9	275	· Q .1	8c- 5-

d) Fünf Personen hinter einander knieend nach r. In Haltung und Tracht wie die in c, doch die Männer eher mit kleiner Perücke. Vou r. beginnend: → 1. Mann: 2. Frau: 3. Mann: 4. Frau: 5. Frau:

\*1 Nur mit Tinte geschrieber

e) Sieben Personen hinter einander nach r.

Zuerst zwei Frauen hockend, die L. liegt geöffnet auf der Brust, die R. ist vorgestreckt. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband: » >



Dann folgen fünf stehende nackte Mädchen, die L. legen sie geöffnet auf die Brust, die R. hängt herab. Grüner Kragen und Armbänder, geschorener Kopf, nur am Wirbel ein Zopf. Die Namen, von r. beginnend:



Journal Nr. 21035. Cat. Mass. Nr. 708. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 699. Lieblein, Namenwb. Nr. 541 und 1551.

# 20550. Rechteckiger Grabstein des in im ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0.58 m, Breite: 0.40 m. — Abydos. nördliche Nekropole.

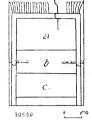
- In der Hohlkehle jeder zweite Streifen r., die dazwischen liegenden entweder grü. oder bl. Von der Rundstabbemahung nur Reste von bl., grü., r. erhalten. Darstellungen und der Theil der Inschriften, der nicht in den Schriftstreifen, sondern im Felde der Darstellung steht, im Relief; der Rest der Inschriften vertieft. Grobes Relief.
- a) Oben Inschriftstreifen, die Zeichen blau ausgefüllt. 11/2 wager Zeile. Darunter links: sitzender Mann auf einfachem Stuhl nach r. Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, in der R. hält er den Zeugstreifen. Grosse

Perücke mit Stirnband, Backen- und Kinnbart, Kragen, doppelter Schurz: weiter Knieschurz mit dreieckigem Vorderblatt mit hochstehendem Zipfel, Wadenschurz mit Zipfel vorn.

Unter dem Stuhl ein Salbgefäss ₹.

Sein Name in dem Insehriftstreifen:

Hinter ihm stehende Fran nach r. Sie legt ihre I. Hand auf seine I. Schulter, in der herabhängenden R. hålt sie eine Lotusblume. Gewöhnliche Tracht, im Haar Spuren eines gemalten Bandes in Ohrenhöhe, Name im Schriftband und im Darstellungsfeld: \*\*



Vor dem Mann eine Schale auf hohem Untersatz und ein stehender Knabe nach I. Dieser legt die R. geöffnet auf die Brust, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, nur an der Schläfe ein Zopf, am Hals ein Amulett. Über ihm in Relief:



Es folgt r. der Speisetisch ohne Blätter, an den von r. eine Frau herantritt. Sie trägt auf dem Kopf einen Korb, den sie mit der R. stützt, auf der L. einen Krug und eine Lotusblume. Die Frisur reicht nur bis auf die Schultern. Ihr Name im Inschriftstreifen: « «

Unter dem Tisch grosse Wasserkrüge.



- b) Vier Personen hinter einander knieend nach r. Die Namen in dem Inschriftstreifen darüber.
  - 1. Mann: kniet auf dem r. Knie. Die L. ruht auf der Brust und hält den Stengel einer Lotusblume, an der er riecht. Die R. liegt auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen.
  - 2 bis 3. Zwei Frauen. Sie führen mit der L. eine Blume zur Nase, die R. liegt wie bei Nr. 1. Sie knieen auf beiden Knieen.
  - 4. Fran in der Haltung wie die vorigen, aber das Haar in zwei Zöpfe getheilt: ->
- c) Vier Personen hinter einander nach r.
  - 1 bis 3. Drei knieende Franen, in Tracht und Haltung wie die in b2. Die Namen in dem Schriftband darüber: \*\* >

4. Stehende Frau nach r. Auf dem Kopf trägt sie einen Korb mit Früchten, den sie mit der L. stützt, in der R. trägt sie eine Gans. Geschorener Kopf, gewöhnliches Kleid. Vor ihr in Relief: - >

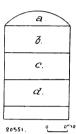
Journal Nr. 20999. Cat. Masp. Nr. 226. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 690. Lieblein, Nameweb. Nr. 405 und 1573.

## 20551. Oben abgerundeter Grabstein des 🏗 🔭 . — Kalkstein. — Höhe: 0,585 m, Breite: 0,35 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Inschriften und Darstellungen vertieft und grün ausgefüllt. Die Darstellungen nur als Silhouetten.

- a) Die Augen.





c) Links: sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach dem

vor ihm stehenden leeren Tisch mit Blättern ausgestreckt. Grosse Perücke, Bart. Unter dem Tisch klein zwei Männer auf beiden Knieen knieend nach l., nur aufgemalt. Sie legen die R. auf die Brust, die L. ist vorgestreckt. Geschorener Kopf. Auch die Namen nur aufgeschrieben, die Vertheilung der Namen unter die beiden Figuren ist nicht klar:

Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist vorgestreckt. Gewöhnliche Frisur. Sie heisst:



Vor und hinter ihr je eine Frau, klein, nur aufgemalt, in der Haltung wie die

eben genannte. Geschorener Kopf mit vier kurzen Haarbüscheln auf dem Scheitel und zwei Zöpfen am Wirbel. Auch ihre Namen nur aufgeschrieben:





Journal Nr. 2032 1. Cat. Mass. Nr. 263. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 959. Laeblein, Namouch, Nr. 511.

a.

20552. Oben abgerundeter Grabstein des Joy. Kalkstein. Höhe: 0.60 m,

Abb. Breite: 0.35 m.

Oben und an den Seiten Bandornament, dessen Farben ge, gr. r. bl. ge. Unten breiter sehwarzer Strich. Die Insehriften vertieft und grün ausgefällt. Die Darstellungen in Relief und sauber ausgemalt.



b) Mann auf gelbem löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. Er streckt die L. nach dem vor ihm stehenden grünen Opfertisch mit gelben Blättern und Speisen aus, in der R. hält er den Zengstreifen. Kleine Frisur, grüner Kragen, grüne Armbänder, enger Knieschurz. Vor seinem Gesicht steht: >> >



Hinter dem Stuhl des Mannes stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, in der herabhängenden R. hält sie eine grüne Lotusblume. Gewöhnliche Frauentracht, das Kleid mit zwei Tragbändern. Vor ihrem Gesicht:

c) Drei Personen hinter einander stehend nach r. Von r. nach l. 1. Mann. In der L. hält er eine Gans bei den Flügeln, in der herabhäugenden R. eine Tasche mit Henkel. Perücke wie bei dem Mann in a, grüner Kragen, Armbänder, weiter Knieschurz. Er beisst: . . . .





2 bis 3. Frauen. In der L. halten sie einen geraden, langen Papyrusstengel wie das «Göttinnenscepter», in der herabhängenden R. eine grüne Lotusblume. Tracht wie die der Frau in a: ... >



d)Zwei Frauen, genau wie die in c,hinter einander:  $\it Cat.$  Mass. Nr. 463.

20553. Rechteckiger Grabstein des ... mit ausgearbeiteter

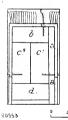
Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. — Kalkstein.

Höhe: 0.51 m. Breite: 0.28 m. — Abydos, mittlere
Nekropole. östlicher Abhang.

Die Felder der Hohlkehle r. bl. grü. bl. r. n. s. w. Der Fuss des Rundstabes schwarz, Spuren der Bandbemalung. Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgemalt. Die Figuren nur als Silhouetten.

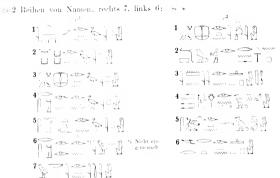
a) 1 senkr. Zeile: =>





b) Je ein Mann und eine Frau einander gegenüber, knieend, die Männer aussen, die Frauen innen. Die Männer auf einem Knie, die Frauen auf beiden Knieen knieend. Alle führen mit der einen Hand eine Lotusblume zur Nase und strecken die andere vor. Der linke Mann mit langer Frisur und Bart, der rechte mit geschorenem Kopf. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht.



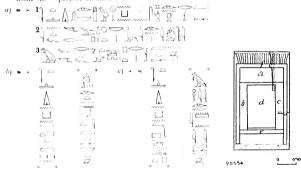


d) Die Stele war bis unten hin weiter linürt, wie für die Namen in c. Da die Namen nicht reichten, ist der Platz d durch zwei Angen in hellbraunem Felde ausgefüllt; das Weisse weiss, die Iris roth, der Rest blau.

Cat. Masp. Nr. 555. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 902. Lieblein, Namenwb. Nr. 170.

# 20554. Rechteckiger Grabstein des Draff mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. Kalkstein und Alabaster. - Höhe: 0,535 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

In der Mitte bei d eine Alabasterplatte eingelassen, die oben etwas nach hinten zurückweicht. Die Nische von einem rothen Streifen eingefasst. Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgefüllt. Die Figuren nur als Silhouetten. In den Rillen der Hohlkehlenstreifen grüne Farbe. Der Rundstab hört etwa 3 em vom unteren Ende auf. Mörtelspuren zeigen, dass hier etwas anderes, wohl die Onfertafel, austiess.



d) Oben: 41/2 wager. Zeilen:



In der Mitte: links sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stock, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch mit Blättern aus. Grosse Perücke, Bart, weiter Knieschurz mit dreieckigem Vorderblatt, dessen einer Zipfel über den Stuhlsitz herabhängt. Über dem Tisch eine Matte mit Speisen und eine mit Salbgefässen. Unter dem Tisch ein Krug. — Rechts stehende Frau nach l. Sie führt mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Tracht.

Unten: die Augen, das Weisse weiss, die Iris roth, der Rest grün.

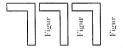
- e) Reste einer hieratischen Tintenaufschrift:
- f) Ganz geringe Reste einer langen hieratischen Tintenaufschrift.

Cat. Masp. Nr. 553. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 936. Lieblein, Namenub. Nr. 1866.

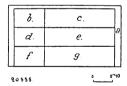
20555. Rechteckiger Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,33 m, Breite:

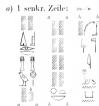
Abb. 0,60 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Relief im vertieften Felde. Für die selbst vertieften Inschriften sind Inschriftstreifen in Relief stehen gelassen, die für die Figuren in c. e. q meist die Form:



haben. Reliefs grob. Geringe Reste von Bemalung.

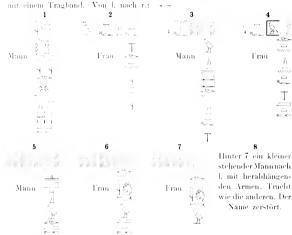




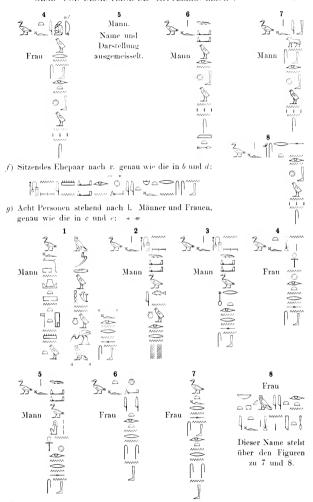
b) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm ohne Tisch auf einer Matte liegenden Speisen aus. Grosse Perücke, Kragen, enger Knieschurz, Bart. Unter der Matte eine Trinkschale auf einem Untersatz und Krüge. Socilegt ihre L. auf seine I. Schulter und streekt die R. wie er vor. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

(Acht Personen hinter einander stehend nach I. Die Männer legen die R. geöffnet auf die Brust, die L. häugt herab. Grosse Perücke, Kragen, weiter Kniesehurz. Die Francen mit herabhangenden Armen in gewöhnlicher Tracht mit ginem Tendend. Von I. nach reternationen Tendend.



7) Sitzendes Ehepaar nach r. genau wie das in b;



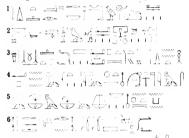
Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 816. Lieblein, Namenwb. Nr. 1777.

# 20556. Oben abgerundeter Grabstein des Abb Graber Grabstein des Abb Graber Grabstein des Abb Graber Grabstein des Graber Grabstein des Graber Graber

 a) Die beiden Augen. Unten zwischen ihnen der Ring, dessen Inneres roth ausgefühlt ist.

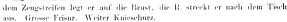
In dem Streifen darunter eine Matte, bl. und r. gemalt.





c) In der Mitte: Opfertisch mit gelben Blättern, Platte blan, Fussroth, Rechts unter ihm Waschgeräth, Über ihm Speisen und Salbgefüsse.

Safbgefässe. Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit



Unter c ein gelber und ein rother Streifen.

Cat. Masp. Nr. 91. Cat. Mar. Nr. 61. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 776. Litblets, Namenwh. Nr. 379.



a,

8

C.

90556

0710

20557. Oben abgerundeter Grabstein des valle val

Die in e genannten Personen kommen auch auf Stele Nr. 20666 vor.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Mindestens die unterpunktirten Worte stehen an Stelle von ausgemeisselten.

- a) Zwei stehende Schakale auf Gestellen einander gegenüber. Unter ihnen vertheilt:
- b) 6 wager, Zeilen: =-:



c) Zwei M\u00e4nner auf l\u00fcwenbeinigen St\u00e4hlen einander zugewendet vor einem Speisetisch mit B\u00e4\u00e4ttern, Trinkschalen und Broten sitzend. Die B\u00e4\u00e4ttern sehen wie eine liegende Leiter aus. Gesehorener Kopf, Kragen, vorn abgesehr\u00e4geter Knieschurz mit Zwischenst\u00fcck.

Der links sitzende legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus.

Der rechts sitzende streckt die R. nach dem Tisch aus, die L. ruht geballt über dem Oberschenkel.

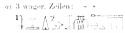
d) 4 Frauen zu je zweien einander gegenüber knieend (auf beiden Knieen). Die eine Hand legen sie geballt auf die Brust, die andere strecken sie vor. Zwischen jedem Paare ein Brettehen mit Broten. Über ihnen die Namen, doch ist die Zutheilung derselben nicht möglich. Tracht gewöhnlich: \*\*

Cat. Masp. Nr. 334. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 911. Lieblein, Namenwb. Nr. 1663.

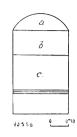
20558. Oben abgerundeter Grabstein des Abgelon 1975.

— Kalkstein. — Höhe: 0.55 m, Breite: 0.30 m. — Abydos. nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Bemalung erhalten.



b) In der Mitte: Opfertisch ohne Blätter mit Speisen. Die Platte weiss, der Fuss roth und weiss. Unter ihm Krüge in Untersatzen.



Links: sitzender Mann auf löwenbeini-

gem gelbem Stuhl nach r. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, euger Knieschurz mit gebogener Diagonallinie. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus.

Rechts: drei Franen auf dem I. Knie knieend nach I. Sie führen mit der R. eine Blume zur Nase, die L. strecken sie vor. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Gewöhnliches Kleid mit zwei Tragbändern.



c) In der Mitte: Speisetisch wie in b.

Links: Mann auf löwenbeinigem gelbem Stuhl sitzend nach r. In Haltung und Tracht wie der in b. Über ihm: >> >

Rechts: Fran auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach 1. Die R. ist nach dem Tisch ausgestreckt, die L. führt eine Blume zur Nase. Über ihr: « •

Unten ein gelber und ein rother Streifen.

Cat. Mass. Nr. 306. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 594. Liebleis, Namenwb. Nr. 141 und 4502.



20559. Rechteckiger Grabstein des La Callettein. — Höhe: 0,475 m.

Abb. Breite: 0,475 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in b und c und ein Theil der dazugehörigen Beischriften in Relief. Der Rest vertieft. In den Buchstaben grüne Farbe. Auch sonst Farbenreste.

a) 1 wager. Zeile: - :

b) Links: Speisetisch, der aus einer roth gemalten Schale auf einem Untersatz besteht. Unter dem Tisch r. ein Krug, l. eine Frucht.

Rechts: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl ohne jede Rückenlehne sitzend nach l.

Er streckt die R. nach den Speisen aus und hält in der L. über dem Oberschenkel den Zeugstreifen. Kleine Perücke, Bart, Kragen. Enger Knieschurz. Etwa von seinen Fussspitzen steigt ein langer Lotusstengel auf, dessen Blume sich vor seiner Nase befindet.

Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter, in der L. hält sie einen langen Lotusstengel, an dessen Blume sie riecht. Gewöhnliche Frisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Kragen. Über ihr ihr Name in Relief:

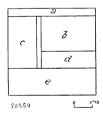
Unter ihrem Stuhl kleiner auf dem l. Knie knieender Knabe nach l., der mit der R. eine Lotusblume zur Nase führt. Die L. ruht auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Kragen. Über ihm sein Name in Relief:

c) Stehender Mann nach r. In der L. den langen Stab, in der R. das Scepter \( \sigma \).
Grosse Perücke, Kragen, enger Knieschurz.

Zu seinen Füssen steht klein ein nackter Knabe nach r., aber den Kopf dem Manne zuwendend. Er umfasst mit seiner R. dessen Wade. In der L. trägt er eine Lotusblume. Geschorener Kopf, nur an der Schläfe ein Zopf. Halskette aus dieken Perlen. Über ihm in Relief sein Name:

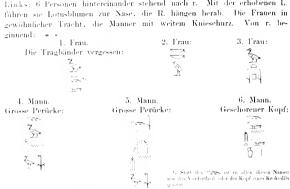
Vor dem Mann I senkr. Zeile: ⇒→







e Links: 6 Personen hintereinander stehend nach r. Mit der erhobenen L.



Rechts: stehender Mann nach 1. Die R. als ob er rede erhoben, die L. hangt herab. Grosse Perücke, Weiter Knieschurz. Vor ihm ein Gestell oder Korb mit Weihrauchkugeln und einem Räncherarm. Über ihm sein IN OF Name: ~ ≻

Cat. Mass., Nr. 190. Mar., Cat. d'Abyd., Nr. 626. Liebleis, Namenwb, Nr. 507 und 1561.

#### Oben abgerundeter Grabstein des 🔀 📆 🛴 🥇 . — Kalkstein. 20560.

Abydos, nördliche Nekropole, Hölie: 0,56 m., Breite: 0,33 m. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur in Silhouetten.

a) In der Mitte die Augen mit dem Ring. Die Augen selbst sind Menschenaugen mit Brauen, aber die unteren und hinteren Anhängsel sind von Sperberaugen genommen.

In den Ecken, links das Zeichen Å, rechts das Zeichen Å, beide mit je einem Arm, der ein Gefass C trägt.

b) 4 wager, Zeilen: ----

c) 2 Paare neben einander, je ein Mann und eine Frau einander zugekehrt. Sie knieen auf beiden Knieen, legen die eine Hand auf die Brust, die andere ruht über dem Oberschenkel. Die Männer mit kleiner Perücke und Bart, die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Die Frisuren ohne die vordere Strähne.

Das linke Paar.

Die Frau links, der Mann rechts. Die Namen für beide sind verDas rechte Paar.

Der Mann links, die Frau rechts:





Hinter der Frau kniet nach l. in derselben Haltung wie die anderen, aber etwas kleiner mit geschorenem Kopf ein Mann:

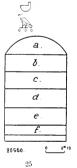
d) 3 Paare neben einander wie in c.

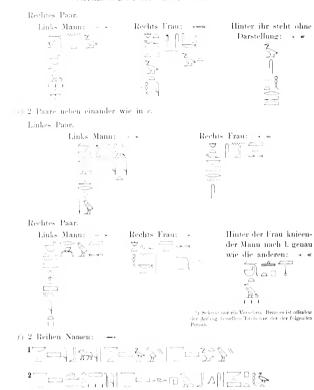
Linkes Paar.



Mittleres Paar.



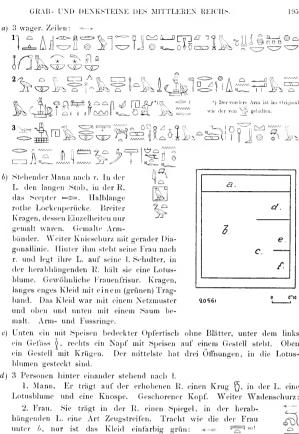




Cat. Mass. No. 624. Mar., Cat. d'Abyd. No. 856. Lieblein, Namenich. No. 1883.

### 20561. Rechteckiger Grabstein des Abylos, nördliche Umfassung.

Die Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Die Darstellungen von b—f in einem vertieften Felde im Relief. Technisch ganz vortreffliche, aber etwas geistlose Arbeit. Reste der Bemalung. Am Rande oben und an den Seiten aufgemaltes Bandornament (r., bl., ge., grü., r.). Unten ein rother, ein gelber(?) und ein schwarzer Streifen (von oben nach unten).



3. Frau. Sie trägt auf der R. und der r. Schulter einen Kasten. In der herabhängenden L. einen Krug in einem Netz mit Henkel. Tracht wie bei Nr. 2. Vor ihr steht eine Schüssel mit gezähntem Rand, aus der Lotusblumen emporstehen.

e) Stehender Mann nach I. Die R. als ob er rede erhoben. Die L. mit einem Buch hängt herab. Lange Frisur, Kragen, Armbänder. Weiter Wadenschurz mit Rückenstück. Brustband. Vor ihm: ←

f) Stehende Frau nach I. Auf dem Kopf trägt sie einen Korb V. den sie mit der R. stützt. In der herabhäugenden L. eine Blume. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband: < < T</p>

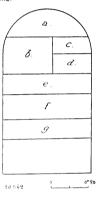
Cat. Mass., Nr. 462. Mass., Cat. d'Abyd. Nr. 610 und 619 (zweimal beschrieben). Mass. Abyd. II pl. 53 (ungekehrt). Liebtein, Namench. Nr. 1499.

20562. Oben abgerundeter Grabstein des Abydos, nördliche Nekropole, nördliche Zone.

Darstellung und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

- a) Die beiden Augen und zwischen ihnen unten der Ring.

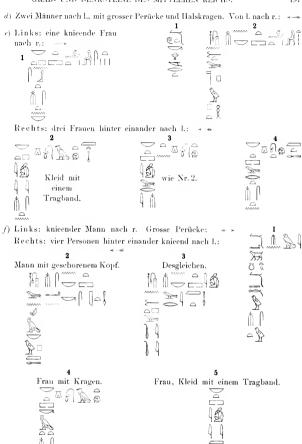




Die Abtheilungen x bis g sind von den Figuren knieender Personen eingenommen. Männer und Frauen. Die nach I. gewendeten legen die R. geballt auf die Brust, die L. ruht offen über dem Oberschenkel. Beiden nach r. gewendeten ruht der I. Arm auf der Brust u. s. w.

c) 2 Frauen hinter einander nach L. Tracht gewöhnlich: - - -





g) Links: knieender Mann nach r. Grosse Perücke:  $\longrightarrow$ 

Abb.

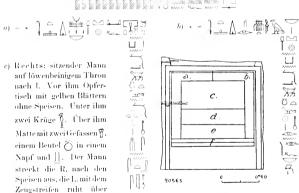
stein.



Oben Reste einer Hohlkehle, auf deren unterem Rand eine wager. Zeile, die Hieroglyphen grün ausgemalt, der Grund der Schriftzeilen gelb gemalt. Von ilir nur erkennbar: . . >

mit ausgearbeitetem Rundstab. - Kalk-Höhe: 0.56 m, Breite: 0.55 m.

Abydos, nördliche Nekropole.



dem Oberschenkel. Grosse Perücke. Vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

Links: auf beiden Knicen knicender Mann nach r. Die L. legt er geballt auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm auf der Erde aufgehäuften Speisen aus, Grosse Perücke, Er heisst:

d) Links: auf einem Knie knieende Fran nach r. Die L. legt sie offen auf die Brust, die R. streckt sie nach den vor ihr liegenden Speisen aus. Gewöhnliche Frauenfrisur. Über den Speisen eine Matte mit einem ¶, einem Krug auf Untersatz und ∏.

Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Die R. geballt auf der Brust, die L. nach den Speisen ausgestreckt, die genau wie bei der Fran sind.

e) Links: knieende Frau nach r., rechts knieende Frau nach I. Gewöhnliche schwarze Frisur, gewöhnliches weisses Kleid mit Tragbändern. Sie knieen auf beiden Knieen, sonst genau der in d entsprechend. Zwischen beiden:





f) Ein rother (oben) und ein gelber (unten) Strich, mit schwarzen Trennungslinien.

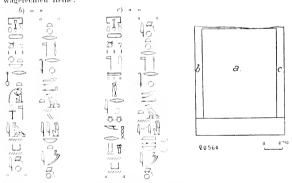
Cat. Masp. Nr. 479. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 588. Lieblein, Namenwb. Nr. 517.

20564. Rechteckiger Grabstein der Abydos, nördliche Nekropole.

Das obere Ende fehlt. Jetzt nur grün ausgemalte. Inschriften in gutem Stil, vertieft.



 b) und c) Beide Texte begannen wohl in der Mitte der oberen jetzt fehlenden wagerechten Reihe;



Cat. Masp. Nr. 471. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 655. Masp., Guide p. 53.

20565. Oben abgerundeter Grabstein des ... - Kalkstein. Höhe: 0,43 m,

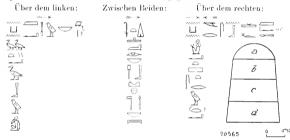
Breite: 0,28 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Ganz roher Stil. Schwarze, rothe und weisse Bemalung. Alles vertieft. Die Inschriften schwarz ausgemalt. a) Oben einander zugewendete Schakale mit Schlangen auf den Vorderpfoten. Hinter iedem steht: Über dem linken: Zwischen und unter heiden:



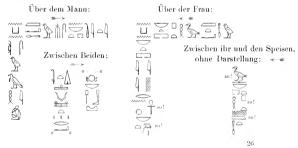
b) Links: sitzender Mann nach r. auf sehwarzen löwenbeinigem Stuhl. Er hält in der auf der Brust liegenden L. eine Geissel, die R. streckt er nach den vor ihm stehenden Speisen aus. Grosse quergestreifte Perücke, Backenund Kinnbart. Kragen. Vorn abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Der hintere Theil längs-, der vordere quergestreift.

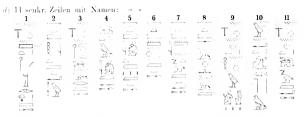
Rechts: sitzender Mann nach 1. auf einfachem Stuhl. In der Haltung entsprechend wie der linke, auch die Kleidung gleich.



c) Links: sitzender Mann nach r. genau wie der in b, aber vor einem Opfertisch ohne Blätter mit Speisen.

Rechts: auf beiden Knie<br/>en knieende Frau nach l. Sie legt die R. auf die Brust und streckt die L. nach den vor ihr stehenden Speisen aus. Die Fris<br/>ur ist wohl aus einer Perücke wie die des Mannes in b corrigi<br/>rt. Ebenso hat sie einen quergestreiften engen Knieschurz und oben Frauenkleid mit Tragbändern.





Cat. Masp. Nr. 397. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 917. Lieblein, Namenich. Nr. 1703.

20566. Oben abgerundeter Grabstein des 🖔 🗞. Kalkstein. Höhe: 0.58 m. Abb. Breite: 0.31 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

Die beiden Figuren in b in gutem Relief. Alles andere vertieft.

a) 3 wager. Zeilen: 3 U 18 11 2 A 2 A 3 2 1 3 3

b) In der Mitte: Opfertisch mit Blättern und Speisen. , rechts Wasehkrug im Unter ihm links: ---> Napf auf einem Gestell.

Rechts: viele aufgehäufte Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf

die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lockenperücke, die die Ohren verdeckt. Enger Knieschurz mit Diagonallinie. Der hintere Theil längsgestreift.

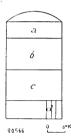
Hinter ihm steht seine Fran und legt ihre L. auf seine I. Schulter. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche langgesträhnte Frauenfrisur, Kragen, Arm- und Beinringe. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Sie heisst: >> > Vor dem Gesieht des Mannes: - \* >

c) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:



1. Mann, die L. offen auf die Brust gelegt, die R. hängt herab. Kleine Lockenperücke, Kragen, Enger Knieschurz mit viereckigem Überschlag. Vor ihm: - >





2. Mann in gleicher Haltung und Tracht, nur mit glattem, geschorenem Kopf. Er heisst:

4. Mann, in der L. den langen glatten Stab, in der R. das Scepter schaltend. Frisur wie bei Nr. 1. Kragen, Armbänder. Weiter Knieschurz mit Zipfel vorn und zwischen den Beinen und mit dreieckigem Überschlag. Der ganze Schurz zeigt quadratisch laufende Falten. Sandalen. Er heisst:



20567. Oben abgerundeter Grabstein des ∠ ( ). — Kalkstein. — Höhe: 0,55 m,
Breite: 0,35 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Zierliche Arbeit. Auch das Innere der Figuren fein ausgeführt. An den Rändern der Buchstaben in d Reste der schwarzen Vorzeichnung.



Perücke, Kragen. Enger Knieschurz mit Diagonallinie. Vor seinem Gesicht 🏃

Der Verstorbene ist der Vater des Besitzers der Nr. 20568.

Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihm die L. auf die l. Schulter legt. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Vor ihr: ----

Von r. nähern sich dem Tisch zwei Männer nach I. Grosse Perücke, kurzer Kinnbart, Kragen. Weiter Knieschurz mit Zinfel vorn und zwischen den Beinen. Von I. beginnend.

1. Hält eine Gans vor sieh, mit der R. am Kopf, mit der L. an den Flügeln: 🧸 --

2. Steht mit herabhängenden Armen: - -

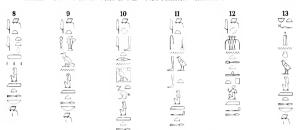
c) Rechts; stehender Mann nach L. Die Arme hängen leer herab. Tracht wie die der stehenden in b: >> >



Links: vier Personen stehend nach r. Die Arme hängen leer herab. Trachten der Männer und Franen wie die der stehenden Personen in b. Von r. beginnend: >>

: ⇒ ≻			
2	3	4	5
Mann	Mann	Frau	Frau
	4	20	20
<u>_1</u>	<u>k</u>	`∑:*	*در.
× .	×	×~	×
15	□ 8	T	57-
7	۾ لا	7 1	~~~
<i>J</i> _*	#\ \\\\	0 4	8
	-2: S	3-	
5	*	D	=~
$\dot{\smile}$	==	E-C	$\hookrightarrow$
$\overline{}$			-

d)	13 kurze	senkr. Zeil	en mit Nam	en: →>			
	1	2	3	4	5	6	7
		7.	14	N A	144	A CZ	15
	40.	130	46	40.	40,	40	40
	20	U	18		##h	0	===
	25*	1	489	\$	1 YM 1	8 12	
	AAAA.	7.79	$\sim$	<u></u>	w	<i>y</i> _11	( )
	05	137	18	- 17	0	Ť	G.
	10>	7 😑	_11		3.55		77
		محارك	- 11	۶	144	0	
	- 13	- 33	4		7	V5	===
	132	111		. ,		έľ	
	4	*	= =;	8		<u></u>	43
	5.0		Ć.	77	53	$\leftarrow$	1 1
	4-1		4			₽.	
	-12	₽.			E-40	,	



Cat. Masp. Nr. 121. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 591. Lieblein, Namenwb. Nr. 286.

### 20568. Oben abgerundeter Grabstein des 🌅 🐧 ). — Kalkstein. — Höhe: Abb. 0,38 m, Breite: 0,285 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Zierliche Arbeit, der von Nr. 20567 ähnlich, wenn auch nicht ganz so fein.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach

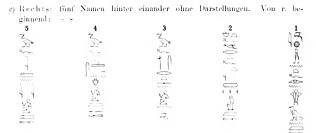


r. Hinter ihm steht seine Frau, beide in Tracht und Haltung genau wie die in Nr. 20567 b. Die Frau heisst: Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. in gleicher Tracht. Er streckt beide Hände nach dem Tisch aus. Hinter ihm stehende Frau nach l., die ihre R. auf seine r. Schulter legt. Die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid.



In der Mitte: leerer Tisch mit Blättern. Über ihm: > 0 5 2 2 7.
Links von den Blättern vor dem l. Mann \( \frac{1}{2} \). Unter dem Tisch rechts ein Krug, links: > > 0

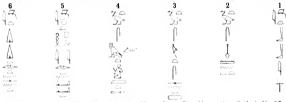
Der Verstorbene ist der Sohn des Besitzers von Nr. 20567.



Links; drei Personen mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach r. In Tracht und Haltung genau wie die in Nr. 20567c. Von r. beginnend: \* >

3	2	1
Frau	Mann	Mann
<u> </u>	0	0
# # # # # # # # # # # # # # # # # # #	1 N	ή β
×	×~_	V 1
2	\$11	~~~
2	* n	B
	<u>~</u>	
		Q

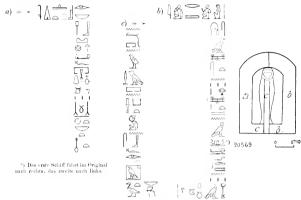
d) Sechs Frauen hinter einander stehend nach r. Die Arme hängen herab. Die erste mit geschorenem Kopf. Die zweite desgl., aber mit einem Zöpfehen hinter dem Ohr. Die anderen mit der gewöhnlichen Frauengewahd und mit Kragen. Von r. beginnend:



Journal Nr. 15103. Cat. Mar. Nr. 411. Cat. Manp. Nr. 1175. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 578.
Liebelein, Namench. Nr. 176.

20569. Grabstein des frankliche in Form einer oben abgerundeten Nische, in der der Verstorbene als Mumie steht. Kalkstein. Höhe: 0.13 m. Breite: 0.30 m. Abydos. nördliche Nekropole.

Der Grund des Ganzen roth, die Mumie schwarz, die vertieften Inschriften grün ausgemalt. Die Mumie in der Nische im Relief. Lange Perücke, kein Bart. Aufgemalter grüner Kragen. An den Rändern der Buchstaben ist noch die schwarze Vorzeichnung zu sehen. Die Inschrift e bildet den Schluss zu a sowohl wie b.



Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 952. Lieblein, Namenwb. Nr. 542.

20570. Oben abgerundeter Grabstein des Americanit. — Höhe: 0.875 m,

Breite: 0,51 m. — Abydos, nördliche Umwallung, Kom es-Sultan.

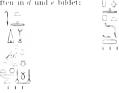
Die Inschriften flach vertieft, die Darstellungen nur in Silhouetten. In den Figuren Reste grüner Farbe.

a) Die Todtenformel für zwei Personen;



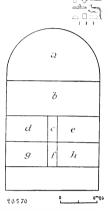
b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur. Rechts: sitzender Mann nach l. auf ähnlichem Stuhl. Er streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen über dem Oberschenkel. In der Mitte: Tisch mit Speisen. Unter ihm rechts und links ein verschlossener Krug. Vor dem i. Mann: \* Vor dem r. Mann: \* •

c) Kurze senkr. Zeile, die den Anfang zu beiden Juschriften in d und e bildet:



d) Auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach den vor ihm liegenden Speisen ausgestreckt. Kurze Perücke. Vor ihm: — »





ا ۵ 🚅

e) Auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sie führt mit der R. eine Blume zur Nase, die L. ist nach den vor ihr liegenden Speisen ausgestreckt. Vor ihr:

f)l senkr. Zeile, deren Fortsetzungen in h;  $g) \ \, \text{Auf beiden Knieen knieender Manu}$ 





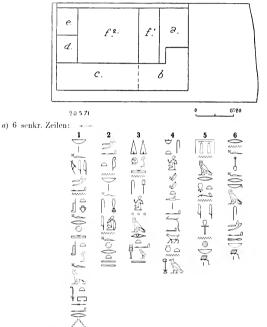
h) Auf beiden Knieen knieender Mann nach I. Die R. nach den Speisen ausgestreckt, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Frisur wie bei d. Vor ihm: < ~</p>



Cat. Masp. Nr. 326. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 755. Lieblein, Nameurb. Nr. 1534.

20571. Grabstein des The Company of The Company of

Die Darstellung bei b in gutem Relief in vertieftem Felde. Die Opfergaben in  $f^{\dagger}$  durch Wegnehmen der Ränder zu leichtem Relief gemacht. Der Rest einfach vertieft. Geringe Farbenspuren.



b) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er streckt die R. nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Breiter Kragen. Enger Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Tisch: =->

<sup>1)</sup> Ein anderer Stein desselben Mannes unter Nr. 20748.

- c) Sieben Personen nach r. hinter einander stehend. Die M\u00e4nner mit geschorenem Kopf und weitem Knieschurz. Die Frauen in gew\u00f6hnlicher Frisur und gew\u00f6hnlichem Kleide mit einem Tragbande. Von rechts beginnend: >> >
  - 1. Mann auf beiden Händen einen Stierschenkel tragend:
  - 2. Mann auf der l. Hand und Schulter ein Brett mit Spitzbroten, in der herabhängenden R. eine Ente:
  - Mann die L. offen auf die Brust gelegt, die R. hängt herab;

4. Mann, beide Arme hängen herab:



5. Mann wie Nr. 3:

6. Frau, die Arme hängen leer herab:

7. Frau wie Nr. 6:



leer h

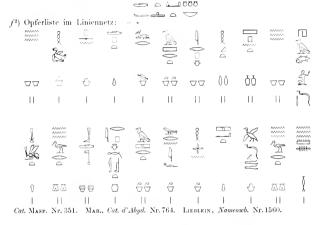


- d) Zwei stehende Frauen hinter einander nach r. Wie die in c. Von r. beginnend:
- e) Stehender Mann nach r. Auf den Händen ein Buch. Lange Frisur, weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Band um die Brust. Vor ihm: \*\*>





 $f^1)$  Aufgehäufte Opfergaben in drei Feldern über einander. Im obersten verschiedene Gefässe. Unter dem untersten Felde 1 wager, Zeile:  $\leadsto$ 



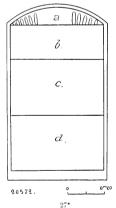
20572. Oben abgerundeter Grabstein des 🏠 🚾 . — Sandstein. — Höhe:

Abb. 0,95 m, Breite: 0,55 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Durch Verwittern der Oberfläche schon vielfach zerstört. Darstellungen und Inschriften vertieft. Geringe Farbenreste.

- a) In der Mitte zwei Leute, die sich mit je einem geschlachteten Ochsen zu thun machen. Durch einen Strich getrennt. An den Seiten schlechtes Hohlkehlenornament(?).
- b) 3 wager. Zeilen. Die Zeichen waren blau ausausgefüllt:

c) In der Mitte: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl nach r. In der L., die er auf den langen glatten Stock stützt, hält er zugleich eine Lotusblume, an der er riecht. Die R. geöffnet auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz mit emporstehendem vorderen Zipfel.



Links: hinter ihm stehende Frau nach r. mit leer herabhängenden Armen. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Das Kleid grün mit nur einem Tragband. Vor ihr:

Rechts: stehende Frau nach I. In der vorgehobenen R. ein Gefäss √, in der herabhängenden L. hält sie eine Ente an den Flügeln. Vor ihr: ≺ «



- 7

Unter ihrem r. Arm kleine nach r. stehende Frau mit leer herabhängenden Armen. Zu ihr gehört wohl der Name, der vor dem Gesicht des Mannes steht\*);





d) Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl nach r. Die L. geballt auf der Brust, die R. auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Enger Schurz. 1 Kragen, Kurzer Bart: ~ >

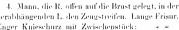


Rechts: sechs Personen hinter einander stehend nach I. Von I. beginnend.

2. Mann, einen Stiersehenkel tragend. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz mit gerader Diagonallinie; < -



3. Mann mit leer herabhängenden Armen. Enger Wadenschurz mit gerader Diagonallinie. Geschorener Kopf: < \*



herabhängenden L. den Zeugstreifen. Lange Frisur. Enger Knieschurz mit Zwischenstück: 5. Mann mit leer herabhängenden Armen.





- 6. Mann mit leer herabhängenden Armen, geschorenem Kopf, weitem Knieschurz mit gerader Diagonallinie. Kragen: ≺ € ↑♥
- 7. Frau mit leer herabhängenden Armen. Tracht gewöhnlich:  $\prec$  «  $\bigwedge_{\bigcirc} \overset{\frown}{\bigcirc}$



Cat. Masp. Nr. 291. Masp., Guide S. 45. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 741. Lieblein, Namenwb. Nr. 1524.

## 20573. Rechteckiger Grabstein des mit Hohlkehlen- und Rundstabornament in ganz flachem Relief. — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Der Rand des Steines hellbrann. Die senkr. Streifen der Hohlkehle bl. grü. bl. r. bl. grü. u. s. w. Der Rundstab weiss mit schwarzem Fuss. Unten bunter Sockel: r. ge. schw. in wager. Streifen, das Rot oben. Die Darstellungen in Relief, die grüu gemalten Inschriften vertieft.



a) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem, gelbem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen(?) ruht über dem Oberschenkel. Lange Lockenperücke, die die Ohren freilässt. Kleiner Bart. Kragen. Weiter Wadenschurz mit kleinen Falten über dem Gürtel.

Hinter ihm das Salbgefäss.

Vor ihm Tisch (ohne Blätter, Platte grün, Fuss roth, mit Speisen) und grosse Krüge.

Sein Name in der wager. Schriftzeile über a; grüne Zeichen auf hellbraunem Grunde:  $\Rightarrow$  >

Rechts: I. stehender Mann nach l. mit redend erhobener R. Die L. mit einem Buche hängt herab.

Kopf geschoren, mit kurzem Zopf im Nacken. Weiter Knieschurz. Der Name in dem wager. Schriftstreifen über a:

2. Frau, auf dem I. Knie knieend nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt geöffnet über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frauentracht mit einem Tragband. Die Unterschenkel bloss (ähnlich der Skitze 448 in Bd. IV). Der Name in dem Schriftstreifen über a:



b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. In Tracht und Haltung genau wie der in a. Hinter ihm: ->

Vor ihm grüner Tisch mit Speisen ohne Blätter.

Rechts: drei Personen hinter einander nach 1.

2. Stehender Mann, mit beiden Händen eine Ente an Kopf und Flügeln haltend. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Kragen. Vor ihm: < -



3. Stehender Mann nach l. Auf der r. emporgehobenen Hand ein Brot. auf der l. Schulter ein rother Krug, den er mit der L. stützt. Tracht wie 2. Vor ihm: - -



Cat. Mass. Nr. 874. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 622. Lieblein, Namenub, Nr. 1583.

## 20574. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des Dec. - Kalkstein. -

Höhe: 0,305 m, Breite: 0.22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Inschriften und Darstellungen vertieft und grün ausgemalt. Die Darstellungen nur als Silhouetten. Die Schrift mit vielen halbeursiven Zeichen unter-

a) 3 wager, Zeilen, die ihre Fortsetzung in der Zeile über b finden: - >



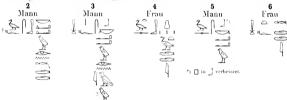
b) Links: drei Personen auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Alle drei strecken die R. nach dem vor ihnen stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Der Mann führt mit der L. eine Blume zur Nase, die hinter ihm sitzenden beiden Frauen legen jede ihre L. auf die L Schulter ihres Vordermannes. Der Mann mit langer Frisur, die Frauen in gewöhnlicher Tracht.

Rechts: stehender Mann nach 1. mit redend erhobener R., die L. hängt leer herab. Lange Frisur. Weiter Knieschurz. Vor ihm: ---Über ihm: ≺ =

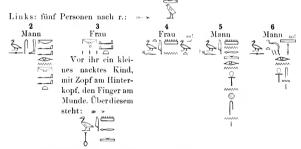
c) Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach I. Sie legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Über 



Links: fünt auf dem r. Knie knieende Personen hinter einander nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln. Die Männer mit langer Frisur. Von r. beginnend: -->



d) Sechs Personen auf einem Knie knieend, ganz wie die in c. Von r. beginnend. Rechts: Mann nach l.:



e) 11 kurze senkr. Zeilen mit Namen ohne Darstellungen:

Cat. Masp. Nr. 853. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 806. Lieblein, Namenwb. Nr. 362.

20575. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des handen – Kalkstein. – Höhe:

0.28 m. Breite: 0.18 m. – Abydos, nördliche Nekropole.

Ganz grün gestrichen. Die Darstellung in σ in Relief in vertieftem Felde, alles andere vertieft. Der Theil σ ist oben und an den Seiten von einem Bandornament eingefasst.

a) In der Mitte: Krüge und Matte mit Speisen.

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r., die L., die auf der Brust liegt, hält eine Blume: die R. ist nach den Speisen vorgestreckt. Gewöhnliche Frisur.

Rechts; auf dem I. Knie knieender Mann nach I. Mit der R. führt er eine Blume zur Nase, die L. nach den Speisen ausgestreckt. Geschorener Kopf. Oben: 2 wager, Zeilen:





b)8 wager, Zeilen mit Namen, am l. Rande zwei senkrechte:  $\rightarrow \rightarrow$ 



Cat. Masp. Nr. 195. Mar., Cat. d' Abyd. Nr. 665. Lieblein, Namenwb, Nr. 1465.

## 20576. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des Tom Malkstein. — Kalkstein.

Höhe: 0,265 m., Breite: 0,195 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften grün ausgefüllt und vertieft. Die Figuren nur in Silhouetten.

σ) Die Augen, zwischen ihnen ‡‡‡

b) In der Mitte: Krüge und Speisen.

Links: auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. In der L. hält er einen Wedel, in der über dem Oberschenkel ruhenden R. den Zeugstreifen(?). Lange Frisur. Weiter Wadenschurz.

Rechts: auf dem I. Knie knieende Fran, die mit der R. eine Blume an die Nase führt; die L. ruht über dem Oberschenkel.

Über dem Ganzen: 2 wager. Zeilen





c) In der Mitte: Krüge und Speisen.

Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusknospe zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen (?) über dem Ober-25542511 schenkel. Geschorener Kopf. Über ihm: ----

Rechts: knieender Mann nach l. in entsprechender Haltung. Über ihm: --Journal Nr. 21031. Cat. Masp. Nr. 551. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 786. Lieblein, Namewob. Nr. 302 und 1769.

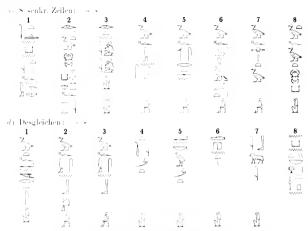
- 20577. Rechteckiger Grabstein des final and fi Höhe: 0.32 m, Breite: 0.17 m. — Abydos, mittlere Nekropole, östlicher Abhang.
  - Die eigentliche oben abgerundete Fläche ist durch eine Linie umgrenzt. Rechts und links am Rande das Rundstabband aufgemalt. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften grün ausgemalt.
  - a) Links Mann und Frau auf einem schwarzen, löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm auf grünen Matten aufgehäuften Speisen aus. Geschorener Kopf (blau). Enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und berührt mit der R. seinen r. Ellenbogen. Unter den Speisen befinden sich blau gemalte Trauben. Rechts zwei Gefässe 📅 und 🖔 über einander.

b) 2 wager. Zeilen, die sich im Felde von a fortsetzen:



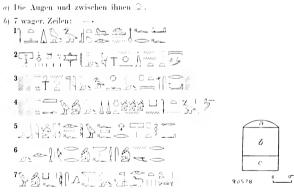




Cat. Masp. Nr.740. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 897. Lieblein, Namench. Nr. 1876.

20578. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des Lander Jahren Lander Grabstein des Lander Grab

Darstellungen und Inschriften vertieft und sehr roh. Keine Farbenreste.



c) Rechts der Sperber des Horus nach 1.:



Von l. naht sich ihm ein stehender Mann nach r., mit einem Räucherarm räuchernd. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Vor ihm:

Hinter ihm zwei stehende Männer nach r. mit herabhängendem r. Arm, in der L. Gänse. Weiter Knieschurz. Von r. beginnend:



Mit langer Frisur.

Mit geschorenem Kopf.

Journal Nr. 20265. Cat. Mass. Nr. 272. Mar., Cat. d'Abad, Nr. 1035.

20579. Oben abgerundeter Grabstein des jordannen Grabstein. — Kalkstein. — Höhe:

0.305 m, Breite: 0.20 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und Inschrift vertieft. Nur Reste der sehwarzen Vorzeichnung. Keine Bemalung.

In der Mitte grosser stehender Mann nach r. In der L. den langen glatten Stab, in der R. das Seepter  $\frac{1}{4}$ . Lange Frisur. Kragen. Weiter Knieschurz. Die Musculatur angegeben. Vor ihm:  $\Longrightarrow$ 





Cat. Masp. Nr. 53. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 652. Lieblein, Namenub, Nr. 1563.

20580. Oben abgerundeter Grabstein des hund des

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.



b) Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel.

<sup>1)</sup> Die Besitzer dieses Steines sind Verwandte des Besitzers von Nr. 20549.

Lange Frisur. Weiter Wadenschurz mit herabhängendem vorderen Zipfel, die Waden durchscheinend. Vor ihm Speiserisch mit Speisen ohne Blätter. Rechts; sitzender Mann nach I. In Tracht und Haltung genau entsprechend dem Linken.

Hinter ihm auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. auf die Brust gelegt, die L. ausgestreckt über dem Oberschenkel. Lange ungetheilte Frauenfrisur (ähnlich der Skizze 153 in Bd. IV), aber die Ohren sichtbar. Über ihr:



Oberste Reihe:



c) Drei Reihen von je vier nach r. gewendeten Personen. Es sind:

auf löwenbeinigen Stühlen sitzende Männer (ähnlich der Skizze 399 in Bd. IV);

auf beiden Knieen knieende Frauen. Sie führen mit der L. eine Lotusblume an die Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frisur. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband;

auf dem <br/>r, Knie knieende Männer. Die Armhaltung wie bei den Frauen, Geschorener Kopf.

Vor jeder Person der Name. Wir beginnen von oben rechts.

Sitzender Mann Knieende Frau Sitzender Mann Sitzender Mann 70 Mittlere Reihe: Sitzender Mann Knieender Mann Knieender Mann Knieende Frau ort. S 255 Entere Reihe: 2 Knieende Frau Knieende Frau Knicende Frau Knieende Frau

Cat. Mase. Nr. 509. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 833. Lieblein, Namenub. Nr. 1659.

20581. Rechteckiger Grabstein des (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (1974) (19

Oben eine nur durch Linien angedeutete Hohlkehle. Die Figuren nur als Silhouetten. Darstellung und Inschriften grün ausgemalt.

a) Oben: I wager. Zeile:

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht ausgestreckt über dem Oberschenkel. Lauge Frisur, kurzer Bart.

Vor ihm stehender Mann mit erhobenem r. Arm, als ob er rede. Die L. häugt geballt herab. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz. Vor seinem Gesicht: - Unter seinem r. Arm: - -

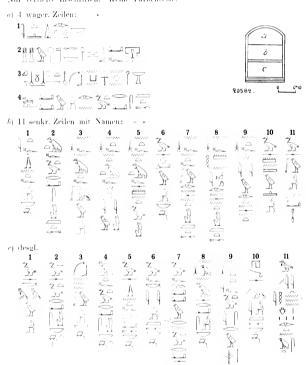


Rechts: sitzende Frau nach I. auf löwenbeinigem Stuhl. Die R. nach dem vor ihr stehenden leeren Tisch (mit Blättern) ausgestreckt, die L. ruht geballt über dem Oberschenkel. Zwischen ihr und dem Tisch ein Napf ∇. Gewöhnliche Frisur.

Über dem Tisch, vor ihrem Gesicht:

4) 71% wager. Zeilen, jeder Name vom andern durch einen Strich getrennt:

Cat. Mass., Nr. 249. Mass., Cat. d'Abyl., Nr. 901. Liebeen, Name at., Nr. 177.



Cat. Masp. Nr. 189. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 579. Lieblein, Namenub Nr. 331.

20583. Oben abgerundeter Grabstein des Auflich - Höhe:
0.32 m. Breite: 0.22 m. - Herkunft unbekannt (Geschenk).

Alles nur mit ganz schwachen Linien eingeritzt, ohne Farben. An den Seiten und oben Bandornament.

- a) Die Augen.



c) Links unten grosse Wasserkrüge in Ringuntersätzen auf einem Gestell. Oben Speisen auf einer Matte.

Rechts: stehender Mann nach 1. Mit der R. stützt er sich auf den langen glatten Stab, in der herabhängenden L. hält er wagerecht Bogen und Pfeil. Der Bogen etwa armlang. Geschorener Kopf. Kragen, weiter Knieschurz. Darunter oder darüber ein Schurz wie Skizze Nr. 382, aber bis zu den Waden reichend.

Journal Nr. 25446.

### 20584. Kleiner oben flach abgerundeter Grabstein des The Stein.

 Höhe: 0.29 m, Breite: 0.18 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Nur gemalt.

a) Schwarze Inschrift:

b) Darstellung in rothen Linien.

1n der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Die Tischplatte blau, der Fuss roth.

Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel Kurze grüne Frisur. Kurzer Bart. Gelber Kragen. Weiter

Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l., auf einer blaugrünen Matte. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Schwarze Haare, blaue Beinringe, weisses Kleid mit einem Tragband. Im Haar in Ohrhöhe ein Band.



7) Rechts; auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Die L. geöffnet auf die Brust gelegt, die R. über dem Oberschenkel. Kleid mit einem Tragband, Band im Haar, Kragen, blaue Arm- und Beinringe. Die Matte, auf der sie kniet, blau. Die Inschrift vor ihr ganz verschwunden: es waren 2 senkr. Zeilen.

- d) Der grösste Teil, wie es scheint, leer gelassen. Nur unten r, in der Eeke Reste einer schwarzen Aufschrift.
- Cat. Mass., Nr. 676. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 931. Lieblein, Namench. Nr. 1870.



20585. Oben abgerundeter Grabstein des → ↑↑. — Kalkstein. — Höhe: 0.555 m. Breite: 0.33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und die Inschriften blau, die Darstellungen bunt ausgemalt. Zeichnung und Arbeit sehr sehlecht.

a) 5 wager, Zeilen:

\*s In dor Rudstoor des Originals

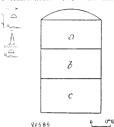
b) Links: Mann und Fran auf einem löwenbeinigen Stuhl ohne Rückenlehne sitzend nach r. Das Holz des Stuhles gelb mit schwarzen Streifen.

Er legt die L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden Speisetisch (ohne Blätter) aus. Geschorener schwarzer Kopf. Grüner Kragen, enger Knieschurz. Der Tisch wie in Skizze Nr. 662.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Tracht gewöhnlich, aber ein Tragband, kein Kragen.

Rechts: stehender Mann nach L. auf beiden Armen einen Stierschenkel tragend. Geschorener schwarzer Kopf. Grüner Kragen, weiter Knieschurz. Unter seinen Armen Tintenaufschrift:

- c) 4 Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:
  - 1. Mann nach r. In der L. den langen Stab. Die R. hängt leer herab. Geschorener schwarzer Kopf. Kragen, weiter Knieschurz. Der Stab nur gemalt. Vor ihm, mit Tinte aufgeschrieben:
  - 2. Frau in gewöhnlicher Tracht (ein Tragband), Kragen. Sie legt ihre L. auf seine r. Schulter. Die R. hängt herab. Vor ihr verlöschte Aufschrift: -> 2.



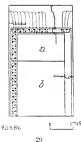
- Frau wie Nr. 2. Sie legt ihre L. auf die r. Schulter von Nr. 2. Von ihr verlöschte Tintenaufschrift.
- 4. Mann, Tracht wie Nr. 1. Er legt die L. geballt auf die Brust. Die R. hängt herab. Vor und hinter ihm verlöschte Tintenaufschriften.

Cat. Mass. Nr. 592. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 995. Lieblein, Namenwb. Nr. 342.

## 20586. Kleiner rechteckiger Grabstein des & . — Kalkstein. — Höhe: 0,24 m. Breite: 0,14 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

- Mit ausgearbeiteter Hohlkehle und Rundstab. Der Rundstab nur mit schwarzen Bandlinien bemalt. Die Farben der Hohlkehle schw., grü., ge., schw., grü., r., ge. u. s. w. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die letzteren grün ausgemalt.
- a) In der Ecke oben links sitzender Mann auf löwenbeinigem schwarzem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine grüne Lotosblume zur Nase. Die R. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Lange schwarze Frisur, Kragen, Arm- und Beinringe, enger Waden-



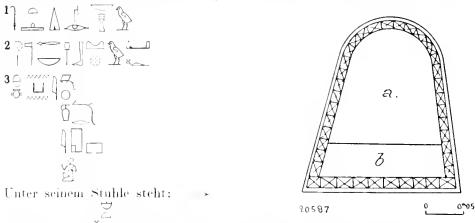




Cat. Masp. Nr. 1372. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 832. Lieblein. Namenwb. Nr. 1781.

# 20587. Kleiner nur ganz roh zugehauener und geglätteter Grabstein des D. - Kalkstein. — Höhe: 0.23 m. Breite: 0.21 m. — Abydos.

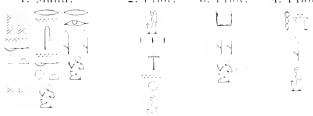
- Oben abgerundet. Nur sehr roh gemalt. Am Rande ein gemaltes Rundstabornament. Die III-Linien sehwarz, die Kreuzbänder roth, der Grund gelb. In der Inschrift viele hieratische Zeichen.
- a) Links: sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem gelb und schwarzem Stuhl mit hoher Rückenlehne. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Weiter Knieschurz mit hochstehendem Zipfel. Lange Frisur. Über ihm: ——>



Rechts: stehender Mann nach 4. Die R. auf die Brust gelegt, die L. hängt herab. Lange Frisur, grüner Kragen. Weiter Knieschurz. Vor ihm: >>>>



b) 4 Personen, I Mann und 3 Frauen hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Der Mann mit geschorenem Kopf, die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Alle legen die L. auf die Brust; die R. ruht über dem Oberschenkel. Von r. beginnend: > 1. Mann; 2. Frau; 3. Frau; 4. Frau;



Journal Nr. 21059. Cat. Mase. Nr. 5096.

20588. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Höhe: 0.34 m. Breite: 0.22 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. An den Seiten und oben ein vertiefter blauer Randstreifen. Der Fuss des Steines schwarz, darüber ein blauer Streifen.

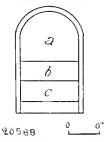
a) Links: sitzender Mann nach r. auf einem gelben Stuhl mit grüner Lehne. Die L. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch mit Speisen (ohne Blätter, Platte blan, Fuss roth) aus. Die R. mit einem grünen Buch (?) ruht über dem Oberschenkel. Lange blaue Frisur, kurzer blauer Bart. Weiter Wadenschurz, grüner Kragen. Unter dem Stuhl Salbgefäss ¶.

Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihre L. auf seine I. Schulter legt. Die R. hängt herab. Gewöhnliches Kleid. Band im Haar in Ohrhöhe.

Rechts: der Speisetisch. Die Platte blau.

Oben die Inschrift: -->

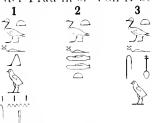




29\*

b) Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Sie führt mit der L. eine grüne Blume an die Nase. Die R. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Tracht wie bei der in a. Grüner Kragen. Vor ihr:

c) 3 knieende Frauen nach r. hinter einander. Tracht und Haltung wie bei der Frau in b. Von r. beginnend:



Journal Nr. 20953. Cat. Masp. Nr. 366. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 777. Lieulein, Namenich. Nr. 430 und 1740.

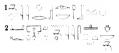
> Darstellung und Inschriften vertieft. Saubere Arbeit. Die Inschriften blau, die Darstellungen bunt ausgemalt.

> a) Links; sitzender Mann auf gelbem löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Lange strähnige Frisur, die die Ohren deckt. Kragen. Armbänder. Enger Knieschurz mit gerader Diagemaßigie.

Unter dem Tisch links , rechts ein Libationsgefäss.

Rechts: aufgehäufte Speisen.

Oben über dem Ganzen:





- b) 4 Personen hinter einander stehend nach r. Vor jeder der Name. Von r. beginnend.
  - I. Mann. Die L. offen auf die Brust gelegt. Die R. hängt herab. Kurze Frisur. Weiter Knieschurz mit Zipfel vorn und zwischen den Beinen und dreieckigem Überschlag, dessen oberer Saum gestrichelt:  $\rightarrow \rightarrow \uparrow \uparrow \bigcirc$

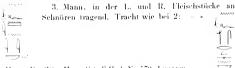
2. Frau. Sie führt mit der L. eine grüne Blume zur Nase, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband: -->

3. Mann. In der L. hält er eine Gans bei den Flügeln, die R. hängt herab. Kurze Frisur. Kragen. Schurz wie bei Nr.4, aber ohne den Zipfel zwischen den Beinen, der Saum nicht gestrichelt:





- c) 3 Personen hinter einander stehend nach r.
  - Frau, Tracht und Haltung wie bei b 2, nur mit Kragen;
     Mann auf beiden Händen einen Rinderschenkel tragend.
  - 2. Mann auf beiden Händen einen Kinderschenkel tragend Tracht wie b I, glatter Saum: \* >



Cat. Mass., Nr. 250. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 570. Lieblein, Namourb. Nr. 165. 20590. Oben abgerundeter Grabstein des 😅 , – Kalkstein. – Höhe: 0,27 m, Breite: 0,18 m. – Abydos, nördliche Nekropole.

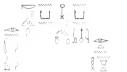
Darstellungen und Inschriften vertieft. Die l'iguren nur in Silhouetten. Die M\u00e4mner und die Kr\u00e4ge rot, die Frauen sehwarz, ebenso die Speisen, der Tisch und die Inschriften. Unten ein rother und ein sehwarzer Streifen, der rothe oben.

a) In der Mitte: Tisch mit Blättern und zwei Krügen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Lange Frisur, kurzer Bart.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau, die R. auf die Brust gelegt, die L. nach dem Tisch ausgestreckt.

Über und hinter beiden:





b) In der Mitte: auf einer Matte aufgehäufte Speisen.

Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach den Speisen ausgestreckt.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach 1. Die R. nach den Speisen ausgestreckt, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel.

Über beiden:

Journal Nr. 22007. Cat. Mass. Nr. 790. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 1005. Lieblein, Namenub. Nr. 1851.

20591. Oben abgerundeter Grabstein des \_\_\_\_\_. — Kalkstein. — Höhe: 0,27 m,
Breite: 0,185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt ausgemalt, die Inschriften meist blau, einiges grün, ein paar Zeichen bieratisch mit Tinte aufgeschrieben. Unten durch einen schwarzen Strich abgeschlossen.



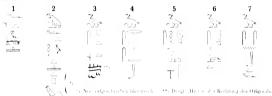


he Links; sitzender Mann nach rechts auf gelb und sehwarz gestreiftem löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne. Er führt mit der L. eine grün und weisse Blume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm stehenden Speisen aus, Schwarzes geschorenes Haar, grüner Kragen, enger weisser Knieschurz. Unter seinem Stuhl nur aufgeschriebene hieratische Inschrift, die mit L. aufüngt, Jetzt unleserlich. Vor seinem Gesicht:

In der Mitte; unten Krüge und Schalen auf Untersätzen. Darüber auf einer Matte aufgehäufte Speisen.

Rechts: stehende Fran nach I. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche Tracht, doch hängt das Haar sehr lang herab. Grüner Kragen, weisses Kleid. Vor ihr:

c) 7 Zeilen mit Namen:



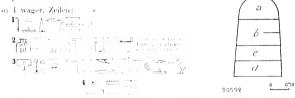
Cat. Masp. Nr. 801. Mar., Cat. a' Abyd. Nr. 672. Lieblein. Namenwb. Nr. 265 and 1565.

20592. Oben abgerundeter Grabstein des . . . . . Kalkstein. —

Abdo Höhe: 0.44 m. Breite: 0.26 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

nordöstlicher Bezirk, an der äusseren Umfassungsmauer. Darstellungen und Inschriften vertieft, aber nur bei den Hauptpersonen die Einzel-

Darstellungen und Inschriften vertieft, aber nur bei den Hauptpersonen die Einzelheiten ausgeführt, alle anderen Figuren nur als Silhouetten. Die Hauptpersonen in b bunt ausgemalt, alles Andere blan.



b) Links: Mann und Frau auf einem gelb und sehwarzen löwenbeinigen Stuhl, dessen niedrige Rückenlehne nur aufgemalt ist, nach r. sitzend.

Er legt die L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisnr, grüner Kragen, vorn abgeschrägter enger Knieschurz mit Zwischenstück.

Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Tracht mit einem Tragband. Grünes Kleid, grüner Kragen. Schwarzes Haar. Über ihr: ->

In der Mitte: Speisetisch mit gelben Blättern. Rechts: 6 Personen stehend nach I, in zwei Reihen über einander.

Obere Reihe: 1. Mann, auf beiden Händen einen Stierschenkel tragend. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Name über ihm: ≺ -

- 2. Mann mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf. Weiter Knie-3 schurz. Name über ihm: ---
  - 3. Frau mit herabhängenden Armen. Name vor ihr: Untere Reihe: 1. Mann, in beiden Händen eine Gans an
- Kopf und Flügeln haltend: « = 2. Frau mit herabhängenden Armen: 3. Desgleichen:



c) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach r. sitzend.

Er legt die L. auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Arm.



In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen.

Rechts: 3 Personen stehend hinter einander nach 1.

- Mann auf beiden Händen einen Rinderschenkel tragend. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Vor ihm: ≺-« 7 ....
  - 2. Mann, eine Gans an Kopf und Flügeln vor sich haltend. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: -
    - 3. Frau mit herabhängenden Armen. Vor ihr: <- €



- ## Links: 3 Personen hinter einander stehend nach r.
  - Braner bei der Arbeit (Skizze Nr.1001). Enger Knieschurz, Vor ihm:
  - 2. Mann, auf der I. Hand Schale mit Broten, in der herabhängenden R. Krug an einer Schnur tragend. Vor ihm:
  - 3. Fran. Auf der L. trägt sie einen Toof. Die R. hangt

leer herab. Vor ihr: ->

Rechts: 4 Frauen hinter einander stehend nach L

1. Auf der R. einen Napf, in der L. einen Krug an einer Schnur tragend. Vor ihr: -2, 3, 4. Mit herabhängenden Armen. Vor ihnen: - -



Cat. Masp. Nr. 677. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 606. Lieblein, Namenwh. Nr. 161.

Oben abgerundeter Grabstein des 🍚 🔊 mit nicht ganz regel-Abb. mässigen Umrissen. — Kalkstein. — Höhe: 0.335 m, Breite: 0,26 m. Abydos, nördliche Nekropole.

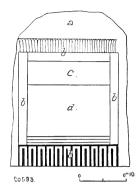
> Rohe Arbeit. Unter den Augen (in a) Andeutung von Hohlkehle und Rundstab. In b unten schwarz aufgemaltes Thürornament. Im unteren Theil von d gröner, rother und gelber Streifen (von oben nach unten) nur aufgemalt. Bis auf den Tisch, die Speisen und das Thürornament alles vertieft.

- a) Die Augen. Zwischen ihnen der Ring. An den Augen die Lider und die Iris schwarz, alles Andere grün. Der Ring schwarz, sein Inneres roth.
- b) Hohlkehle und Rundstab nicht in Relief. Farben der Hohlkehle grü, grü, r. grü, grü, r. n. s. w. Der Rundstab war vielleicht mit schwarzen Bändern bemalt.
- c) 21/2 wager. Zeilen grün ausgefüllter Schriftzeichen; -->

d) Links; Sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl (roth, das Füllungsrechteck blan). Mit der L. führt er eine grüne (nur gemalte) Blume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur, Bart, Kragen. Weiter Wadenschurz. Grüne Arm- und Beinringe. Vor, über und hinter ihm in schwarz ausgemalten Buchstaben: - >



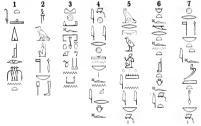
Rechts: ein kleiner grüner Tisch (mit Blättern), leer. Rechts neben ihm grösserer grüner Tisch (ohne Blätter) mit Speisen bedeckt. Oben über diesem Salbgefässe. Unter ihm Bierkrüge und Früchte. Alles nur gemalt.



Cat. Masp. Nr. 313. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 980.

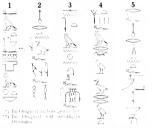
20594. Rechteckiger Grabstein des Abb. Rechteckien des Abb. Rechtec

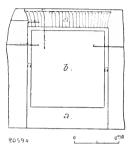
- An den Seitenrändern nur roh zugehauen, aber die eigentliche Fläche ist gut bearbeitet und von Hohlkehle und Rundstab umschlossen. Von diesen ist nur die Hohlkehle leicht ausgearbeitet, der Rundstab nur durch Linien angedeutet. Der Tisch mit den Speisen in b sowie der Mann rechts davon nur aufgemalt. Alles Andere vertieft. Hübsche saubere Zeichnung.
- a) Die Farben der Hohlkehle bl., r., ge., bl., r., ge., bl., ge. usw. Der Fuss des Rundstabes und der des ganzen Grabsteines schwarz.
- b) Links: sitzender Mann auf schwarz und weiss gestreiftem löwenbeinigem Stull nach r. Die L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust gelegt, die R. nach den Speisen ausgestreckt. Lange, die Ohren deckende Frisur. Enger Knieschurz. Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihre L. auf seine l. Schulter legt, die R. hängt herab. Gewöhnliche Tracht, Kleid mit einem Tragband, Kragen. Über ihnen: -->



In der Mitte: mit rothen Blättern gedeckter Tisch mit Speisen. Unter dem Tisch rechts Matte mit Speisen. Nur gemalt.

Rechts; stehender Mann nach L, mit beiden Händen eine Gans an Kopf und Flügeln haltend. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz nach Skizze Nr. 351. Alles nur gemalt. Über ihm: \prec \*\*





Cat. Masp. Nr. 844. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 596.
Lierlein, Namenub, Nr. 94.

20595. Rechteckiger Grabstein des 🏋 📋 mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,26 m, Breite: 0,165 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Zwischen den Füssen des Rundstabes gemaltes Thürornament. Die Farben der Hohlkehle bl. r. bl. grü. bl. r. bl. grü. Der Rundstab weiss mit schwarzen Bändern. Sein Fuss blau. Die Darstellungen in Relief in vertieften Feldern. Die Inschriften in a und b vertieft in stehengebliebenem erhöhtem Feld.

a) In der Mitte: gelber Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter dem Tisch zwei gelbe Körbe.

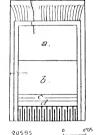
Links; sitzender Mann auf löwenbeinigem gelb und schwarzem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust gelegt, die R. nach den Speisen

ausgestreckt. Lange Frisur nach Skizze Nr. 12. Bart und grüner Kragen. Enger Knieschurz mit Diagonallinie.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach I. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliehe langgesträhnte Frauenfrisur. Weisses Klein mit einem Tragband. Kragen, Arm- und Fussringe grün. Oben die Inschrift auf gelbem Grund:



Unter dem Ganzen grüne Matte.



b) Links; sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er geöffnet auf die Brust, die R. ist nach den Speisen vorgestreckt. Geschorenes Haar nach Skizze Nr. 82. Grüner Kragen, enger Schurz wie in a.

Vor ihm kniet auf beiden Knieen nach I, eine Frau in gleicher Tracht wie die in a und umfasst mit der R. seine r. Wade. Die L. ruht über dem Oberschenkel.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach 1. Die R. geöffnet auf die Brust gelegt. Sonst in Tracht und Haltung genau wie die Frau in a. Vor ihr ein Salbgefäss, über diesem Matte mit Krügen.

Oben die Namen auf gelbem Grund:

Unter dem Ganzen grüne Matte, auf der am l. Ende Reste von Schriftzeichen in Tinte, wohl Namen.

- c) Oben rother, unten blauer Streifen. In ihnen Reste von Namen, mit Tinte

Journal Nr. 20946. Cat. Masp. Nr. 1298. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 688. Lieblein, Namenwb. Nr. 1567.

#### 20596. Abb.

Darstellung und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt, die Inschriften blau ausgemalt. Für die Zeichnung der Hauptperson ist die Fläche mit jetzt verwischten wagerechten rothen Linien in etwa 7 mm Abstand bedeckt.

a) In der Mitte: blauer liegender Schakal auf einem Haus. Zwischen den Pfoten ein Stab.

b) Sitzender Mann auf gelb und sehwarzem löwenbeinigem Stuhl nach r. In seinen Armen hält er ein Mädchen, das auf seinen Knieen sitzt. Das Kind umfasst mit der R. den Leib des Mannes und führt mit der L. eine Blume zur

Nase, Frisur und Tracht des Kindes s. Skizze Nr. 172. Der Vater mit langer blauer Frisur, die die Ohren freilässt, Bart, Kragen. Enger Knieschurz mit Zwischenstück. Unter dem Stuhl ein Hund (wie nebenstehend). Vor dem Kinde ein stehender Vogel (siehe unter d).

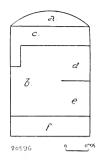




d) Auf dem I. Knie knieende Frau nach 1. Auf der vorgehobenen R. hält sie eine rothe Schale. Die L. ruht geschlossen in der Höhe der Brust. Tracht gewöhnlich. Kragen, Vor ihr ein

Vocel, der wohl ein Spielzeng des Kindes ist. Über ihr:





va. W. 11. i. law va. Dr., O. a. dd Lain welllings Lock

Danach wäre 'nh-sr der Name der Frau. Rn-snh-hsw der des Kindes auf den Knieen des Vaters. Si-in-hr der eines nicht dargestellten Sohnes.

e) Tisch ohne Blätter mit Speisen. Der Tischfuss als Alabaster bemalt. Unter den Speisen ein Gänsebraten, dessen Körper im Profil gezeichnet ist. Links unter dem Tisch: - «



Rechts:

Die dazu gehörigen Personen sind nicht abgebildet.

f) Ein rother, ein gelber und ein blauer Streifen (von oben nach unten). Journal Nr. 21905. Cat. Mass. Nr. 633. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 910. Lieblein, Namenwb. Nr. 1874.

20597. Oben abgerundeter Grabstein des AMA. — Kalkstein. — Höhe: 0,27 m, Breite: 0.175 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgemalt. Die Darstellungen nur als Silhouetten.

a) Stehender Osiris nach 1. mit Scepter und Geissel, Bart, Krone ohne Federn, Kragentroddel. Vor ihm:



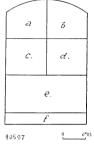
b) Schakal auf dem Gestell liegend nach r. Vor und über ihm: » >

c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Lange Frisur.

Rechts: stehender Mann nach l. mit redend erhobener R. Die L. hängt leer herab. Weiter Knieschurz. Geschorener Kopf. Über dem Tisch: ———

Ther beiden:

d) Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach I. Sie legt die R. auf die Brust, die L. streckt sie nach dem vor ihr stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Über dem Tisch:



Über beiden:

e) Links: 3 M\u00e4nner hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. ruht \u00fcber dem Oberschenkel. Geschorene K\u00f6pfe.

Rechts: 2 Frauen auf dem l. Knie knieend hinter einander nach l. Sie legeu die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frisur. Über und zwischen ihnen:



f) 2 Reihen Namen ohne Darstellungen: -



Cat. Masp. Nr. 502. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 814. Lieblein, Namenwb. Nr. 498.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur in Silhouetten. Keine Farbenreste.

- a) Die Augen und der Ring.
- b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach I. Die R. auf die Brust gelegt, die L. ruht über dem Oberschenkel.



c) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. auf die Brust gelegt, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.

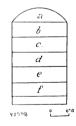


d) Links: knieender Mann wie der in



e) Links: knieender Mann wie der in c. Rechts: knieende Frau wie die in b. Mitte: ⇒ >



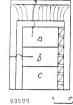


Cat. Masp. Nr. 265. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 872.

- 20599. Rechteckiger Grabstein des  $\inf_{i=1}^{\infty}\bigcup_{j}|j|$  mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,48 m, Breite: 0.33 m. Abvdos, nördliche Nekropole.
  - Die Seitenränder der Hohlkehle sind nur durch die Bemalung angedeutet. Der Grund des Steines gelb gestrichen. Die Farben der Hohlkehle: bl. r. grü. bl. r. grü. Der Rundstab mit schwarzen Bandlinien bemalt.

Der Fuss des Steines inner- und ausserhalb des Rundstabes schwarz gestrichen. Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde. Die Inschriften vertieft und grün ausgemalt.

a) Links: Sitzender Mann nach r. (Stuhl in Skizze Nr. 574). Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Halblange Frisur: Bart, Kragen und Band über der Brust. Schurz in Skizze Nr. 425. Unter dem Stuhl Salbgefäss. Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter. In der herabhängenden R. hält sie eine grüne Lotusblume. Gewöhnliche Tracht. Im Haar ein Band in Ohr-



höhe. Grüner Kragen. Rechts: Tisch mit Speisen. Unter ihm Trinkschale auf hohem Untersatz

und Krug. Über dem Ganzen: --> 

- b) 3 Personen hinter einander knieend nach r. Von r. beginnend:
  - 1. Mann, auf dem r. Knie knieend. Mit der L. führt er eine Lotusblume an die Nase. Die R. ruht geöffnet auf dem Oberschenkel. Lange grüne Frisur, kurzer Bart, grüner Kragen. Schurz bis zu den Waden.
  - 2-3. Frauen, auf beiden Knieen knieend. Sonst die Haltung wie bei 1. Tracht wie in a. Über dem Ganzen: ⇒→

c) 3 Männer nach r. hinter einander auf dem r. Knie knieend. Alle führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Bei den beiden ersten ruht die R. geöffnet auf dem Oberschenkel, bei dem dritten liegt sie auf der l. Schulter. Schurz in Skizze Nr. 395. Von r. beginnend:

240	CATALOGUE DU MUSÉE DU CAIRE.	
	1. Frisur in Skizze 2. Frisur in Skizze 3. Frist Nr. 48;	or wie bei 2: ➤ ≻
	3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	2112
	Journal Nr. 20098. Cat. Mass. Nr. 266. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 696. Lieblein, Namench. Nr. 164.	
20600.	Oben abgerundeter Grabstein des — Kalkstein. — Höh Breite: 0,275 m. — Herkunft unbekannt.	e: 0,49 m.
	Die Figuren nur als Silhouetten vertieft und grün ausgemalt. Die sämmtlich nur grün aufgemalt und zum grössten Theil verlöscht	
	a) Die beiden Augen und zwischen ihnen der Ring. In den Ecken es scheint, kleine liegende Schakale grün aufgemalt.	waren, wie
	b) Links: L sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er auf die Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln. Lange Fr Bart. Beisehrift verlöscht. Rechts: 2 Personen nach l. auf löwenbeinigen Stühlen sitzend na	risur, kurzer
	einander.  2. Frau, die R. auf die Brust gelegt. Die L. ruht über dem O  3. Mann, Tracht wie Nr. I. Haltung wie Nr. 2. Beischrift: verlöscht.	- ·
	c) Links: 1. sitzender Mann nach r. wie b1. Vor ihm: → > 12	
	Rechts: 2 sitzende Frauen nach I, hinter einander. In Tracht und Haltung wie h2: - 2 3. Verlöschte Beischrift.	, damin
	d) Links: 1. sitzender Mann nach r. wie b1:	88
	Rechts: 2 sitzende Franch nach	_
	l. hinter cinander. Tracht und	
	72- 3 48	
		а. <i>δ</i>
	e) Links; auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. liegt auf der Brust, die R. ruht über dem Ober- schenkel. Lange Frisur, kurzer Bart. Beischrift ver- löscht.	d   e
	Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. liegt auf der Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. 20600	0 071

Sitzende Frau nach l. auf löwenbeinigem Stuhl. Haltung wie b2. Vor ihr:

20601. Oben abgerundeter Denkstein des 💢 🛄 . — Sandstein.

Abb. — Höhe: 0.50 m, Breite: 0.28 m. — Abydos, nördliche

— Hone: 0,50 m, Brene: 0,28 m. — Abydos, nordh Umwallung. Tempel des Osiris.

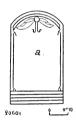
Darstellung und Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Keine Farbenreste. Für die Beschreibung der Einzelheiten vergl. die Abbildung auf Tafel XLVII. Oben der Himmel, der Rundung des Randes folgend. Darunter die geflügelte Sonne mit lang herabhängenden Uräen. Links und rechts am Rande die Scepter. Uuten drei oder mehr wagerechte Streifen.

a) Rechts: der Gott Min stehend nach l. In alterthümlicher Darstellung ohne rechten und mit erhobenem linken Arm. Ithyphallisch. Er steht auf einer vorn abgeschrägten Basis. Über dem l. Arm, dessen Hand geöffnet ist, schwebt die Geissel. Hoher Federkopfschmuck, von dem hinten ein Band bis zu den Füssen hängt. Bart. Kragen.

Links: der König stehend nach r. mit geöffnet herabhängenden Händen. Kopftuch mit Uraeus, Kragen. Schurz mit Schlaugenbehang und Löwenschwanz, der bis auf die Füsse reicht.

Über dem König und zwischen beiden:





Cat. Masp. Nr. 754. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 768.

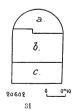
20602. Oben abgerundeter Grabstein des 5 \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \( \) \

0,39 m, Breite: 0,275 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt, die Inschriften blau ausgemalt.

a) 5 wager. Zeilen: ⇒→





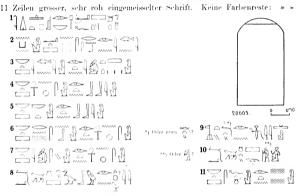
b) Links: sitzender Mann auf schwarz und weiss gestreiftem löwenbeinigen Stult nach r. Mit der L. eine Lotusblume, deren Stengel nur gemalt ist, zur Nase führend. Die R. ist nach den vor ihm auf einer blauen Matte aufgehäuften Speisen ausgestreckt. Unter der Matte zwei Krüge. Lange blaue Frisur. Blauer Kragen. Enger Knieschurz.

Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach l. Er hält auf beiden Händen ein blaues Brett mit Speisen. Geschorener Kopf mit Stoppelpunkten. Kragen. Enger Knieschurz nach Skizze Nr. 386. Über ihm:



Cat. Masp. Nr. 849. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 671. Lieblein, Namenwb. Nr. 266.

20603. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Höhe: 0,475 m, Breite: 0,25 m. — Herkunft unbekannt.

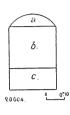


20604. Oben abgerundeter Grabstein des Allestein. — Höhe: 0,41 m, Breite: 0,255 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und luschrift nur roh in Linien eingeritzt. Keine Farbenreste.

- a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring. In den Ecken:
- b) 7 wager. Zeilen: ->





c) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Darüber Salbgefässe auf einer Matte,

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er (mit dem Zeugstreifen?) auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Frisur etwa wie Skizze Nr. 49. Kragen. Schurz etwa wie Skizze Nr. 303. Rechts: steluender Mann nach l. Die R. redend erhoben, die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz.

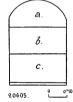
Cat. Masp. Nr. 145. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 797. Lieblein, Namenwb. Nr. 1773.

## 20605. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. — Kalkstein. — Höhe:

0,465 m, Breite: 0,31 m. — Abydos. nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen bunt, die Inschriften grün ausgemalt. Rohe Arbeit.

- a) 5 wager. Zeilen: -->



 b) Links: Mann und Frau nach r. auf einem löwenbeinigen schwarzen Stuhl sitzend.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den vor ihm stehenden Speisen ausgestreckt. Halblange schwarze Frisur. Kragen. Enger Wadenschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Grünes enges Kleid. Schwarze Frisur. Kragen. Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Wasserkrüge.

Rechts: zwei stehende Frauen nach l. hinter einander mit herabhängenden Armen. Grüne enge Kleider. Von l. beginnend: \*\* \* 1 2

c) Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. In Haltung und Tracht genau wie in b. Sein Gürtel grün. Sie mit gelbem Gesicht, sonst ganz grün gemalt.



Unter ihrem Sitz: Knabe auf dem r. Knie knieend nach r., klein. Die L. ist redend vorgehoben, die R. hängt herab. Geschorener schwarzer Kopf. Wie es scheint, nackt: \* 2 ?

Rechts; drei Männer nach I. hinter einander mit herabhängenden Armen stehend. Geschorene schwarze Köpfe, rothe Kragen. Schurz etwa wie Skizze Nr. 217 mit rothem Gürtel. Von I. beginnend: "> 1 2 3

Journal Nr. 20403. Cat. Masp. Nr. 16. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 726. Lieblein, Namenwb. Nr. 150.

#### 20606. Oben abgerundeter Grabstein des 🥋 🧎 🗧 .

Abb.

Kalkstein. — Höhe: 0,43 m, Breite: 0,28 m.

Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Saubere Arbeit. Keine Farbenreste.

- a) Die Augen.
- b) 3 wager. Zeilen: >->

c) In der Mitte: Tisch (mit Blättern) mit Speisen bedeckt. Unter dem Tisch links auch Wasserkrug, rechts Speisen, dabei der Krug Skizze Nr. 887. Links: sitzender Mann auf löweubeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Frisur wie Skizze Nr. 43. Kragen, kurzer Bart. Armbänder. Schurz etwa wie Skizze Nr. 280



Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Frauentracht mit langgesträbnter Perücke. Kragen, Arm- und Beinringe. Vor ihr:

Rechts: stehender Mann nach I., der in beiden Händen eine Gans bei Kopf und Flügeln hält. Frisur, Bart. Kragen und



- d) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:
  - 1. Manu, die Arme hängen herab. Frisur wie Skizze Nr. 36. Kragen, Armbänder. Schurz ähnlich Skizze Nr. 376, doch hängt der vordere Zipfel nur ganz wenig. Vor ihm: ⇒→



Cat. Mass. Nr. 137. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 587. Lieblein, Namenwb. Nr. 180 und 1510. DE ROUGÉ, Inscr. hiér. Taf. 13.



b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Frisur ähnlich Skizze Nr. 7. Kragen, Armbänder. Schurz etwa wie Skizze Nr. 289.

Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Gewöhnliche Frauentracht mit langgesträhnter Perücke. Beinringe. Kein Kragen.



- c) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend:
  - Mann mit herabhängenden Armen. Frisur etwa wie Skizze Nr. 64.
     Kein Kragen. Schurz Skizze Nr. 376. Vor ihm: \* >
    - 2. Fran. Sie legt ihre L. auf die l. Schulter von Nr. l. Die R. hängt herab. Tracht wie die Frau in b, aber Kragen und keine Beinringe. Vor ihr:

3.—5. Frauen in derselben Tracht wie die in b.
Die Arme hängen herab. -->



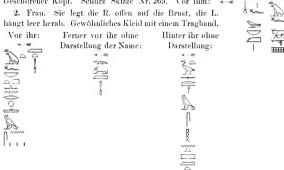
Cat. Mase, Nr. 767. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 565. Lieblein, Namenub, Nr. 1539.

20608. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Oben abgrundeter Grabstein des Abb. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Oben abgrundeter Grabstein des Abb. Oben abgr

- Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen mit Roth und Schwarz, die Inschriften mit Blau ausgemalt. Der Grund der Inschriftstreifen hellbraun getönt.
- Ecken aussen Lampen 7. Bei den Augen die Lider schwarz, die Winkel und die Iris roth, alles Andere blau. Bei den Lampen das Gefäss weiss mit rothen Adern (also Alabaster), die Flamme roth.
- b) 3 wager. Zeilen: ⇒-> а ъ C TRIED SOUTH BUILDING ď \*) Mit  $\hat{T}$  auf den Knieen. e. 20608
- c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem weissen Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit gelben Blättern) aus. Der Tischfuss gelb mit rothen Adern (also Alabaster). Rechts vom Tisch ein Topf im Untersatz. Geschorener Kopf. Weiter Schurz, der bis zu den Knöcheln reicht. Vor ihm der Schluss der Inschrift unter b.

Rechts: zwei Personen stehend hinter einander nach l. Von l. beginnend.

1. Stehender Mann mit redend erhobener R. Die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Schurz Skizze Nr. 265. Vor ihm: -2. Frau. Sie legt die R. offen auf die Brust, die L.



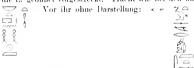
d) Rechts; sitzender Mann nach l. auf löwenbeinigem gelben Stuhl. Die R. liegt geschlossen auf der Brust, die L. ist geöffnet vorgestreckt. Lange Frisur. Enger Knieschurz. Vor ihm: 
Ferner ohne Darstellung:



Links: zwei auf dem r. Knie knieende Frauen nach r. Die L. liegt geschlossen auf der Brust, die R. ist geöffnet vorgestreckt. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Das Bein ist bis zu den Knieen nackt. Von r. beginnend.



e) Rechts; auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Die R. geballt auf der Brust, die L. geöffnet vorgestreckt. Tracht wie bei den anderen Frauen in d: → •



Links: zwei auf beiden Knieen knieende Frauen nach r. In Tracht und Haltung entsprechend genau wie die Frau rechts. Von r. beginnend:

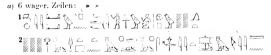
Cat. Masp. Nr. 645. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 771, Lieblein, Namenueb. Nr. 1899.



20609. Oben abgerundeter Grabstein des ț 🖟

— Höhe: 0,48 m, Breite: 0,33 m. – Herkunft, unbekannt,

Darstellung und Inschriften nur gemalt und durch Abblättern der Oberfläche zum grössten Theil zerstört. Gute saubere Zeichnung.





b) Links: sitzender Mann nach r. Die L. ist geschlossen auf die Brust gelegt, die R. nach den vor ihm aufgehäuften Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz.

Hinter ihm stehende Frau nach r., die ihre L. auf seine l. Schulter legt. Die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Tracht.

Vor seinem Gesicht: ⇒→ ¶ Vor ihr: ⇒→

Rechts: stehender Mann mit geschorenem Kopf nach links.







20610. Oben abgerundeter Grabstein des 🎘 🎾 🎵 . — Kalkstein. — Höhe: 0,50 m, Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur in Silhouetten. In den Vertiefungen vereinzelt Reste grüner Farbe.

a) Die Augen.

c) In der Mitte: Opfertisch mit Speisen.

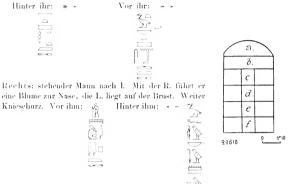
Links: auf einem Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase, in der schräg abwärts vorgestreckten R. hält sie ein  $\frac{C}{T}$ . Zu ihren Füssen ein Krug im Ringständer.



Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach 1. Mit der R. eine Blume (?) zur Nase führend, in der nach dem Tisch vorgestreckten L. ein T. Vor ihm leerer Tisch mit Blättern. Vor ihm: &

d) In der Mitte: Tisch mit Speisen.

Links; auf beiden Knieen knieendes Mädehen nach l. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase. In der vorgestreckten R. hält sie ein Band (?). Frisur wie Skizze Nr. 181.



e) In der Mitte: Tisch mit Speisen.

Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase, in der vorgestreckten R. hält er einen unkenntlichen Gegenstand (Band?). Geschorener Kopf.



Rechts; auf einem Knie knieende Fran nach I. Mit der R. führt sie eine Blume(?) zur Nase; die L. ruht über dem Oberschenkel. Frisur Skizze Nr. 181.



Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie ein Salbgefäss zur Nase. In der L., die über dem Oberschenkel ruht, hält sie einen unkenntlichen Gegenstand. Vor ihr: \*-> Hinter ihr: <--

Journal Nr. 19781. Cat. Masp. Nr. 176 bis. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 859. Lieblein, Namenwb. Nr. 429.



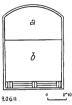
## 20611. Oben abgerundeter Grabstein des $\left| \stackrel{\longleftarrow}{\mathscr{D}} \right|$ . —

Kalkstein. — Höhe: 0,45 m, Breite: 0,33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr grobe Arbeit. Die Inschriften in a blau, die in b schwarz ausgemalt.

a) 4 wager. Zeilen (grosse dicke Schriftzeichen): =





b) Links: Mann und Frau auf gelb und schwarzem löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Geschorener gelber Kopf, schwarzer Kragen, schwarze Armringe. Enger Knieschurz, der dicht unter den Kniekehlen wagerecht abschneidet. Hinter ihm sitzt seine Frau, legt ihre L. auf seine I. Schulter und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Armringe, blaue Beinringe, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Unter ihrem Stuhl

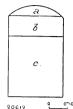
Journal Nr. 20401. Cat. Masp. Nr. 73. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 554. Lieblein. Namenwb. Nr. 1436.

20612. Oben abgerundeter Grabstein des Signature für Schaffen des Signature für Si

Darstellungen und Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Die Schriftzeichen grün ausgemalt. In den Figuren nur Roth erhalten. Für die Einzelheiten vergl. die Abbildung auf Taf. XLVIII.

a) Die Augen ohne die unteren Anhängsel.





c) Rechts: stehender Min in alterthümlicher Darstellung nach 1. Ithyphallisch, olme rechten und mit erhobenem linken Arm. Über diesem schwebt die Geissel. Hoher Federkopfputz, von dem ein rothes Band hinten bis auf die Oberschenkel herabhängt. Götterbart. Kragen. Über die Brust kreuzweise gelegte rothe Bänder. Er und das hinter ihm stehende Symbol (Skizze Nr. 1004) stehen auf einer vorn abgeschrägten Erhöhung der Form .

Links: Mann mit betend emporechobenen Händen nach r. Geschorener Konf. Kragen. Weiter Knieschurz ohne Diagonallinie.

Unter dem Ganzen ein rother (oben) und ein weisser (unten) Streifen.

Cat. Masp. Nr. 14. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 773. Lieblein, Namenub. Nr. 427.

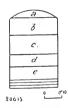
# 20613. Oben abgerundeter Grabstein des Abylos, nördliche Nekropole. Höhe: 0.425 m, Breite: 0.27 m. — Abylos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Auf den Figuren Reste von Bemalung.

a) Die Augen. Zwischen ihnen der grüne Ring, dessen Inneres roth gemalt ist.

b) 3 wager, Zeilen auf gelbem Grunde; >>





ei In der Mitte: Tisch ohne Blätter (Platte grün, Fuss weiss), mit Speisen bedeckt. Unter ihm Krüge.

Links: sitzender Mann auf gelbem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz. Kragen. Rechts: sitzende Frau auf gleichem Sessel wie der Mann nach l. Mit der R. führt sie ein Salbgefüss zur Nase, die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Tracht. Vor ihr: >> マントでは

d) Links: Mann und Frau einander zugekehrt auf beiden Knieen knieend. Zwischen ihnen kleiner Tisch mit Speisen.

Links vom Tisch der Mann. Er legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf. Kragen, enger weisser Wadenschurz.

Rechts vom Tisch die Frau. Sie legt die R. geschlossen auf die Brust, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Frisur Skizze Nr. 184. Kragen. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. \*\*  $\mathbf{Z} = \mathbf{Z}$ 



Rechts: knieende Frau nach l. wie die vorige. Vor ihr ein Tisch mit Speisen. Frisur ähnlich Skizze Nr. 181, aber ohne die Hörner auf dem Kopfe.

e) Links: zwei Frauen einander gegenüber auf beiden Knieen knieend. Zwischen ihnen Speisetisch. Haltung und Tracht der Frauen genau entsprechend der in d links. Zwischen beiden:

Rechts: knieende Frau nach l. genau wie die in d links. Vor ihr Tisch mit Speisen:



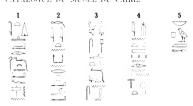


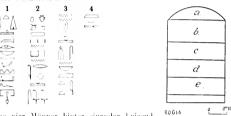
Unter dem Ganzen ein weisser (? oben) und ein rother Streifen.

Journal Nr. 20997. Cat. Mass. Nr. 18. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 775.

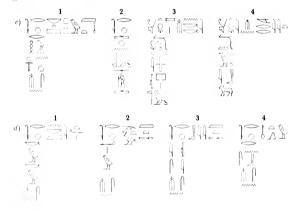
Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Reste von Farben.

- b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne nach r. Er legt die L. geschlossen auf die Brust. Die R. ruht über dem Obersehenkel. Lange Frisur. Sehurz Skizze Nr. 217. Vor ihm 5 senkr. Zeilen: » >





c = ε) In jeder Reihe vier M\u00e4nner hinter einander knieend nach r. Alle in gleicher Haltung und Tracht. Sie knieen auf beiden Knieen und legen die L. geschlossen auf die Brust. Die R. ruht ge\u00f6\u00fcffnet \u00fcber dem Oberschenkel. Halblange Frisur. In jeder Reihe beginnen wir von r.:



a.

d

c.

В.



Cat. Masp. Nr. 126. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 855. Lieblein, Namenwb. Nr. 1884.

Oben abgerundeter Grabstein des  $\bigcirc$   $\mathbb{A}$ 20615. Abb. 0,46 m, Breite: 0,32 m. — Herkunft unbekannt.

> Inschriften und Darstellungen völlig stilles und ungeschickt eingemeisselt. Keine Farbenreste.



b) Mann und Frau hinter einander stehend nach r.

0,710 20615. Er hebt die L. geballt empor, etwa so, als ob er sich auf den langen Stab stützte. Mit der herabhängenden R. fasst er die L. der hinter ihm stehenden Frau. Deren R. hängt geballt herab. Er mit geschorenem Kopf, weitem Wadenschurz.

Sie: Frisur zerstört. Kleid ähnlich Skizze Nr. 429. Über ihr:

Vor dem Mann auf dem Boden vier Bierkrüge, darüber Früchte und Brote. c) Kleiner stehender Mann nach L, der mit beiden Händen einen grossen Topf vor sich hält (Skizze Nr. 929). Tracht wie bei dem Mann in b. Hinter ihm: Über ihm Brote und Fleisch in einer wager. Reihe.

d) Ganz unregelmässig vertheilt: ein Gänsebraten, ein Bündel Zwiebeln, ein Kalbskopf, eine Gurke.

20616. Oben abgerundeter Grabstein des 🎖 🖟 🗘 🖟 🖟 🖟 Kalkstein. — Höhe: 0,44 m, Breite: 0,30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

> Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften und die Nebenfiguren blau, die Hauptfigur bunt ausgemalt. Ziemlich rohe Arbeit.

a) In der Mitte: kurze senkr. Zeile:

Links: liegender Schakal auf einem
Gebäude, daneben aussen:

Rechts: dasselbe entsprechend umgekehrt.

b) 2 wager. Zeilen:

c) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm auf einer Matte stehenden Speisen aus. Lange Frisur. Enger, vorn abgeschrägter Knieselnurz mit Zwischenstück. Unter der Speisenmatte zwei Krüge in Untersätzen und eine Gurke.

Rechts; stehender Mann nach I. Die R. redend erhoben, die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz. Vor ihm; \*>>

Und. olme

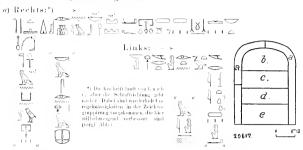
d) Links: zwei Männer stehend nach r. hinter einander. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Von r. beginnend: \* > .



Cat. Masp. Nr. 29. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 913. Lieblein, Namenich. Nr. 1803.

20617. Oben abgerundeter Grabstein des 🏂 🗐 — 🚉 🗋 . — Kalkstein. — Abb. Höhe: 0.45 m. Breite: 0.33 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur in Silhonetten. Am Rande ein Inschriftstreifen, der grün ausgemalt ist. In dem Rest der Inschriften und Darstellungen nur ganz vereinzelte grüne Farbenspuren. Die Randinschrift ist links nur bis zur Mitte erhalten. Reichte sie weiter, so ist sie nur aufgesehrieben gewesen.

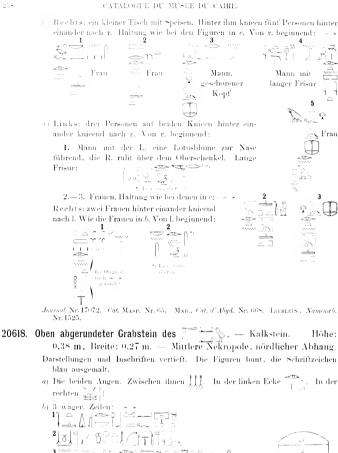


Rechts: zwei auf beiden Knieen knieende Frauen nach l. Die R. ruht auf der Brust, die L. über dem Oberschenkel. Hinter der zweiten ein Salbgefüss. Von l. beginnend:



c) Fünf Männer (so!) hinter einander nach r. auf beiden Knieen knieend. Die L. ruht auf der Brust, die R. über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, kurzer Bart. Von r. beginnend: -->





d) Mann und Frau auf einem gelb und schwarzen löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihmen aufgehäuften Speisen (eine rothe Schale in weissem Ständer, daneben Matte mit Speisen) aus. Lange Frisur, gelber Kragen, enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. streckt sie nach seinem r. Oberarm aus. Frisur wie Skizze Nr. 153, nur etwas kürzer und das Ohr sichtbar. Gewöhnliches Kleid mit einem Tragband.

d) Rechts: zwei Bierkrüge in Ringuntersätzen.

Links: zwei Männer hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. strecken sie nach den Krügen aus. Von r. beginnend: >>>



Journal Nr. 17077. Cat. Masp. Nr. 386. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 922.

## 

Breite: 0,23 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

In a und b Darstellungen und Inschriften vertieft und blau, roth und gelb ausgemalt. Die Figuren fast nur Silhouetten. In a die Inschriften vertieft, die Figuren nur mit Linien eingeritzt. Die Zeichen blau und roth, die Männer blau, die Frauen gelb. In d die erste Zeile und die ersten der Zeichen der zweiten, die beiden ersten der dritteu Zeile vertieft und blau ausgemalt. Der Rest von Inschrift und Darstellung nur gemalt. Die Fläche war bis unten hin für Inschriftzeilen liniirt, an Stelle der drei unteren Zeilen sind dann aber die Figuren eingesetzt.



b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl (dessen Hinterbein roth, dessen Vorderbein blau ist), sitzend nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und streckt die R. nach seinem r. Oberarm aus. Gewöhnliche Frauenfrisur, blane Armringe.

Reichts: stehender Mann nach L. Er halt auf der vorgestreckten R. eine rothe Schale, auf der vorgehobenen L. ein spitzes grünes Brot. Geschorener Kopf. Schurz wie Skizze Nr.257, aber mit kleinem Zipfel zwischen den Beinen.

Wier Personen hinter einander nach I. auf dem I. Knie knieend.

Die Manner legen die R. geschlossen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Halblange Frisur.

Die Frauen führen mit der R. eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Tracht. Von l. beginnend: s -sc

Mann	Frau	Mann	Frau
	mit einem Tragband	8 - 72 - 1200	mit zwei Tragbändern
Ĵ. I.	- (4) = = = = = = = = = = = = = = = = = = =	1 14	1 711
3 Reihen Na			1 011
1	11120111	77.214	
0.5	and the same of the same	Maria de la companya del companya de la companya de la companya del companya de la companya de l	

Darunter: vier Personen linter einander auf dem r. Kuie knieend nach r. Die Manner legen die L. geschlossen auf die Brust, die R, ruht über dem Oberschenkel. Halblange Frisur. Kragen, enger Knieschurz. Die Frauen führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Die R. ruht über dem Oberschenkel. Trachten wie in c. Die Frauen gelb mit blauen Haaren, die Männer blau. Von r. beginnend:

1. 2. Männer, 3,--I. Frauen,

Cat. Mase. Nr. 357. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 930. Liublein, Namenwb. Nr. 1867.

## 20620. Oben abgerundeter Grabstein des 🛴. Kalkstein. — Höhe: 0.385 m, Breite: 0.23 m — Abydos, nördliche Nekropole.

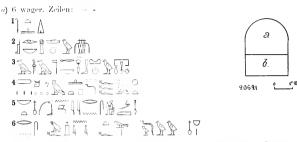
Darstellung und Inschrift vertieft. Die Figur bunt, die Zeichen blau ausgemalt.

Links; stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab, der vergessen ist zu zeichnen. In der herabhängenden R. hält er das Seepter \*==>. Lange Frism, breiter gestreifter Kragen, langer eckiger Bart (Skizze Nr. 3). Bunte Armbänder (bl. gc. bl.). Weiter weisser Knieschurz. Vor und über ihm:



20621. Oben abgerundeter Grabstein des \_\_\_\_\_ | . — Kalkstein. — Höhe: 0,305 m, Breite: 0.22 m. - Abydos 1881.

Inschriften und Darstellungen stark vertieft.



So zu trennen? Es sind die Namen für die in b dargestellten Personen.

- b) Seehs Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.
  - 1. Mann. Er hält in der L. den langen Stab, in der R. eine Keule mit dreieckigem Konf. Geschorener Konf. Weiter Wadenschurz mit gerader doppelter Diagonallinie etwa wie Skizze Nr. 252.
  - 2. Fran. Sie fasst mit der L. die R. des vor ihr stehenden Mannes. Gewöhnliche Tracht, nur das Kleid etwas weiter als üblich. In der herabhängenden R. hält sie ein +.
  - Mann. Er fasst mit der L. die R. der vor ihm stehenden Frau. Die R. hängt herab., Geschorener Kopf, Kragen, Schurz Skizze Nr. 330.
  - 4. Mann. In der L. den langen Stab. Die R. hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Schurz Skizze Nr. 353.
  - 5. Frau. Sie fasst mit der L. die R. des vor ihr stehenden Mannes und hält mit der R. ein hinter ihr stehendes Mädchen an der Hand. Frisur Skizze Nr. 153. Kragen. Gewöhnliches Kleid.
- Kind. Es hat dieselbe Tracht wie die Nr. 5. Über ihm steht: Journal Nr. 25148. Cat. Masp. Nr. 519.

20622. Abb.

- Höhe: 0,385 m, Breite: 0,275 m. Herkunft unbekannt.
- Ganz rohe Arbeit. Die Inschriften vertieft, die Darstellungen nur in vertieften Umrisslinien. Die Männer roth, die Frau gelb gemalt. Der Inschriftenstreifen in b gelb gestrichen, die Theilungslinien roth.
- a) Die schwarz gemalten Augen. Die unteren Anhängsel fehlen. Statt ihrer ein unverbundenes ..... unter jedem Auge. Zwischen diesen der roth gemalte Ring.

Abb.





6

0

... Stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf 90690 den langen Stab, in der R. hält er -c. Halblange Frisur, etwa wie Skizze Nr. 50. Kragen, enger Knieschurz.

d) Oben: stehende Frau nach 1. Auf der vorgehobenen R. trägt sie ein rothes Gefäss, in der herabhängenden L. hält sie eine Gans (?) an den Flügeln. Frisur ähnlich Skizze Nr.148, aber das Ohr angedeutet. Vor ihrem Gesicht: Unten: zwei Männer hinter einander stehend nach 1. Die Arme hängen leer herab. Tracht wie bei c.

Der erste heisst:



(1) Stehender Mann nach I. Die Hände hängen leer berab. Frisur wie in (1) Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm:

## 20623. Oben abgerundeter Grabstein des

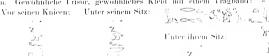
Kalkstein. — Höhe: 0.315 m. Breite: 0.195 m. - Edfu.

Darstellungen und Inschriften vertieft. In den Figuren Reste rother Farbe. Flüchtige Arbeit.

- a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.
- b) Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Die R.

rüht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel.

Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter, mit der R. fasst sie seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Urisur, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband: \* .



Rechts: drei Frauen hinter einander stehend nach L. Von I. beginnend. Tracht wie bei der Frau links.

- Die R. offen auf die Brust gelegt, die herabhängende L. hält eine Lotusknospe.
  - Beide Hände hängen herab, die L. hält eine Lotusknospe.
  - 3. Die R. hängt vorn herab, die L. liegt geschlossen auf der Brust.

Die Beischriften über und hinter diesen Personen sind auf sie zu vertheilen: Eingestreut sind Namen von Söhnen.

Zwischen der 1. und 2.: Zwischen der 2. und 3.:







Hinter der letzten Frau:

- c) Sieben Personen hinter einander stehend nach r. Von
  - r. beginnend erst fünf Männer, dann zwei Frauen. Die Männer legen alle die L. geschlossen auf die

Brust, die R. hängt herab. Geschorene Köpfe. Der erste mit weitem Wadenschurz, die anderen mit engem Knieschurz. Der zweite bis vierte hält in der R. eine Lotusknospe.

Die Frauen mit Lotusknospen in beiden herabhängenden Händen.

Vor dem ersten Mann: -> 2

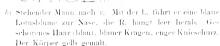


Die Namen sind keiner bestimmten Figur zuzutheilen.



Journal Nr. 29236. Veröffentlicht von Daressy, Rec. de trav. 14, S. 22 XIX.

> Die Inschriften vertieft und blau ausgefüllt. Von den Darstellungen nur die Umrisslinien vertieft. Der Grund der Inschrift gelb.





Auf dem I. Knie knieende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Trisur ähnlich Skizze Nr.139. Blauer Kragen. Über ihr Speisen und Krüge. Vot ihr:

Nur die letzten vier Zeichen eingegraben, der Anfang war nur gemalt.

d) Rothe und schwarze Streifen, nur gemalt.

# 20625. Oben abgerundeter Grabstein des ... . Kalkstein.

Höhe: 0.365 m. Breite: 0.225 m. — Herkunft unbekannt

Robe Arbeit. Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur in vertieften Umrisslinien. Weicher Stein, dessen Oberfläche vielfach abgerieben ist.

- a) Die beiden Augen, zwischen ihnen der Ring.
- b) 4 wager, Zeilen: >

na Alica a See and a see



e) In der Mitte: leerer Opfertisch mit Blättern. Links unter ihm ein Bieikrug, Skizze Nr. 813.

Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab, Geschorener Kopf, kurzer Bart, Kragen. Weiter Knieschurz, der Gürtel mit Querstrichen.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach 1. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart, Kragen. Weiter Wadenschurz, dessen oberes Ende wie bei dem l. Mann. Vor ihm: -



20626. Oben abgerundeter Grabstein des √— ∭∭↓. — Kalkstein. — Höhe: 0.325 m, Breite: 0.215 m. — Theben.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften blau, die Darstellungen blau und roth ausgemalt. Rohe Arbeit.

- a) Die Augen und der Ring: alles blau.
- b) 3 wager. Zeilen: ≺ -





- c) Rechts: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen bedeckt. Unter ihm drei Bierkrüge. Links: sitzender Mann nach r. auf löwenbeinigem Stuhl mit mittelhoher Lelme. Mit der L. hält er eine Blume vor das Gesicht, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf. Kragen. Enger Wadenschurz.
- d) Rother und gelber Streifen.

Journal Nr. 25966,

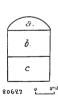
20627. Oben abgerundeter Grabstein des April und des Land des Land des Kalkstein. — Höhe: 0.34 m. Breite: 0.235 m. — Abydos. nördliche Nekropole, nordöstlicher Bezirk.

Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur in vertieften Umrissen. Ganz geringe Spuren blauer Farbe. Im oberen Theil einzelne Stücke abgesprungen.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.

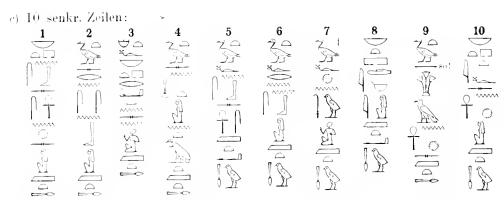






Darunter; in der Mitte leerer Tisch (mit Blättern), nur als Silhouette gegeben. Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust. Die R. ist nach dem Tisch ausgestreckt. Geschorener Kopf. Enger, vom abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

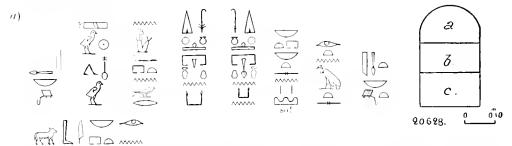
Rechts: sitzender Mann nach 1, in der Haltung entsprechend wie der Linke. Geschorener Kopf und Vollbart Skizze Nr. 188. Kragen. Fettfalten auf der Brust. Schurz gestreift, sonst wie bei dem Linken.



Cat. Masp. Nr. 193. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 841. Lieblein, Namenwb, Nr. 1886.

20628. Oben abgerundeter Grabstein des Wallen in Kalkstein. — Höhe: 0,325 m, Breite: 0,195 m. — Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Darstellungen und Inschriften vertieft und grün ausgemalt. Die Figuren nur als Silliouetten.



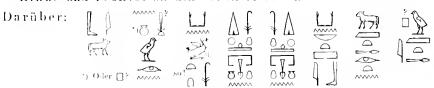
Darunter in der Mitte: Opfertisch (mit Blättern) ohne Speisen. Darüber Krüge. Neben diesen steht: ≺ ≈ २%

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Lange Frisur.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach 1. Sie streckt die R. nach dem Tisch aus. Die L. mit dem Zeugstreifen (?) ruht über dem Oberschenkel. Über ihr Salbkrüge.

c) Unten in der Mitte: Krüge. Rechts und links davon je ein leerer Tisch mit Blättern.

Links und rechts: an den Seiten Mann und Frau sitzend wie in b.

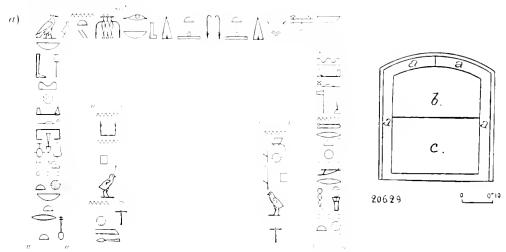


Cat. Mass. Nr. 762. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 990. Lieblein, Namenwb. Nr. 1853.

# 20629. Oben flach abgerundeter Grabstein des Land Control Kalkstein.

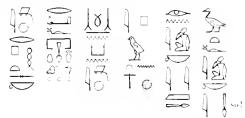
Höhe: 0.415 m. Breite: 0.375 m. -- Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen fast nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.



b) In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Krug und eine Trinkschale auf hohem Untersatz.

Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl (Skizze Nr. 565). Die L. liegt geschlossen auf der Brust, die R. nach dem Tisch ausgestreckt. Hinter ihm stehendes kleines nacktes(?) Mädchen. Die L. am Munde, die R. hängt herab. Frisur Skizze Nr. 103. Über beiden:



Rechts: stehender Knabe nach I., auf beiden Armen einen Rinderschenkel tragend. Frisur Skizze Nr. 103. Weiter Wadenschurz. Über ihm: <table-cell-columns> 2

Hinter ihm sitzende Frau nach I. auf gleichem Stuhl wie der Mann I. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ist nach einer vor ihr stehenden Trinkschale auf einem Ständer ausgestreckt. Über ihr:



c) Links unten in der Ecke Frau auf dem r. Knie knieend nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den vor ihr auf einem niedrigen Tisch (ohne Blätter) liegenden Speisen ausgestreckt.





gemacht: das oft wie l.

Journal Nr. 21821. Cat. Mass. Nr. 739. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 650. Labour N. Namenwb. Nr. 1463.

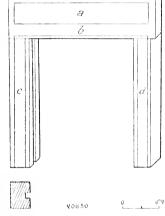
#### 20630. Grabstein des Kalkstein. - Höhe: 0.91 m. Breite: 0,80 m. Abydos, nördliche Nekropole.

Einfassung einer kleinen Thür. Die Pfosten mit Falzen. Darstellung und In-

schriften vertieft und mit Blau. das manchmal in Grün umgeschlagen ist, ausgemalt. Besonders bei der Darstellung in a ist an den Rändern noch die schwarze Vorzeichnung zu selien.

a) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden kleinen Tisch (mit Blättern und einigen Speisen) aus. Kurzer Bart. Frisur Skizze Nr. 49. Schurz Skizze Nr. 305.

Rechts; sitzender Mann entsprechend dem linken nach L gewendet. Er streckt die R. nach dem Tisch aus und legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust.

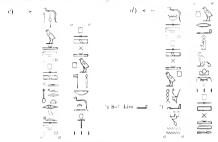


In der Mitte: 3 wager, Zeilen Inschrift:



b) 1 wager, Zeile. Die rothe Linie f\u00e4r die H\u00f6he der Schriftzeichen erhalten. Die Zeile ist an die Stelle einer weggemeisselten gesetzt, von der noch Reste sichtbar sind:

c) und d) Je 1 senkr. Zeile nach innen gewendet wie b.



Cat. Masp. Nr. 227. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 950.

## 20631. Oben abgerundeter Grabstein des

— Höhe: 0.35 m, Breite: 0.21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen nur mit vertieften Umrisslinien. Alles blau ausgefüllt. Rohe Arbeit.

a) In der Mitte:  $\stackrel{\frown}{=}$  . Fortsetzung in der r. Ecke:  $\stackrel{\frown}{=}$ 

Rechts und links liegende Schakale nach innen auf den Häusern. Hinter dem linken:

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust, die R. ist nach den vor ihm auf einer Matte aufgehäuften Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen. Unter der Matte drei Krüge.



c) Links: auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. liegt offen auf der Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln. Lange Frisur, Kragen. Rechts; auf beiden Knieen knieende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über den Oberschenkeln. Frisur etwa wie Skizze Nr. 454. Kragen.



d) Links; auf beiden Knieen knieender Mann nach r. Die L. ruht geschlossen auf der Brust, die R. über den Oberschenkeln. Lange Frisur, Kragen. Rechts; auf beiden Knieen knieende Fran nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über den Oberschenkeln. Gewöhnliche Frisur, Kragen.

Zwischen ihnen:

e) 1 Zeile ohne Darstellung:

Journal Nr. 20326. Cat. Mass. Nr. 429. Mass. Cat. d'Abyd. Nr. 857. Lieutels, Namenth.

20632. Oben abgerundeter Grabstein des 🖟 🚉 🐇 Kalkstein. — Höhe:

Nr. 199.

- Schr roh. Nur schlecht gearbeitete vertiefte Inschriften erhalten. Die Darstellungen in e waren wohl nur gemalt und sind jetzt verschwunden. Bei d Reste einer aufgemalten schwarzen Inschrift.
- a) In der Mitte drei grosse <sup>†</sup>/<sub>4</sub>. Rechts und links davon je ein kleines Auge.



c) In der Mitte Opfergaben und unter diesen der Anfang einer Inschrift; Der Rest war gemalt und ist verschwunden, auch die Darstellungen rechts und links davon.

it: ⇒→

d) Reste von 2(!) aufgeschriebenen Zeilen. In der zweiten lesbar: -->
Cat. Masp. Nr. 506.

20633. Oben abgerundeter Grabstein des 🏠 🛴 🗀 x. — Kalkstein. —

Nur die Inschrift vertieft und grün ausgemalt, alles Andere nur aufgemalt, und zwar fast nur mit rothen Linien. Oben und an den Seiten Bandornament. Unten rothe und schwarze Streifen.



 Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl mit hoher Rückenlehne nach r. sitzend.

Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm liegenden Speisen aus. Geschorener Kopf, blauer Kragen, enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und hebt ihre R. etwa in die Höhe seines Kopfes empor. Frisur ähnlich Skizze Nr. 454, aber kürzer. Grüner Kragen, Kleid mit einem Tragband.

20634. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0.31 m, Breite: 0.195 m. — Herkunft unbekannt.

> Nur die eigentlichen Figuren in Darstellung b vertieft, alles Andere, auch das, was die Leute in der Hand haben, nur aufgemalt. Ganz rohe Arbeit. An den Seiten und oben Bandornament, ganz verlöseht.

- a) Ganz verlöschte Inschrift von etwa 6 Zeilen auf gelbem Grunde.
- b) Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine (nur gemalte) Lotusblume zur Nase, in der R. hält er das (nur gemalte) Scepter . Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz.

Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine L. Schulter, die R. hängt geballt herab. Das Haar fällt ungetheilt nur bis auf die Schulter. Kragen, Kleid mit einem Tragband, Armringe an Ober- und Unterarm, Fussringe. Rechts: Gestell mit Bierkrügen und aufgehäufte Speisen.

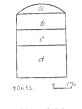


### 20635. Oben abgerundeter Grabstein des Albeiter (1984) . -- Kalkstein -- Höhe: 0.40 m. Breite: 0.27 m. Abydos. Höhe: 0,40 m. Breite: 0,27 m.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Die Augen.





Stühlen einander gegenüber sitzend. Perücke ähnlich Skizze Nr. 11. Enger Knieschurz. Der linke legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Der rechte streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Vor dem rechten: Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach L. Die R. legt sie auf die Brust, die L. ist nach den vor ihr stehenden Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Frisur. Vor



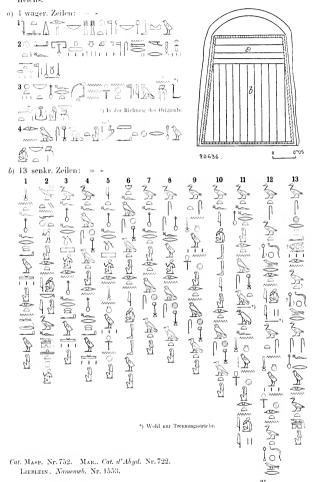
d) 6 wager, und 1 senkr. Zeile: -->



Journal Nr. 25433. Cat. Mass. Nr. 603. Library, Namenuch. Nr. 1721.

20636. Roh zugehauener, oben abgerundeter Grabstein des 🐉 🔠 🗓 🗓 Höhe: 0.29 m. Breite: 0.22 m. — Abydos, nördliche stein. -Nekropole.

Von einer vertieften Linie, die der oberen Rundung folgt, eingefasst. Die rechteckige Schriftfläche aber von einem Bandornament, das nur schwarz aufgemalt ist. Die Theilungslimen der Schriftzeichen auch meist nur sehwarz aufgemalt. Die Schriftformen halbhieratisch. Schwarz aufgeschrieben und dann vertieft. Die Schrift etwa wie in den Texten der Särge des mittleren Reichs.



20637. Untertheil eines Grabsteins des . . . - Kalkstein. Höhe: 0.29 - x m, Breite: 0.245 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

> Darstellungen und Inschriffen vertieft. Die Darstellungen nur in Silhouetten. Keine Farbenreste. Auch die r. untere Ecke fehlt.

a) Reste von 2 wager, Zeilen:



b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blatter) mit Speisen aus. Weiter Wadenschurz. Unter dem Tisch Krüge.

Rechts; zwei Personen auf dem I. Knie knieend nach I. hinter einander. Links Frau, rechts Mann. Beide führen mit der R. eine Lotosblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Die Frau in gewöhnlicher Tracht, der Mann in langer Frisur. Bei beiden am Knie ein Zengzipfel (Skizzen Nr. 396 und 447).



Rechts: zwei Männer hinter einander nach l. knieend. It Haltung und Tracht wie der in b. Von l. beginnend:  $\prec$ 





d) 7 wager, Zeilen:



Cat. Masp. Nr. 829. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 846. Lieblein, Namenub. Nr. 1693 und 1786.

20638. Grabstein des 🎏 🖺 von ganz unregelmässiger Form. — Kalkstein.

Abb. — Höhe: 0.39 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstlicher

Bezirk, an der Umfassungsmauer.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur in Silhouetten. Keine Farbenreste. Ungeschiekte Schriftzeichen.



b) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl ohne Lehne sitzend nach r. Er streckt die L. nach den vor ihm stehenden Speisen aus, die R. ruht geballt in der Höhe der Brust. Geschorener Kopf, die Ohren nicht siehtbar. Enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. wie bei dem Manne. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Über ihr:

Unter den Speisen das Geräth Skizze Nr.1006 neben dem Tischfuss. Die Tischplatte ist vergessen.

Rechts: zwei Männer hinter einander stehend nach 1. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz.

Der linke hält in der R. eine Ente beim Hals empor. Über ihm:

Der rechte mit herabhängenden Armen, die R. offen, die L. geballt:

Der Schluss steht über einer Rasar. Das ........ über dem Falken ist der letzte Rest dessen, was zuerst dastand

e) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach r. sitzend. Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht offen über dem Oberschenkel. Lanze Frisur.

Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter. In der R. halt sie an die Nase oine Lotusblume, deren Stengel fast geradlinig hochgerichtet ist.

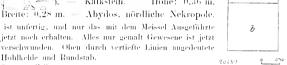


Rechts: stehende Fran nach I. Auf dem Kopf trägt sie einen Korb mit Speisen, den sie mit der R. stützt. Die L. hangt herab und halt wohl ein umflochtenes Gefäss(?). Gewöhnliche Frauenfrisur. Vor ihr:

Hinter ihr: stehender Mann nach I. Auf der R. tragt er ein Brot(2) oder einen Krug. In der L. hält er einen Stierschenkel, der über der Schulter liegt. Geschorener Konf. Weiter Knieschurz. Über ihm:

Journal Nr. 15098. MAR., Cat. if Abyd. Nr. 925. Litheran, Namenwh. Nr. 1811.

Er ist unfertig, und nur das mit dem Meissel Ausgeführte ietzt noch erhalten. Alles nur gemalt Gewesene ist ietzt



Ð

a) 3 wager, Zeilen:

Hohlkehle und Rundstab.



b) Von der Darstellung nur die erst zum Theil gemeisselte Figur des Mannes erhalten. Halblange Frisur. Kragen. Er hält die L. mit dem Zeugstreifen(2) auf der Brust.

Journal Nr. 2211a. Cat. Masp. Nr. 522, Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 1036.

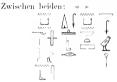
20640. Oben abgerundeter Grabstein des August und des August und des Kalkstein. — Höhe: 0.345 m. Breite: 0.225 m. — Abydos. nördliche Nekropole.

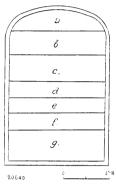
1) Eine andere jetzt fehlende Stele desselben Mannes (oder etwa dieselbe.) MAR., Cat. d'Abyd. Nr. 985. Margertt, sagt im Cat. d'Abyd. Nr. 985 von dieser Stele: «Stèle fonéraire peinte. Les figures et les hiéroglyphes sont en noir. Le style est manvais. Le personnage principal s'appelle  $\frac{Z_{n,j}}{Z_{n,j}}; \text{ relle de second, } \frac{Z_{n,j}}{Z_{n,j}}; \frac{1}{Z_{n,j}}. \text{ Les autres nons sont plus au moins difficiles à décliffrer. On lit encore: } \frac{Z_{n,j}}{Z_{n,j}}; \frac{1}{Z_{n,j}}.$  Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Rohe Arbeit. Die Figuren nur als Silhouetten.

- a) In der Mitte der Ring und die Augen. In der linken Ecke flüchtig gezeichneter liegender Schakal.
- b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart. Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach 1. Sie legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel.

Zwischen beiden:

c) Links: sitzender Mann, genau wie der in b. Rechts: knieende Frau wie die in b.





d) Links: auf beiden Knieen knicender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Rechts: knieende Frau wie die in b.

Zwischen beiden:

e) Links: knieender Mann wie der in d.

Rechts: knieende Frau wie die in b.
Zwischen beiden:

f) Links: knieender Mann wie der in d. Rechts: knieende Frau wie die in b.

g) Links: knieender Mann wie der in d.

Rechts: knieende Frau wie die in 4.

## 20641. Rechteckiger Grabstein des mit vorstehendem Gesims.

— Kalkstein. – Höhe:  $0.39~\mathrm{m}.$  Breite:  $0.29~\mathrm{m}.$  – Abydos, nördliche Nekropole.

Sanbere Arbeit. Die Speisen auf dem Tisch in h in Relief, alles Andere vertieft. Keine Farbenreste.

b) In der Mitte; breiter Speisetisch mit Blättern und vielen Speisen. Unter dem Tisch Korb mit Broten und ein Krug.

dem Tisch Korb mit 1992a 5....
Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die
L. geschlossen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus
Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz. Über ihm: ->
Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l.
Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L.
ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Frisur.
Kleid mit einem Tragband. Über ihr: ->

er Links: Mann und Frau einander gegenüberstehend.

Links; der Mann, mit der L. auf den langen 8tab gestützt, die R. mit dem Zengstreifen hängt herab. Lange Frisur, Weiter Kniesehurz mit doppelter Diagonale, kurzer Bart.

Rechts: die Fran, mit der R. eine Lotusblume zur Nase führend, in der herabhängenden L. den Zeugstreifen. Gewöhnliche Frisur. Kleid mit einem Tragband.

An der Mitte: Mann und Frau einander gegenüberstehend. In Haltung und Tracht wie das linke Paar:



Rechts: stehender Mann nach I. In Haltung und Tracht entsprechend den anderen Männern. Über ihm: 🗻 2. 2.

4) I wager. Zeile: -> マートリー 8 早 別保護 - 公置

Johrnal Nr. 15106. Cat. Mar. Nr. 412(2). Cat. Masp. Nr. 1129. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 580.
Lieblein, Namenwb. Nr. 163.

20642. Oben abgerundeter Grabstein des 💥 🛒 🔰 🌣 🔭 . — Kalkstein. — Höhe: 0.32 m. Breite: 0.23 m. — Nach dem Journal "Oberägypten". nach einer Bleistiftnotiz am Postament "Rizagåt«.

Ganz rohe Arbeit. Darstellung und Inschrift nur in vertieften Linien. Keine Reste von Bemalung. Oben und an den Seiten von einem Streifen mit vertieften Umrisslinien eingefasst.



b) In der Mitte; stehender Mann mit herabhängenden Armen nach r. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz. Zu ihm gehört der Name in a. Links; stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie beim vorigen. Über ihm: >> Rechts; stehende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Frisur ohne vordere Strähne, Kleid weiter als gewöhnlich, vgl. die Abb. Hinter ihr:

Journal Nr. 29329. Daressy, Rec. de trav. XIV, 25.

20643. Oben abgerundeter Grabstein des 💆 . — Kalkstein. — Höhe: 0,31 m,
Breite: 0,25 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften vertieft und stark abgerieben. Die Darstellungen nur als Silhouetten. In den Inschriften ganz geringe Reste blauer Farbe.





b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blatter) mit Speisen aus. Lange Frisur.



Rechts; auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihr: — »

Hinter ihr, klein, knieender Mann auf beiden Knieen. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Über ihm: \* 2



e) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigen Stuhl nach I. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lauge



Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Louisblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihr: \*\*>

Hinter ihr knieender Mann nach r. in gleicher Haltung. Vor



Frisur. Vor ihm: -->





20644. Oben abgerundeter Grabstein des 🛨 🔊 🗓 🎒 📜 . — Sandstein. —

Abb. Höhe: 0.33 m. Breite: 0.185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Fläche ist mit sehwarzen aufgemalten Linien liniirt. In den sieben oberen Zeilen Namen in ganz roher, vertiefter und grün ausgemalter Schrift. In dem Raum der drei untersten Zeilen Darstellungen, vertieft.



b) Drei Personen nach r. stehend mit herabhängenden Armen. Ganz roh, vertieft und mit lebhafter schwarzer, gelber, weisser und rother Farbe ausgemalt. Von r. beginnend: Mann, Frau, Mann. Die Männer mit geschorenem Kopf, weitem Wadenschurz. Die Frau mit ungetheilter, bis in die Schulterhöhe reichender, hinten weit abstehender Frisur.

Cat. Masp. Nr. 5491. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 970. Lieblein, Namenub. Nr. 1857.

# 20645. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. 10,295 m. Breite: 0,205 m. — Herkunft unbekannt.

Aus einer dünnen Kalksteinplatte. Darstellungen und Inschrift vertieft. Keine Farbenreste.



b) Links: gross, stehender Mann nach r. vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen. Er legt die L. geöffnet auf die Brust, die R. hängt leer herab. Geschorener Kopf, Kragen, Fettfalten auf der Brust, Schurz Skizze Nr. 252.



Cat. Masp. Nr. 868. Lieblein, Namenub. Nr. 1694.

#### 20646. Oben abgerundeter Grabstein des Kalkstein. Höhe: Abydos, nördliche Nekropole.

0.25 m. Breite: 0.25 m.

Aus einer in den Umrissen roh zugehauenen und geglätteten Platte. Alles mir gemalt. Die Bibliffäche von einem dieken schwarzen Strich eingerahmt, ebenso sind die Trennungslinien der Schriftzeilen sehwarz gemalt. Für jede der Figuren in b ist eine senkrechte Richtlinie gezogen.





20646

0"10

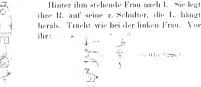
40

b) Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. geschlossen auf die Brust, die R. ist offen sehräg nach unten vorge-

streckt. Halblange gerundete Frisur, Kragen, Arm- und Beinringe. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonallinie. Vor seinem Gesicht steht

Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter und hebt die R. geöffnet in die Höhe seiner r. Schulter. Frisur abnlich Skizze Nr.148. Das weisse Kleid unten kurz, darunter grüne Beinringe. Hinter ihr:

Links ausserhalb des gemalten schwarzen Randes steht: Rechts: stehender Mann nach L. Die R. hängt herunter, die L. liegt geschlossen auf der Brust. Frisur wie bei dem linken Mann, Kragen, Arm- und Beinringe. Weiter Knieschurz ohne Diagonallinie. Zu ihm gehört wohl der vor ihm stehende Name trotz der verkehrten Richtung:



Cat. Mase, Nr. 5092. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 737.

#### Oben abgerundeter Grabstein des $\frac{1}{12}$ 20647. Höhe: 0.31 m, Breite: 0.21 m. — Theben.

Ganz robe Arbeit. Darstellung und Inschrift nur in vertieften Linien. Keine Farbeureste. Oben und an den Seiten Bandornament, dessen Felder durch je drei Linien getrennt sind. Unten drei wagerechte Linien.

a) Die Augen, deren hinteres rundes Anhängsel oben gefiedert ist.





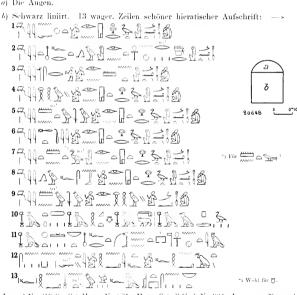
c) In der Mitte: Tisch mit einigen Speisen. Keine Blätter. Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Schurz Skizze Nr. 356. Rechts: stehende Frau nach L. Die R. liegt offen auf der Brust, die L. hängt herab. Frisnr ähnlich Skizze Nr. 150.

Journal Nr. 25967.

20648. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des  $\underbrace{\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ }_{\text{El}}$  und anderer. — Kalkstein. - Höhe: 0.235 m, Breite: 0.17 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

An der Rundung des Steins entlang ein schwarzer Streifen.

a) Die Augen.



Journal Nr. 21909. Cat. Mass. Nr. 821. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 964. Lieblein, Namenwb. Nr. 1715.

### 20649. Oben abgerundeter Grabstein des

Kalkstein. Höhe: 0.25 m, Breite: 0.21 m.

Abydos, nördliche Nekropole.

- Am Rand auf allen Seiten ein gelber Streifen, der oben und an den Seiten durch schwarze Striche zum Bandornament getheilt, unten einfach gelb ist. Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. Die blauen Inschriften vertieft, die Darstellungen bunt ausgemalt.
- a In der Mitte die Augen in rechteckigem Felde. Die Iris und die Augenwinkel roth, alles Übrige blau. Aussen neben dem Rechteck je ein grüner Ring, dessen Inneres roth gemalt ist.



c) In der Mitte: Tisch mit Speisen (ohne Blätter). Unter ihm Wasserkrüge. Über ihm Salbgefasse, Spiegel und Schminktopf. Beim Spiegel der Griff schwarz, die Scheibe weiss. Beim Topf (Skizze Nr. 186) der Topf blau, der Griffel schwarz.

Rechts: stehender Mann nach 1. In der auf der Brust liegenden R. hält er eine Geissel(2), die L. hängt leer herab. Lange blane Frisur, grüner Kragen, weiter Wadenschurz mit Diagonallinie.

Links: stehende Fran nach r. Auf der L. hält sie ein Salbgefäss vor sieh, die R. im Redegestus erhoben. Frisur Skizze Nr. 156, im Haar drei weisse Bander, blauer Kragen, Arm- und Fussringe. Vor ihr ein Wasserkrug Skizze Nr. 881. Vor und hinter ihr: -- >

Die Personen schmutzig braun gemalt.

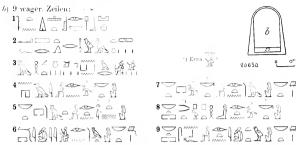
Journal Nr. 20962, Cat. Mass. Nr. 32, MAR., Cat. d'Abyd. Nr. 1039.

20650. Oben abgerundeter Grabstein des 🚈 🎉 🖫 🖂 🚉 . — Kalkstein. —

Höhe: 0,26 m, Breite: 0,21 m. Abydos, nördliche Nekropole.

Aus einer roh zugehauenen Steinplatte. Darstellung und Inschrift vertieft und roth ausgemalt. Sehr rohe Arbeit. Auf allen Seiten eingefasst von einem rothen Strich.

a) Die Augen.



Cat. Masp. Nr. 5071. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 967. Lieblein, Namenuch. Nr. 1856 und 1902.

#### 20651. Oben abgerundeter Grabstein des 🚉 🎵 . — Kalkstein. — Höhe: Abb. 0,28 m, Breite: 0,14 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Unregelmässige Arbeit. Oben und an den Seiten von einem erhabenen Rand eingefasst. Innerhalb desselben oben eine nur gemalte Hohlkehle und oben und an den Seiten ein nur durch Linien angedeuteter Rundstab. Die Farben der Hohlkehle verwischt.

a) 11 wager. Zeilen Inschrift, nur eingekratzte Linien, viele hieratische Zeichen: - >





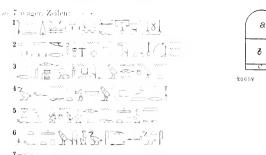
\*) Dieser Name in der Richtung des Originals.



Journal Nr. 20333. Cat. Masp. Nr. 859. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 1038. Lieblein, Namenwb. Nr. 329 und 1844.

### 20652. Oben abgerundeter Grabstein des 🅕 🐎 -- Kalkstein. -- Höhe: 0,305 m, Breite: 0,18 m. — Abydos, mittlere Nekropole.

Unfertig. Nur ein Theil der Inschrift a sowie der rechte Theil der Darstellung b in Relief, alles Andere nur mit schwarzer Farbe vorgeschrieben. Flüchtige Arbeit. Durch Zerfallen der Oberfläche zum Theil zerstört.



- Popular Der Rest war nur mit Tinte geschrieben und ist jetzt unlesbar.
- b) In der Mitte: Krug wie Skizze Nr. 862, von einer Lotusblume umwunden. Darüber kleiner Tisch mit Speisen.

Rechtts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. geballt auf die Brust. Die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, kurzer Bart, weiter Wadenschurz. Hinter ihm stehende Frau nach l. Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter. Die L. hängt herab.

 $\operatorname{Links}_{\mathbb{R}^2}$ vereinzelte Reste schwarzer Farbe, die sich nicht zusammenbringen lassen.

c) Reste einer schwarzen Tintenaufschrift. Jetzt unleserlich.

Cat. Masp. Nr. 521. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 938.

### 20653. Oben abgerundeter Grabstein des firm und anderer. Kalkstein. Höhe: 0,29 m. Breite: 0.17 m.— Abydos, nördliche Nekropole.

Nur Inschriften, vertieft und schwarz ausgemalt.

a) Kurze senkrechte Zeilen; nicht getrennt; -- >

b) 8 wager, Zeilen, durch schwarze Linien getrennt:



Ъ

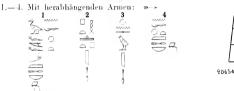


Cat. Masp. Nr. 38. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 729. Lieblein, Namenwh. Nr. 171.

### 20654. Oben abgerundeter Grabstein mehrerer Personen. — Kalkstein. — Höhe: Abb. 0,265 m., Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Unregelmässig geformt, oben schmaler als unten. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Inschriften schwarz, die Darstellungen bunt ausgemalt. Lebhafte Farben: schwarz, roth, gelb.

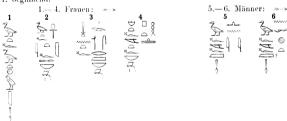
a) Fünf stehende Männer nach r. Alle mit langen Frisuren, kurzen Bärten, Schurz Skizze Nr. 357. Von r. beginnend.



5. Grösser als die Andern. Er stützt sich mit der L. auf den langen schwarzen Stab, in der R. hält er das schwarze ⇐⇒. Über ihm: ⇒→



b) Sechs Personen nach r. stehend hinter einander. Alle mit herabhängenden Armen. Die Männer wie die in a. Die Frauen ganz gelb gestrichen, nur die Frisuren (ähnlich Skizze Nr.153, nur kürzer) und Augen sehwarz. Von r. beginnend.



Ganz links stehende Frau nach r. wie die in b. Über ihr:

20655. Oben abgerundeter Grabstein des Harmann aus einer kaum geglätteten Platte. Kalkstein. – Höhe: 0.305 m. Breite: 0.195 m. Abydes, nördliche Nekropole.

Ganz rohe Arbeit. Alles vertieft, nur die Augen am untern Ende aufgemalt. Die Inschriften schwarz ausgemalt. Oben und an den Seiten eingefasst durch eine Rille, die rothweissschwarz u. s. w. wie ein Rundstab ausgemalt ist.

Bei a senkrechte Rillen mit Resten von Farbe. Sie sollen eine Hohlkehle vertreten. Bei h an den Rand geklemmt aufgemalte Augen.

c) 14 wager, Zeilen: - >



'n

20656. Oben abgerundeter Grabstein der ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ . — Kalkstein. — Abb. Hölne: 0.27 m. Breite: 0.15 m. — Abv.dos.

Nur schlecht geglättet. Darstellungen und Inschriften nur ganz roh. Keine Farbenreste 1).

- a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring. In den Ecken aussen flüchtig eingeritzte Schakale.
- b) 5 wager. Zeilen: >>



c) In der Mitte: Tisch mit Speisen.

Rechts: auf einem Stuhl TT auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Sie streckt die R. nach den Speisen aus, die L. ruht über dem Oberschenkel. Unter dem Stuhl Salbgefäss und Schminktopf mit Griffel.

Links: auf einem Kissen (?) auf beiden Kuieen knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur.



20657. Grabstein des Von unregelmässig rechteckiger Form. — Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,23 m. — Abydos.

Hoblkehle durch schwarze Linien angedeutet, desgleichen Rundstab. Die Inschrift so roh. dass einiges unlesbar ist. Alles vertieft und schwarz ausgemalt. Nur die ersten vier Zeichen der Inschrift blau.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>) Aus der Arbeit sieht man, dass der Verfertiger einen Meissel gebraucht hat, dessen Schneide etwa 2 mm breit war.

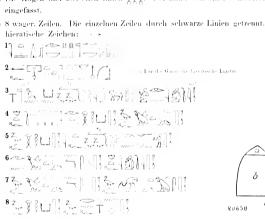


20658. Oben abgerundeter Grabstein des The State of State Kalkstein. — Höhe: 0.275 m. Breite: 0.20 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

> Aus einer unregelmässig geformten und geglatteten Platte. Auf beiden Seiten benutzt. Alles nur mit schwarzer l'arbe aufgemalt. Ganz ähnlich der folgenden Nummer.

#### I. Vorderseite.

- b) 8 wager, Zeilen. Die einzelnen Zeilen durch schwarze Linien getrennt. Viele



\*) In der Richtung des Originals

#### II. Rückseite.

a) Die Augen und zwischen ihnen ‡‡‡

b) 8 wager, Zeilen: =>

Die unteren beiden Reihen frei gelassen.

Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 837.

### 20659. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. - Kalkstein. -

Höhe: 0,275 m, Breite: oben 0,17 m, unten 0,105 m. — Abydos. Ganz ähnlich dem Vorigen. Aus einer unregelmässig geformten und geglätteten Platte. Nur mit schwarzer Farbe bemalt.

- a) Die Augen und zwischen ihnen ‡‡‡‡. Am Rande ein schwarzer Strich bis zu der oberen Linie der Zeilen.
- b) 9 wager, Zeilen. Viele hieratische Zeichen: >



20660. Oben abgerundeter Grabstein des 🏠 🚉 🚉 Kalkstein. —

Höhe: 0.31 m. Breite: 0.24 m. Herkunft unbekannt.

- Schlecht geglatiete Platte. Darstellung und Inschrift nur in vertieften Linien. Keine Farbenreste. Ganz rohe Arbeit.
- a) Zwei auf Hausern liegende Schakale einander zugekehrt.
- b) 3 wager, Zeilen:



c) In der Mitte: Tisch mit Speisen. Unter ihm rechts und links je ein Becher, Skizze Nr. 842.

Links: stehender Mann nach r. Die L. streckt er nach den Speisen aus, die R. hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz. Vor seinem Gesichte:

Rechts; stehende Frau nach I. In der R. halt sie ein Wassergefass, Skizze Nr. 797, aus dem sie Wasser ausgiesst. Der Strahl geht neben dem Tische auf die Erde. Die L. hängt heer herab. Kleid weiter als gewöhnlich. Vor ihr steht:  $\gg s = \frac{1}{\sqrt{3}} \int_{-\infty}^{\infty} ds$ 

Das Untertheil fehlt. Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Die Vögel zum Theil ohne Beine.

- a) Die Augen ohne die unteren Anhängsel.
- b) 4 wager, Zeilen:



1 n

c) Links: Obertheil eines Mannes nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Lange Frisur. Kragen. Vor ihm: - > Rechts: Obertheil einer stehenden Frau nach 1. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband. Die Arme hängen herab. Kein Name erhalten. Sie ist wohl die in h genannte Frau. Hinter ihr Obertheil eines stehenden Mannes nach 1. Ge-

schorener Konf. Kragen. Vor ihm: - > 5 0



### 20662. Oben abgerundeter Grabstein des 🔭 📜 🛸 . — Kalkstein. — Höhe: 0,365 m. Breite: 0.22 m.

Die Ränder nur roh zugehauen. Darstellungen und Inschrift nur in schlecht eingeritzten Linien. Die Inschrift blau, die Darstellungen mit wenigen, jetzt verblassten Farben bunt ausgemalt. Die Vögel der Inschrift ohne Beine. Unten einige jetzt verblasste nur aufgemalte Farbenstreifen.

a) 3 wager. Zeilen: ≺ €



90669

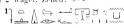
b) Unten links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine blaue Lotusblume zur Nase, die R. hängt herab. Geschorener schwarzer Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz. Vor ihm stehen auf der Erde Krüge. Über ihm Salbgefäss, Schminktopf mit Griffel und Spiegel.

Unten rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist nach den Krügen ausgestreckt. Frisur ohne vordere Strälme. Kragen. Kleid mit einem Tragband. Über ihr Matte mit Speisen.

### 20663. Oben abgerundeter Grabstein des ANA ES. — Kalkstein. Höhe: 0,28 m, Breite: 0,19 m.

Darstellung und Inschriften nur in vertieften Linien. In der Darstellung geringe Reste von Farben.

- a) Die Augen.
- b) 2 wager. Zeilen: ⇒->





«) Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Lange Frisur. Kragen. Weiter Kniesehurz.

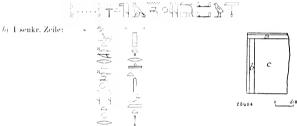
In der Mitte: Schale auf hohem Untersatz stehend ahmlich wie Skizze Nr.778. Darüber Krug und Brote auf einer Matte.

Rechts: stehende Frau nach I. Die R. streckt sie nach der Schale aus. Die L. hängt herab. Gewöhmliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband,

Zwischen der Schale und der Matte in der Mitte steht: \*\* >

Die Darstellung und die blau ausgemalten Inschriften vertieft. Gute Arbeit.

a) Ende einer wager, Inschriftzeile: - :



c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Vom Mann nur die hintere Hälfte des Oberkörpers erhalten. Geschorener Kopf, Kragen. Die R. hielt wohl den Zeugstreifen und ruhte über dem Oberschenkel.

Die Frau legt ihre L. auf die I. Schulter des Mannes, in der R., die über dem Oberschenkel ruht, hält sie eine Lotusblume. Frisur Skizze Nr. 116. Blauer Kragen, gewöhnliches Kleid mit nur gemalten schwarzen Tragbändern.

Unter dem Stuhl Kasten mit Resten einer Aufsehrift Skizze Nr. 520 und Spiegel im Futteral Skizze Nr. 499.

In der Zeichnung und Anordnung auffällig der Nr. 20505 ähnlich.

> Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Die Arme und Beine der fast nur als Silhouetten erscheinenden Figuren nur in Strichen.

a) I wager, Zeile: ==

b) Links: stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab, in der R. hält er das 

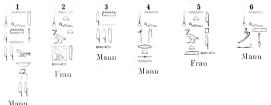
. Lange Frisur, weiter Knieschurz. Über ihm: - →

Hinter ihm: stehende Frau nach r. mit herabhängenden Armen. Ungetheilte Frisur. Über ihr:



Hinter ihm aufgehäufte Opfergaben.

c) Sechs Personen nach r. hinter einander. Die M\u00e4nmer in der Tracht wie die in b. Die Frauen mit ungetheilter Frisur. Alle stehen mit herabh\u00e4ngenden Armen. Die M\u00e4nmer haben kurze B\u00e4rte. Von r. beginnend: \u2233->



Cat. Masp. Nr. 705. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 718. Lieblein, Namenwb. Nr. 179 und 1575.

> Darstellungen und Inschriften nur in vertieften Linien. Geringe Reste rother Farbe in den Figuren. Rohe Arbeit.

<sup>1)</sup> Dieselben Figuren kehren auf Nr. 20556 wieder.



b) In der Mitte: Tisch mit Blättern und wenigen Speisen.

Links; sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust. Die R. ist nach dem Tisch ausgestreckt. Lange Frisur. Kragen.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er streckt beide Hande nach dem Tisch aus. Tracht wie bei dem linken.

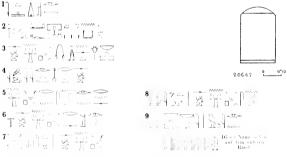
21 Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Sie legt die L. offen auf die Brust, die R. ist nach dem vor ihr stehenden niedrigen Tischehen (ohne Blätter) mit Speisen ausgestreckt. Frisur ohne vordere Strähne. Kragen. Kleid mit einem Tragband. Das Kleid hört bei den Knieen auf, so dass die Waden bloss sind.

Rechts: Fran in entsprechend gleicher Haltung und Tracht, aber kein Tragband sichtbar. Auch vor ihr ein Tischehen.

Journal Nr. 10072. Cat. Mann. Nr. 40. Man., Cat. d'Abyd. Nr. 684. Lieblein, Namenuch. Nr. 1568.

# 20667. Oben abgerundeter Grabstein des 2 - 100 A A A A A Kalkstein - Höhe: 0.30 m, Breite: 0.19 m. - Herkunft unbekannt.

Nur mit 9 Zeilen ganz roh eingegrabener Schrift. In den Zeichen Reste blauer Farbe.



Cat. Mase, Nr. 651. Liebelen . Namenub. Nr. 1736.

20668. Oben abgerundeter Grabstein des Abydos, mittlere Nekropole, nördlicher Abhang.

Darstellung und Inschriften nur flüchtig eingeritzt. In der Darstellung geringe Reste rother Farbe. Die Vögel in der Inschrift ohne Beine.

- a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.
- b) 3 wager. Zeilen: -- >



c) 2 senkr. Zeilen:





d) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhle nach r. (Skizze Nr. 610). Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Tisch (ohne Blätter) mit Speisen aus. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Wadenschurz.

Cat. Masp. Nr. 534. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 1018.

20669. Oben abgerundeter Grabstein des J.A. — Kalkstein. — Höhe: 0.25 m,
Breite: 0.20 m. — Herkunft unbekannt.

Rand und Fläche unregelmässig. Die Inschriften, soweit sie erhalten, flüchtig eingeritzt und schwarz ausgemalt.

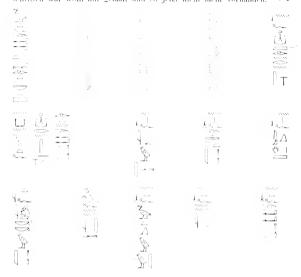
- a) In der Mitte † † †
- b) 4 wager, Zeilen: ->







<sup>31</sup> Drei Reihen von kurzen senkrechten Zeilen mit Namen. Die Darstellungen, durch die sie getrennt waren, sind verschwunden. Auch ein Teil der Inschriften war wohl nur gemalt und ist jetzt nicht mehr vorhanden.



20670. Oben abgerundeter Grabstein des Abd. — Kalkstein. — Höhe: 0.26 m, Breite: 0.18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und Inschriften vertieft. Saubere Arbeit. Keine Farbenreste.





c) Stehender Mann nach r. mit herabhängenden Armen. Lange, die Ohren bedeckende Frisur Skizze Nr. 35. Kurzer Bart, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 261.

Cat. Mass. Nr. 55. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 706.

#### 

Inschrift und Darstellung vertieft, sehr rohe Arbeit. Die Trennungslinien der Zeilen waren nur sehwarz aufgemalt und sind fast ganz verschwunden. In den Schriftzeichen Reste schwarzer, in der Figur solche von rother Farbe.

a) In der Mitte stehender Mann auf einer Matte (?) nach 1. Beide Arme hängen herab, die R. leer, die L. mit dem Zeugstreifen. Lange Frisur. Weiter Wadenschurz Skizze Nr. 262.

6) 2 wager. Zeilen:



Cat. Masp. Nr. 537. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 707. Lieblein, Namenub. Nr. 223.

#### 

Die rechte obere Ecke fehlt. Auch rechts unten fehlt eine kleinere Ecke. Der etwa 3 cm breite Rand tritt etwa um 1 cm zurück. Darstellungen und Inschriften vertieft. Schlanke Figuren. Ganz geringe Farbenreste. Nicht besonders gute Arbeit, aber als Ganzes gefällig.

 b) Links: Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl nach r. sitzend.

a) Reste von 2 Zeilen. Darüber wohl noch eine dritte:

Er hält in der L. Lotusstengel, eine Blume und zwei Knospen, vor sich, den r. Arm legt er äber die Schulter der hinter ihm sitzenden Frau, so dass der ganze Unterarm vorn herunterhängt. Halblange Frisur. Kragen mit Tropfenperlen am Rande. Enger Knieschurz.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und fasst mit der R. seinen über ihre Schulter gelegten Arm beim Handgelenk. Gewöhnliche Tracht.

Unter dem Stuhl Schmink- und Salbtopf. Hinter dem Stuhl Spiegel mit Papyrusgriff. Der Topf Skizze Nr. 698 mit → > 8 arüber, der Schminktopf Skizze Nr. 185.

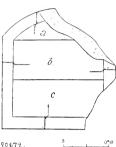
Rechts: Tisch ohne Blatter mit Speisen bedeckt. Unter ihm Krüge. Bemerkenswerth; auf dem Tisch der Becher Skizze Nr. 743. Unter dem Tisch leerer Krug und Trinkschale Skizze Nr. 950, der Ständer Skizze Nr. 663. Links neben dem Tisch, vor dem Manne Trinkschale auf hohem Untersatz Skizze

c) Rechts: auf dem l. Knie knieender Mann nach I. Die R. ist im Redecestus erhoben. die L. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Kragen. Über ihm:

Nr. 779

Vor ihm ein niedriger Tisch mit Speisen (ohne Blätter), Skizze Nr. 746,

Auf der anderen Seite des Tisches: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Geschorener Kopf. Über ihm: 🔞 > \$ 15



Links; stehende Fran nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Tracht. Über ihr: 🕟 🤛

Hinter ihr stehender nackter Knabe nach r. Mit der L. führt er eine Knospe zur Nase, die R. hängt leer herab. Geschorener Kopf mit Locke, Skizze Nr. 104. Kragen. Über ihm: « « 🐒 🚾 📆

## 20673. Oben abgerundeter Grabstein des Albert Alber

Darstellung und Inschriften nur in vertieften Linien. Wegen des porösen Steines einiges schwer kenntlich. Keine Farbenreste.

- a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.
- b) 3 wager, Zeilen:



c) Links; auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach den vor ihm liegenden Speisen aus. Geschorener Kopf (?).

Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Vor ihr: 🔜 «

d) Rechts; auf dem I. Kuie knieende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase. Die L. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihr: < Links; zwei stehende Männer nach r. hinter einander. Sie legen die L. auf die Brust, die R. mit dem Zeugstreifen hängt herab. Geschorener Kopf. Kragen. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonallinie. Zwischen Beiden: »—>



- 20674. Oben abgerundeter Grabstein der A. Sandstein. Höhe:
  0,29 m. Breite: 0,20 m. Herkunit unbekannt.
  - Grobe Arbeit. Die Oberfläche zum Theil abgerieben. Keine Farbenreste. Alles vertieft. Oberfläche vielfach abgerieben.
  - a) In der Mitte grosses <sup>6</sup>/<sub>1</sub>. Rechts und links die beiden Augen ohne die unteren Anhängsel.



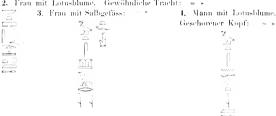
20675. Oben abgerundeter Grabstein des The Stein. — Höhe: 0,52 m. Breite: 0,28 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Darstellungen als Silhouetten. Keine Farbeureste.

- a) Die Augen.
- b) 3 wager. Zeilen: ⇒



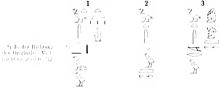
- c) Vier Personen hinter einander nach r. Alle führen mit der L. eine Blume oder ein Salbgefäss zur Nase und strecken die R. wie nach Speisen aus. Die drei letzten knieen auf dem r. Knie, der erste sitzt auf löwenbeinigem Stuhl, Von I. beginnend.
  - 1. Mann. Lange Frisur, weiter Wadenschurz. Kein Name. Es ist wohl der Todte.
    - 2. Frau mit Lotusblume. Gewöhnliche Tracht: >> >



d) Vier Personen hinter einander nach r. Der erste auf löwenbeinigem Stuhl, die letzten drei auf dem r. Knie knieend. Alle legen die L. auf die Brust und strecken die R. wie nach Speisen aus. Von I. beginnend.



e) Drei Frauen hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Haltung wie bei denen in d. Von r. beginnend:



Cat. Mass., Nr. 132. Mar., Cat. d' Abyd., Nr. 882. Lieblets, Mamerich. Nr. 1798.

20676. Rechteckiger Grabstein verschiedener Personen. — Kalkstein. — Höhe: Abb. 0,53 m, Breite: 0,21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

- Ohne Randlinie. Die Querzeilen laufen bis zu den Rändern. Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.
- a) Vier Personen hinter einander nach r. stehend. Von r. beginnend:
  - I. Mann, mit der L. sich auf einen etwa bis zur Magenhöhe reichenden Stab stützend. In der herabhängenden R. ein Zeugstreifen (?). Frisur ähnlich Skizze Nr. 62. Schurz ähnlich Skizze Nr. 377, aber der Überschlag mit einfachem Rand
    - 2. Frau mit herabhängenden Armen. Gewöhnliche Tracht. Kragen.
    - 3. Mann mit herabhängenden Armen. Tracht wie Nr. 1.
    - 4. Frau, wie Nr. 2.

Über ihnen ihre Namen:  $\rightarrow$  1.  $\bigcirc$   $\bigcirc$   $\bigcirc$   $\bigcirc$  2.  $\bigcirc$   $\bigcirc$  3.  $\bigcirc$   $\bigcirc$  1.  $\bigcirc$   $\bigcirc$  0

b) Vier Männer hinter einander stehend nach r. In Tracht und Haltung wie a3. Von r. beginnend:  $\Longrightarrow$  1.  $\bigcirc$   $\bigcirc$   $\bigcirc$  2.  $\bigcirc$   $\bigcirc$  3.  $\bigcirc$  4.  $\bigcirc$   $\bigcirc$   $\bigcirc$ c) 6 wager. Zeilen: -



Cat. Masp. Nr. 211. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 988. Lieblein, Nameweb. Nr. 218.

20677. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. William Höhe: 0.53 m, Breite: 0.31 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

> Darstellungen und Inschriften vertieft. In den Schriftzeichen blaue, in den männlichen Figuren rothe Farbenreste. Der Grund des Steines gelbbraun. Die Oberfläche fängt an zu zerfallen.

- a) Die Augen (blau). Zwischen ihnen das Gefäss ♥ (roth). In den Ecken das Wasser (blau).
- b) Links: Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zengstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen auf dem vor ihm stehenden Tisch (mit Blättern) aus. Geschorener Kopf. Kragen.

Schurz ähnlich Skizze Nr. 221, aber ohne die Franzen am oberen Saom und ohne die Vezierschurztrager. Hinter ihm stehende Fran nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt leer herab. Gewöhnliche Tracht.





c) Links; sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Hinter ihm stehende Fran. Beide in desselben Haltung wie die in b. Die Frau in gewöhnslicher Tracht. Frisur des Mannes halblang. Er trägt engen, vorn abgeschrägten Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm:

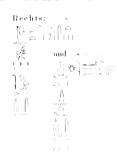
Rechts; stehender Mann nach l. Die R. redend erhoben, die L. hängt herab. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zipfel. Kragen.



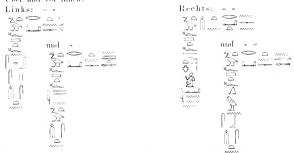


d) Vier M\u00e4nmer paarweise einander zugewendet auf dem einen Knie knieend. Sie legen die eine Hand mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die andere ruht \u00fcber dem Obersehenkel. Geschorener Kopf.





c) Vier Frauen, einander paarweise zugewendet, auf einem Knie knieend. Sie legen die eine Hand offen auf die Brust, die andere ruht über dem Oberschenkel. Kleid mit einem Tragband. Kragen. Frisuren Skizze Nr. 187. Über und vor ihnen:



Cat. Masp. Nr. 133. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 800. Lieblein, Namenub, Nr. 1900.

# 20678. Oben abgerundeter Grabstein des Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellung und Inschrift nur flach und roh eingemeisselt. Nur geringe Farbenreste (Roth in den Figuren). Die Vögel in den Inschriften ohne Beine.

- a) Die Sonne, s. Abbildung auf Taf. LI.
- b) 5 wager, Zeilen grosser Schrift. Nur die letzten beiden von Trennungslinien eingeschlossen:



c) In der Mitte: Tisch mit Speisen. Skizze Nr. 696.

Links: stehender Mann nach r. Mit der L. stützt er sich auf den langen Stab. Die R. hängt leer herab. Lange Frisur. Kinnbart. Weiter Wadenschurz.

Rechts: stehender Mann nach I., der auf der vorgestreckten R. ein Brot bält. Die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf. Weiter Wadenschurz.

Cat. Masp. Nr. 678. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 1020. Lieblein. Namenub. Nr. 481.

20679. Oben abgerundeter Grabstein der und des ... Kalkstein.

Höhe: 0.545 m. Breite: 0.32 m. — Herkuntt unbekannt.

- Die Darstellungen in Relief in vertieften Ueldern. Die Inschriften vertieft in stehengelassenen Reliefstreifen. Oben und an den Seiten Bandornament, durch vertiefte Linien angegeben. Keine Farbenreste. Die obere Hälfte durch Abblättern vielfach zerstört.
- $\sigma_l$  In der Mitte die Angen, links:  $\sum_{i=1}^{\infty} \frac{1}{i}$ , rechts:  $\sum_{i=1}^{\infty} \frac{1}{i}$ . Alles vertieft.



- er In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Bierkrüge.
  Links: Sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhle nach r. Die L. führt eine
  Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliches Kleid. Vor ihr klein ein stehender nackter Knabe nach r. Er legt
  die L. offen auf die Brust, die R. hängt leer herab. Frisur Skizze Nr. 99.
  Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt
  er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zengstreifen ruht über dem
  Obersehnkel. Schurz Skizze Nr. 224.
- d) Fünf Personen hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. In ihr halten die Männer Nr. 2 und 4 den Zeugstreifen, bei den Frauen ist sie offen.

Die Franen in gewöhnlichem Kleid mit einem Tragband, Kragen, langgesträhnter gewöhnlicher Frisur. Wohl aus Versehen ist das untere Ende des Kleides wie bei dem Männerschurz an den Knieen angegeben.

Die Männer mit geschorenem Kopf, meist wie Skizze



e) Fünf Personen hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Haltung und Tracht wie in d. Von r. beginnend: ">>>



f) Fünf Personen hinter einander nach r. auf dem r. Knie knieend. Haltung und Tracht wie in d. Vou r. beginnend: -->

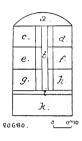


20680. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Höhe: 0,54 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Inschriften und Darstellungen roh und flüchtig vertieft. Die Darstellungen nur als Silhouetten. In beiden schwarze Farbe.

- a) Die Augen.
- b) I senkr. Zeile: > >c) Auf löwenbeinigem Stuhl
  - c) An fowendeningem Stuffi sitzender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust. Die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Vor ihm: — >





d) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl uach l. Die R. liegt auf der Brust, die L. ruht über dem Knie. Vor ihm: -->



- e) Auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Die L. liegt auf der Brust, die R. ruht über den Oberschenkeln.
- f) Frau wie e, aber entsprechend umgekehrt.
- q) Knieende Frau wie e.
- 1) Poisson 1- Posson and a



/ 1 wager, Zeile:

(a) Hausornament.

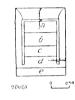
Cat. Mass., Nr. 5007. Myn., Cat. d'Abad., Nr. 871. Lieutein, Namongh. Nr. 1794.

# 20681. Rechteckiger Grabstein des Abydos, nördliche Xckropole.

Der Rundstab hört etwa 5 cm über dem unteren Ende auf. Darstellungen und Inschriften vertieft. Nur in der Inschrift a ganz geringe Reste blauer Farbe.



b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit
Speisen. Unter ihm links 3. rechts
zwei Krüge.



1× \_\_ \_\_ ~~

Links; sitzender Mann auf föwenbeinigem Stuhl nach r. In der L., die auf der Brust ruht, hält er einen Wedel Skizze Nr.531, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhängendem Zinfel. Unter und hinter dem Stuhl Salbgefässe.

Rechts; stehender Mann nach I. Die R im Redegestus erhoben, mit der herabhängenden L. hält er den Schwanz des Pantherfelles, das er um hat. Geschorener Kopf, Kragen Skizze Nr. 103. Über und hinter ihm:

e) Drei Personen auf dem r. Knie nach r. knieend. Von r. beginnend. 1. Mann. In der L., die auf der Brust liegt, halt er einen Lotusstengel, an dessen Blume er riecht, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen, der Gürtel des Schurzes quer gestrichelt. Vor ihm: -> ->



2. Frau in gewöhnlicher Tracht auf beiden Knieen knieend nach r. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband. Die L. liegt offen auf der Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Vor und hinter ihr: \*\*



3. Frau, in der Tracht wie Nr. 2. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Vor und hinter ihr:

d) Drei Frauen hinter einander auf beiden Knieen knieend nach r. Von r. beginnend;

 Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband. Die L. liegt offen auf der Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel:

2. Führt mit der L. eine Blume zur Nase. Die über dem Oberschenkel. Frisur Skizze Nr. 177;

Nase. Die R. ruht Sr. 177: -> 20

e) I wager. Zeile Inschrift: -

Journal Nr. 20965. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 790. Lieblein, Namenwb. Nr. 363.

### 20682. Oben abgerundeter Grabstein mehrerer Personen. — Kalkstein. — Höhe: Abb. 0,25 m. Breite: 0.18 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Die Ränder nur roh zugehauen. Darstellungen und Inschrift flach und ganz stillos (besonders die Figuren) eingegraben. Die schwarze Vorzeichnung stellenweise erkennbar.

a) ---



b) Acht Personen mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach r. Die erste und letzte kleiner als die andern. Die vierte und siebente scheinen Frauen, die andern Männer zu sein.

c) --->





d) Sieben Personen nach r. stehend hinter einander. Die ersten drei sind M\u00e4nner, die letzten drei sind Frauen. Die vierte, ganz klein, wohl ein Mann.

Über dem ersten: 
$$\Longrightarrow$$
  $?$ 



Unter dem vierten:

c) Vier ganz rohe Figuren von Menschen hinter einander nach r. Der erste scheint zu sitzen und in der L. den langen Stab zu halten. Hinter ihm wohl ein Speisetisch(2). Die drei anderen M\u00e4nners stehen mit herabh\u00e4ngenden Armen. Am Ende scheinen ein paar Schriftzeichen zu stehen.

Journal Nr. 20404. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 888.



b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter ihm Salbgefasse, Links; sitzender Mann auf löwenbeinigen Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streekt die R. nach den Speisen aus. Lange Frisur. Weiter Wadenschurz, Skizze Nr. 231. Vor ihm: stehender Mann nach l. Er hält dem Sitzenden auf der L. auf einander gepackte Brote (2), auf der R. ein spitzes Brot entgegen. Geschorener Kopf. Schurz Skizze Nr. 268. Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Die R. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Weiter Wadenschurz.

20684. Rechteckiger Grabstein des ... mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit

Abb. Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0,55 m, Breite: 0,39 m. — Herkunft unbekannt.

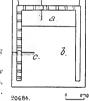
Der Grund gelb gestrichen. Die Hohlkehle und der Rundstab nur bunt bemalt. Bei der Hohlkehle das mittelste Feld blauschwarz, nach den Seiten zu ge. grü. r. bl. ge. Die Farben des Rundstabes ge. gr. r. bl., die sehmalen Trennungsfelder weiss. Der Rundstab hört etwa 4 cm über dem unteren Ende auf.

a) 3 wager, Zeilen gemalte schwarze Inschrift auf gelbem Grund:  $\implies \succ$ 



b) Mann und Frau hinter einander stehend nach l. Völlig stillose rohe Figuren.

Er hält in der R. eine blaue Blume, an der er riecht, in der herabhängenden L. hält er ein rotes, nur gemaltes ⇔. Geschorener Kopf, die Haare blau. Kragen. Weiter Wadenschurz.



Sie legt ihre R. auf seine r. Schulter. Die L. hängt leer herab. Die ungetheilte Frisur, die unter der Achsel wieder vorkommt, blau. Hautfarbe gelb. Weites weisses Kleid mit einem Tragband.



Vor und unter ihnen nur aufgemalte Haufen von Speisen. Zum grossen Theil verwischt.

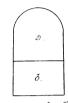
### 20685. Oben abgerundeter Grabstein des stein. - Höhe: 0.47 m. Breite: 0.28 m. - Wohl aus Unternubien.

Die Inschriften nur roh eingegraben. Keine Farbenreste. Die Oberfläche zum erössten Theil abeerieben.

a) Juschrift in grossen Schriftzeichen, von den etwa 6 Zeilen, die durch breite Linien getrennt sind, nur vier kenntlich: . . .



b) Links: Reste eines auf löwenbeinigem Stuhle sitzenden Mannes nach r.

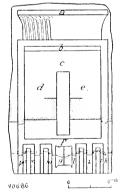


Rechts: stehender Mann nach 1. Er reicht dem Sitzenden irgend etwas auf den vorgestreckten Händen. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz. Vor ihm:

Rechteckiger Grabstein des Alle Market in des Alle 20686. Abb. kehle und mit Rundstab. — Kalkstein. 0,25 m. - Abydos, nördliche Umwallung. Kom es-sultân.

Höhe: 0,39 m, Breite:

- Im Mittelfeld ein rechteckiger Schlitz. Unten Thürornament in starkem Relief. In der Mitte eine Thür, die halb geöffnet gedacht ist. Saubere Arbeit. Die Inschriften vertieft, keine Farbenreste, Jedes Feld der Hohlkehle mit Reliefrand.
- a) I wager, Zeile; ..... 0 × 2 3 1
- b) 1 wager, Zeile: \*\*
- c) Die beiden Augen und zwischen ihnen der Ring.



Journal Nr. 18525. Cat. Mar. Nr. 720. Cat. Mass. Nr. 766. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 660.
Mar., Abyd. II Taf. 27. Lieblein, Namenub. Nr. 132. DE ROUGE. Inser. hiér. Taf. 13.

20687. Oben abgerundeter Grabstein des ի 🌣 🖟 . — Kalkstein. — Höhe:

Abb. 0,27 m, Breite: 0.17 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

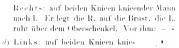
Darstellung und Inschriften vertieft. Rohe Arbeit. Die Figuren nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.

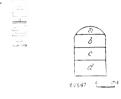
 $<sup>^{\</sup>circ})$  Die Zeilen etwa so zu lesen: zuerst Zeile g, dann Anfang von p, dann o, dann Schluss von p.

b) Rechts; sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Kurzer Bart: - > Links: auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Sie leet die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Frisur wie bei der Frau in e, nur ohne das dünne Zipfehen unter der Frisur. Vor ihr: --



c) Links; auf beiden Knieen knieende Frau nach r. Haltung wie bei der linken in b. Trisur Skizze Nr. 157. Vor ihr: → -Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach I. Er legt die R. auf die Brust, die L.





ende Frau nach r. Haltung wie die in  $c_s$  gewöhnliche Haartracht.

Vor ihr: >>

Namenwb. Nr. 357.



gewöhnliche Frisur. Vor ihr: Journal Nr. 20328, Cat. Masp. Nr. 568. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 664. Lieblein,



Rechts: knieende Frau nach I. In der Haltung genau wie der Mann in e.

20688. Kleiner oben abgerundeter Grabstein des 🚆 🔭. — Kalkstein. — Höhe: 0.225 m., Breite 0.13 m. (Maasse der geglätteten Fläche.) — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Die Figuren nur als Silhouetten. Saubere Arbeit. Die Randeinfassung und drei wagereehte Linien als unterer Abschluss nur schwarz aufgemalt.

a) 5 senkr. Zeilen:





b) Die in σ genannten fünf Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.

Die beiden ersten Männer, die in der L. den langen 8tab, in der R. das ⊨⊏> halten. Lange Frisur. Enger Knieschurz. Kurzer Bart.

Die dritte eine Frau, die die L. auf die Brust legt, die R. herabhängen bisst.

Die vierte und fünfte Männer in derselben Haltung wie die Frau. Geschorener Kopf, enger Knieschurz.

Cat. Masp. Nr. 5102. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 597. Lieblein, Namenwb. Nr. 341.

### 0689. Rechteckiger Grabstein des [] .— Kalkstein. — Höhe: 0.24 m, Abb. Breite: 0.15 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Keine Farbenreste.

7) Aufgehäufte Speisen.

b) Links: auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach dem vor ihm stehenden leeren Tisch (mit Blättern) aus. Lange Frisur, die Ohren nicht sichtbar. Über ihm:

Hinter dem Stuhl stehende Frau nach r. Sie führt mit der L. eine Blume zur Nase, die Rechte hängt herab. Frisur lang und ungeteilt. Über ihr: -->



Zwischen beiden kleine stehende Frau nach r. mit herabhängenden Armen. Sie heisst:



Rechts: vier Personen hinter einander stehend nach l. Die letzten Beiden kleiner als die Andern. Von l. beginnend.

- 1. Mann, auf beiden Armen einen Stierschenkel bringend. Geschorener Kopf:
- Frau, anf r. Hand einen Topf tragend, die l. hängt herab.
   Lange Strähnenfrisur: ← € 2. ⊙





3.-4. Nackte Knaben, die R. am Munde, die L. hängt herab:



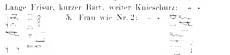




- Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Alle bis auf den 4. mit herabhängenden Armen. Von r. beginnend.
  - 1. Frau, Trisur Skizze Nr. 154: 2. Frau, gewöhnliche Frisur: . .



- 3. Mann, geschorener Kopf, weiter Knieschurz:
- 1. Mann, in der L. den langen Stab, in der R. das



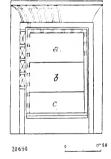
Journal Nr. 20408. Cat. Mass. Nr. 516. Mass. Cat. d'Athyd. Nr. 716. Lieblett, Namenach. Nr. 173 und 1497.

- 20690. Grosser rechteckiger Grabstein des mit grosser vorspringender Hohlkehle und ausgearbeitetem Rundstab. Kalkstein. Höhe: 0.725 m. Breite: 0.50 m. Herkunft unbekannt.
  - In den Feldern der Hohlkehle Reste rother und gelber Farbe. Im Rundstabreichen die eingekerbten Linien nur etwa bis 20 cm vom unteren Ende. Innerhalb des Rundstabes noch einmal eingeritztes Bandornament. Inschriften vertieft. Die Darstellungen fast nur durch eingeritzte Linien gegeben.
  - a) Reichts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach I. Er führt mit der R. eine Blume zur Nase, die L. mit dem Zengstreifen ruht über dem Obersehenkel. Geschorener Kopf, Kragen. Vorn abgeschrägter enger Knieschurz mit Zwischenstück. Vor ihm niedriger Tisch, auf dem ein Korb mit Speisen. Über ihm:



Hinter ihm zwei Frauen stehend nach l. Die erste legt ihre R. auf seine r. Schulter, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband, Kragen, Über ihr: « «





Die zweite in gleicher Tracht mit herabhängenden Armen: Links: oben Mann und Frau hinter einander, unten Mann auf beiden Knieen knieend nach r.

Oben: die Frau führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. ruht über den Oberschenkeln. Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband, Der Mann hinter ihr legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen.



Unten: Mann, in Tracht und Haltung wie der obere. Über ihm:

b) In der Mitte: leerer Tisch mit Blättern.

Rechts: sitzender Mann nach 1. vor einem Tisch (mit Blättern) ohne Speisen und hinter ihm stehende Frau. Beide in Tracht und Haltung wie die in a rechts.



Vor ihm: ≺ €

Hinter ihr ohne Darstellung: . . 

Links: stehender Mann nach r. mit berabhängenden Armen. Ge-



Hinter ihm stehende Frau in gleicher Haltung, in gewöhnlicher Tracht. Über ihr: →→



c) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach 1. In der Haltung wie die entsprechenden in a und b. Geschorener Kopf, Vezierkleid Skizze 



Hinter ihm zwei hinter einander stehende Frauen nach L. Die hintere legt ihre R. auf die r. Schulter der vorderen, ihre L. liegt auf der Brost der vorderen. Vor der vorderen:

Links: zwei hinter einander auf beiden Knieen knieende Manner nach r. Mit der L. führen sie eine Blume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Sie knieen auf Matten. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz bis zu den Waden. Über dem rechten:

20691. Oben abgerundeter Grabstein des Jacob Albbert (1988). - Kalkstein. - Albbert (1988). Breite: 0.40 m. - Albydos.

Inschriften und Darstellungen vertieft. Die linke untere Eeke fehlt,

on Oben der Himmel, der auf zwei 

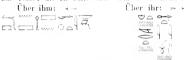
ruht. Darunter die Sonne (vergl. Abbildung auf Tafel LH). Unter ihr:

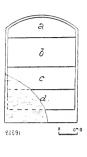
Rechts vom Tisch auf dem I. Knie knieende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Gewöhnliche Frisur. Über ihr:

700AF

Rechts; sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach I. Er streckt die R. nach den auf niedrigem Tischchen (ohne Blätter) vor ihm stehenden Speisen aus. Die L. ruht reballt auf dem Oberschenkel.

Links vom Tisch auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Blume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel.





d) Rechts: in der Mitte Speisen auf einer Matte.

Rechts von der Matte auf dem linken Knie knieender Mann nach l. Er legt die R. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Frisur wie bei den Männern in c. Über ihm: « «

Links: von der entsprechenden Darstellung nur der Kopf der rechts knieenden Frau und die Überschrift erhalten:  $\prec = \frac{\ }{\ } \frac{\ }{\ }$ 

Unter dem Ganzen Aufang einer Zeile.

In Darstellungen und Inschriften Reste grüner Farbe.

Journal Nr. 27577.

20692. Oben abgerundeter Grabstein des . . . . Kalkstein. — Höhe:

0,645 m, Breite: 0,27 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft.



In der Mitte: Speisetisch ohne Blatter.

Links: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach r. Lange Frisur, Kragen, weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale. Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter, die R. hangt berab, Gewöhnliche Frisur, Kragen, Kleid mit einem Tragband.

Rechts: stehender Mann nach 1. Er tragt auf beiden Armen einen Stierschenkel. Frisur Skizze Nr. 96, Kragen, weiter Knieschurz ohne Diagonale.

Rechts: stehender Mann mit herabhangenden Armen nach I. Tracht wie bei dem Mann in b. Über ihm: - -

Links: vier stehende Franen mit herabhängenden Armen hinter einander. Gewöhnliche Tracht, Tragbänder nicht zu sehen. Über ihnen die Namen: -





W. Rechts: zwei Männer mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach l. Der linke mit geschorenem Kopf, der rechte mit langer Frisur, sonst bei beiden Tracht wie bei dem in c. Über ihnen: -

Links: drei Frauen mit herabhängenden Armen hinter einander stehend nach r. Gewöhnliche Tracht. Über ihnen: = >



a

3

C.

d

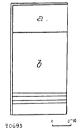
Journal Nr. 12645. Cat. Mass. Nr. 672. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 850. Lieblein, Namenwh. Nr. 298.

20693. Rechteckiger Grabstein des Abylos, nördliche Nekropole, nordöstlicher Bezirk, an der Mauer der grossen

Umwallung.

Darstellungen und Inschriften vertieft. In den Schriftzeichen grüne, in der Darstellung Reste rother Farbe. Die drei bunten Streifen: grün (oben), roth, gelb (nnten) nur mit eingeritzten Umrisslinien. Die Inschrift a auf gelbem Grunde.





b) Rechts: Tisch (ohne Blätter) mit Krügen und Speisen.

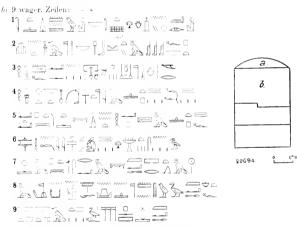
Links: sitzender Mann auf schwarzem löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Frisur Skizze Nr. 25. Schurz wie Skizze Nr. 303.

Journal Nr. 21775. Cat. Masp. Nr. 213. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 703.

## 20694. Oben abgerundeter Grabstein des Stein. — Höhe: 0.475 m. Breite: 0.295. — Luxor(?).

Die Darstellungen und die Inschriften nur in vertieften Umrisslinien. Keine Farbenreste.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.



c) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Lauge, unten gerundete Frisur. Bärtchen, Kragen. Enger Wadenschutz. Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine r. Schulter. In der herabhängenden R. hält sie eine Ente bei den Flügeln. Frisur Skizze Nr. 133. Kragen, Kleid mit einem Tragband.

Reichts; stehender Mann nach L. Die R. redend erhoben. In der herabhängenden L. hält er den Zeugstreifen. Geschorener Kopf, Kragen. Weiter Knieschurz ohne Diagonale. Sein Name in b 9.

Vor ihm: klein, stehendes Mädehen nach I., das auf den Händen etwa einen Krug hielt. Ihre Frisur Skizze Nr. 165. Vor ihr: → ⊅ △

- Vier Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.
  - 1. Frau, mit der vorgehobenen 1. hålt sie zwei Lotusknospen, in der herabhäugenden R. den Zeugstreifen. Frisur und sonstige Tracht wie bei der Frau in c. Vor ihr: --

  - 3.—1. Zwei Frauen, mit der L. Lotusblumen zur Nase führend, in der herabhängenden R. den Zeugstreifen. Tracht wie bei Nr.1:



Veröffentlicht von Bouriant, Rec. d. trac. XIII 8, 49 Nr. 82.

20695. Oben abgerundeter Grabstein des A - TIBH und des S - III und des S - II

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

a) 4 wager, Zeilen:





b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Links; auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. Er streckt die L. nach den Speisen aus, die R. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz.

Rechts: Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach I, in gleicher Tracht und entsprechend gleicher Haltung.

Links: zwei auf beiden Knieen knieende Männer hinter einander nach r. Sie legen die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Frisur, Kragen und Schurz wie bei denen in a.



Rechts: zwei auf beiden Knieen knieende Frauen hinter einander nach 1. In der Haltung entsprechend gleich den Männern links. Gewöhnliche Frisur. Das Kleid, das nur bis etwas unter das Knie reicht, mit einem Tragband. Kragen, Arm- und Beinringe. Die linke: ≺ -Die rechte: ≺ «

d) Links: zwei knieende Männer hinter einander nach r. In Tracht und Haltung wie die in c links.



Rechts: auf beiden Knieen knieender Mann nach I. Tracht wie bei den linken, auch die Haltung entsprechend gleich.

Hinter ihm knieende Frau, in Tracht und Haltung wie die in c.



el Links: Fran auf beiden Knieen knieend nach r. Gewöhnliche Tracht. In der Haltung wie die Männer in d links: -->



Rechts: zwei knieende Männer hinter einander nach l. In Tracht und Haltung wie der in d rechts.



20696. Grabstein des dessen Oberfläche zerfällt. — Höhe: etwa 0.60 m. Breite: etwa 0.36 m. -- Abydos, nördliche Umwallung. Köm es-sultan.

Von unregelmässig rechteckiger Form, dessen Flache nur roh geglattet ist.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Gute Arbeit. In den Figuren Reste rother Farbe.



b) In der Mitte: Tisch mit Speisen (ohne Blätter).

Links: Mann und Frau nach r. auf einem löwenbeimgem Stuhl sitzend. Er legt die L. mit dem Zengstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den vor ihm stehenden Speisen aus. Lange Frisur, Kragen, kurzer Bart. Vora abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur, Kragen. Kleid mit einem Tragband.

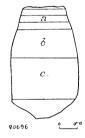
Rechts: stehender Mann nach I. Er hält auf beiden Armen einen Rinderschenkel. Geschorener Kopf, Kragen. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale.

Hinter ihm: stehende Frau nach l. mit herabhängenden Armen. Gewöhnliche Tracht.



c) Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. Beide in Tracht und Haltung genau wie die in b:





In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

Rechts: 1. Mann mit Rinderkenle wie in b: - >

2. Stehender Mann nach I. mit herabhängenden Armen. Tracht wie 1: = >

20697. Oben abgerundeter Crabstein des Abydos, nörd-Kalkstein — Höhe: 0.725 m. Breite: 0.435 m. Abydos, nördliche Nekropole.

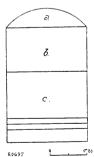
> Von vorzüglicher Arbeit. Die Inschriften und die Darstellungen in e vertieft, die Darstellungen und Inschriften in / in flachem Relief. Die beiden breiten Streifen, roth (oben) und gelb (unten), am unteren Rande nur aufgemalt. In den Schriftzeichen blaue Farbe. Die Darstellungen bunt ausgemalt.

b) In der Mitte: Tisch mit Blättern. Die Blätter gelb mit weissen Spitzen. Das obere Ende unter den Spitzen schmutzig braun gestrichen. Darüber Speisen. Unter dem Tisch links: - > =: rechts: Krüge Skizze Nr. 804 und 830.

Links von den Blättern steht: Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem gelb und schwarzem Stuhl nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen liegt auf der Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur, kurzer Bart, grüner Kragen, enger Knieschurz mit Diagonallinie. Der Stuhl steht auf einer grünen Matte. Unter dem Stuhl ein Hund:



Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab.



Grüner Kragen, grüne Arms und Beinringe, gewöhnliche Tracht. Vor ihr:
Rechts: stehender Mann mit herabhangenden Armen nach l. Geschorener Kopf, grüner Kragen. Schurz Skizze Nr. 326. Vor ihm:
Hier in h auch die Inschriften in Relief.
Sechs Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.

1. Mann, er legt die R. auf seine l. Schulter. Die L. hangt vorn herab. Lange Frisur, grüner Kragen. kurzer Bart. Schurz wie in h rechts. Vor ihm:

2. Frau, beide Arme hängen herab. Tracht wie bei der in h.

3. Frau in gleicher Tracht und Haltung.

4. Mann, der l. Arm liegt offen auf der Brust, der r. hängt herab. Geschorener Kopf, grüner Kragen. Weiter Knieselnirz mit doppelter Diagonale. Über ihm:

- 5. Frau, in Tracht und Haltung wie Nr. 2 und 3: »

### 20698. Kleiner rechteckiger Grabstein des § Ţ↓. — Kalkstein. — Höhe: 0.19 m. Breite: 0.245 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen in Relief in vertieftem Felde, Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Die Namen unlesbar. Keine Farbenreste.

In der Mitte: Tisch Skizze Nr. 703. Darüber Gänsebraten.

Links: Mann und Fran auf löwenbeinigem Stuhle (dessen Vorderbein fehlt) sitzend nach r.

Er legt die L. geballt auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Lange Frisur. Vor ihm:

20698

nicht sichtbar. Unter ihrem Platz ein Salbgefäss. Vor ihr:  $\gg 1$   $\frac{1}{2}$ Rechts; oben zwei Männer, unten Mann und Frau hinter einander nach I. stehend.

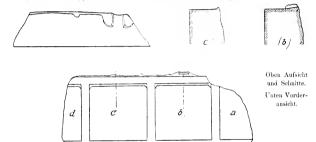
Oben links: Mann, der mit beiden Händen eine Gans an Kopf und Flügeln hält. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Vor ihm: \* >  $\int_{-\infty}^{\infty}$ 

Rechts: Mann, der mit beiden herabhängenden Händen zwei Papyrusstengel trägt. Tracht wie beim vorigen. Vor ihm:  $\{\xi\}$ : etwa  $\{\beta\}$ ?

Unten links: Mann, der auf beiden Armen eine Rinderkeule trägt. Geschorener Kopf, enger Knieschurz. Vor ihm:

Rechts: Frau mit herabhängenden Armen. In der R. hält sie einen laugen Lotusstengel, an dessen Blume sie riecht. Vor ihr: 🕠 . .

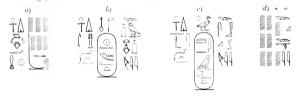
20699. Bruchstück einer Opfertafel Amenemhet's Ill. — Kalkstein. — Höhe: 0,155 m, Länge: 0,41 m. — Herkunft wohl Faijum.



Wohl Stück einer grossen Kalksteinplatte, auf der in Relief die eigentliche Opfertafel lag. Ihr Ausguss, also die Mitte, liegt über b. Auffällig ist nur, dass die Schichtung des Steins senkrecht, parallel der Vorderfläche, und nicht wagerecht zu laufen scheint. Der Bruch an der Rückseite scheint später wieder geglättet zu sein. Die Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

20699

0,-10



20700. Oben abgerundeter Grabstein des Abylos, nördliche Stein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0.185 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Flüchtige Arbeit,

- Die Augen.
- /) Links: stehender Mann unt herabhängenden Armen nach r. Lange Frisur. Kragen. Weiter Wadenschurz mit doppelter Diagonale und leicht hängendem Zipfel.

Journal Nr. 20539. Cat. Mast. Nr. 33. Mar., Cat. a Alga. Nr. 805. Lithlett. Namenth. Nr. 96.

20701. Oben abgerundeter Grabstein des underlichen Stil. — Sandstein. — Höhe: 0.30 m. Breite: 0.165 m. — Herkunft unbekannt.

Die Oberfläche durch Salz vielfach zerstört. Das Ganze von einer rothen Randlinie eingefasst.

a) Die Augen:



20701 € 0-00 neilungslinien: - -

b) 3 wager, Zeilen. Schwarz auf gelbem Grund mit rothen Theilungslinien:

Links: stehender Mann nach r. Er hält auf der vorgestreckten L. einen rothen Topf. Die R. hängt herab und hielt vielleicht auch etwas. Doch könnte das auch nur darunter stehen. Diese Stelle sehr zerstört. Der Kopf des Mannes (Skizze Nr. 189) mit schwarzen, der Rest mit rothen Linien gemalt.

Rechts; aufgehäufte Opfergaben. Roth, schwarz und gelb gemalt. Unter ihnen der mit Krügen besetzte Tisch Skizze Nr. 735.

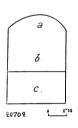
### 20702. Oben abgerundeter Denkstein für Senwosret III. — Sandstein. — Höhe: Abb. etwa 0.47 m. Breite: etwa 0.32 m. — Wohl aus Koptos.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. Die Oberfläche vielfach zerstört. Geringe Farbenreste. Die Zeichen vielfach unlesbar. Für die Einzelheiten der Beschreibung vergl. die Abbildung auf Taf. LIII.

- a) Geflügelte Sonne.

Rechts: stehender König nach I. mit herabhäugenden Armen. In der L. der Zeugstreifen. Weisse Krone mit Uraeus, Kragen, weiter Knieschurz, auf dem Reste rother Striche und Punkte. die aber nicht mehr zu ordnen sind. Kein Bart, Armbänder. Über und vor ihm:





Links: stehender König nach r. In Tracht und Haltung wie der rechte, nur etwa 3 cm kleiner und mit weissem Schurz. Über und vor ihm:



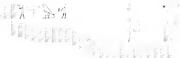


#### 20703. Drei Bruchstücke eines grossen Denksteins des mit ausgearbeiteter Hohlkehle und Rundstabb, - Kalkstein. Höhe: 0.55 m, Breite: 0.48 m. Abydos.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste. Rohe Arbeit. a) 10 wager, Zeilen:



b) Reste der Beischriften zur Darstellung:



er In der Hohlkehle senkrechte Zeilen mit Namen:



1) Ein anderer Denkstein desselben Mannes mit demselben Min-Hymnus unter Nr. 20089.

20704. Grabstein des fin Form eines Gebäudes oder Sarges. — Kalkstein. — Höhe: 0,465 m, Breite: rd. 0,15 m, Tiefe: rd. 0.23 m. — Abydos.

Die Tiefenmaasse der nebenstehenden schematischen perspektivischen Ansicht im halben Maassstab der Front. Saubere gute Arbeit, keine Farbenreste.

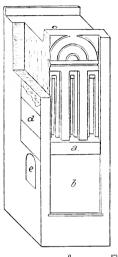
#### An der Vorderseite.

Thürornament in sehr tiefem Relief. Darunter auf dem Querbalken die vertiefte Inschrift.

b) In dach vertieftem Felde Relief; sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach 1. Er stützt sich mit der R. auf den langen Stab, die L. mit dem Zeugstreifen ruht über dem Oberschenkel. Lange Löckehenfrisur, breiter Kragen, kurzer Bart, enger Knieschurz. Unter dem Ganzen, ausserhalb des vertieften Feldes, eine Matte. Die Oberläche etwas angegriffen.

#### An der linken Seite.

- c) An der oberen vorderen Ecke Ausschnitt, dessen Wände nicht glatt bearbeitet sind.
- d) Reliefs in drei Reihen über einander, die beiden oberen in stärker, die untere in schwächer vertieftem Felde.



20 70 4

Oben: Reste von drei stehenden Männern hinter einander nach 1. Der vorderste trug eine Gans.

Mitte: drei Männer hinter einander stehend nach l. Alle drei tragen auf der R. und der r. Schulter Platten mit Speisen, der erste mit einer Ente, der zweite mit Feigen, der dritte mit Spitzbroten. In der vorgestreckten L. trägt der erste fünf Enten, der zweite Lotusblumen, der letzte einen Kuchen 6. Geschorene Köpfe, Schurze Skizze Nr. 328.

Unten; zwei Männer schneiden einem geschlachteten Ochsen ein Vorderbein ab.
e) In einer tiefen Nische Figur eines hockenden Mannes, der in sein Gewand
gewickelt ist, so dass nur die offenen Hände sichtbar sind. Vergl. die
Taf, Lift. Lange strälnige Frisur ohne Scheitel. Rechts und links von der
Nische die vertieften Inschriften: rechts

Die Rückseite und die hintere Hälfte der rechten Seite nicht glatt bearbeitet.

Auf der Oberseite ein Bohrloch.



20705. Oben abgerundeter Grabstein des  $\frac{2}{2}$ , — Kalkstein. — Höhe; 0.23 m, Breite: 0.20 m. — Esne.

Saubere Arbeit im Stil des Anfangs der 18. Dynastie. Keine Farbenreste. Im völligen Zerfall begriffen. Darstellung in Relief, Inschriften vertieft.

- a) Die Augen.
- b) Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne, der auf einer Matte steht, vor einem Tisch (ohne Blätter) mit Speisen nach r. In der L., die auf der Brust liegt, hält er eine Lotusblume, an der er riecht, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur, kurzer Bart, breiter Kragen, weiter Wadenschurz. Vor ihm: ~ >

Unter dem Tisch zwei Krüge mit Lotusknospen nmwunden.

Rechts: stehender Mann mit erhobenen Händen nach 1. Auf der L. halt er ein Weihrauchgefass 🛬 . Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Über ihm: 🦂 . 



Veröffentlicht von Bouriani, Rec. de trav. XIII Nr. 81.

20706. Oben abgerundeter Grabstein der 🔀 🛼 . — Kalkstein. – Abb. 0,25 m. Breite: 0,185 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

> Die Inschriften vertieft. Die Darstellungen in grobem Relief in vertieftem Felde. Die Schriftzeichen blau, die Darstellungen bunt ausgemalt. Die Umrisse der Relieftiguren roth nachgezogen.

a) In der Mitte die Augen, rechts und links liegende Schakale.

b) 2 wager, Zeilen: 1) a A market 



c) In der Mitte: niedriger Tisch mit Speisen (ohne Blatter). Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L.

führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche Frisur und Tracht. Die Beine bis zu den Knicen bloss.

Rechts: L. Auf dem I. Knie knicendes Mädehen nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist nach dem Tisch ausgestreckt. Frisur 

2. Stehender Mann nach I. mit redend erhobener R. Die L. hängt herab. Geschorener Kopf , Kragen, weiter Knieschurz, dessen oberer Rand wie bei Skizze Nr. 302. Sein Name in b.

d) Links; knieende Frau in derselben Haltung wie die in c. Kleid mit einem Tragband. Skizze Nr. 456.

Vor ihr ein niedriger Tisch (ohne Blätter) mit Speisen.

lhr gegenüber knieender Mann nach I, in derselben Haltung wie das Mädchen in c. Geschorener Kopf Skizze Nr. 79. gelb mit rothen Punkten, Kragen, enger Knieschurz.

Zwischen beiden, über dem Tisch, ihre Namen: Rechts: knieender Mann Namens In Tracht und Haltung wie der vorige.

Cat. Masp. Nr. 751. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 602. Lieblein, Namewich. Nr. 1571.

### 20707. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,29 m. Breite: 0,20 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften nur flüchtig eingeritzt. Keine Farbenreste. Die Oberfläche weich geworden und zum grössten Theil zerstört. Die Vögel der Inschrift zum Theil ohne Beine.

- a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.
- b) 3 wager, Zeilen: ≺



c) In der Mitte: nur Füsse eines stehenden Mannes nach r. Der Rest zerstört. Links: die Figur zerstört:





d) Links: stehender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz:

In der Mitte: stehende Frau (?) nach r.

Rechts: Frau auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel. Der Name zerstört.

20708. Rechteckiger Grabstein des 2 7 0 . -- Kalkstein. Höhe: 0.27 m.

Breite: 0.35 m. -- Abydes, nördliche Nekropole.

Xur die Darstellungen der Hamptpersonen und der Opfergaben in Relief, der Rest vertiett. Die Schriftzeichen grün, die Trennungslinien schwarz, alles Andere bunt ausgemalt.

Mann und Frau auf einem löwenbeinigen gelben Stuhl ohne Rückenlehne sitzend nach r.

Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden Speisetisch unit gelben Blattern, weisser Platte und rothem Fuss) aus. Lange Löckehenfrisur, Backen- und Kinnbart Skizze Nr.11. Kragen und Armringe grün. Sehurz Skizze Nr.301.

8re legt ihre L. auf seine I. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche langsträhnige Trauenfrisur, grüner Kragen, grüne Armbänder, gewöhnliches Kleid.



Unter dem Tisch der Wasserkrug Skizze Nr. 517.

Führf Personen hinter einander stehend nach I. Die Franen in gewöhnlicher Tracht, die M\u00e4nner mit geschorenem Kopf, gr\u00fcnem Kragen und gr\u00fcnen Armb\u00e4ndern, weitem Kuieschurz. Von I. beginnend.



5. Fran, in der Haltung wie die Männer: 
Vier Personen stehend hinter einander nach 1.
Tracht wie bei denen in b. Die Frauen mit herab-

Tracht wie bei denen in b. Die Frauen mit herabhängenden Armen, die Manner mit erhobener R. und herabhängender L. Von I. beginnend: \* -



Cat. Mass., No. 875. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 623. Lieblets. Namenwb. Nr. 1543.

n abgerundeter Crabstein des August 1985 – Nalkstein. — Höhe: 0.24 m. Breite: 0.30 m. — Abydos, nörd-20709. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. liche Nekropole.

> Die Fläche nur oberflächlich geglättet, auch die Ränder nur roh zugehauen. Darstellung und Inschriften vertieft. Die Schriftzeichen blau, die Figuren bunt ausgemalt.

- a) Die Angen und in den Ecken blau ausgefüllte Kreise.
- b) 3 wager, Zeilen:

c) Links: Mann und Frau auf einem weiss und schwarzen löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ist nach den vor ihm stehenden Speisen ausgestreckt. Lange Frisur, Kragen, Armring an der R.

Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, in der R., die über dem Oberschenkel ruht, hält sie ein Salbgefass. Frisur Skizze Nr. 134. Kragen, Kleid mit einem Tragband. Das Kleid erweitert sich unten (Skizze Nr. 443).



Rechts: I. Stehendes Mädehen nach I. Mit der R. reicht sie dem Manne ein Salbgefäss, in der herabhängenden L. hält sie ein blaues Halsband (?). Frisur Skizze Nr. 163. Arm- und Fussringe, schwarzer Kragen. Hinter ihr: <- @

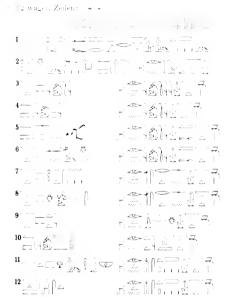
Hinter ihr: 2. Stehender Mann nach !. Mit der R. hält er eine blaue Lotusblume, die L. hängt leer herab. Geschorener Kopf (gelb mit schwarzen Punkten). Schwarzer Kra-Über den beiden rechten Personen eine wager. Zeile:





Cat. Masp. Nr. 7050, Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 956. Lieblein, Namenub, Nr. 400.

20710. Oben abgerundeter Grabstein des Time und anderer Personen. — Abb. Kalkstein. — Höhe: 0,35 m, Breite: unten 0,23 m. — Abydos. Umrisse nur roh zugehauen. Auch die vordere Fläche nur roh zugehauen. Im unteren Theil störte dabei eine Alabasterader. Im oberen Theil die Oberfläche zerfallen. Die Schriftzeichen fast nur roh eingehackte Löcher, die nachher wieder schwarz ausgemalt waren. Die Liniirung fast ganz verschwunden.





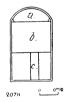
to be der Richtung des Originals

- b) Unten die Augen nur eingeritzt und schwarz ausgemalt.
- 20711. Oben abgerundeter Grabstein des Tallen im Kalkstein. Höhe:
  0.40 m. Breite: 0.23 m. Nach Dyressy Gebelen.

Darstellungen und Inschriften nur in vertieften Linien, sie waren roth ausgemalt.

- a) Die obere Einfassungslinie durch Winkel an den Ecken zum Himmel umgestaltet. Im Felde die Augen und zwischen ihnen der Ring. Das halbkreisförmige Anhängsel der Augen gefiedert.
- /or 5 wager, Zeilen: → >





c) Links; stehender Mann nach r. Die L., die einen Wedel (Skizze Nr. 536) hält, legt er auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz Skizze Nr. 335.

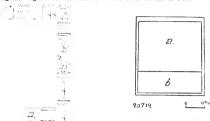


Journal Nr. 32000. Veröffentlicht von Daressy, Rec. de trav. XVI S. 42 Nr. XC.

20712. Rechteckiger Grabstein des Aberice: 0.375 m. — Wohl aus Theben.



b) Links: sitzender Mann auf lowenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusknospe zur Nase, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen, enger Wadenschurz, dicker Bauch. Er heisst: - -



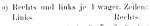
Vor ihm steht ein niedriger Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Rechts von diesem Ständer mit Gänsebraten Skizze Nr. 753,

Rechts: stehender Mann nach I. mit erhobener R. In der L. hält er eine Räucherpfanne ähnlich Skizze Nr. 989. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz.

Hinter ihm auf dem I. Knie knieende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusknospe zur Nase, die L. streckt sie nach dem vor ihr stehenden kleinen Speisetisch (ohne Blätter) aus. Gewöhnliche Tracht. Sie heisst: - -

Journal Nr. 29256. Veröffentlicht von Darissy, Rec. de trav. XIV Nr. 16.

20713. Oben abgerundeter Grabstein des 💆 🔟. Kalkstein. - Höhe: 0,435 m. Breite: 0.25 m. — Abydos, nördliche Nekropole, nordöstlicher Abhang. Die obere Hälfte nur flüchtig eingekratzt, in der unteren die Figuren in tieferen Silhouetten. Keine Farbenreste.





mit Speisen.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz. Unter dem Stuhl, klein, knieender

Links: in der Mitte Speisetisch (ohne Blätter).

Links vom Tisch: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Kurze Frisur. Unter dem Stuhl knieender Knabe, wie in b.

nach I. Sie legt die R. auf die Brust. Das Mädchen heisst:



Rechts vom Tisch: stehender Mann nach I. Auf der vorgestreckten R. hält er ein Räucherbecken b. die L. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz:

Rechts: in der Mitte Speisetisch (ohne Blätter).

Rechts vom Tisch: sitzende Frau, genau wie die in b. Unter dem Stuhl Mädchen, wie in b.

Links vom Tisch: stehende Frau mit herabhängenden Armen nach r. Sie heisst:  $- > - \frac{1}{2} \sum_{i=1}^{n} \prod_{j=1}^{n} \prod_{i=1}^{n} \prod_{j=1}^{n} \prod_{j=1}^{n$ 

d) Vier Personen, zwei Männer und zwei Frauen hinter einander nach r. knieend.

Die Frauen führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Sie knieen auf beiden Knieen.

Die Männer legen die L. auf die Brust und strecken die R. vor. Geschorener Kopf. Sie knieen auf dem r. Knie. Von r. beginnend: →→



e) Vier Personen. Die Frauen auch in der Haltung wie die in d. Der Mann Nr. I wie die in d., der Mann Nr. 4 mit herabhängendem r. Arm. beide knieen auf dem r. Knie: - - -



f) Fünf Männer hinter einander nach r. Alle bis auf Nr. 4 knieen auf dem r. Knie und legen die L. auf die Brust. Der r. Arm hängt bei Nr. 1, 2 und 5 herunter, bei Nr. 3 ist er vorgestreckt. Nr. 4 ist fast ganz zerstört: \*\*



Cat. Masp. Nr. 656. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 840. Lieblein, Nameuwb, Nr. 1888

## 20714. Oben abgerundeter Grabstein des Siller. Kalkstein. Höhe:

Die Umrisse roh zugehauen. Darstellungen und Inschriften nur ganz flüchtig eingeritzt. Keine Farbenreste.

a) Links: sitzender Mann auf würfelförmigem Stuhl Skizze Nr. 506 nach r Die L. stützt er auf einen langen glatten Stock, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel. Lange Frisur, kurzer Bart, Kragen. Schurz Skizze Nr. 309 Rechts: auf beiden Knieen knieende Frau nach l. Auf der R. hält sie eine grosse flache Schale mit einem mächtigen Haufen von Speisen Skizze Nr. 764. Die Speisen sind in Relief in rechteckigen vertieftem Felde gegeben. Der l. Arm hängt herab.

c) Links: sitzender Mann nach r. Mit der L. stützt er sieh auf den langen Stab, die R. liegt geballt auf der Brust. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz. Der Sitz nicht angegeben.

Rechts; knieende Frau, in Tracht und Haltung genau wie die in b. Die Opfergaben nur eingeritzt, aber auch in ein Rechteck eingeschlossen. Über ihr: 🗻 🗲

Journal Nr. 28080.

20715. Rechteckiger Grabstein des 🍇 🖫 - 🗎 🚞 mit ausgearbeitetem Rundstab und mit Hohlkehle. — Kalkstein. — Höhe: 0.455 m, Breite: Abb. 0.28 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

> Beides ungemustert. Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren in Silhouetten. Keine Farbenreste. Der Rundstab hört etwa 1 cm vom unteren Ende auf. Sämmtliche Personen knieen auf beiden Knieen. Die nach r. gerichteten legen die L., die nach l. gewendeten die R. auf die Brust. Die R. oder die L. ruht über den Oberschenkeln. Die Männer meist in kurzer Frisur und Andeutung eines kleinen Bartes.

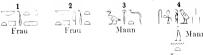
> a) Rechts: knieende Frau nach l. vor einem leeren kleinen Tisch (mit Blättern): 🗻 🛸

ا ما مالم Links: Vier Männer hinter einander nach r. Von r. beginnend: 2 3 3 3

b) Rechts: Frau und Mann nach 1. Von 1. beginnend: -

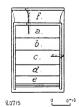


Links: vier Personen nach r. Von r. beginnend: + >



c) Rechts: drei Personen nach l. Von l. beginnend: --





Links: drei Personen nach r. Von r. beginnend: o In der Mitte: Mädchen, Frisur Skizze Nr. 166 Fran

Rechts; zwei Personen nach I. Von I. beginnend: -



er Links; zwei Männer einander gegenüber, der linke nach r., der rechte nach l. Zwischen ihnen: Der rechte: - - -

Rechts: am rechten Ende ein Mann nach I.: - - 450144

to In der Hohlkehle; in der Mitte auf beiden Knieen knieender Mann nach I. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. ruht über den Oberschenkeln. Geschorener Kopf, Kragen. Links und rechts von ihm:

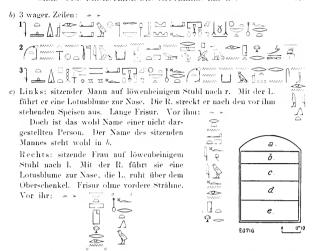


Cat. Masp., Nr. 833, Mar., Cat. d'Abad, Nr. 864, Lieblein, Namenwb, Nr. 1796,

Höhe: 0,46 m. Breite: 0,33 m. -- Abydos, nördliche stein. Nekropole.

> Darstellungen und Inschriften vertieft. Ganz flüchtige Arbeit. Ein Theil der Inschriften unlesbar. Reste gelber Farbe. Die Vögel der Inschriften meistens ohne Beine.

> a) Die Augen und zwischen ihnen der roth ausgemalte Ring. In den Ecken stehende Schakale.



In der Mitte: stehender Mann nach 1. Die R. erhebt er als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm:

d) Links; sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach

r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt auf dem Oberschenkel. Lange Frisur: >> >

Rechts: auf dem l. Knie knieende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht über dem Oberschenkel: ←→





In der Mitte: zwei auf dem r. Knie knieende Männer hinter einander nach r. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen. Hinter dem rechten und über dem linken:



2) Rechts; auf beiden Knieen knieende Frau nach I. Sonst ganz wie die in d: Links; vier Manner hinter einander stehend nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf.

Kragen, weiter Knieschurz. Von r. beginnend:

Cat. Masp. Nr. 67, Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 1010.

### 20717. Rechteckiger Grabstein des All Aller mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. Kalkstein. — Höhe: 0.475 m. Breite: 0.41 m.

- In den Streifen der Hohlkehle nur das Roth erhalten. Darstellungen und baschriften sehr roh und nur in vertieften Umrisslinien. In einzelnen Figuren Reste rother Tarbe.
- a) 2 wager, Zeilen: +

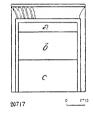
- Abydos.



b) 1n der Mitte: Speisetisch mit Blättern.

Links: Mann und Frau auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r.

Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht auf dem Oberschenkel, Geschorener Kopf, Kragen, Schurz ähnlich Skizze Nr. 219.



Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seinen r. Ellenbogen. Gewöhnliche Tracht, Tragbänder nicht sichtbar.

Rechts: aufgehäufte Speisen.

c) Vier M\u00e4nner mit herabh\u00e4ngenden H\u00e4nden hinter einander stehend nach r. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Von r. beginnend: \* >



20718. Oben abgerundeter Grabstein des O. Abydos, nördliche Nekropole.

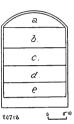
Abb. Höhe: 0.51 m. Breite: 0.355 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgemalt. Die Figuren nur

- als Silhouetten. Flüchtige Arbeit.
- a) In der Mitte die Augen und der Ring. In den Ecken Schakale auf Stangengestellen.



Rechts: stehender Mann nach l. Die R. als ob er rede erhoben, in der herabhängenden L. hält er etwas wie den Schwanz eines Pantherfelles, das aber nicht zu sehen ist (Skizze Nr. 408). Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz.



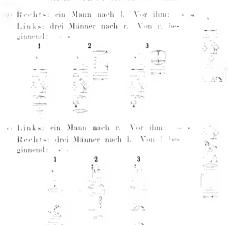
Vor ihm:

Hinter ihm: ≺



- c—e) Drei Reihen von je vier auf beiden Knieen knieenden Männern. Die nach rechts gewendeten legen die I., die nach links gewendeten die r. Hand auf die Brust. Die andere ruht über dem Oberschenkel. Alle mit geschorenem Kopf.
  - Properties: ein Mann nach l. Vor ihm:

    Links: drei Männer nach r. Von r. beginnend:



Journal Nr. 10067. Cat. Mass. Nr. 739. Mars. Cat. P.Aliyel, Nr. 949. Lieblein. Name web. Nr. 295.

# 20719. Rechteckiger Grabstein des und des mit ausgearbeiteter Hohlkehle. — Sandstein. — Höhe: 0.45 m. Breite: 0.25 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

An Stelle des Rundstabes eine Art Leiste von rechteckigem Querschnitt. Die Figuren in starkem Relief in vertieften Feldern. Die Speisen und die Inschriften in den vertieften Feldern vertieft und sehwarz ausgemalt. Der Rest der Inschriften nur sehwarz aufgemalt. Die Ränder der Relieftiguren nachgezogen. Sonst keine Farbenreste.

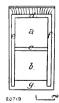
a) In der Mitte: Speisetisch (ohne Blätter).

Links; stehender Mann nach r. Die L. legt er offen auf die Brust, die R. hängt leer herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz.

Rechts; stehende Frau nach I. Sie legt die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab.



 Zwei Franch mit herabhängenden Armen einander gegenüber stehend.





Cat. Masp. Nr. 402. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 1012. Lieblein, Namenwb. Nr. 1668.

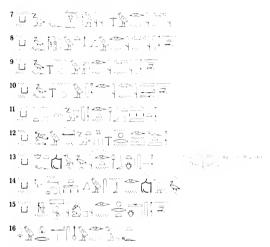
### 20720. Rechteckiger Grabstein des Grabstein des Grabstein — und anderer. — Kalkstein. —

q) 1 wager. Zeile:

Höhe: 0.45 m. Breite: 0.21 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

16 Zeilen nur mit Tinte aufgeschrieben. Auch die Zeilentrennung nur mit Farbe gezogen. Schöne klare Schrift. Viele hieratische Zeichen.





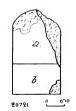
Cat. Masp. Nr. 559. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 635. Lieblein, Namenuch, Nr. 1545.

#### 

Die Darstellung bei \( \text{\text{\gamma}} \) in gutem flachen Relief. Die Inschrift bei \( \text{\gamma} \) vertieft. Keine Farbenreste, Guter Stil des Anfangs der 18. Dynastie. Die Oberfläche, besonders am oberen Ende, vielfach zerstört. Der ganze Stein fängt an zu zerfallen. Die rechte Seite der Darstellung fehlt.

a) Rechts; Rest von aufgehäuften Opfergaben. Links: Göttin (Isis) auf dem würfelförmigen Throne sitzend nach r. Der Kopf zersfört. Gewöhnliche Göttinnentracht. In der L. hält sie das Seepter ]. in der vorgestreckten R. das ÷.





langer

Frisur

20722. Oben abgerundeter Grabstein des ...') — Kalkstein. — Höhe: 0.56 m.

Abb. Breite: 0.30 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Eng mit Figuren und Inschriften bedeckt. Beides vertieft. Die Figuren fast nur als Silhouetten. Bei allen Figuren die Ohren nicht sichtbar.

a) Links: Mann und Frau auf zwei löwenbeinigen Stühlen nach r.

Er hat die L. auf die Brust gelegt, die R. ruht über dem Öberschenkel. Lange Frisur, enger Wadenschurz.

Sie sitzt hinter ihm und führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase. Die R. scheint über den Oberschenkeln zu ruhen.

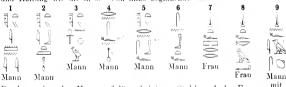
Beide Figuren sehr zerstört. Namen scheinen nicht genannt.

Rechts: Fünf Personen hinter einander stehend nach I. Der r. Arm hängt leer herab, die L. ist auf die Brust gelegt. Die Männer mit geschorenem Kopf, weitem Wadenschurz mit Zipfel zwischen den Beinen. Die Frauen in gewöhnlicher Tracht. Von I. beginnend:

1 Mann	2 Mann	3 Mann	4 Frau	<b>5</b> Frau
12 4 V			8. 4	8
1]		<u></u>		ganz flüchtig ein-
=	12			gekratzt

b) Oben: -

Darunter links: neun Personen hinter einander stehend nach l. In Tracht und Haltung wie die in a. Von links beginnend: \*\* >



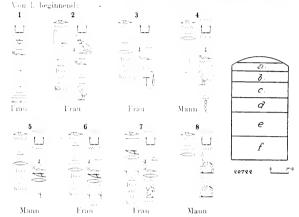
Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. auf die Brust. die L. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Er ist wohl der in der Zeile darüber genannte.

Vor ihm stehende Frau nach r. Die L. hängt herab, mit der R. hält sie ihm eine Lotusblume an die Nase. Sie heisst:  $\stackrel{\frown}{\bigcirc}$ 

<sup>1)</sup> Im Stil und in einigen Namen mit Nr. 20736 übereinstimmend.

Darunter links: stehender Mann mit herabhängenden Armen nach r. Lange Frisur, Schurz wie bei den Männern in a. Auf dem Schurz die Zeichen

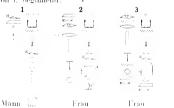
Reichts; acht Personen hinter einander stehend nach l. Fast alle in Tracht und Haltung wie die in  $\sigma$ . Nur Nr, 4 und 5 lassen beide Arme herabhangen.

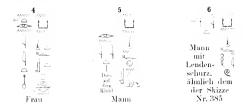


Darunter links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Lange Frisur.

Vor ihm sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. hält sie ihm eine Lotusblume an die Nase, die L. ruht auf dem Oberschenkel. Sie heisst:

Rechts: sechs Personen hinter einander stehend nach 1. Alle bis auf den letzten in Tracht und Haltung wie die m a. Von 1. beginnend:





o Oben: - -12人而及為82千多年第二章第30世紀月皇

Darunter links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. liegt offen auf dem Oberschenkel. Lange Frisur. Sein Name in der darüberstehenden Zeile. Rechts: vier Frauen nach l., vor jeder ein stehender Knabe. Die letzten beiden Frauen sind kleiner als die beiden ersten. Auch der erste Knabe ist grösser als die drei anderen. Von l. beginnend:

1. Sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach I. Sie legt die R. dem vor ihr stehenden Knaben auf die l. Schulter, die L. ruht offen auf der Brust. Sie heisst:



2. Stehende Frau. Sie legt die R. auf die l. Schulter des vor ihr stehenden Knaben, die L. hängt leer herab. Der

Knabe steht nach I. gewendet mit herabhängenden Händen. Er trägt engen Wadenschurz. Geschorenes Haar. Die Fran heisst:



3. Stehende Frau. Die Arme hängen herab. Mit der R. fasst sie den ihr zugewendeten Knaben beim I. Arm. Auch seine Arme hängen herab. Er ist nackt. Geschorener Kopf. Die Frau heisst: —> Der Knabe heisst: —> \*\*\*





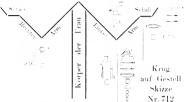
1. Stehende Frau mach I. mit herabhangenden Armen. Sie heisst:

Der vor ihr mit herabhangenden Armen stehende Knabe, ihr

pagewendet, ist nackt und tragt geschorenes Haar. Er heisst:

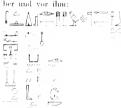
In der Mitte: stehende Frau nach r. Auf
den beiden erhobenen Händen tragt sie grosse
Schalen, ganz ahnlich Skizze Nr.781. Vor ihr
ein schrag gelegter Weinkrue auf einem Ge-

den beiden erhobenen Händen tragt sie grosse Schalen, ganz ahnlich Skizze Nr.781. Vor dir ein schrag gelegter Weinkrug auf einem Gestell. Um sie herum sind Inschriften vertheilt, etwa so:



Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotasblume zur Nase, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel.

Lange Frisur, Uber und vor ihm: Rechtts: sitzender Mann auf löwenbeinigen Stuhl nach I. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Überschenkel. Lange Frisur, Über und vor ihm:





Journal Nr. 18509. Cat. Mass. Nr. 5004. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 893. Liebleis, Namenach. Nr. 1800.

20723. Oben abgerundeter Grabstein des grand d

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur als Silhonetten. Keine Farbenreste. Die Oberfläche, besonders in der oberen Hälfte, vielfach zerfressen.

- a) 4 wager, Zeilen: --> -ANINA 4 2 3 3
- b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch mit Speisen (ohne Blätter) aus. Rechts: zwei Reihen von aufgehäuften Speisen über



einander. Am rechten Ende einer jeden Reihe ein auf dem 1. Knie knieender Mann nach I. Die R. scheint auf die Brust gelegt. Lange Frisur. Nur bei dem in der unteren Reihe ein Teil des Namens lesbar:

c) In der Mitte: niedriger Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Rechts und links vor ihm knieen je eine Frau. Die linke kniet auf dem r. Knie, legt die L. auf die Brust und streckt die R. nach den Speisen aus. Die rechte entsprechend umgekehrt. Sie heissen:

e linke: Die rechte: < = 100 merchte: <

niedrigen Tisch ohne Blätter. Die L. auf die Brust gelegt, die R. nach den

Speisen ausgestreckt. Vom Namen nur lesbar: 

Hinter der rechten: auf dem l. Knie knieende Frau nach l. Wie die linke, nur entsprechend umgekelnt:

d) In der Mitte Thürornament und neben ihm die Augen. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 748.

#### Rechte Hälfte eines grossen Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 20724. 0.68 m, Breite: 0.50 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

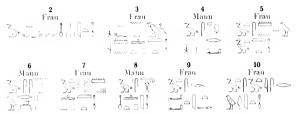
- Er bestand wohl aus zwei Blöcken. Auf dem fehlenden linken war wohl der Bandornament. Rechts wieder senkrechtes Bandornament. Unten zwei leere Streifen. Inschriften und Darstellungen vertieft. Die Figuren nur in vertieften Linien. Keine Farbenreste.
- a) Zehn Personen hinter einander nach l. Alle, bis auf den ersten Mann, knieen auf beiden Knieen, legen die R. geballt auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel.

Die Frauen in gewöhnlicher Frisur, Kragen. Kleid mit einem Tragband. Die Männer mit geschorenem Kopf. Kragen.

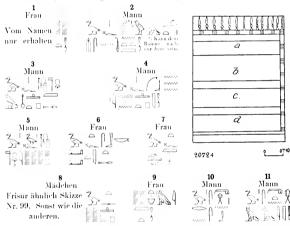
Bei sämmtlichen knieenden Figuren, Männern und Frauen, der untere Abschluss des Gewandes an der Wade, Skizze Nr. 388, aber wohl nur aus Versehen.

Von I. beginnend: - -

 Stehender Mann nach I. Die R. erhebt er, als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, Schurz und Brustband ähnlich der Skizze Nr. 421. Der Name, der wohl vor ihm stand, ist nicht erhalten.

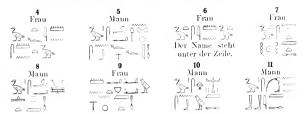


b) Elf Personen nach I, auf beiden Knieen knieend hinter einander. In Haltung und Tracht alle bis auf Nr. 8 wie die in a. Nur ist bei Nr. 2 und 3 die auf der Brust liegende Hand geöffnet. Von I, beginnend: \* \*



c) Elf Personen hinter einander auf beiden Knieen knieend nach l. In Tracht und Haltung wie die in a. Die auf der Brust liegende Hand ist bei den Franen geschlossen, bei den Männern offen. Von l. beginnend:

1 Mann		2 Mann	Mann
Vom Namen und der Figur nur die r. Hälfte erhalten	1470	المارة	



d) Links: Reste eines auf beiden Knieen knieenden Mannes nach r. Mit der L. führt er eine Blume zur Nase.

Rechts: neun Personen nach l. Alle bis auf Nr. 8 in der Haltung wie die in a. Nr. 1, 2 und 7 haben lange Frisur, die anderen geschorenen Kopf. Die auf der Brust liegende Hand ist bei Nr. 3, 5, 6 und 7 offen, bei den anderen geschlossen. Von l. beginnend: —



20725. Rechteckiger Grabstein des & Abb. Höhe: 0,65 m, Breite: 0.52 m. Abydos.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Einige Reste rother Farbe. Der Stein scheint in einem Hause, etwa als Thürschwelle, verbaut gewesen zu sein. Er ist, besonders im unteren Theil, stark abgerieben.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden

Die Statue desselben Mannes bei Mar. Cat. d'Abyd. Nr. 362. Todtenfigur desselben bei Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 391.

Speisetisch (Skizze Nr. 649, ohne Blätter) aus. Lange Frisur, Kragen. Vorn abgeschrägter enger Knieschurz mit Zwischenstück.

Rechts; vier stehende Männer hinter einander nach I. Von I. beginnend:

 Hebt die R., als ob er rede, empor, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, Brustband. Weiter Knieschurz mit doppelter Diagonale.

Über seinem r. Arm: 6 Unter dem Arm: 2. Hält in der herab-C. hängenden R. eine grosse Lotusblume. In der vorged streckten L. hält er eine Gans beim Halse. Geeschorener Kopf, Kragen. Schurz Skizze Nr. 366. £ Vor ihm: 90795

 Trägt auf dem Nacken eine Trage Skizze Nr. 975.

au der Lotusblumen und Gänse hängen. Schurz in Skizze Nr. 382.

4. Trägt auf dem r. Arm einen Vogel, in der L., die herunterhängt, ein Gefäss Skizze Nr. 311. Tracht wie bei Nr. 3. Über Nr. 3 und 4 steht: « «

- c) Darstellungen von Schlachten, Kochen und Braten. Über dem Ganzen eine lange wagerechte Stange, von der Gänse und Fleischstücke herabhängen. Sie ruht an den beiden Enden auf oben gegabelten Stützen. Von r. beginnend:
  - 1. Mann, einen Oehsen (oder eine Antilope?) sehlachtend. Der Oehse liegt mit zusammengebundenen Hinterbeinen auf dem Boden, der Kopf mit den Hörnern nach unten. Der Mann hält mit der L. ein Vorderbein des Thieres und sehneidet es mit einem (zerstörten) Messer, das er in der R. hält, ab. Den I. Fuss setzt er auf den Kopf des Thieres. Tracht wie bei Nr. 3 und 4 in a. Vor ihm hangen Zunge und Rippen, ähnlich wie bei Nr. 2.
  - Mann, an einem Kessel (wie nebenstehend).
     Vor ihm zwei Stücke Fleisch wie in Nr. 1. Tracht wie bei Nr. 1.
  - 3. Mann, der über offenem Kohlenfeuer eine Gans am Stock brät. Der Gans ist der Hals abgesehnitten und an seine Stelle ein Stock eingeschoben, an dem der Mann sie hält. Die Flammen, die aus dem halbkreisförmigen Kohlenhaufen aufschlagen, sind als acht spitzwinklige Dreiecke gezeichnet. Der Mann



kniet auf dem r. Knie. Tracht, soweit zu erkennen, wie hei den vorigen. Vor ihm hängen drei geschlachtete, gerupfte Ganse an den Beinen mit Faden aufgehängt. Die Pfoten und Flügel sind aus den Gelenken gelöst-

- 4. Hockender oder auf dem r. Knie knieender Mann, der eine Gans ausnimmt. Sie liegt auf einem nach vorn geneigten und oben leicht ausgehöhlten Block. Vor ihm hängen zwei, hinter ihm eine Gans, wie bei Xr. 3.
- d) Darstellungen aus der Brauerei. Von r. beginnend.

  - Knieende Frau nach r., die flache Schaler aufnimmt oder niedersetzt. Über ihr Krüge.
  - 3. Mann nach r., der einen kleinen Topf in einen grossen Bottich mit Broten(?) entleert, Skizze Nr.1000. Über ihm Spitzbrote(?) über einander geschichtet, immer abwechselnd eine Spitze nach r., eine nach l. Vor ihm:
  - 4. Mann nach I., der mit gebeugten Knieen an einem Topf steht, wohl in der bekannten Brauerthätigkeit. Fast völlig abgerieben. Hinter ihm ein zweiter Topf Skizze Nr. 932. Vor ihm: 🔫 = 1 f
  - Mann nach r., der das Bier auf Krüge füllt, Skizze Nr. 999. Neben dem rechten Krug noch zwei gleiche.



- e) Darstellung von Hirten u.s.w. Von r. beginnend.
  - 1. Zwergenhafter Mann nach r. Dicker Kopf mit langer Frisur, dünne Extremitäten, dicker Bauch. Er zieht mit der R. einen Ochsen ohne Hörner am Strick hinter sich her und sieht sich nach ihm um, die L. stützt er auf einen unten gegabelten Stock. Über dem Ochsen:

  - 3. Mann, der an einem Stock etwas auf der Schulter trägt, nach r., Skizze Nr. 976.
  - Mann nach r., der in den herabhängenden Händen Krüge an Henkelschnüren trägt, Skizze Nr. 940.
- f) Darstellungen aus den Erntearbeiten. Von r. beginnend.
  - 1. Zwei Ochsen mit Hörnern nach r. Ihre Umrisse decken sich fast. Hinter ihnen Reste eines stehenden Mannes nach r. Also wohl von einer Darstellung des Dreschens oder Pflügens.
  - Ganz abgeriebene Stelle, die reichlich Platz f
    ür eine ähnliche Darstellung böte. Dahinter Reste eines stehenden Mannes nach r.
  - 3. Knieende Frau nach r., die auf einem schrägen Brett Kuchen formt, Skizze Nr. 994,

Über ihr fertige Kuchen (wie nebeustehend).

Vor ihr ein grosser Krug, der aber auch zu Nr. 2 gehören könnte.

Lieblein, Namenwb. Nr. 346.



20726. Denkstein in Form eines Dreiecks. — Kalkstein. — Höhe: 0.26 m.

Abb. Breire: 0.19 m. — Herkunft unbekannt.

Vorn Relief, das wohl einen alterthümlichen Tempel darstellt. Ob der Stein dem mittleren Reiche angehört, ist unsicher. Auf dem Dach steckt eine Stange, die wohl ein Götterabzeichen trug, oder eine Lanze. In den Löchern 1-3 sassen wohl irgend welche Einlagen.

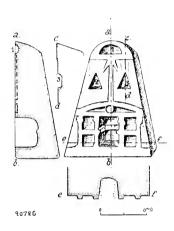
20727. Grabstein des  $\frac{1}{2}$   $\frac{1$ 

0.14 m. — Herkunft unbekannt.

Ganz roher Steinklotz, auf dessen eine ungefähr ebene Seite mit schwarzer Tinte in roher Schrift folgende Inschrift geschrieben



Journal Nr. 33912



## 20728. Oben abgerundeter Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0.54 m. Breite: 0.35 m. Herkunft unbekannt.

1m oberen Theil ein etwa 0.65 m weites Loch. Von diesem aus läuft eine etwa 0.05 m tiefe Rinne über den Scheitel des Steines hinweg. Sie verengert sich

nach dem Loch zu. Das Loch ist nach der Vorderseite zu durch einen Stein versetzt und verputzt. Auf dem Putz die Inschrift. Vielleicht sollte der Stein ursprünglich oben irgend eine Metallverzierung tragen, oder er war für einen anderen Zweck bestimmt. Darstellung und Inschrift nur mit Farbe aufgemalt, doch fast ganz verlöscht.





In den nächsten 3 Zeilen nur ganz vereinzelte Zeichen zu erkennen.

b) Links: Reste eines sitzenden Mannes nach r. Er legt die L. geballt auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Rechts: ganz geringe Reste von Opfergaben.

#### 

Die Darstellungen in vertieftem Relief, die Inschriften vertieft. Gute Arbeit. Keine Farbenreste.

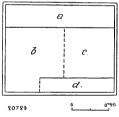


b) Links: stehender Mann nach r. Die L. stützt er auf den langen Stab mit Knauf am oberen Ende , in der herabhängenden R. trägt er den Zeugstreifen und das Scepter . Lange Frisur Skizze Nr.5, knrzer

eckiger Bart, breiter Kragen, Schurz wie Skizze Nr. 346.

Vor ihm, unter seinem l. Arm, klein, stehende Frau. Sie fasst mit der L. seinen laugen Stock, mit der R. umfasst sie seine Hüften. Gewöhnliche Tracht:





Vor ihnen, höher, auf d, stehender Mann nach l. Vor sich hält er eine Gans, die er mit der R. am Kopf, mit der L. an den Flügeln hält. Er hat die Frisur etwa wie Skizze Nr. 55. Kurzer Bart, breiter Kragen, Schurz Skizze Nr. 324. Er heisst:



c) Rechts: sitzender Mann anf löwenbeinigem Stuhl nach l. Er legt die R. mit dem ungewöhnlich deutlich gezeichneten Zeugstreifen



auf die Brust, die L. streckt er nach den vor ihm aufgehäuften Obfergaben aus. Geschorener Kopf, breiter Kragen, enger Knieschurz Skizze Nr. 278. fber ilm gross: T

Hinter dem Stuhl stehende Frau nach I, mit herabhängenden Armen, Tracht wie in b. Mit der R. fasst sie den Behang der Stuhllehne Skizze Nr. 600 Sie heisst: 🗷 📨 0 4

Links: über und neben aufgehäuften Opfergaben auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Auf der vorgestreckten R. hält er einen Kuchen, in der L. hält er ein Bündel Gänse (mit wunderlicher Zeichnung der Beine) bei den Flügeln empor. Mitten unter den Opfergaben befinden sich auch 🏋 (also mit Zahlstrichen).

Über dem knieenden Mann, klein, die Worte:

d) Aufgehäufte Speisen.

Journal Nr. 25070, Cat. Masp. Nr. 544. Lieblein, Namenich. Nr. 1686. Pilbel, Inser. 3, Ser. Taf. 92 H.

20730. Oben abgerundeter Grabstein des 😭 🚉 📜 . — Kalkstein. — Abb. Höhe: 0,475 m, Breite: 0,32 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

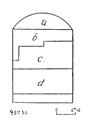
Figuren und Inschriften vertieft, ganz rohe Arbeit. Keine Farbenreste.

a) Die Augen.



ihm Krüge u. s. w.

Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach I. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase.



die L. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 239.

Links; stehender Mann nach r. Er legt die L. offen auf die Brust, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen. Enger Kniesehurz mit gebogener Diagonale.

d) In der Mitte: Brote, Lauchbündel und Bierkrüge.

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Tracht gewöhnlich. Über ihr:

Rechts: gleiche Frau entsprechend umgekehrt nach l. Über ihr: \prec 🗷

Cat. Masp. Nr. 174. Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 779.

20731. Rechteckiger Grabstein des School - Kalkstein. — Höhe:

Abb. 0.37 m, Breite: 0.22 m. Abydos, nördliche Nekropole.

An der linken Seite zwei rechteckige Vertiefungen, die wohl zeigen, dass der Stein ursprünglich für eine Opfertafel bestimmt war. Darstellungen und Inschriften vertieft. Flüchtige Arbeit. Keine Farbenreste.



 b) In der Mitte: Tisch (ohne Blätter) mit Speisen. Unter ihm Krüge.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Die L. streckt er nach den Speisen aus, die R. ruht geballt auf dem Oberschenkel. Geschorener Kopf. Vor seinem Gesicht Salbgefäss.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ruht offen auf dem Oberschenkel. Gewöhnliche Tracht.

c) Zwei Männer auf dem r. Knie knieend nach r. hinter einander. Mit der L. führen sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel.



d) Drei Personen hinter einander nach r. knieend. In der Haltung wie die in c. Von r. beginnend: -> 1 2 3 Mädchen Mann Mädchen



# 20732. Oben abgerundeter Denkstein des The France August 1988. — Kalkstein. — Höhe: 0.40 m. Breite: 0.31 m. — Herkunft unbekannt.

none: 0.40 m. brette: 0.51 m. — Herkumt umbekannt.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. In den Vertiefungen rothe Farbe. Die Schriftzeichen oft kaum lesbar und verständlich.

m In der Mitte der Ring, dessen Inneres roth gemält ist. Rechts und links je ein Schakal auf einem Gebäude liegend,

4) 4 wager, Zeilen:

1) A 2 2 Mill T 2 Mill T 2 Mill for A 2 Mill for A 2 Mill for A 2 Mill T 2 Mill T 2 Mill for A 2 Mill T 2 Mill for A 2 Mill T 2 Mill T 2 Mill T 2 Mill for A 2 Mill T 2 Mil

c) Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne sitzend nach r. Die L. ruht geballt über dem Oberschenkel, die R. auf der Brust vor der I. Schulter. Geschorener Kopf, Kragen. Enger Knieschurz.

Hinter ihm auf einem gleichen Stuhl seine Frau. Sie legt ihre L. auf seine I. Schulter, die R. ruht offen über dem Oberschenkel mit dem Daumen nach oben. Frisur ohne vordere Strähne.

Vor und hinter ihr ihr Name:

Hinter dem Stuhl, klein, ein Mann. Die Arme hingen ursprünglich herab, dann aber ist die R, auf die Brust gelegt worden. Geschorener Kopf. Weiter Knieschurz.

Vor dem sitzenden Mann Speisen.





BIS

a.

Rechts: Sängerin und Harfenspielerin. Auf dem vorderen Rande eines erhöhten Poliums sitzt die Harfenspielerin Skizze Nr. 558. Hinter ihr steht die Sängerin Skizze Nr. 559 und hinter dieser ein eigenthümlicher Kegel Skizze Nr. 559.

Über der Harfnerin: -- Auf dem Podium: --

d) Rechts: drei Männer hinter einander stehend nach r. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor dem dritten steht:



20733. Rechteckiger Grabstein des — [] . . . . Kalkstein. — Höhe: 0.49 m. Breite: 0.39 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Nur mit vertieften und schwarz ausgemalten Inschriften. Keine Darstellungen. Viele Reste von anderen, nur mit Farbe geschriebenen Namen, die aber in denselben Linien stehen. Der Stein war also anfangs für einen Anderen bestimmt.

20733

0,110

<sup>1)</sup> Mit Nr. 20127 (Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 659) in demselben Grabe gefunden.

10 10 10	
	大五
11 1 2 2	点菜
12 224	HZ.
13	<u> </u>
	ın ₹
15	が予
16 U ] . SO LE THE	
	1 A A
	方子
	- FE
20 7 2 7 7	17
c) 20 wager, Zeilen:>	
12 0 0 9 2 0 100 13 2 0 1 13 2 101	
32 - 180 10 110	1
35 - 12 - 1 - 1   1   1   1   1   1   1   1   1	ا د ا
	ا د ا
35 - 12 - 1 - 1   1   1   1   1   1   1   1   1	ا د ا
	ا د ا
37 - 12 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	
3 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	
3 7	
3 2 4 2 3 4 4 4 5 4 5 5 2 4 4 4 4 4 5 5 2 5 2 5 4 5 6 5 6 5 6 5 6 5 6 6 5 6 6 5 6 6 6 6	
3 7	

Journal Nr. 18504. Cat. Masp. Nr. 770. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 658. Lieblein. Namemeb. Nr. 131. pe Rougé. Inser. hiệr. Tat. XII.

20734. Oben abgerundeter Grabstein des Frankstein. — Höhe:
0.315 m, Breite: 0.245 m. — Abydos, nördliche Nekropole.

Figuren und Inschriften vertieft. Sehr rohe Arbeit. Keine Farbenreste. Die Figuren nur als Silhouetten.

a) Die Augen. Das eine ohne Iris. Darunter eine wager. Zeile: →

- b) 1. Sitzender Mann auf föwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach 1. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur. Vor ihm:

e) 1. Auf beiden Knieen knieende Frau nach I. Sie legt die R. auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Die gewöhnliche Frauenfrisur, aus der aber auf dem Rücken unten noch ein kurzes, am Ende etwas aufwärts gerolltes Zöpfehen heraushängt. Vor ihr:





9.0734.



2. und 3. Knieende Frauen nach r. hinter einander, in Tracht und Haltung wie Nr. 1. nur entsprechend umgekehrt. Vor ihnen: - > 2 3

d) 1. Auf beiden Knieen knieender Mann nach I. Er legt die R. auf die Brust, die L. ruht über den Oberschenkeln. Lange Frisur. Vor ihm: \* > § %







- e) 1. Knicende Frau nach I. Wie c I. Vor ihr: >>
  - Knieender Mann nach r. Wie b3. Vor ihm:
     Knieende Frau nach r. Wie c2 und 3: ---



ъ

c

Cat. Masp. Nr. 761. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 863. Lieblein, Namenuch. Nr. 1791.

Darstellungen und Inschriften fast nur durch vertiefte Linien gegeben. Keine Farbenreste. Einzelne Stellen sehen abgetreten aus.

- a) Die Augen. Das hintere gebogene Anhängsel gefiedert.
- b) 4 wager, Zeilen; → >



Vielleicht durch die senkr. Zeile vor  $\varepsilon$  rechts 1 fortgesetzt. 20735

c) Links: auf löwenbeinigem Stuhl sitzender Mann nach r. Die L. mit dem Zeugstreifen legt er auf die Brust, die R. streckt er nach dem vor ihm stehenden leeren Opfertisch (mit Blättern) aus. Lange Frisur, Kragen, weiter Wadenschutz.

Rechts: zwei Männer hinter einander nach l. auf dem l. Knie knieend. Die R. mit dem Zeugstreifen ruht auf der Brust, die L. offen über dem Oberschenkel. Der linke der beiden etwas kleiner. Geschorener Kopf, Kragen.

1. Vor dem linken (vielleicht die Fortsetzung der letzten Zeile von b): = >

2. Vor dem rechten:





20736. Oben abgerundeter Grabstein des ț 🌣 🎁 🌣 ). — Kalkstein. — Abydos, nördliche Nekropole.

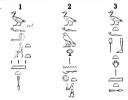
Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren fast nur in Silhouetten.

a) Links: sitzende Frau auf rinderbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht auf der Brust. Gewöhnliche Tracht.

Rechts: sitzender Mann auf rinderbeinigem Stuhl nach l. Mit der R. führt er eine Lotusblume zur Nase, die L. mit dem Zeugstreifen liegt geballt auf dem Oberschenkel. Lange Frisur, Ohren nicht sichtbar.



In der Mitte; drei kleine stehende Personen nach r., nackt. Die R. hängt bei allen herab. Die beiden hinteren legen die L. auf die Brust, der vordere legt die L. auf das Knie des sitzenden Mannes. Geschorene Köpfe. Von r. beeinnend: ⇒→ 1 2 3

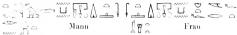




90736 ℃

<sup>1)</sup> Im Stil und in einzelnen Namen mit Nr. 20722 übereinstimmend.

b) Mann und Frau auf rinderbeinigen Stühlen einander gegenüber sitzend, links die Frau, rechts der Mann. Tracht und Haltung wie bei a. Über beiden: \*\*>



Zwischen beiden zwei stehende Männer nach r. Sie legen die L. auf die Brust, die R. hängt herab. Lange Frisur, Ohren nicht sichtbar. Schurz beim rechten Skizze Nr. 276, beim linken ebenso, aber ohne den Zipfel zwischen den Beinen.



c) Zwei M\u00e4nner einander auf ochsenbeinigen St\u00e4hlen gegen\u00fcber sitzend. Der rechte in Tracht und Haltung dem rechten in b gleich, der andere entsprechend umgekehrt. \u00dcber beiden:

Zwischen beiden eine Dienerin, die auf den erhobenen Händen zwei grosse Schalen trägt. In Tracht und Haltung genau wie die Nr. 20722 f (Skizze Nr. 169, 781). Vor ihr: \* > - 4

Cat. Masp. Nr. 185. Mar., Cat. a' Abyd. Nr. 1001. Lienleis, Namenach. Nr. 1850.

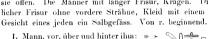
- 20737. Oben abgerundeter Grabstein des Ton Der Company Company
  - Ganz rohe Arbeit. Die Inschriften vertieft. Die Figuren nur in unsicher gezogenen vertieften Linien. Keine Farbenreste.
  - a) Reste der Augen. Zwischen ihnen vielleicht der Ring.
  - b) In der Mitte: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Unter ihm Krüge u. s. w. Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stahl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ist nach den Speisen ausgestreckt. Grosse Perücke, kurzer Bart, Kragen, abgeschrägter Knieschurz mit Zwischenstück. Vor seinem Gesicht ein Salbgefäss.

Rechts: sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach I. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. ist nach den Speisen ausgestreckt. Gewöhnliche Frisur, Kleid mit einem Tragband. Vor ihren Knieen ein Salbgefäss.





c) Vier Personen auf beiden Knieen nach r. knieend. Sie \*) Dazu keine Darstellung legen die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Die Männer halten in der L. den Zeugstreifen, bei den Frauen ist sie offen. Die Männer mit langer Frisur, Kragen. Die Frauen in gewöhnlicher Frisur ohne vordere Strähne, Kleid mit einem Tragband. Vor dem





Einer der beiden Namen ge-..... hört wohlzu einer

3. Mann(so!), über ihm: >>

2. Frau, vor und über ihr: »

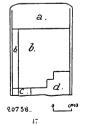
4. Frau, vor und über ihr: ->



20738. Stück eines Grabsteins des Tolling. — Kalkstein. — Höhe: 0,48 m, Breite: 0,33 m. - Nach Daressy Abydos.

> Oben fehlt ein kleiner, unten ein grosser Theil. Die Inschriften vertieft. Die Darstellung unten in der Ecke rechts in starkem Relief in vertieftem Felde. Keine Farbenreste. Die Oberfläche stellenweise zerstört.





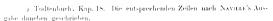
- c) Rest der Titel und Namen des Verstorbenen. Oben am Ende von bgegeben.
- d) Rest der Darstellung des Verstorbenen. Kopf und Schultern. Geschorener Kopf. Vor ihm ein Gefäss.

Veröffentlicht von Daressy, Rec, de trav. X1, S. 86.

## 20739. Oben abgerundete Grabtafel des ... — Gebraunter thoniger Nilschlamm. Höhe: 0.33 m, Breite: 0.28 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften nur aufgemalt. Rohe Arbeit. Der Grund rothbraun gestrichen. Darauf die Männer roth, die Franen gelb, die Kleider weiss. Der untere der beiden Streifen in d und der Rand der Tafel gelb, die Umrisse der Figuren und die Inschriften schwarz. Die Schriftzeichen eursiy.

- a) Aufgehäufte Speisen,
- b) Fünf Personen hinter einander stehend nach r. Alle legen die f. geschlossen auf die Brust, die R. hängt herab. Die





Männer mit langer Frisur, engem Knieschurz, die Frauen in gewöhnlicher Frisur, eewöhnlicher Tracht. Von r. beginnend:

- d) Oben rother, unten gelber Streifen.
- e) Krüge, Schalen, Brote und Gans.

Journal Nr. 3478.

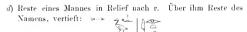
### 20740. Kleiner dreieckiger Grabstein des ..., ungefähr in Form einer Pyramide. Abb. — Kalkstein. — Höhe: 0.275 m. — Herkunft unbekannt.

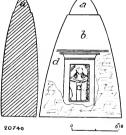
THE TOTAL TO

Gute Arbeit, wohl der 18. Dynastie angehörig. Sehr durch Abblättern zerstört.

Die Spitze a wohl zur Aufnahme einer Metallkappe zugerichtet.







20741. Drei Blöcke aus einer Grabwand des neuen Reichs. - Kalkstein. a) Höhe: 0.44 m, Breite: 0.55 m; b) Höhe: 0.42 m, Breite: 0.45 m;

c) Höbe: 0.46 m. Breite: 0.51 m. — Herkunft unbekannt,

Auf iedem 6 wager, Zeilen grosser Buchstaben. Zeilenbreite 7 cm. Die Trennungsstriche der Zeilen sind nur da vertieft, wo sie unten voll ausgezogen sind. Wo sie gebrochen sind, sind sie nur roth aufgemalt. Die Zeichen und die vertieften Linien gelb ausgemalt. Die Oberfläche vielfach zerstört.



20742. Grabstein des 💝 🕽 🚍 o in Form eines Sarges, einer Kapelle o. ä.

— Kalkstein. — Höhe: 0,85 m. Breite: 0.30 m, Tiefe: 0.30 m. —

Herkunft unbekannt.

Oben in der Mitte des gewölbten Deckels ein etwa 2.5 cm tiefes rechteckiges (5>5 cm) Loch zur Aufnahme einer Metallfigur. Auf allen vier Seiten beschrieben. Darstellungen und Inschriften vertieft und blau ausgefüllt.

#### Seite A.

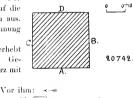
a) 1 senkr. Zeile: 

b) 1 senkr. Zeile: 

line | |

c) Liuks: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Der Stuhl hat eine hohe Rückenlehne und steht auf einer Matte. Vor ihm steht ein gauz kleiner Tisch mit Speisen (ohne Blätter). Der Mann legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach den Speisen aus. Lange Frisur, Krageu, Schurz in der Zeichnung ähnlich Skizze Nr. 291.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. erhebt er, als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz mit doppelter, sehr breiter Diagonale.



C.

d.

20742ª

0010

Α.



d) Links: sitzende Frau nach r. auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Rückenlehne,

der auf einer Matte steht. Vor ihm ein Tisch mit Speisen wie in e. Sie führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche Tracht. Rechts: zwei stehende Frauen hinter einander nach l. Sie legen die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab. Vor der ersten steht:







Doch gehören diese Namen wohl zu anderen, nicht dargestellten Personen.

Die Namen der dargestellten stehen in den beiden Zeilen über d:

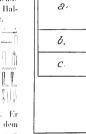
Seite B.

a) Reichts: stehender Mann nach l. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. bängt herab. Geschorener Kopf, Schurz wie bei dem stehenden in Ar. Kragen. Über ihm 2 wager, Zeilen, doch sind beide Zeilen wohl nicht zu verbinden (s. Seite Car).



Links: etwas kleiner als der rechte zwei stehende Männer nach r. hinter einander. In Tracht und Haltung wie der rechte, nur entsprechend umgekehrt.

ng wie der rechte, nur entsprechend umgekeh Vor dem ersten: Vor dem zweiten:



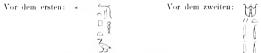
20742

q=10

В

b) Rechts: auf dem l. Knie knieender Mann nach l. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen. Vor ihm: «

Links; zwei auf dem r. Knie knieende Männer hinter einander nach r. In Tracht und Haltung wie der rechte, nur entsprechend umgekehrt.



Vor dem zweiten steht ein kleiner Speisetisch (ohne Blätter).

c) Rechts; zwei auf dem I. Knie knieende Franen hinter einander nach I. In der Haltung wie der rechte Mann in b. Tracht gewöhnlich.



20742°

Links: stehender Mann nach r. In Tracht und Haltung wie die beiden linken in a. Vor ihm:

Seite C.

a) I wager. Zeile:

Diese Zeile könnte sich an die erste Zeile von Seite Ba anschliessen.

b) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl mit hoher Lehne nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. ruht auf den Oberschenkeln. Lange Frisur, Kragen, Schurz:

Vor seinen Knieen kleiner Speisetisch (ohne Blätter).

Über dem Ganzen steht: 

Rechts: zwei Frauen stehend nach 1. hinter einander. Die L. hängt bei beiden herunter. Mit der R. führt die erste eine Lotusblume zur Nase, die zweite legt sie offen auf die Brust.
Über der ersten steht: 
Vor der zweiten steht:

c) Rechts: sitzender Mann auf löwenbeinigen Stuhl mit hoher Lehne nach l. Vor ihm kleiner Speisetisch (ohne Blätter). Der Mann streckt die R. nach den Speisen aus, die L. mit dem Zeugstreifen ruht auf dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen. Schurz wie bei dem in b.

Über ihm:

Vor ihm, etwa in Hüfthöhe, klein, auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Er legt die L. auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Vor ihm:

<sup>1)</sup> Dieselben beiden Personen auf Stele Nr. 20032.

Links: auf dem r. Knie knieende Frau nach r. Sie legt die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Gewölmliche Tracht. Über und vor ihr:

d) Kritzelei:

#### Seite D



Rechts: stehender Mann nach l. mit redend erhobener R. und herabhäugender L. In Tracht und Haltung wie der in Seite Ac. Vor ihm: 2 10 8



b) Rechts: stehende Frau nach I. Sie legt die R. auf die Brust, die L. hängt herab. Gewöhnliche Tracht. Vor und über ihr:



Vor ihr, klein, auf dem l. Knie knieender Mann nach l. Er legt die R. offen auf die Brust, die L. ruht über dem Oberschenkel. Lange Frisur, Kragen. Zu ihm gehört einer der Namen links.

Links: drei Personen hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Die mittlere, eine Frau, in gewöhnlicher Tracht. Die äusseren, Männer, mit langer Frisur, Kragen. Vor der Frau ein kleiner Speisetisch (ohne Blätter).

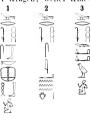
20743. Unteres Ende eines Grabsteins des ... — Kalkstein. Höhe: 0,29 m. — Breite: 0,29 m. — Herkunft unbekannt.

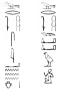
Darstellungen und Inschriften nur durch dünne vertiefte Linien gegeben. Die Inschriften blau, die Darstellungen bunt ausgemalt. Rohe Arbeit.

- a) Rest einer Darstellung. Nur die Füsse erhalten. In der Mitte Speisetisch. Rechts und links je ein Ehepaar auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend. Hinter dem Stuhl des rechten eine stehende Frau nach l. Hinter ihr:
- b) Links: drei Männer hinter einauder stehend nach r. Die Arme hängen herab. Geschorener Kopf, blauer Kragen, weiter Knieschurz. Von r. beginnend:

Rechts: zwei ganz gleiche Männer, nur entsprechend nach I. umgekehrt. Von 1. beginnend:







c) Rechts: drei Männer hinter einander stehend nach l. Wie in b, rechts. Von l. beginnend:



Links: zwei Frauen hinter einander stehend nach r. Gewöhnliche Frisur ohne vordere Strähne. Kragen. Gewöhnliches Kleid mit Tragbändern. Die Arme hängen herab. Von r. beginnend: - >





20744. Oben abgerundeter Grabstein des 🎘 🖰 . — Grauer Granit. — Höhe:

0,45 m, Breite: 0,29 m. - Abydos, nördliche Nekropole.

Die vordere Fläche nur ganz roh geglättet und schwarz gestrichen. Die Schriftzeichen nur ganz flüchtig eingemeisselt und zum Theil ganz unlesbar.

a) Die Augen und zwischen ihnen der Ring.





Mar., Cat. d'Abyd, Nr. 966, Lieblein, Namenuch, Nr. 1858.

# 20745. Rechteckiger Grabstein der 🏂 🖟 mit ausgearbeiteter Hohlkehle und mit Rundstab. — Kalkstein. — Höhe: 0.485 m. Breite: 0.31 m. — Abydos.

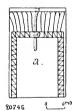
Saubere, aber ungeschiekte Arbeit. Die Trennungslinien der Hohlkehlenfarben in Relief. Die Felder bl. r. bl. r. u. s. w. Das Bandmuster des Rundstabs nur sehwarz aufgemalt.

a) Ohen: die Augen, vertieft. Die Lider und die fris sehwarz, alles Andere blau. Darunter rechts: Tisch (blau) mit Blättern und bunten Speisen. Das Ganze vertieft.

Links; sitzende Frau auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Frisur, breiter Kragen, weisses Kleid mit einem Tragband. Sauberes Relief, aber die Verhältnisse falsch (zu

grosser Kopf u. s. w.). Über ihr vertiefte Inschrift, blan ausgefüllt, die Zeilen von schwarzen Linien eingefasst: > 15, 48 m mmm





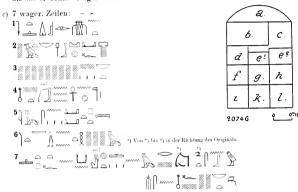
Unten: eine Matte, nur aufgemalt.

Journal Nr. 17064.

20746. Oben abgerundeter Grabstein des Kalkstein. — Höhe: 0.545 m. Breite: 0.35 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften vertieft, ganz rohe Arbeit. In den Figuren Reste rother Farbe.

- a) Die Augen, und zwischen ihnen ein stehender Schakal, unter dessen Vorderpfoten zwei Schlangen sich erheben. Über ihm: -> \square \frac{\sqrt{2} + \sqrt{2}}{2} \frac{1}{11} \frac{1}{2} \frac{1}
- b) Rechts: Tisch ohne Blätter mit Speisen. Links: Mann auf löwenbeinigem Stuhl sitzend nach r. In der weit vorgestreckten L. hält er eine Lotusblume (?). Die R. streckt er anch weit vor, als ob er rede. Enger Wadenschurz.



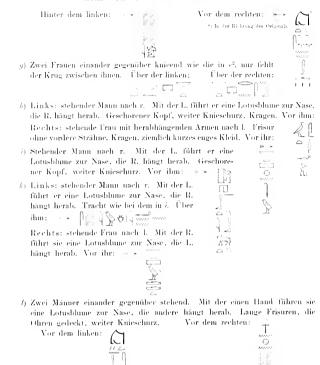
d) Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, die R. streckt er vor. Geschorener Kopf.

Rechts: stehende Frau mit herabhängenden Armen nach l. Über und vor ihr der Name des Mannes:

e¹) Zwei Männer hinter einander auf dem r. Knie knieend nach r. Beide führen mit der L. eine Lotusblume zur Nase und strecken die R. vor.

Der Name des linken: --> Der Name des linken: -->

- e²) Zwei Frauen, einander gegenüber auf einem Knie knieend. Sie führen mit der einen Hand eine Lotusblume zur Nase, die andere Hand streckt die linke leer vor, die rechte hält auch in ihr eine Blume. Zwischen beiden ein Topf auf Untersatz. Ohne Namen.
- f) Zwei Männer mit herunterhängenden Armen einander gegenüber stehend. Beide mit weitem Knieschurz. Der linke mit geschorenem Kopf, der rechte mit langer Frisur.



Cat. Mass. Nr. 309.

20747. Rechteckiger Grabstein des ... mit ausgearbeiteter Hohlkehle und eben-Abb. solchem Rundstahl), --- Kalkstein. - Höhe: 0.58 m. Breite: 0.325 m.

Herkunft unbekannt.

Ungewähnlich roli. Der Rundstab blaugrau gemalt. Rechts und links neben ihm am Rand, auf dem Grund des Steins Bandverzierung in den Farben blaugrau. roth, grüngelb, blangrau, roth u. s. w., nur gemalt. Der Rundstab hört etwa 1.5 cm vom unteren Ende auf. Die Hohlkehle mit nur aufgemalten Farb-

Zeigt eine gewisse Abnlichkeit mit Nr. 20684.

streifen, die bis über das obere Gesims hinweglaufen, in den Farben blaugrau, grüngelb, roth u. s. w.

- a) 2 wager. Zeilen luschrift. Schwarz auf gelbem Grund, nur gemalt. Fast ganz abgerieben, so dass gerade noch zu sehen ist, dass sie das \( \frac{\top}{2.0} \) h enthält (von r. nach l.).
- b) Darstellung. Nur die wichtigsten Linien vertieft, alles andere nur gemalt. Alles aber im rohesten Stil und halb verwischt. Links: stehender Mann nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume zur Nase, in der herabhängenden R. hält er das Seepter Skizze Nr. 546. Gesehorener Kopf. Weiter Wadenschurz Skizze Nr. 249. Vor seinem Gesicht



Schale auf Untersatz Skizze Nr.775.
Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie berührt mit der L. den Arm des Mannes, die R. hängt herab. Vor ihrem Gesicht ebenfalls Schale auf Untersatz. Frisur und Kleid in Skizzen Nr.136 und 430.

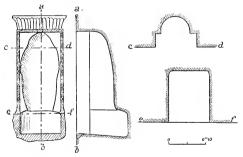
Rechts: unten übereinandergeschichtete Spitzbrote. Darüber, klein, stehende Frau nach l. Sie trägt auf dem Kopf einen Korb mit Früchten, auf der R. einen Topf, Skizzen Nr. 959, 168 und 910. In den leeren Räumen überall Reste von Speisendarstellungen.

c) Grosse rothe Bierkrüge mit schwarzen Pfropfen.

20748. Oben abgerundeter Grabstein des Transchaften (1985). — Kalkstein. — Höhe: 0.55 m., Breite: 0.42 m. — Abydos, nördliche Umwallung. Köm es-sultån.

Darstellungen und Inschriften vertieft, nur die Darstellung in d in Relief in vertieftem Felde. Gute, saubere Arbeit. Keine Farbenreste.

a) Nische für eine Statue. In ihr viele Reste von Mörtel. Der untere Theil war vielleicht besonders eingeschoben. Die Nische ist eingefasst von Rundstab- und Hohlkehlenornament. In den Streifen des Hohlkehlenmusters etwas roth erhalten im zweiten, fünften u. s. w. Feld.



<sup>1)</sup> Ein anderer Stein desselben unter Nr. 20571.



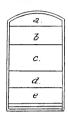
- d) Sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Vor ihm Gestell mit Salben Skizzen Nr. 474 und 728. Er stützt sich mit der L. auf den langen Stab und streckt die R. nach den Salben aus. Geschorener Kopf, Kragen. Schurz Skizze Nr. 317.
- e) Aufgehäufte Speisen in zwei Reihen.
- f) Drei M\u00e4nner stehend hinter einander nach l. Alle mit geschorenem Kopf. Schurz Skizze Nr. 325. Von l. beginnend:
  - 1. Räuchern der Skizze Nr. 990. Die r. Hand über dem Räucherbecken, als ob sie Weihrauchkörner in die Flamme fallen liesse. Vor ihm: --> -- A
  - 2. Trägt auf der l. Hand und dem Unterarm ein Brettehen mit Speisen, die er mit der R. oben stützt.
  - Hält in der herabhängenden R. eine Gans bei den Flügeln, auf der vorgestreckten L. hält er ein Brot.

## 20749. Oben abgerundeter Grabstein des Amelikarien. — Kalkstein. — Höhe: 0.54 m. Breite: 0.30 m. — Herkunt unbekannt.

Die Inschriften vertieft, die Darstellungen nur durch vertiefte Umrisslinien gegeben. Rohe Arbeit. Keine Farbeureste. Die Oberfläche vielfach durch Abblättern zerstört. Oben geschwärzt.

a) Die Augen ohne die unteren Anbäugsel. Über ihnen:

b) 3 wager. Zeilen: ---



c) In der Mitte: Tisch mit Blättern. Die Blätter wie 20749. • 600 in Skizze Nr. 683. Darüber Matte mit Speisen.

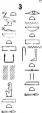
Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lauge Frisur Skizze Nr. 5. kurzer eckiger Kinnbart, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 236.

Hinter ihm stehende Frau nach r. Sie legt ihre L. auf seine l. Schulter, die R. hängt herab. Frisur Skizze Nr. 132. Ihr Name in b.

Rechts: stehender Mann nach l. Die R. erhebt er als ob er rede, die L. hängt herab. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Wadenschurz Skizze Nr. 258.

d) Links: zwei Frauen auf dem r. Knie hinter einander knieend nach r. Sie legen die L. offen auf die Brust, die R. ruht über dem Oberschenkel. Tracht wie bei der Frau in c, nur das Tragband nicht angegeben. Von r. beginnend:

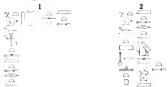
Rechts: knieende Frau nach l. wie die linken, nur entsprechend umgekehrt:







ε: Links: zwei Frauen hinter einander knieend nach r. In Tracht und Haltung wie die in d. Von r. beginnend: → >



Rechts: knieender Mann nach I. In derselben Haltung wie die Frau in d. rechts: • • 3 7 1



20750. Oben abgerundeter Grabstein des Abb. Kalkstein.

Höhe: 0,57 m. Breite: 0,40 m. — Abydos, nördliche Nekropole. Darstellungen und Inschriften vertieft. Sehr gute Arbeit. Keine Farbenreste.

a) 3 wager, Zeilen: -- -- -- -- -- -- -- -- -- -- -- -- ist durch das W hindurchgelegt.



3405 121 125 TAR

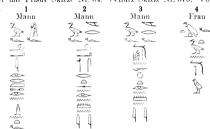
Rechts ein Wasserkrug Skizze Nr. 828.

Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl nach r. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Kragen und Frisur wie nebenstehend. Armbänder. Schurz Skizze Nr. 290. Vor seinem Gesicht:

Hinter ihm steht seine Frau und legt ihre L. auf seine I. Schulter. Die R. hängt herab. Gewöhnliche Tracht, Krageu. Arm und Beinringe. Langgesträhnte Perücke Skizze Nr. 120.



Rechts: Gestell mit Gefässen Skizzen Nr. 729, 798, 803, 825 ohne Tülle. Darüber Speisen auf einer Matte. c) Vier Personen hinter einander stehend nach r. Alle mit herabhängenden Armen. Die Männer mit Frisur Skizze Nr. 64. Schurz Skizze Nr. 376. Von r. beginnend: --> 1 2 3 4



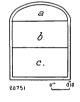
Cat. Masp. Nr. 480. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 586. Lieblein, Namenwb. Nr. 172.

# 20751. Oben abgerundeter Grabstein des $\bigcirc \bigcirc \downarrow 1$ ). — Kalkstein. — Höhe: 0,41 m. Abb. Breite: 0.32 m. — Abydos.

Darstellungen und Inschriften ziemlich stark vertieft. Gute Arbeit. Keine Farbenreste.

a) 3 wager. Zeilen: - >

b) In der Mitte: Tisch mit Blättern und Speisen. Unter ihm links 🚉: rechts Waschgerät Skizze Nr. 516.



Links: Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl Skizze Nr. 597 nach r. sitzend. Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust, die R. streckt er nach dem Tisch aus. Lange Frisur, Kragen, enger Knieschurz Skizze Nr. 299.

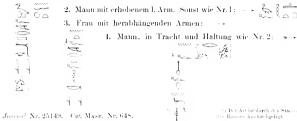
Hinter ihm sitzt seine Frau und legt ihre L. auf seine l. Schulter. Mit der R. berührt sie seine r. Schulter. Gewöhnliche Frisur, Kragen, gewöhnliches Kleid mit einem Tragband. Über ihm:

Kragen. Band auf der Brust. Dieses und der Schurz in Skizze Nr. 414. Über und vor ihm:



<sup>1)</sup> Der Besitzer ist der Vater des Besitzers von Nr. 20515 und 20526.

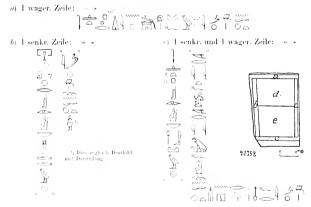
- / Vier Personen hinter einander stehend nach r. Von r. beginnend.
  - 1. Mann mit herabhängenden Armen. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz Skizze Nr. 355; . --



Lieblein, Namenuch, Nr. 1737.

Grabstein des 🔾 in Form eines unregelmässigen Rechtecks. 20752. Abb. Kalkstein. — Höhe: 0,39 m, Breite: unten 0,19 m, oben 0,27 m. — Herkunft unbekannt.

> Darstellungen und Inschriften nur flüchtig und ungeschickt eingegraben. Reste rother Farbe. Oberfläche leicht abgerieben.



d) Links: sitzender Mann auf löwenbeinigem Stuhl, Skizze Nr. 635, nach r. Die R. ruht auf der Brust, die L. ist nach den vor ihm stehenden Speisen ausgestreckt.

Rechts: Gestell mit Speisen Skizze Nr. 700. Bei diesen die Namen.

c) Darstellungen von Thieren. Oben ein kurzhörniger Ochse wird von einem Mann, der sich auf einen Stock stützt, am Strick geführt. Hinter dem Ochsen steht: \* >

Unten rechts eine Antilope, die den Kopf zurückwendet.

Vor ihr: -> \( \frac{1}{2} \) Unten links ein Kalb. Hinter ihm: -> \( \frac{1}{2} \) Über dem Kalb eine liegende Säbelantilope. Über ihr: -> \( \frac{1}{2} \) \( \frac{1}{2} \)

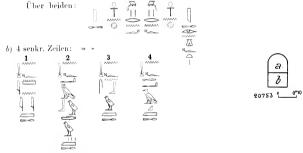
In der Mitte der Thiergruppe steht wieder:

20753. Ganz kleiner oben abgerundeter Grabstein des . — Kalkstein. — Höhe: 0,175 m, Breite: 0,105 m. — Abydos. nördliche Nekropole, nördlicher Abhang.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Die Figuren nur als Silhouetten. Keine Farbenreste.

a) Links: auf dem r. Knie knieender Mann nach r. Er führt mit der L. eine Lotusblume zur Nase, die R. ruht über dem Oberschenkel. Geschorener Kopf, kurzes Bärtchen.

Rechts: in Tracht und Haltung gleicher Mann, nur entsprechend umgedreht.

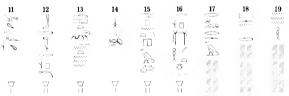


Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 829.

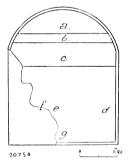
20754. Oben abgerundeter grosser Grabstein der 🏬 🧗 . — Kalkstein. — Höhe: etwa 0,75 m, Breite etwa 0,60 m. — Qurnah.

Die Frau bei d in vertieftem Felde, dessen Umrisse der Figur folgen; die anderen Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Farben erhalten, die Hieroglyphen grün ausgemalt. Unten links abgebrochen.

- a) Die zwei Augen (blauschwarz, nur die Hornhaut weiss, die Pupille weiss und lris roth). Zwischen ihnen: 11, links: 1, rechts:
- b) 1 wager, Zeile:



- d) Fran auf einem löwenbeinigen Stuhl (schwarz mit weissen Flecken, mit weissem Überschlag) sitzend nach 1. Vor ihr eine grüne Matte mit Opfergaben, dabei Skizze Nr. 777, darüber ein blauer Opfertisch (Skizze Nr. 654, mit ungetheilten rothen[2] Blättern), auf einer grünen Matte stehend: unter dem Tisch ein
  - rother spitzer Topf (Skizze Nr. 852). Mit der R. führt sie eine Lotusblume (grün und weiss) an ihre Nase, die L. streckt sie nach den Speisen aus. Gewöhnliche schwarze Frauenperücke mit grün und schwarzem Stirnband (Skizze Nr.126), gestreifter Halskragen (grün, schwarz, grün). gestreifte Armringe (grün, schwarz, grün, Skizze Nr. 212), gestreifte Fussringe (blau. grün, blau), gewöhnliches weisses Frauenkleid mit einem Tragband (Skizze Nr. 412). Vor ihrem Gesicht:
- e) Mann auf beiden Knieen auf einer grünen Matte knieend nach r. Auf den emporgehobenen Händen tragt er zwei grüne Salbgefässe (Skizze Nr. 170). Geschorener



Kopf (roth), blauer Halskragen, enger weisser Knieschurz. Über ihm: » >

- f) Mann in derselben Stellung wie e. Man sieht nur die beiden emporgehobenen Hände, die eine Gans (nur Kopf sichtbar) halten. Über ihm: -> 2 %
- g) Mann in derselben Stellung wie e. Nur die beiden vorgestreckten Hände sichtbar: die R. hält eine Schale mit angezündetem Weihrauch, die L. wirft Weihrauchkörner (nicht angegeben) hinein (Skizze Nr. 978). Vor ihm:

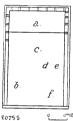
Journal Nr. 29240. Veröffentlicht von Daressy, Rec. de trav. 14, S. 21, XVIII.



20755. Rechteckiger Grabstein des ... — Kalkstein. — Höhe: 0.555 m, Breite: 0.35 m.

> Nur gemalt. Oben, rechts und links Bandornament. (Farben: gelb, grün, roth, blau). Oben rechts ist die Oberfläche ganz zerstört.

- a) 4 wager, Zeilen, von denen nichts mehr lesbar ist.
- h) Mann stehend nach r. In der vorgestreckten L. hält er einen laugen gelben Stab, in der herabhängenden R. ein gelbes Scepter (Skizze Nr. 540). Frisur mit weissen Bändern und weisser Feder (Skizze Nr. 85), gestreifter breiter Kragen (grün, gelb, grün, gelb weiss), auf dem Oberkörper weisser Bänderschmuck (Skizze Nr. 427), Armringe (weiss und blau, mit schwarzen Punkten, Skizze Nr. 208), weiter weisser Knieschurz (Skizze Nr. 347).



- c) Mann, ganz klein, stehend nach I. In der emporgehobenen R. hält er eine rothe Schale, in der vorgestreckten L. ein Gestell (Skizze Nr. 731), kurze schwarze Haare, enger
  weisser Knieschurz (Skizze Nr. 320).
- d) Frau stehend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, breiter grüner Halskragen, Arm- und Fussringe, gewöhnliches grünes Frauenkleid mit Tragbändern.
- e) Mann stehend nach l. In der vorgestreckten R. hält er einen langen gelben Stab, in der herabhängenden L. das Scepter (gelb, etwa wie Skizze Nr. 546), kurze schwarze Haare, Halskragen (grün?), weiter weisser Knieschurz.
- f) Ein Opfertisch (schwarz und weiss) mit Speisen, darüber eine Matte (grün und gelb) mit zwei Krügen (Skizze Nr. 906) und eine rothe Schale auf einem weissen Gestell (Skizze Nr. 706).

20756. Rechteckiger Grabstein des ↑ □ und des ♣ . — Kalkstein. —

Abb. Höhe: 0.75 m, Breite: 0.49 m. — Abydos. nördliche Nekropole.

Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde, die Inschriften vertieft ausgeführt. Farben erhalten, die Schriftzeichen in der langen Inschrift waren blau, die übrigen schwarz ausgemalt. Gute Arbeit. Oben, links und rechts Bandornament (Farben; roth, weiss, gelb, grün).



b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel (gelb mit schwarzen Streifen und Flecken) sitzend nach l. Vor ihnen ein Gestell mit drei Vasen (Skizze Nr. 714), die zwei äusseren sind schwarz, darüber ein Opfertisch mit Speisen (Skizze Nr. 682).

Der Mann legt seine R., in der er den Zeugstreifen hält, auf die Brust und streckt die L. nach den Speisen aus. Grosse schwarze Lockenperiicke wie Skizze Nr. 26, kurzer Kinnbart, breiter grüner Halskragen, grüne Armringe, enger weisser Knieschurz (Skizze Nr. 279).

Die Fran legt ihre R. auf die r. Schulter des Mannes und führt mit ihrer L. eine Lotusblume an ihre Nase. Gewöhnliche schwarze Frauenperücke, breiter grüner Halskragen, grüne Armringe, gewöhnliches grünes Frauenkleid mit einem Tragband.





- e) Mann stehend nach l. Auf beiden Armen trägt er einen Schenkel. Geschorener Kopf, gelb mit schwarzen Punkten und einer schwarzen Locke (8kizze Nr. 91), breiter grüner Kragen, weiter weisser Knieschurz. Vor ihm: <- 2</p>
- f) Fran stehend nach l. Mit ihrer R. führt sie eine grüne Lotusblume an ihre Nase, die L. hängt herab. Gewöhnliche schwarze Franenperücke, breiter grüner Kragen, grüne Armringe, gewöhnliches grünes Franenkleid mit einem Tragband. Vor ihr: ->
- g) Mann wie e nach r, doch kurze schwarze Haare. Über ihm (zum Theil unter dem Sitz des Mannes bei e): = >
- h) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Tracht wie f. Über ihr (unter dem Sitz der Frau bei c): -> 20

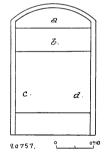


Cat. Mar. Nr. 51. Cat. Masp. Nr. 457. Mar., Cat. d'Abyd. Nr. 604. Lieblein, Namenub. Nr. 244. Piebl., Inscr. 3, Sér. Taf. 95—96. M.

# 20757. Oben abgerundeter Grabstein des Thing. — Kalkstein. — Höhe: 0.35 m. Breite: 0.23 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Schlechte Arbeit und Erhaltung.

a) Die zwei Augen.



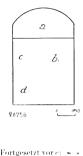
- c) Mann stehend nach r. Mit der L. führt er eine Lotusblume an seine Nase, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, Halskragen, weiter Knieschurz.
- d) Fran auf dem l. Knie knieend nach l. Mit der R. führt sie eine Lotusblume an ihre Nase, die L. streckt sie aus. Frisur ohne vordere Strähne, Halskragen. Vor ihr: \*\*> Über ihr eine Matte mit Speisen.

20758. Oben abgerundeter Grabstein des Williams . - Schwarzer Granit. Höhe: 0.52 m. Breite: 0.34 m. Abydos, nördliche Nekropole.

Darstellungen und Inschriften vertieft, die Darstellungen als Silhouetten ausgeführt. Ohne Farben. Rohe Arbeit.

- Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, weiter Wadenschurz.
- c) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche Frauenfrisur, langes enges Kleid.
  d) Frau wie e nach r. Über und
- Vor ihr:





20759. Untere Ecke eines beiderseitig gravirten Grabsteins des ... - Kalkstein. Höhe: 0,32 m. Breite: 0.18 m.

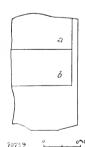
Die Darstellungen in Halbrelief, die Inschriften vertieft. Ohne Farbenspuren.

#### Vorderseite.

- b) Fran wie a nach I. Der Halskragen ist angegeben. Vor ihr:

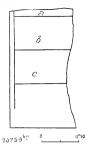






#### Rückseite.

- a) Reste einer Darstellung wie bei b. Nur das r. Knie und der Opfertisch zu sehen.
- b) Mann auf dem r. Knie knieend nach r. Vor ihm ein Opfertisch (mit Blättern), darüber ein Brett mit Speisen. Er legt seine L., in der er den Zeugstreifen hält, auf die Brust und streckt die R. nach dem Tisch aus. Geschorener Kopf (?), Halskragen. Vor ilım: ≠ ≻



c) Darstellung wie bei b. Vor dem Manne;

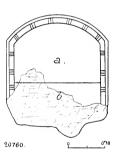


20760. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins der \stackrel{\frown}{\bigcirc} (?). — Kalkstein. - Höhe: 0,33 m, Breite: 0,28 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren.

a) 6 wager. Zeilen: →→





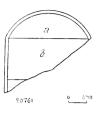
b) Sehr schwache Spuren von Darstellungen. Unten abgebrochen; Oberfläche zerstört.

20761. Obertheil eines oben abgerundeten Grabsteins des 🚍 🗒 👼 🖫 🖫 Kalkstein. — Höhe: 0.43 m, Breite: 0.47 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Unten abgebrochen.





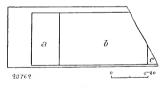


Rechts und links zwei Schakale auf Gestellen ruhend; unter dem rechten:

b) 5 wager, Zeilen:

> Darstellung in Halbrelief, Inschriften vertieft. Rothe Farbenspuren in der Darstellung. Rechts abgebrochen.

> a) Mann stehend nach r. Er hebt seine R. redend empor und streckt die L. vorn herab. Geschorener Kopf, breiter Halskragen, weiter gefalteter Knieschurz (Skizze Nr. 350). Vor und über ihm: — — —







					11					15) DO A		
37	36	35	34	33	32	31	30	29	28 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	27	26	25
			* * * * * * *		9	Ť		- <del></del>				
			000	₩ ~ ~ dc. ;						4	, 41 <sub>24</sub> □	10 × 0.7
		111	÷	\$\displaystyle{\psi}\$	<del></del>	÷	1 (PI	<del></del> -	7.	# -	\$	7
	7 0 2 7 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		<u> </u>		e. ]						
	å,		111	Ü	ï	·#		- <del></del>			ونتيم	<u>-</u>

 $c_{\mathbb{F}}$  Der Fuss eines wahrscheinlich wie astehenden Mannes nach l. Vor ihm:

Journal Nr. 25648. Masserro, Trois Années de fémilles (Méin, de la Miss, arch, au Caire 1, 181-184).

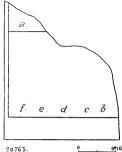
20763. Untertheil eines Grabsteins des ... — Kalkstein. — Höhe: 0,37 m, Breite: 0,31 m. — Oberägypten (Abydos?).

Die Darstellungen im Halbrelief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Oben und rechts abgebrochen.

- a) Die Beine einer stehenden Frau nach r.
- b) Mann mit herabhängenden Armen stehend nach r. Geschorener Kopf, Halskragen, weiter Wadenschurz. Über ihm: -> >
- c) Mann wie b nach r. Der Schurz ein wenig kürzer. Über ihm: » > MMM



d) bis f drei Frauen mit herabhängenden Armen stehend nach r. Gewöhnliche Frauenfrisur, Halskragen, langes enges Kleid mit einem Tragband.



2076

D D \*\* Cher/: -> [ \*\*\* ]

20764. Bruchstück eines Grabsteins des ...'). — Kalkstein. — Höhe: 0,17 m, Breite: 0,29 m. — Felsen Scheh Musa bei Gebelen.

> Vertiefte Ausführung. Ohne Farbenspuren. Oben, unten und links abgebrochen.



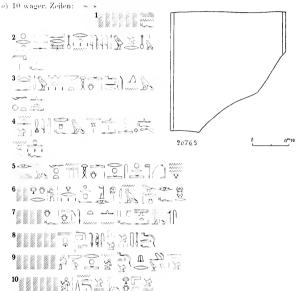


Daressy, Rec. de trar, XVI, 42, LXXXIX.

<sup>1)</sup> Vielleicht mit dem Folgenden zusammengehörend. Von Daressy sind beide als ein Stück veröffentlicht.

#### 20765. Zwei Bruchstücke eines Grabsteins des 🎧 🚅 🏥 — Kalkstein. Höhe: 0.32 m. Breite: 0.305 m.

Vertieft ausgeführt. Spuren von blauer Farbe in den Schriftzeichen. Oben, unten und zum Theil rechts abgebrochen.



Daressy, Rec. de trav. XVI, 42. LXXXIX

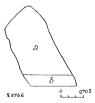
#### 20766. Kleines Bruchstück eines Grabsteins des ... 0.11 m. Breite: 0.06 m.

Vertieft ausgeführt, ohne Farben.

a) 3 wager, Zeilen: ->



b) Der geschorene Oberkopf eines Mannes nach I. Vor ihm: < - S Hinter ihm: < - S Kalkstein. -- Höhe:



Vielleicht mit Nr. 20764 zusammengehörend.

Wille

20767. Bruchstück eines Grabsteins des 💆 . — Blaugrauer Kalkstein. — Höhe: 0.15 m. Breite: 0.19 m.

Vertieft ausgeführt. Ohne Farbenspuren. Auf allen Seiten abgebrochen.





Hinter ihm: -

- b) Kopf eines Mannes nach r. Vor ihm: > >
- c) Kopf einer Frau nach l. Frisur ohne vordere Strähne.
- d) Geschorener Kopf eines Mannes nach r.
- 20768. Oben abgerundeter Grabstein des 🌠 🛄 🤼 🖺 🚉 '). Kalkstein. — Höhe: 0,28 m, Breite: 0,31 m.

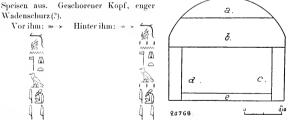
Vertieft ausgeführt. Keine Farbenspuren. Wahrscheinlich unten abgebrochen. Schlechte Arbeit.

- a) Die zwei Augen und zwischen ihnen der Ring.
- b) 3 wager. Zeilen:



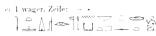
c) Mann auf einem einfachen Stuhl mit hoher Lehne sitzend nach 1. Vor ihm auf der Erde aufgehäufte Opfergaben. Er legt seine R. offen(?) auf die Brust und streckt die L. nach den

Wadenschurz (?).



tafel desselben Mar., Cat. d'Abyd. Nr.1367.

d) Mann stehend nach r. Er hebt seine L. grüssend empor, die R. hängt herab. Geschorener Kopf, weiter Knieschurz. Vor ihm: >> /// Hinter ihm: ->



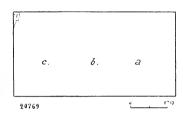
Lieblein, Namonich, Nr. 1606.



20769. Bruchstück einer Grabwand. — Kalkstein. — Höhe: 0.23 m. Breite: 0.44 m. — Sint.

Darstellungen in Halbrelief, Inschriften vertieft ausgeführt. Spuren von rother Farbe in den Personen.

a) Mann stehend nach r. In der erhobenen L. hält er einen langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter. Grosse Perficke, Halskragen, weiter Knieschurz (sehr kurz) mit trapezförnigem Vordertheil und doppelter Diagonale.



b) Mann wie a: Kinubart, längerer Knieschurz. Vor ihm: ->

c) Mann wie a: Kinnbart, weiter Wadenschurz mit trapezförmigem Vordertheil. Vor ihm:



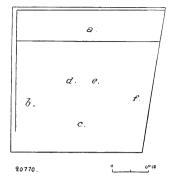
20770. Rechteckiger Grabstein des \(\frac{1}{2}\) \(\frac{1}{2}\) \(\frac{1}{2}\) \(\frac{1}{2}\). Kalkstein. — Höhe: 0.39 m.

Breite: 0.41 m.

Die Darstellungen in Relief in vertieftem Felde ausgeführt. Keine Farbenspuren. Der Stein zerfallend. Grobe Arbeit.

b) Fran auf einem Stuhl sitzend nach r. In der erhobenen L. hält sie einen Spiegel vor ihr Gesicht, mit der R. greift sie die R. des vor ihr stehenden Mädehens c. Gewöhnliche gelockte Francufrisur, Halskragen, langes enges Kleid.

- c) Mädchen stehend nach l. Sie fasst mit der R. die R. der Fran b, die L. hängt herab. Gewöhnliche Frauenperücke, breiter Halskragen, langes enges Kleid. Vor ihr: »
- d) Mann stehend nach l. Auf der erhobenen R. trägt er ein Fleischstück . in der herabhängenden L. trägt er eine Gans an einem Strick. Grosse Lockenperücke, Halskragen mit Tropfenperlen am unteren Rand, weiter Wadenschurz. Vor ihm:





- e) Mann wie d, etwas kleiner, nach l. Vor ihm:
- f) Der ganze übrige Raum von Darstellungen von Opfergaben aufgefüllt, darunter ein Gestell mit vier Vasen, ganz unten Krüge u. s. w.

# 20771. Rechteckiger Grabstein des Sharing Aller Alkstein. — Höhe:

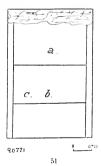
Vertiefte Ausführung, Farben theilweise erhalten. Rechts und links Spuren eines Bandornaments (Farben: roth, weiss, gelb, roth, weiss, gelb). Die Oberfläche oben zerfallen.

a) 4 wager. Zeilen (in sehr grossen Hieroglyphen):





- b) Mann stehend nach r. Vor ihm Opfergaben und Gefässe. Die erhobene L. stützt auf einen langen Stab, die R. hängt geballt herab. Grosse Perücke, Halskragen (grün und gelb gestreift), grosse weisse Halskette(?), weiter weisser Knieschurz.
- e) Frau mit herabhängenden Armen stehend nach r. Perücke wie eine grosse, die Ohren freilassende Männerperücke, rother Kragen, langes enges weisses Kleid. Über ihr:



20772. Bruchstück eines rechteckigen Grabsteins mit Rundstab. – Höhe: 0.23. Breite: 0.17 m.

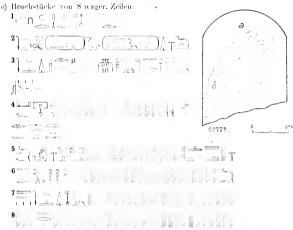
Vertieft ausgeführt. Farben erhalten.

a) Mann vor Opfergaben stehend nach r. Die Füsse fehlen. Die erhobene L. stützt auf einen langen Stab, in der herabhängenden R. das Scepter. Kurze schwarze Haare, weisser Halskragen, weiter weisser Wadenschurz. Über ihm:



20773. Oben abgerundeter Grabstein des Alph. - Kalkstein. - Höhe:

Vertiefte Ausführung, ohne Farbenspuren. Beinahe ganz zerstört.



- b) Mann (als Silhouette gravirt) auf dem r. Knie knieend nach r. Er legt die L. auf die Brust und streckt die R. aus. Geschorener Kopf. Journal Nr. 28048.
- 20774. Bruchstücke eines rechteckigen Grabsteins des mit ausgearbeiteter Hohlkehle und ebensolchem Rundstab. Kalkstein. — Höhe: 0.32 m. Breite: 0.34 m.

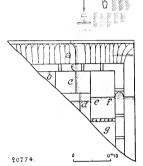
Gemah. Die Farben der Hohlkehle; schwarz, weiss, gelb, weiss, grün, weiss, roth, weiss, schwarz. Die Farben des Rundstabs; grün, roth, schwarz.

- a) In der Hohlkehle 2 senkr. Zeilen (halbhieratisch):
- b) Reste einer Darstellung von Opfergaben, auf einem Tisch liegend.



c) 7 wager. Zeilen, in drei Spalten getheilt (in bunten





e) Frau stehend nach I. Mit der R. stützt sie einen Korb, den sie auf dem Kopf trägt, in der herabhängenden L.

hält sie eine Gans an den Flügeln. Gewöhnliche schwarze Frauenfrisur, Fussringe, langes, nicht ganz euges weisses Kleid. Vor ihr: -> []

f) Mann stehend nach l. Auf den Schultern trägt er ein Kalb (weiss mit schwarzen Flecken), in der um den Kopf des Kalbes gelegten R. trägt er einen grünen Sack mit Korn (Skizze Nr. 972). Geschorene schwarze Haare, enger Knieschurz. Über ihm:



Links ein stehender Mann mit dem von einer Rolle ablaufenden Harpunenseil (Skizze Nr. 555). Geschorener Kopf, weisser Halskragen.

20775. Oben abgerundeter Grabstein des . — Sandstein. — Höhe: 1,61 m, Breite: 0.81 m. — Wadi Halfa. — Wohl der 18. Dynastie angehörig.

Die Darstellungen in Relief, die Inschriften vertieft ausgeführt. Einzelne Spuren von gelber Ausmalung. In zwei Stücke gebrochen, unten zerstört.

- a) Die zwei Augen, zwischen ihnen der Ring und über diesem
- b) Mann und Frau auf einem breiten löwenbeinigen Sessel, der auf einer Matte steht, vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach r.

Der Mann legt seine L., in der er den Zeugstreifen halt, auf die Brust, und streckt die R. mach den Speisen aus. Lockenperücke ähnlich Skizze Nr. 64, aber die Ohren nicht sichtbar, breiter Halskragen, weiter Wadenschurz mit vorn herabhangendem Zipfel.

Die Frau legt ihre L. um den Hals des Mannes, der Unterarm hängt über seiner Brust herab, die R., in der sie eine Lotusknospe und ein Lotusblatt hält, streckt sie aus. Frisur ähnlich Skizze Nr. 153, aber kürzer und die Ohren nicht sichtbar, breiter Halskragen, gewühnliches Frauenkleid mit einem Tragband.

- c) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach I. In der vorgestreckten R. hält er ein Libationsgefass \(\frac{1}{2}\), aus dem er Wasser über die Speisen ausgiesst, in der herabhangenden L. hält er den Zeugstreifen. Tracht wie der Mann bei \(\beta\), doch ist der Zipfel des Schurzes nicht so gross.
- d) Mann auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach l. Er hebt die R. empor, um Blumen zu empfangen, in der über den Oberschenkel vorgestreckten L. halt er den Zeagstreifen. Tracht wie der Mann bei b.
- e) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach r. Er hebt seine R. gr
  üssend empor, in der emporgehobenen L. h
  ält er zwei Lotusblumen. Gesehorener Kopf, sonst Tracht wie e.
- 20775 0 0-90

0

6.

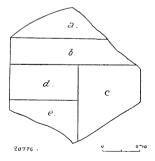
- f) Mann (Kopf zerstört) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blatter) sitzend nach r.
  - Mit der L. führt er eine Lotusblume an seine Nase, in der vorgestreckten R. hält er den Zeugstreifen. Unterer längs gestreifter Kniesehurz mit quergestreiftem Vorderblatt und darüber weiter Wadenschurz wie der Mann bei b.
- g) Mann wie f an der anderen Seite des Tisches sitzend nach I. Perücke und Halskragen wie der Mann bei b, sonst wie f.
- h) bis I) Vier Frauen stehend nach I. Sie legen ihre R., die eine Lotusknospe hält, auf die Brust, in der herabhöngenden L. halten sie ein Lotusblatt. Frisur wie die Fran bei b, gewöhnliches Frauenkleid.
- m) Fran (theilweise zerstört) auf einem löwenbeinigen Stuhl vor einem Opfertisch (ohne Blätter) mit Speisen sitzend nach l. Sie legt ihre R. auf die Brust, in der vorgestreckten L. halt sie eine Lotusknospe und ein Lotusblatt. Frisur wie die Fran bei b. gewöhnliches Francukeid.
- n) Mann an der anderen Seite des Tisches stehend nach r. In der erhobenen R. hält er ein Libationsgefäss, aus dem er Wasser über die Speisen giesst, die L. streckt er vorn herab. Tracht wie c.



### 20776. Bruchstück eines oben abgerundeten Grabsteins des [Q] [ ] .

- Kalkstein. Höhe: 0.36 m, Breite: m. Herkunft umbekannt.
- Die Darstellung in c in Relief in vertieftem Felde, der Rest vertieft. Rohe Arbeit. Die Oberfläche vielfach zerstört.
- a) Die Augen, nur das linke erhalten:

Links von ihm:



- c) Stehender Mann mit erhobenen Händen betend nach r. Geschorener Kopf.
- d) Drei Personen hinter einander nach r.

Die erste, wohl eine knieende Frau, zerstört. Vor ihr: Die zweite, ein stehender Mann, zerstört.

Die dritte, ein stehender Mann, der mit der L. eine Blume zur Nase führt und dessen R. herabhängt. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Der Name zerstört.

e) Drei Personen hinter einander.

Die erste, wohl eine knieende Frau, die mit der L. eine Blume zur Nase führt, zerstört. Vor ihr: --> 2.5

Die zweite und dritte stehende Männer mit berabhängenden Armen. Tracht wie bei dem in d. Vor dem ersten Mann 2 senkr. Zeilen:



20777. Oben abgerundeter Grabstein der Albert de. — Kalkstein. — Höhe:

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste, Flüchtige Arbeit.

- a) Die Augen 🥯
- b) 6 wager, Zeilen: ⇒ >

c) Stehende I ran mit herabhangenden Armen nach r. Gewöhnliche Frisne, Kragen, gewöhnliches Kleid mit Tragbandern. Vor ihr:



Eric

Sir.

- d) Frau wie c. Vor ihr:
- e) StehenderMannmitherabhängenden Armen nach l. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Hinter ihm:



Ausserdem ohne Darstellung: ⇒ > 2⊖∩



- - a) 1n der Mitte der Ring (gelb. die Öffnung roth ausgefüllt). Rechts und links die Augen.

c) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r. Vor ihnen ein Tisch mit Speisen (ohne Blätter), unter dem zwei Krüge stehen.

Er führt mit der L. eine Blume zur Nase, die R. streckt er nach den Speisen aus. Geschorener Kopf, vorn abgerundeter gestreifter Lendenschurz mit Zwischenstück.

Sie umfasst ihn mit der L. und fasst mit der R. seinen r. Oberarm. Gewöhnliche Frauenfrisur. Kragen, Armbänder um den Oberarm, gewöhnliches Kleid.

d) Stehender Mann mit herabhängenden Armen nach I. Geschorener Kopf, Kragen, weiter Knieschurz. Vor ihm: < = [] \*\* [] \*\* [] \*\* [] \*\*</p>



<sup>1)</sup> Ein anderer Mann aus derselben Familie s. Nr. 20373.

e) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach L

Er legt die R. mit einem Wedel auf die Brust, die L. streckt er nach dem vor ihm stehenden kleinen Speisetisch (ohne Blätter) aus.

Sie umfasst ihn mit der R. und berührt mit der L. seinen l. Ellenbogen, Tracht bei beiden wie bei denen in c.

Vor ihnen über dem Tisch 4 seukr. Zeilen mit ihren Namen, doch ist höchstens nur in Z 1  $\frac{1}{\sqrt{2}}$  und in Z 3  $\frac{1}{\sqrt{2}}$  (2) zu lesen.

- f) Stehender Mann nach r. Er führt mit der L. eine jetzt verlösehte Blume zur Nase, die R. hängt herab. Tracht wie bei d. Von der unter seinem I. Arm stehenden senkrechten Zeile könnte man höchstens etwa.
- g) Stehende Frau nach I. Mit der R. führt sie eine Blume zur Nase, die L. hängt herab. Tracht wie bei den übrigen Frauen. Von der senkrechten Zeile, die hinter ihr unter ihrem I. Arm steht, ist nichts zu lesen.

## 20779. Obere linke Ecke eines Grabsteins des Auflichen Auflichen — Kalkstein. —

Höhe: 0,24 m, Breite: 0,37 m. — Herkunft unbekannt.

Darstellungen und Inschriften vertieft. Keine Farbenreste.

a) Mann und Frau auf einem löwenbeinigen Stuhl sitzend nach r.

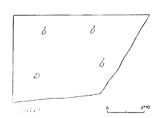
Er legt die L. mit dem Zeugstreifen auf die Brust und streckt die R. nach dem jetzt fehlenden Speisetisch aus. Geschorener Kopf, Kragen, Armbänder. Enger, längsgestreifter Knieschurz.

Sie legt die L. auf seine l. Schulter und berührt mit der R. seine r. Schulter. Gewöhnliche längsgestreifte Frauenfrisur, Kragen, Armbänder. Unter ihrem Platz der Kopf eines Hundes sichtbar. Vor ihr:

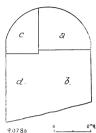
b) Über und vor den Figuren Reste von 7 wager, Zeilen:







20780. Oben abgerundeter Grabstein des Aber Stein. — Höhe: 0.63 m. Breite: 0,45 m. — Herkunft unbekannt. Die Inschriften vertieft, die Darstellungen in Relief. Gute Arbeit. Die Oberfläche vielfach zerstört.



b) Stehender Mann nach l. Die R. stützt er auf den langen Stab, die L. legt er einem vor ihm stehenden Knaben auf die l. Schulter. Geschorener Kopf, weiter, sehr hoch beginnender Wadenschurz.

Der Knabe steht nach l. gewendet und legt die R. offen auf die Brust, die L. hängt herab und hielt vielleicht ein Scepter. Geschorener Kopf, vielleicht mit einem Zopf an der Schläfe. Weiter Wadenschurz mit Zipfel vorn. Über ihm:



- c) An al anschliessend 3 senkr. Zeilen:
- d) Stehende Frau nach r. Mit der L. führt sie eine Lotusblume zur Nase, die R. legt sie einem vor ihr stehenden Knaben auf die r. Schulter. Sehr zerstört.

Der Knabe steht nach r. gewendet. Die herabhängende R. hält ein Scepter, die L. fasst vielleicht den Stab des Mannes in b. Tracht wie bei dem in b. Vor ihm:





Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

